



sg Z



# Haushaltplan

für die

## Stadt Plauen i. V.

auf das Jahr

1902.



Plauen.

Buchdruckerei Moritz Wieprecht.

Handwritten text in Gothic script, likely a title or heading.

Large handwritten text in Gothic script, possibly a main title or a significant section header.

Handwritten text in Gothic script, possibly a date or a reference.

1808



Handwritten text at the bottom of the page, possibly a signature or a note.

# Inhaltsübersicht.

	Seite		Seite
<b>A. Haushaltpläne der Stadtgemeinde.</b>			
1. Stadthauptkasse		7. Bürgerasylkasse	62
I. Abth. Städtische Grundstücke	4	8. Wasserwerkstasse	64
II. „ Verzinsung und Tilgung der Stadtkassenschulden im Allgemeinen	8	9. Gasanstaltstasse	70
III. „ Verzinsung und Tilgung der Schulschulden	12	10. Vieh- und Schlachthofstasse	78
IV. „ Allgemeine Gemeindeverwaltung	14	11. Abdeckerei	80
V. „ Rathamt	22	12. Sparkasse	80
VI. „ Gewerbegericht	22	13. Realgymnasial- und Realschulkasse	84
VII. „ Impfwesen	22		
VIII. „ Ziehkinderswesen	22	<b>B. Haushaltplan der evang. Schulgemeinde.</b>	
IX. „ Kleinkinderbewahranstalt	22	Evangelische Schulgemeinde	92
X. „ Stadttheater	24	Anhang:	
XI. „ Stadtbibliothek	24	I. Knabenfortbildungsschulen	116
XII. „ Öffentliche Beleuchtung	24	II. Mädchenfortbildungsschule	116
XIII. „ Bauaufwand	26	III. Gewerbliche Fortbildungsschule	118
XIV. „ Öffentliche Anlagen	32	IV. Volkskindergärten	118
XV. „ Rittergut Neuja	34		
XVI. „ Verschiedene Einnahmen und Ausgaben	34	<b>C. Haushaltpläne der evang. Kirchengemeinden.</b>	
XVII. „ Ueberweisung aus dem Vorjahre und Betriebs- vorschuß	38	1. Johanniskirchenkasse	122
XVIII. „ Zuschuß vom Konto der Gemeindecinkommen- steuer	38	2. Lutherkirchenkasse	130
2. Forstkasse	40	3. Pauluskirchenkasse	134
3. Armenkasse	44	4. Gemeindefirkassen	138
4. Hospitalärar und Krankenhauskasse	48	5. Fixationskasse	140
5. Feuerlöschkasse	56	6. Friedhofskasse	146
6. Deutschhauskasse	58	Hauptübersicht der Einnahmen und Ausgaben	152



Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
<b>A. Haushaltpläne der Stadtgemeinde.</b>						
<b>1. Stadthauptkasse.</b>						
<b>I. Abtheilung.</b>						
<b>Nutzungen von städtischen Grundstücken.</b>						
1. Nutzungen von Gebäuden.						
	An dergleichen:					
1	5 Kellerräume im Rathhaus	ℳ	275.—			
2	vorm. Heynig'sches Grundstück, Marktstr. 12 (3000 ℳ Sparkasse, 350 ℳ Gewerbekammer, 270 ℳ Garten und 60 ℳ Kellerei)	"	3680.—			
3	vorm. Franke'sches Haus, Marktstr. 19 (1200 ℳ aus der Realgymnasialkasse, 627 ℳ vom Buchhändler Kell)	"	1827.—			
4	das alte Seminargebäude, von der Ortskrankenkasse	"	1400.—			
5a	Stadtbad, Theaterstr. 7	"	2000.—			
b	Zinsen von 630 ℳ 16 ℳ Herstellungsaufwand für einen Baderaum im Kellergeschoß nach 5 %	"	31.51			
c	dergl. für die Kosten des Apparates der kohlensauren Bäder	"	225.—			
6	Theaterrestaurant, Theaterstr. 1	"	7500.—			
7	Kreuzmühle, Brückenstr. 6	"	1000.—			
8	Göyemühle, Mühlstr. 1	"	3900.—			
9	Malzhaus mit oberem Brauhaus, alter Teich 9	"	1800.—			
10	unteres Brauhaus, Neustadtplatz 16	"	1800.—			
11	vorm. Teuscher'sches Haus, Marktstr. 6	"	1350.—			
12	vorm. Teuscher'sches Grundstück, Weststr. 57	"	3100.—			
13	vorm. Uebel'sche Häuser, Dobenaufstr. 5, 7, 9	"	3500.—			
14	vorm. Otto'sches Haus, Forststr. 76	"	1650.—			
15	vorm. Ködiger'sches Haus, Marktstr. 8	"	1100.—			
16	Bauhof, Baujaerstr. 25	"	500.—			
17	Tenneragut (Armenasyl)	"	700.—			
18	Turnhalle am Anger	"	2750.—			
	und zwar:					
	2000 ℳ aus der Schulkasse für die 3. Bürgerschule u.					
	750 „ vom Allg. Turnverein und der Turngemeinde.					
	w. o.					
19	alter Schlachthof, Komthurhof 7	"	750.—			
20	alte Abdeckerei	"	150.—			
21	Wohnung im Lagerplatz des 2. Straßenmeisterbezirks (Superintendenturgrundstück)	"	100.—			
22	Pulverhaus, alte Delsnigerstr.	"	60.—			
23	Gemeindehaus zu Haselbrunn	"	348.—			
	Hierüber:					
24	Wohnungen in den zum Abbruch angekauften vorm. Döhler'schen, Heidrich'schen, Eichhorn'schen und Schreiner'schen Häusern, Schusterergasse 1, 3, 5 und Marktstr. 10	"	4500.—			
	w. o.					
		45996	51	44146	51	
						Zu Nr. 2: Im Miethzinse der Sparkasse ist die Entschädigung für Heizung, Beleuchtung, Wasserzins, Reinigung und Aufwartung und im Miethzinse der Gewerbekammer die Entschädigung für Reinigung und Heizung inbegriffen.
						Zu Nr. 4: Im Miethzinse der Ortskrankenkasse ist die Entschädigung für Heizung, Beleuchtung, Wasserzins und Reinigung mitenthalten. Nach Aufstellung d. Haushaltplanes wurde mit dem Vorstande der Ortskrankenkasse eine anderweitige Vereinbarung getroffen. Danach zahlt die Ortskrankenkasse vom 1. Jan. 1902 ab einen Miethzins von jährlich 1300 ℳ und trägt daneben die Kosten der Beleuchtung aus eigenen Mitteln; die Entschädigungen für die übrigen Leistungen verbleiben wie zehrer im Miethzins inbegriffen.
						Zu Nr. 24: Die Miethzinsen für die zum Abbruch angekauften Häuser kamen nach dem tatsächlichen Eingang zur Einstellung.

Gfde. Nr.	Ausgabe.	Beranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		fl.	h.	fl.	h.	
<b>A. Haushaltpläne der Stadtgemeinde.</b>						
<b>1. Stadthauptkasse.</b>						
<b>I. Abtheilung.</b>						
<b>Steuern, Abgaben, Versicherungsprämien.</b>						
1	Staatsgrundsteuern	600	—	550	—	
2	Landrenten	350	—	350	—	
3	Immobilienbrandversicherungsbeiträge	1900	—	1850	—	
4	Fensterscheibenversicherung sämtlicher städtischen Gebäude an den städtischen Hagelversicherungsfonds	175	—	150	—	Zu Nr. 4: Bestand Ende 1901: 6700 fl.
5	Prämie für Feuerversicherung:					Zu Nr. 5a—b: Erhöht infolge Zutritts des vorm. Ködiger'schen Hausgrundstückes.
	a. des Inventars im Rathhause bis 21. April 1907	* 100	—	—	—	
	b. des Inventars der Stadtbauperwaltung und Baupolizeiabtheilung bis 21. April 1907	* 350	—	—	—	
—	einmaliger Aufwand im Vorjahre	—	—	* 1055	—	
Seitenbetrag		3475	—	3955	—	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	8	M	8	
	2. Nutzungen von Wiesen, Feldern und sonstigen Grundflächen.					
	An dergleichen:	7464	—	7614	—	
25	vorm. Redlich'sche Grundstücke in der Tennera	1400.	—			
26	Tenneragutgrundstücke	280.	—			
27	vorm. Goesmann'sche Wiese (Kraftstation d. Straßenbahn)	1000.	—			
28	Grundstücke in der oberen Aue	120.	—			
29	vorm. Kremer'sche Gärtnerei am See	500.	—			
30	vorm. Erler'sche u. Färber'sche Grundstücke, Ostvorstadt	1000.	—			
31	vorm. Matthes'sches Grundstück, Reißigerstr.	90.	—			
32	vorm. Eichelkraut'sches Grundstück, Ostvorstadt	60.	—			
33	vorm. Grigner'sches Grundstück, Hammerstr.	50.	—			
34	Tuchmacherwiese, untere Aue	50.	—			
35	Reißner's Garten an der Nähme	30.	—			
36	Zürner's Garten hinterm alten Krankenhause	10.	—			
37	vorm. Preßler'sches Grundstück, Hammerstr.	50.	—			
38	vorm. Sommer'sches Grundstück, am Thiergartner Weg	80.	—			
39	vorm. Strobel'sches Grundstück, Reißigerstr.	40.	—			
40	Grundstück Nr. 2711 (Nähe des Elysiums)	50.	—			
41	vorm. Hornbogen'sche Grundstücke, Hoferstr.	850.	—			
42	vorm. Richter-Graupner'sches Grundstück, Reißigerstr.	250.	—			
43	Grundstücke an der Hammerstr. (Düngerabfuhrge- sellschaft)	1229.	—			
44	verschiedene kleinere Grundstücke	150.	—			
45	Flurstück in Hafelbrunn	25.	—			
46	desgl. und Steinbruch in Chrieschwitz	150.	—			
	w. o.					
	3. Besondere Nutzungen.					
47	Zins für Benutzung des städtischen Mühlgrabens	4600	—	4600	—	
48	Pachtgeld für die Elster-Fischereien usw.	75	—	75	—	
49	Zins für Benutzung städtischen Grund und Bodens	1100	—	1000	—	
50	Zins für Benutzung des Betriebswasserkanals	4000	—	—	—	
	Summe unter 3	9775	—	5675	—	
	4. Einnahme aus den Forsten.					
51	Nach 85 % von 19289 M 38 8 Reineinnahme der Stadt- und Hospitalwaldung	16395	97	17166	36	
	Summe unter 4	16395	97	17166	36	
	" " 3	9775	—	5675	—	
	" " 2	7464	—	7614	—	
	" " 1	45996	51	44146	51	
	Summe der I. Abtheilung	79631	48	74601	87	



Gfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	§	M	§	
	Uebertrag	3475	—	3955	—	
Summe der I. Abtheilung		3475	—	3955	—	Hierunter 450 M einmalig.

Fide. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
<b>II. Abtheilung.</b>						
<b>Kapitalzinsen und -rückzahlung.</b>						
Cap. I. Zinsen.						
1. Forderungen des Stammvermögens.						
52	für 1074 M rückständige Kaufgelder, 4 1/4 %	45	64			
53	für 64050 M Hypotheken, 4 1/4 %, einschl. 450 M Sicherheiten des Stadtkassenhauptbuchhalters Schaller und des Aktuars Hergert	2722	12			
54	von 16000 M 4 % Anlehensscheinen der Kommunalbank in Leipzig	640	—			
55	von 2000 M 4 % Plauen'scher Stadtanleihe, 1892 Ser. I	80	—	5846	08	
56	von 10100 M 3 1/2 % dergl., 1888	353	50			
57	von 4200 M 3 1/2 % dergl., 1892 Ser. II	147	—			
58	von 14500 M dergl., 1897	507	50			
59	von 31500 M 3 1/2 % Preuß. konjol. Staatsanleihe	1102	50			
60	von 252 M Sparkasseneinlage zu 3 %	7	56			
61	von dem zum Vermögen der früheren städtischen Pensionskasse gehörigen Kapital an 6610 M 20 δ	277	05	289	83	
	als: 216 M 75 δ von 5100 M Hypotheken, 4 1/4 %, 60 " — " von 1500 M Pl. Stadtschuld-scheinen, 4 %, — " 30 " von 10 M 20 δ Sparkasseneinlage, 3 %.					
w. o.						
62	von einem Kapital der früheren Tuchmacher-Innungskasse an 5512 M 44 δ	196	86	198	73	
	als: 25 M 50 δ von 600 M Hypotheken, 4 1/4 %, 17 " 50 " von 500 M Preuß. konjol. Staatsanleihe-scheinen, 3 1/2 %, 150 " 50 δ von 4300 M Pl. Stadtschuld-scheinen, 3 1/2 %, 3 " 36 δ von 112 M 44 δ aus der Sparkasse, 3 %.					
w. o.						
63	für 397 M 72 δ Sparkasseneinlage, 3 %	11	91	13	23	
	Summe unter 1	6091	64	6347	87	
2. Durchgehende Forderungen.						
64	aus der Stadtförstkasse für 9197 M 29 δ Restschuld auf 1. Halbjahr und 8916 M 05 δ auf 2. Halbjahr zu 4 1/4 %	384	90	408	32	
65	aus der Friedhofskasse für die Ende 1901 verbliebene Restschuld an 48097 M 33 δ nach 4 % auf 1902	1923	89	1965	37	
	und zwar: für die Restschuld der Stadtgemeinde Plauen an 45072 M 57 δ mit 1802 M 90 δ des Stadttheiles Hazelbrunn an 778 M 91 δ mit 31 " 16 " des Stadttheiles Chrieschwitz an 2245 M 85 δ mit 89 " 83 " auf den Antheil der Gottesackerbau-Anleihe.					
w. o.						
	Summe unter 2	2308	79	2373	69	
3.						
66	Zinsen von Kontokorrenteinlagen bei der Allgem. Deutschen Kredit-anstalt in Leipzig und der Filiale der Sächf. Bank hier	3500	—	5000	—	
67	Zinsen vom unverwendeten Erlöse für das vom Löwensteingrundstücke an den Eisenbahnfiskus verkaufte Areal (108500 M 3 1/2 % Pl. Stadtanleihe)	3797	50	3797	50	
68	Dividende von 35 Stück Aktien der Düngerabfuhr-Aktiengesellschaft zu je 1000 M nach 4 %	1400	—	1400	—	
	Summe unter 3	8697	50	10197	50	
	" " 2	2308	79	2373	69	
	" " 1	6091	64	6347	87	
	Summe Cap. I	17097	93	18919	06	

Zu Nr. 63: Zum Stammvermögen der früheren Gemeinde Hazelbrunn gehörig. Das baare Stammvermögen hat sich nach Ankauf des früheren Pohland'schen Grundstückes an der neuen Hoferstr. vermindert.

Zu Nr. 64: S. Haushaltsplan der Förstkasse Cap. IX Nr. 42 der Ausgabe.

Zu Nr. 66: Weniger, da die vorhandenen Baarbestände zunächst zur vorschussweisen Bestreitung von Anleiheaufwendungen verwendet werden und damit Ersparnisse für die Anleihe eintreten.

Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.	
		1902		1901			
		M	§	M	§		
<b>II. Abtheilung.</b>							
<b>Verzinsung und Tilgung der Stadtkassenschulden im Allgemeinen.</b>							
<b>Cap. I. Zinsen für unablösliche Kapitalien, Stipendien und Kollaturgebühren.</b>							
6	An dergleichen . . . . .	102	71	139	83	<p>Zu Nr. 6: Die König Albert-Stiftung für Hafelbrunn wurde von den Vermögensbeständen der Stadtkasse ausgeschieden, daher die Verminderung.</p> <p>*) Es ist überall der volle Nennbetrag der Anleihe angegeben. Unberücksichtigt sind also die bisherige Tilgung und der Umstand, daß bisher die II. Serie der IX. Anleihe nicht voll begeben wurde.</p>	
		Sa. f. j. Cap. I.					
<b>Cap. II.</b>							
<b>1. Zinsen für verschiedene Schuldkapitalien.</b>							
7	für 300 M Sicherheit des Stadtkassenhauptbuchhalters Schaller, 4 1/4 %	12	75	13	50		
8	für 150 M dergl. des Aktuars Hergert, 4 1/4 %	6	38	6	75		
9	für 450 M Brauablosungskapital an die Realgymnasialkasse . . . . .	18	—	18	—		
		Summe unter 1					
		37	13	38	25		
<b>2. Zinsen und Tilgung für Stadtkassendarlehne aus den Anleihen.</b>							
<b>Vorbemerkung.</b>							
Bezeichnung der Anleihe.	Anleihe- betrug M.	Zinssfuß %	Tilgungs- fuß %	Wo aufgenommen?	Tag der Schuld- urkunde.	Tag der Genehmigung der Aufsichtsbehörde.	
III B	1000000	4 1/4	2	Kommunalbank f. d. Königreich Sachsen.	1. II. 77.	5. VIII. 76. (391 II)	
IV	732000	4	2	Desgl.	4. I. 83.	18. XI. 82. (1032 II)	
IV A	300000	4 1/6	2	"	1. VIII. 82.	28. VIII. 82. (682 II)	
IV B	200000	4 1/6	2	"	1. X. 82.	18. XI. 82. (1032 II)	
V	1000000	4	1	Reichsinvaliden- fonds.	10. VI. 85.	27. IV. 85. (415 II)	
VI	1000000	4	2	Kommunalbank f. d. Königreich Sachsen.	29. IX. 87.	21. IX. 87. (910 II)	
VII	2000000	3 1/2	1 1/4	Stadtschuldschein- anleihe.	31. XII. 88.	{ 10. X. 88. (1027 II) 19. XII. 88. (1377 II)	
VIII	3000000			Desgl.	30. VI. 92.	3. III. 92. (200 II)	
(Ser. I	1000000)	4	1				
(„ II	2000000)	3 1/2	1 1/2				
IX	10000000			"	30. VI. 97.	18. VI. 97 (770 II)	
(Ser. I	5000000)	3 1/2	1 1/2		bez. für Ser. II.		
(„ II	5000000)	4	1 1/2		31. XII. 1900.		
<b>a. Zinsen.</b>							
10a	von 228186 M 99 § Restschuld auf 1. Halbjahr und von 220920 M 24 § auf 2. Halbjahr zu 4 1/4 % zur Anleihe III B . . . . .	9543	53	10148	42		
b	von 97217 M 44 § Restschuld auf 1. Halbjahr und von 94223 M 13 § auf 2. Halbjahr nach 4 1/4 % zur Anleihe III B (Straßenbauschuld) . . . . .	4068	11	4317	36		
11	von 20653 M 43 § Restschuld auf 1. Halbjahr und von 19930 M 88 § auf 2. Halbjahr nach 4 % zur Anleihe IV (Umborgungsanleihe) . . . . .	811	69	868	35		
12	von 52704 M 18 § Restschuld auf 1. Halbjahr und von 51212 M 18 § auf 2. Halbjahr nach 4 1/6 % zur Anleihe IVA . . . . .	2164	92	2286	73		
13	von 109021 M 11 § Restschuld auf 1. Halbjahr und von 105930 M 54 § auf 2. Halbjahr nach 4 1/6 % zur Anleihe IVB . . . . .	4478	16	4730	48		
14	von 346637 M 90 § nach 4 % zur Anleihe V . . . . .	13865	51	14548	97		
15a	von 97912 M 24 § Restschuld auf 1. Halbjahr und von 96069 M 48 § auf 2. Halbjahr nach 4 % zur Anleihe VI . . . . .	3879	63	4024	18		
		Seitenbetrag					
		38811	55	40924	49		

Sfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	δ	ℳ	δ	
	<b>Cap. II. Kapitalrückzahlung.</b>					
69	Tilgungsrate aus der Stadtkassenkasse auf das Kapital aus der III. B-Anleihe nach 15130 ℳ 62 δ urspr. Schuld	568	45	545	03	
70	bergl. aus der Friedhofskasse auf das von der Stadtgemeinde zur Erbauung des Friedhofs I erborgte Kapital im urspr. Betrage von					
	a. 59514 ℳ 84 δ Stadt Plauen	1021	67	1036	88	
	b. 1021 " 75 " Ortstheil Haselbrunn	17	54			
	c. 2945 " 91 " Ortstheil Chrieschwitz	50	57			
	Summe Cap. II	1658	23	1581	91	
	" " I	17097	93	18919	06	
		18756	16	20500	97	
	Hierüber:					
71	Zinsen für 25500 ℳ Werth der zum Friedhof II verwendeten städtischen Grundstücke nach 4 1/4 % aus der Friedhofskasse	1083	75	1083	75	
72	Pachtzins für rund 1900000 ℳ Kapital zur Herstellung und Erweiterung des Elektrizitätswerkes und zwar mit:	68500	—	59500	—	Zu Nr. 72: Nach dem Vertrag mit der Allg. Elektrizitätsgesellschaft zu Berlin hat letztere das Anlagekapital für das 1. Betriebsjahr — vom 21. April 1897 ab — mit 4 % für das 2. mit 6 %, für alle folgenden Jahre mit 8 % zu verzinsen. Von diesen Zinsen wird bloß derjenige Betrag im Haushaltplan in Einnahme gestellt, der tatsächlich für Verzinsung und Tilgung des Anlagekapitales aufzuwenden ist, während der Rest als Abschreibung einem besonderen Ersatzfonds zugewiesen wird. Da das Baukapital an 1900000 ℳ der von 1907 ab zu tilgenden IX. Anleihe entnommen wurde, so ist erst von dieser Zeit ab der Tilgungsbetrag im Haushaltplan zu berücksichtigen.
	1500000 ℳ nach 3 1/2 % = 52500 ℳ					
	400000 " " 4 % = 16000 "					
	w. o.					
	Seitenbetrag	88339	91	81084	72	

Zu Nr. 72: Nach dem Vertrag mit der Allg. Elektrizitätsgesellschaft zu Berlin hat letztere das Anlagekapital für das 1. Betriebsjahr — vom 21. April 1897 ab — mit 4 %, für das 2. mit 6 %, für alle folgenden Jahre mit 8 % zu verzinsen. Von diesen Zinsen wird bloß derjenige Betrag im Haushaltplan in Einnahme gestellt, der tatsächlich für Verzinsung und Tilgung des Anlagekapitales aufzuwenden ist, während der Rest als Abschreibung einem besonderen Ersatzfonds zugewiesen wird. Da das Baukapital an 1900000 ℳ der von 1907 ab zu tilgenden IX. Anleihe entnommen wurde, so ist erst von dieser Zeit ab der Tilgungsbetrag im Haushaltplan zu berücksichtigen.

Seitenbetrag 88339 91 81084 72

Fde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	§	M	§	
	Uebertrag	38811	55	40924	49	
15b	von 46367 M 29 § Restschuld auf 1. Halbjahr und von 45494 M 64 § auf 2. Halbjahr nach 4% zur Anleihe VI (neuere Straßenbauschuld)	1837	24	1905	68	
16	von 583544 M 92 § Restschuld nach 3 1/2% zur Anleihe VII	20424	08	20855	26	
17a	von 454343 M 78 § Restschuld nach 4% zur Anleihe VIII, Ser. I	18173	75	18386	31	
b	von 674496 M Restschuld nach 3 1/2% zur Anleihe VIII, Ser. II	23607	36	24028	20	
18a	für die der 1897er Anleihe IX, Ser. I, entliehenen Beträge an 2711795 M auf das volle Jahr 1902 nach 3 1/2%	94912	83	102165	—	
b	für die der Ser. II dieser Anleihe zu entleihenden Beträge, als:					
	für 1061400 M auf das volle Jahr 1902	42456	—	35740	—	
	für 200000 M auf 2. b. m. 4. Vierteljahr 1902	6000	—			
	für 200000 M auf 3. und 4. Vierteljahr 1902	4000	—			
	für 300000 M auf 4. Vierteljahr 1902	3000	—			
c	für die erst Ende 1902 zu entnehmenden 330000 M	—	—	—	—	
19	für die neueste Straßenbauschuld an 500000 M auf 1902 nach 4%	20000	—	20000	—	
	Summe unter a	273222	81	264004	94	
	b. Kapitaltilgung.					
20a	zur III. B-Anleihe nach 390953 M 75 § urspr. Schuld	14687	92	14083	03	
b	zu derf. Anleihe nach 161094 M 92 § urspr. Straßenbauschuld	6052	25	5803	—	
21	zur IV. (Umborgungsanleihe) nach 37854 M urspr. Schuld	1459	55	1402	88	
22	zur IV. A-Anleihe nach 84000 M urspr. Schuld	3015	08	2893	27	
23	zur IV. B-Anleihe nach 174000 M urspr. Schuld	6245	53	5993	20	
24	zur V. Anleihe nach 632824 M 36 § urspr. Schuld	17592	52	17086	26	
25a	zur VI. Anleihe nach 126700 M urspr. Schuld	3722	37	3577	82	
b	zu derf. Anleihe nach 60000 M urspr. Schuld (neuere Straßenbauschuld)	1762	76	1694	31	
26	zur VII. Anleihe nach 697992 M 83 § urspr. Schuld	12738	36	12319	58	
27a	zur VIII. Anleihe, Ser. I, nach 474460 M 92 § urspr. Schuld	5503	75	5313	96	
b	zu derf. Anleihe, Ser. II, nach 720000 M urspr. Schuld	12384	—	12024	—	
	Summe unter b	85164	09	82191	31	
	" " a	273222	81	264004	94	
	Summe unter 2	358386	90	346196	25	
	" " 1	37	13	38	25	
	Summe Cap. II	358424	03	346234	50	
	" " I	102	71	139	83	
		358526	74	346374	33	
	Hierüber:					
28	Beitrag an die Zuschußkasse zur Tilgung der 1897er Anleihe auf 1902	25000	—	20000	—	
29	Rente an die Landeskulturrentenbank auf 1902 für das zur Elsterregulierung entliehene Kapital von 150000 M nach 4 2/3%	7000	—	7000	—	
30a	Rückzahlung auf den in 35 Stück Aktien der hiesigen Düngerabfuhr-Aktiengesellschaft zu 1000 M angelegten, der Anleihe voranschussweise entnommenen Betrag an 35000 M (3. Rate)	3500	—	3500	—	
b	Garantiezinjen für das Aktienkapital der Düngerabfuhr-Aktiengesellschaft an 350000 M nach 4% auf 1901	14000	—	14000	—	
31	Zinjen für den Kaufgeldrest an 200000 M für das Teuscher'sche Grundstück, Weststr. 57, zu 4%	8000	—	8000	—	
	Die unter Cap. II Nr. 18b, c bezeichneten Beträge an 1061400 M und 1030000 M setzen sich zusammen aus					
	352000 M Schuldbestand Ende 1900, hierzu kamen 1901:					
	16000 M für Ankauf verschiedener kleiner Grundstücke (Land für Straßenherstellungen),					
	368000 M Seitenbetrag					
	Seitenbetrag	416026	74	398874	33	

Zu Nr. 19: Die vom Stadtgemeinderathe verlagsweise auf Straßenbaukasse bewilligten Beträge für Grundstücksankäufe zur Anlage freier Plätze, Herstellung von Straßen, Schleusen, Fußwegen u. s. w. sind vorläufig und vorübergehend der Anleihe voranschussweise entnommen und von der Stadtkasse zu verzinsen.

Zu Nr. 30a: Es werden von 1900 ab jährlich bis zur vollständigen Tilgung des Betrages 3500 M der Anleihe zurückgezahlt.

Zu Nr. 30b: Die Stadtgemeinde hat auf 10 Jahre, d. i. bis Ende 1908, der Düngerabfuhraktiengesellschaft gegenüber die Garantie dafür übernommen, daß diese auf das Grundkapital von 350000 M den Aktionären jährlich eine Mindestdividende von 4% zahlen kann. Nach Verlauf der 10 jährigen Garantiezeit sind, wenn der an die Aktionäre zu vertheilende Jahresreingewinn 4% des Grundkapitals übersteigt, von der Gesellschaft die ihr aus der Garantie der Stadtgemeinde geleisteten Zahlungen derart zurückzuvorgüten, daß hierzu die Hälfte des überschüssigen Jahresreingewinnes verwendet wird.

Zu Nr. 31: Dieser Kaufgeldrest ist Seitens des Verkäufers und seiner Rechtsnachfolger bis Ende 1905 unkündbar, nach dieser Zeit unterliegt er einhalbjährlicher Aufkündigung. Die Stadtgemeinde ist berechtigt, den Restkaufpreis ganz oder theilweise mit halbjährlicher Frist jederzeit zur Rückzahlung aufzukündigen.

Zfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	ö	ℳ	ö	
	Uebertrag	88339	91	81084	72	
	Summe der II. Abtheilung	88339	91	81084	72	
<b>III. Abtheilung.</b>						
<b>Besondere Einnahmen zur Deckung auf Schulschulden.</b>						
73	Miethzins für die städtischen Schulgrundstücke (vgl. Cap. I der Ausgabe des Schulkassenhaushaltplans)	101400	—	88400	—	
74	desgl. für das Grundstück des Realgymnasiums (vgl. Cap. IV der Ausgabe des Haushaltplanes des Realgymnasiums)	10000	—	10000	—	
75	Beiträge aus dem Aerar der vereinigten Hospitäler	92	50	92	50	
76	dergl. von Käufen und Besitzveränderungen	40000	—	40000	—	Zu Nr. 76: Nach $\frac{1}{3}$ der Gesamteinnahme an 120000 ℳ.
77	Beitrag der Gemeinde Reinsdorf	60	—	60	—	
78	desgl. der Ritterguthsherrschaft daselbst	26	—	26	—	
	Seitenbetrag	151578	50	138578	50	

Gfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	§	M	§	
	Uebertrag	416026	74	398874	33	
368000	M Uebertrag					
60000	" für Fußwegherstellungen,					
80000	" für Herstellung der Elsterbrücke im Zuge der Fürstenstr.,					
80900	" Schlusszahlung für den Turnhallenbau am Anger,					
35000	" für Pflasterung der Syrabachsohle zwischen Schießbergweg und der Karlstraße,					
37000	" Schlusszahlung für den Betriebswasserkanal,					
350000	" für Erweiterung des Elektrizitätswerkes,					
25000	" Rückzahlung der auf dem vorm. Teuscher'schen Grundstück, Weststr., haftenden Hypothek,					
	Anfang 1902:					
57000	" Kaufgeld für das Rödiger'sche Haus, Marktstr.,					
1061400	M Schuldbestand Anfang 1902.					
	Hierzu weiter im Jahre 1902, allenthalben vorbe-					
	hältlich besonderer Beschlussfassung des Stadt-					
	gemeinderathes, soweit solche nicht bereits vorliegt:					
60000	M für Fußwegherstellungen,					
15000	" für Vorarbeiten zum Verwaltungsgebäude,					
24000	" für Fortsetzung der Syrabachüberwölbung oberhalb der Gartenstein'schen Fabrik,					
60000	" für Ueberwölbung des Syrabaches an der Syrastr., einschl. 10000 M Anliegerentschädigung,					
36000	" für Unterführung der Schillerstraße,					
60000	" Theilzahlung für Durchlegung des Weidigtgäßchens,					
60000	" Erbauung der Elsterbrücke am unteren Bahnhof,					
50000	" Schlusszahlung für Erbauung von Schleusen und Straßen nach dem Kasernengrundstück,					
100000	" für Herstellung von Kanälen,					
10000	" für Straßenregulirung ) wegen Umbaues des Gemeinde-					
5000	" für Landentschädigung ) kirchlastengebäudes,					
250000	" für Ankauf von Grundstücken zur Ausführung der Ueber-					
	brückung des Syrabaches,					
300000	" für unvorhergesehene Anleiheaufwendungen.					
1030000	M Summe für 1902.					
	Die Verzinsung dieser Aufwendungen auf 1902 vertheilt sich					
	auf das 2.—4. Vierteljahr für 200000 M					
	" " 3.u.4. " " 200000 "					
	" " 4. " " 300000 "					
	während der Rest von 330000 M erst vom Anfang 1903 ab zu ver-					
	zinjen sein wird.					
	Summe der II. Abtheilung	416026	74	398874	33	
<b>III. Abtheilung.</b>						
<b>Verzinsung und Tilgung der Schulschulden.</b>						
1. Zinsen.						
32	für 247035 M 68 § Restschuld auf 1. Halbjahr und von 239430 M					
	96 § auf 2. Halbjahr nach 4 1/4 % zur Anleihe IIIB	10337	42	10970	44	
33	für 37645 M 81 § Restschuld auf 1. Halbjahr und von 36580 M					
	10 § auf 2. Halbjahr nach 4 1/6 % zur Anleihe IVA	1546	37	1633	38	
34	für 6332 M 63 § Restschuld auf 1. Halbjahr und von 6155 M					
	01 § auf 2. Halbjahr nach 4 1/6 % zur Anleihe IVB	260	16	274	66	
35	für 61008 M 40 § Restschuld nach 4 % zur Anleihe V	2440	34	2559	68	
36	für 146829 M 72 § Restschuld auf 1. Halbjahr und von 144066 M					
	31 § auf 2. Halbjahr nach 4 % zur Anleihe VI	5817	92	6034	68	
37a	für die von der früheren II. Anleihe übernommene Restschuld an					
	134295 M 37 § nach 3 1/2 % zur Anleihe VII	4700	34	4799	95	
b	für 417026 M 94 § Restschuld nach 3 1/2 % zu derj. Anleihe	14595	94	14904	—	
38a	für 231278 M 67 § Schuld nach 4 % zur Anleihe VIII, Ser. I	9251	15	9359	35	
b	für 185205 M 41 § nach 3 1/2 % zur Anleihe VIII, Ser. II	6482	19	6597	75	
39a	für 167215 M nach 3 1/2 % zur Anleihe IX, Ser. I	5852	52	5565	—	
	Seitenbetrag	61284	35	62698	89	

Sfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	℔	ℳ	℔	
	Uebertrag	151578	50	138578	50	
	Summe der III. Abtheilung	151578	50	138578	50	
<b>IV. Abtheilung.</b>						
<b>Allgemeine Gemeindeverwaltung.</b>						
Cap. I. Befoldungsbeiträge und Zuschüsse aus Kassen.						
79a	Verwaltungsbeiträge aus dem vereinigten Hospitalärar	409	73	409	73	
b	Beitrag zum Gehalt des Stadtkassirers ebendaher	100	—	100	—	
80	Verwaltungsbeiträge aus dem Schulkasten	24	72	24	72	
81a	dergl. aus dem Deutschhausärar	850	—	850	—	
b	Ueberschuß aus dems. Ärar, laut Haushaltplans	510	83	1321	20	
82	Verwaltungsbeiträge aus der Höferstiftung	26	18	26	18	
83	dergl. aus der Leißnerstiftung	150	—	150	—	
84a	dergl. aus der Waisenhausstiftung	185	—	185	—	
b	dergl. aus der Heubner'schen Familienstiftung	100	—	—	—	
85a	dergl. aus dem Ärar der Johannisikirche	60	25	60	25	
b	Legatbezüge ebendaher	21	74	21	74	
c	Beitrag zum Gehalte des Stadtkassirers ebendaher	100	—	100	—	
d	für den Nachschlag der Stunden dem Thürmer ebendaher	26	—	26	—	
86a	Verwaltungsbeiträge aus dem Lutherkirchenärar	40	08	40	08	
b	Legatbezüge ebendaher	36	62	36	62	
c	Beitrag zum Gehalte des Stadtkassirers ebendaher	100	—	100	—	
87a	Verwaltungsbeiträge aus dem Gemeindefirchkastenärar	69	95	69	95	
b	Beitrag zum Gehalte des Stadtkassirers ebendaher	50	—	50	—	
88a	Beitrag für Verwaltung der Fixationskasse	200	—	200	—	
b	desgl. für Verwaltung der Pauluskirchenkasse	100	—	100	—	
c	desgl. für Verwaltung der Friedhofskasse	250	—	250	—	
89a	desgl. zum Gehalte des Vorsitzenden des Gasanstaltsauschusses aus der Gasanstaltskasse	2000	—	2000	—	
b	desgl. an die Stadtkasse für Verwaltung des Ersatz- und Reservefonds der Gasanstalt	300	—	300	—	
90a	desgl. zum Gehalte des Vorsitzenden des Wasserwerksauschusses aus der Wasserwerkskasse	2000	—	2000	—	
	Seitenbetrag	7711	10	8421	47	



Sfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	§	M	§	
	Uebertrag	61284	35	62698	89	
39b	für die der Anleihe IX, Ser. II zum Schulhausneubau in der Ostvorstadt entnommenen 400000 M auf das volle Jahr 1902 nach 4 1/2 %	16000	—	9250	—	Zu Nr. 48: Auf diese Einstellung kommen die Gehalte für 1 Architekt mit 2800 M, einschl. 200 M persönlicher Zulage, und für 3 Techniker je 1500 M = 4500 M zur Verrechnung.
	Summe unter 1	77284	35	71948	89	Zu Nr. 49: Der jährl. Aufwand setzt sich zusammen aus 3600 M Befoldung eines geprüften Geometers,
	2. Kapitaltilgung.					1440 „ Befoldung des Gehilfen,
40	zur III. B-Anleihe nach 409136 M 51 § urspr. Schuld	15371	03	14738	01	1800 „ Befoldung zweier Messgehilf. je 900 M,
41	zur IV. A-Anleihe nach 60000 M urspr. Schuld	2153	62	2066	62	160 „ für Zeichengeräthe,
42	zur IV. B-Anleihe nach 10000 M urspr. Schuld	358	94	344	44	500 „ Geschäfts- und sonstiger Aufwand.
43	zur V. Anleihe nach 110500 M urspr. Schuld	3071	90	2983	50	Es fallen dagegen die in Abth. XIII Nr. 223/4 eingestellten Beträge vom 2. Halbjahr 1902 ab weg, wie auch die zeither für technische Hilfsarbeiter eingestellten 2000 M, die zur Bezahlung von Geometerarbeiten mit zur Verfügung standen, fortfallen.
44	zur VI. Anleihe nach 190000 M urspr. Schuld	5582	08	5365	32	Zu Nr. 50: Beschluß des Stadtgemeinderaths vom 23. Juli 1901.
45a	zur VII. Anleihe nach 161253 M 73 § urspr. Schuld	2942	88	2846	13	Zu Nr. 51: Zeither je einer im Statistischen Amt und in der Schulabtheilung, von 1902 ab treten je einer für die Stadteuereinnahme u. Vollstreckungsabtheilung hinzu. Vom gleichen Zeitpunkte ab werden die zuerst genannten 2 Hilfsarbeiterstellen infolge veränderter Beamtenvertheilung der Versicherungs- und der Baupolizeiabth. und die bei dem Polizeiamt bestandene Hilfsarbeiterstelle (s. Nr. 69 der Ausg.) der Stiftungsabtheilung zugewiesen.
b	zu ders. Anleihe nach 498686 M 16 § urspr. Schuld	9101	02	8801	81	Zu Nr. 52: Für das Polizeiamt sind unter Nr. 70 7500 M Schreiblöhne besonders eingestellt.
46a	zur VIII. Anleihe, Ser. I nach 241519 M 08 § urspr. Schuld	2801	62	2705	01	Zu Nr. 53: S. Stadtgemeinderathsbeschl. vom 31. Mai 1901. Der Unterhaltungsaufwand für diese Anlage ist im Feuerlöschkassenhaushaltplan mit 600 M eingestellt.
b	zu ders. Anleihe, Ser. II nach 197700 M urspr. Schuld	3400	44	3301	59	Zu Nr. 56: Hierauf kommen 8000 M als Erinnerungs- und Zustellungsgebühren zur Erstattung. S. Nr. 99 der Einnahme.
	Summe unter 2	44783	53	43152	43	Zu Nr. 57: Vermindert um 30 M, die dem früher bei der Vollstreckungsabtheilung beschäftigten Sekretär Zeiler gewährt wurden, und um weitere 30 M, die zu Lasten des Polizeiamtes für Sekretär Lange zu verrechnen sind.
	" " 1	77284	35	71948	89	Zu Nr. 58: Der Steuerbote ist weggefallen.
	Summe der III. Abtheilung	122067	88	115101	32	
	<b>IV. Abtheilung.</b>					
	<b>Allgemeine Gemeindeverwaltung.</b>					
	Cap. I. Gemeindeverwaltung.					
	1. Befoldungen und Vergütungen.					
47	Gehalte und Vergütungen	234124	33	222731	—	
48	technische Hilfsarbeiter	7300	—	2000	—	
49	Aufwand für das neu zu errichtende Geometerbureau, 2. Halbjahr 1902	3750	—	—	—	
50	Gehalt für den juristischen Hilfsarbeiter, und zwar: für 3/4 Jahr nach 2000 M jährlich = 1500 M " 1/4 " " 2200 " " = 550 "	2050	—	—	—	
	w. o.					
51	Gehalt für 5 Hilfsarbeiter im Bureaudienst, je 900 M	4500	—	1950	—	
52	Schreiblöhne	19000	—	15500	—	
53	Bedienung der städtischen Telephonleitung durch 2 Rathsschreiber, je 900 M	1800	—	—	—	
54	Berechnungsgeld zur Entschädigung für die Protokollanten	300	—	300	—	
55a	außerordentliche Hilfsarbeiten bei der Stadtkassenverwaltung	600	—	600	—	
b	Schreiblöhne bei derselben	400	—	—	—	
56	Hilfsarbeiten, Botenlöhne u. s. w. bei der Stadtsteuereinnahme	10000	—	9000	—	
57	Zählgelder	935	—	995	—	
58	Bekleidungs-geldzuschüsse: a. 216 M an den Rathsoberwachtmeister und 3 Rathsdienner, je 54 M b. 144 „ an die 2 Vollstreckungsbeamten und 2 Hausmänner, je 36 M	360	—	396	—	
59	für das Stadtmusikchor, und zwar: dem Stadtmusikdirektor 1200 M für 45 Musiker auf 7 Monate } je 18 M = 8370 „ 30 „ 5 „ } dem Konzermeister und der Harfenistin auf je 7 Monate je 25 M = 350 „ w. o.	9920	—	8325	—	
	Seitenbetrag	295039	33	261797	—	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
	Uebertrag	7711	10	8421	47	
90b	Beitrag zu den Gehalten der Stadtkassenbeamten aus der Wasserwerkskasse	900	—	900	—	
c	desgl. zu den Gehalten der Beamten der Stadtbaupverwaltung ebendaher	1500	—	1500	—	
d	Erstattung auf Schreiblöhne ebendaher	300	—	—	—	
91a	Beitrag zum Gehalte des Vorsitzenden des Schlachthofausschusses aus der Schlachthofkasse	1000	—	—	—	
b	desgl. an die Stadtkasse für Verwaltung des Erneuerungsfonds ebendaher	300	—	—	—	
c	desgl. zu den Gehalten der Beamten der Stadtbaupverwaltung ebendaher	500	—	—	—	
92	Beitrag zum Gehalt des Vorsitzenden des Sparkassenausschusses aus der Sparkasse	2000	—	2000	—	
93	Vergütung für Einhebung der Schulanlagen aus der Stadtschulkasse	14500	—	14100	—	Zu Nr. 93: Wird nach 3% des Fehlbetrages der Schulkasse berechnet.
94a	aus der Realgymnasialkasse für Rechnungsführung und Kassenverwaltung	500	—	500	—	
b	aus ders. Kasse, Beitrag für Einhebung der Schulanlagen	2190	—	2190	—	Zu Nr. 94b: Wird nach 3% des Fehlbetrages berechnet.
95	Beitrag zum Gehalte des Vorsitzenden des Forstauschusses aus der Forstkasse	750	—	750	—	
96a	aus der Dienstbotenkrankenkasse, Beitrag zum Gehalte des Stadtkassirers	100	—	100	—	
b	aus ders. Kasse, Beitrag zu den Befoldungen der Steuereinnahme nach 2% von 14000 ℳ	280	—	260	—	
97	Zinsen von 1923 ℳ 34 ½ Ablözungskapital für 5 3/8 Klaftern Floßholz aus der Kultusministerialkasse	76	94	76	94	
98	Vergütung für Verwaltung der Standesamtsgeschäfte der Gemeinde Reifzig	50	—	—	—	Zu Nr. 98: Seit 1. Jan. 1900 mit dem hiesigen Standesamtsbezirk vereinigt.
	Summe Cap. I.	32658	04	30798	41	
	<b>Cap. II. Rathsporteln und Strafgeelder.</b>					
99	An dergleichen	72000	—	68000	—	
100	Gebühren für Revision der Bierdruckapparate	1600	—	1400	—	Zu Nr. 99: Hierunter befinden sich 8000 ℳ Erinnerungs- und Zustellungsgebühren der Stadtsteuereinnahme.
	Summe Cap. II.	73600	—	69400	—	
	<b>Cap. III. Gebühren für Vereinnahmung von Staatssteuern.</b>					
101	a. von der Staatsgrundsteuer nach 5%	2200	—	2200	—	
	b. " " Staatsinkommensteuer nach 2,55%	20500	—	18500	—	
	c. " " der Steuer für den Gewerbebetrieb im Umherziehen nach 4%	100	—	100	—	
	d. " " den Immobilienbrandversicherungsbeiträgen nach 3, bez. 1 1/2%	1850	—	1700	—	
	e. " " Landrenten nach 1 1/3%	50	—	40	—	
	f. " " Handels- und Gewerbekammerbeiträgen nach 5%	450	—	450	—	
	g. " " röm.-katholischen Kirchen- und Schulanlagen nach 5%	650	—	450	—	
	h. " " Kirchenanlagen der israelitischen Gemeinde nach 5%	50	—	—	—	
	Summe Cap. III.	25850	—	23440	—	
	<b>Cap. IV. Ueberschußanteile aus der Gasanstalts- und Sparkasse.</b>					
102	von der Gasanstalt auf 1901	120000	—	100000	—	
103	von der Sparkasse zur Verwendung für gemeinnützige Zwecke, als Zuschuß zum Aufwande für die Fortbildungsschulen, öffentlichen Anlagen, öffentliche Beleuchtung, Stadttheater, Bürgerasyl, Stadtfrankenhaus, Realgymnasium und Realschule	140000	—	125000	—	
	Summe Cap. IV	260000	—	225000	—	
	<b>Cap. V. Standgelder, Biersteuer und Erstattungsbeträge.</b>					
104a	Standgelder von den Jahrmärkten	2000	—	2200	—	
b	dergl. von den Viehmärkten	1500	—	1500	—	
c	dergl. bei Ueberlassung des Angerplatzes zu Schaustellungen	100	—	100	—	
d	dergl. von den Wochenmärkten	3000	—	3000	—	Zu Nr. 104 a, b und d: Die Einnahmen sind im Rückgange.
	Seitenbetrag	6600	—	6800	—	

Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
	Uebertrag	295039	33	261797	—	
60	besondere Vergütungen, als:					
	a. Beitrag für den Lehrer der französischen Sprache zur Realgymnasialkasse	154	16	154	16	
	b. desgl. für den Kantor und Kollaborator zur Fixations- bez. Stadtschulkasse	407	09	407	09	
	c. Vergütung für 6 Mastern Deputatscheitholz, je 11 M, zur Fixationskasse	66	—	66	—	
	d. Naturalentschädigung den Geistlichen, Lehrern und dem Kirchner der Johanniskirche zur Fixations- bez. Realgymnasial- und Stadtschulkasse	53	18	53	18	
	e. für die Semmelspende an hohen Festtagen dem Kirchner der Johanniskirche, dem Kantant u. s. w. zur Fixationskasse	30	—	30	—	
	f. für den Gregoriusumgang zur Realgymnasial- und Stadtschulkasse	15	43	15	43	
	g. Viehmarktwache, einschl. Einnehmergebühren	150	—	150	—	
	h. Jahrmartswache	108	—	108	—	
	i. dem Hausmann im alten Seminargebäude	900	—	900	—	
	k. dem Turngartenaufseher	30	—	30	—	
	l. Entschädigung dem Bauhofaufseher Grünert für Halten eines Wachhundes für den Bauhof	80	—	80	—	
	m. dem Badeaufseher Kuhn auf 20 Wochen je 15 M	300	—	300	—	
	n. für Aufsicht beim Frauenbad auf 20 Wochen je 10 M	200	—	200	—	
	Summe unter 1	297533	19	264290	86	
	2. Verwaltungs- und Geschäftsaufwand.					
61	Verläge der Rathsportelkasse an Portis, Stempel, Neben- gebühren u. s. w.	5800	—	5800	—	
62a	Geschäftsbedürfnisse	5000	—	5000	—	
b	außerordentliche Beschaffung von Konzept- und Kanzleipapier	2000	—	—	—	
63a	Druck- und Einrückungskosten, Buchbinderarbeiten, einschl. Vervielfältigung und Druck der Haushaltspläne, des Verwaltungsberichtes und der Rechnungsübersichten	12000	—	12000	—	
b	Druck der Ortsgesetze, 2. Rate	1000	—	1000	—	
64	Bücher, Zeitschriften, Zeitungen	1500	—	1200	—	
65	Gerichts- und Rechtsanwaltskosten	1000	—	500	—	
66	alljährliche Aufnahme der Bevölkerungszahl und -statistik, insbesondere für weitere Bearbeitung der Wohnungsstatistik	1750	—	1750	—	
	Summe unter 2	30050	—	27250	—	
	" " 1	297533	19	264290	86	
	Summe Cap. I	327583	19	291540	86	
	Cap. II. Polizeiamt.					
	(Einschließlich der mit dem Polizeiamt z. Z. verbundenen Verwaltungszweige.)					
	1. Besoldungen und Vergütungen.					
67	Gehalte	151189	16	139610	83	
68	dem Polizeiinspektor Heitmann Vergütung für Dienstaufwand	300	—	300	—	
69	Gehalt für 1 Hilfsarbeiter	—	—	975	—	
70	Schreiblöhne	7500	—	7500	—	
71	Zählgelde den Beamten des Meldeamtes	90	—	50	—	
	Seitenbetrag	159079	16	148435	83	

Zu Nr. 60g: Der Einnehmer wird mit 4 M und 3 Wächter werden mit je 1 M 50 δ bezahlt.  
Zu Nr. 60h: 6 Wächter je 6 M für jeden Jahrmart.

Zu Nr. 62b: Der Bedarf an Papier ist mit dieser Einstellung für die nächsten 2 Jahre gedeckt.

Zu Nr. 67: Die Gehalte für die Beamten des Polizeiamtes haben sich gegen 1901 erhöht um den stammesmäßigen Mehrbetrag sowie um die Einstellung der Besoldungen für die im Oktober 1901 angestellten 4 Schutzleute auf 1902 und für die am 1. Oktober 1902 anzustellenden 1 Wachtmeister und 2 Schutzleute auf 4. Vierteljahr 1902.

Zu Nr. 69: Vergl. Bem. zu Nr. 51 der Ausgabe.

Zu Nr. 71: S. Bemerkung zu Nr. 57. Im Uebrigen um 10 M erhöht, weil ein Beamter mehr zur Vereinnahmung von Gebühren verwendet wird.

Zfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	δ	ℳ	δ	
	Uebertrag	6600	—	6800	—	
104e	Abgabe für Aufstellung von 13 Plakatsäulen, je 10 ℳ	130	—	130	—	
105	Biersteuer	90000	—	90000	—	
106	erstattete Ueberführungs- und Arresthauskosten	800	—	600	—	
107	erstattete Gebühren der Desinfektionsanstalt	1000	—	600	—	Zu Nr. 107: Erhöht mit Rücksicht auf den Eingang im Jahre 1901.
108	erstattete Gebühren für Lebensmitteluntersuchungen	1800	—	1500	—	
109a	Entschädigung für besondere Ueberwachung des Schloßgrundstückes durch die Schutzmannschaft	72	—	72	—	
b	Staatsbeitrag zu den Hebammenpensionen	275	—	275	—	Zu Nr. 109b: S. Nr. 96 fg. der Ausgabe.
	<b>Seitenbetrag</b>	<b>100677</b>	<b>—</b>	<b>99977</b>	<b>—</b>	

Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	h	M	h	
	Uebertrag	159079	16	148435	83	
72	Bekleidungsgehdzuschüsse: 150 M — h dem Polizeikommissar, 600 " — " dem Kriminalwachtmeister und 5 Kriminalschutzleuten je 100 M, 7370 " — " an 6 Wachtmeister und 61 Schutzleute je 110 M, 50 " — " an den Nachtschutzmann in Chrieschwitz, 82 " 50 " an die am 1. Oktober 1902 anzustellenden 1 Wachtmeister und 2 Schutzleute auf 4. Vierteljahr 1902 nach jährlich 110 M.	8252	—	7840	—	
	w. o.					
73a	Stellenzulage für 5 Kriminalbeamte nach je 150 M	750	—	750	—	
b	Dienstaufwandsentschädigung den Kriminalbeamten (1 Wachtmeister 100 M, 5 Schutzleuten je 60 M)	400	—	400	—	
74a	Bergütung an 2 Schutzleute für Bedienung der Desinfektionsanstalt, je 200 M	400	—	400	—	
b	Tagelohn für Hilfeleistung bei Desinfektionen auf 300 Arbeitstage, den Tag 2 M 75 h	825	—	—	—	Zu Nr. 74b: S. Rathsbeschluß v. 28./6. 1901.
75	Durchsuchung von Frauenzimmern in polizeilichen Angelegenheiten an die Frau eines Schutzmannes	50	—	25	—	Zu Nr. 75: Erhöht auf Grund des Rathsbeschlusses vom 8./11. 1901.
76	Untersuchung der polizeilich überwachten Dirnen	60	—	60	—	
77	Aufhebung von Selbstmördern und Verunglückten	75	—	75	—	
	Summe unter 1	169891	16	157985	83	
	<b>2. Verwaltungs- und Geschäftsaufwand.</b>					
78	Verläge der Rathsportelkasse an Portis und dergl.	1350	—	1350	—	
79	Geschäftsbedürfnisse	1800	—	1800	—	
80	Druck- und Einrückungskosten, Buchbinderarbeiten	4800	—	4800	—	
81	Arresthauskosten für Polizeigefangene	1700	—	1600	—	
82	Transportauslagen	900	—	800	—	
83	Reiseunterstützung in Fällen, wo nicht die Armenkasse einzutreten hat, und Unterhaltung der Verpflegungsstation	3500	—	2500	—	
84	Unterhaltung der Polizei-, Bezirks- und Bahnhofswachen, einschl. Inventar	4000	—	3500	—	Zu Nr. 84: Der Gasverbrauch in der Polizeihauptwache wurde bis 1900 irrtümlicherweise dem Konto des Rathshauses zugerechnet, es war deshalb die Einstellung entsprechend zu erhöhen.
85	Unterhaltung und Ergänzung der Ausrüstungsgegenstände	800	—	800	—	
86	Beschaffung und Unterhaltung von Warnungstafeln und Straßenschildern	800	—	800	—	
87	Ankauf und Unterjuchung von Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen	4500	—	4500	—	
88	allgemeine Desinfektionskosten, Unterhaltung der Desinfektionsanstalt im Krankenhaus und des Desinfektionsapparates bei der Polizei- hauptwache	1200	—	400	—	Zu Nr. 87: S. Abth. IV Nr. 108 der Einnahme.
89a	allgemeiner Polizeiaufwand zur Verfügung des Polizeiamtes	1200	—	1200	—	Zu Nr. 83, 88 und 89 b: Erhöht auf Vorschlag des Polizeiaussschusses.
b	Ausbildung der Schutzmannschaft im Samariterdienst	100	—	60	—	
c	Berechnungsgeld für Reinigung von Straßenschildern, Warnungstafeln und ähnliche Arbeiten der Armenhäuslinge zur Armenkasse	300	—	300	—	
d	Bedienung der Bedürfnisanstalt an der Klosterstraße	300	—	300	—	
	Summe unter 2	27250	—	24710	—	
	" " 1	169891	16	157985	83	
	Summe Cap II	197141	16	182695	83	
	<b>Cap. III. Antheiliger Aufwand der allgemeinen Gemeindeverwaltung und des Polizeiamts.</b>					
90a	Heizung	6500	—	4800	—	Zu Nr. 90 b: Da der Gasverbrauch der Polizeihauptwache künftig dem Konto des Polizeiamtes berechnet wird, kann es trotz des zunehmenden Verbrauches bei der zehnerigen Einstellung verbleiben.
b	Beleuchtung	3200	—	3200	—	
c	Wasserzins	350	—	350	—	
	Seitenbetrag	10050	—	8350	—	



Sfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	δ	ℳ	δ	
	Uebertrag	10050	—	8350	—	
91a	Instandhaltung und Ergänzung des Inventars in sämtlichen Verwaltungsabtheilungen	2000	—	2000	—	
b	für 1 Schrank zur Aufbewahrung der photographischen Apparate in der Kriminalabtheilung	* 75	—	—	—	
c	Beschaffung eines Aktenschranke für die Wirthschaftsabtheilung	* 60	—	—	—	
d	Beschaffung neuer Flaggen	* 150	—	—	—	
e	Inventarbeschaffung für die Stadtsteuereinnahme	* 147	—	—	—	
—	besondere Inventarbeschaffungen im Vorjahre	—	—	480	—	
92	Reinigungsaufwand, als:					
	a. dem Hausmann Hirschmann für tägliche Reinigung der Räume des Rathhauses	180	ℳ			
	demf. Vergütung für sonstigen Reinigungsaufwand	100	"	280	—	280
	b. dem Hausmann Bauerfeind für tägliche Reinigung der Räume des Stadthauses	130	"			
	demf. Vergütung für sonstigen Reinigungsaufwand	100	"	230	—	230
	c. dem pens. Schutzmann Hahn für Reinigen der Polizeihauptwache und der Arrestzellen			264	—	264
	d. dem Hausmann Herold für Reinigung der Räume im vorm. Heynig'schen Hause, Marktstr. 12, und der Stadtbibliothek im vorm. Uebel'schen Hause, Dobenaufstr. 5			270	—	270
	e. dem Hausmann Herzog für Reinigung u. f. w. der Räume im alten Seminargebäude			1000	—	1000
	Summe Cap. III	14526	—	12874	—	Hierunter 432 ℳ einmalig.
	<b>Cap. IV. Ruhegehälter und Unterstützungen.</b>					
93	Ruhegehälter	22267	30	21691	50	
94	Ruhegehalt dem Stadtmusikdirektor Zöphel	1000	—	1000	—	
95	für unvorhergesehene Pensionsfälle	1200	—	1200	—	
96	Ruhegehalt der Hebamme Wendler	300	—	300	—	
97	" " " Gränz	300	—	300	—	
98	" " " Wunderlich	250	—	—	—	
99a	" " verw. Reinde	200	—	200	—	
b	berf. für ein Kind, geb. 12. März 1884, bis zum erfüllten 18. Lebensjahre, somit 1/4 Jahr nach 50 ℳ jährlich	12	50	50	—	
100	Befugungsbetrag zur Unterstützung von Arbeitern der Stadtbauverwaltung und deren Hinterlassenen	500	—	500	—	
101	Rente dem früheren Gemeindevorstand Schneider in Chrieschwitz	200	—	200	—	
102	Ruhegehaltszuschuß dem Straßenaufseher Starke	574	60	574	60	
	Summe Cap. IV	26804	40	26016	10	Zu Nr. 98: S. Stadtgemeinderathsbeschuß vom 19. Nov. 1901.  Zu Nr. 102: Starke bezieht außerdem 185 ℳ 40 δ Altersrente.
	<b>Cap. V. Aufwand für Stadtgemeinderath und Stadtverordnete.</b>					
103	Befoldung dem Protokollanten des Stadtgemeinderaths und der Stadtverordneten	400	—	400	—	
104	Druck von Vorlagen, Vervielfältigung von Plänen, Einrückungskosten u. f. w.	700	—	700	—	
	Summe Cap. V	1100	—	1100	—	
	" " IV	26804	40	26016	10	
	" " III	14526	—	12874	—	
	" " II	197141	16	182695	83	
	" " I	327583	19	291540	86	
	Summe der IV. Abtheilung	567154	75	514226	79	

Lfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
110	<b>V. Abtheilung.</b>					
	<b>Aichamt.</b>					
	Gebühren	1000	—	1000	—	
	Summe der V. Abtheilung	1000	—	1000	—	
	<b>VI. Abtheilung.</b>					
	<b>Gewerbegericht.</b>					
	Nichts.					Die Gebühren und Straf- gelder werden als Rathss- sporteln (s. Nr. 99 d. E.) verrechnet.
	Summe der VI. Abtheilung	—	—	—	—	
	<b>VII. Abtheilung.</b>					
	<b>Impfwesen.</b>					
Nichts.					Die Gebühren für Impf- schein-Duplikate werden als Rathssporteln verrechnet.	
Summe der VII. Abtheilung	—	—	—	—		
<b>VIII. Abtheilung.</b>						
<b>Ziehhinderwesen.</b>						
Nichts.						
Summe der VIII. Abtheilung	—	—	—	—		
<b>IX. Abtheilung.</b>						
<b>Kleinkinderbewahranstalt.</b>						
Nichts.						
Summe der IX. Abtheilung	—	—	—	—		



Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	δ	ℳ	δ	
<b>V. Abtheilung.</b>						
<b>Aichamt.</b>						
105	Gehalt dem Aichmeister Lorenz . . . . .	1200	—	1200	—	
106	Druckkosten . . . . .	75	—	75	—	
107	Instandhaltung und Ergänzung der Apparate . . . . .	75	—	75	—	
108	Insgemein . . . . .	100	—	100	—	
	Summe der V. Abtheilung	1450	—	1450	—	
<b>VI. Abtheilung.</b>						
<b>Gewerbegericht.</b>						
109	Druckkosten u. s. w. . . . .	75	—	75	—	Zu Nr. 109 fg: Zum Aufwand des Gewerbegerichts müssen rund 3000 ℳ antheil. Gehalt für die dabei beschäftigten Beamten des Polizeiamtes hinzugerechnet werden.
110	Mitgliedsbeitrag dem Verband deutscher Gewerbegerichte . . . . .	30	—	30	—	
111	Entschädigung für Zeitversäumniß den Besitzern des Gewerbegerichts . . . . .	300	—	300	—	
	Summe der VI. Abtheilung	405	—	405	—	
<b>VII. Abtheilung.</b>						
<b>Impfwesen.</b>						
112	Bergütung dem Impfarzt . . . . .	2000	—	2000	—	
113	dergl. dem Impfhilfsarzt . . . . .	300	—	300	—	
114	Entschädigung für Reinigung der Impfräume . . . . .	50	—	50	—	
115	Beschaffung von Alkohol . . . . .	20	—	20	—	
116	Druckkosten . . . . .	150	—	150	—	
117	Insgemein, insbesondere Beschaffung und Reinigung von Impfinstrumenten, Handtüchern u. s. w. . . . .	60	—	60	—	
	Summe der VII. Abtheilung	2580	—	2580	—	
<b>VIII. Abtheilung.</b>						
<b>Ziehkinderwesen.</b>						
118	Bergütung dem Albertzweigverein für Beaufsichtigung der Ziehkinder . . . . .	1000	—	1000	—	
119	Geschenk für die Pflegerin zum Geburtstag Ihrer Majestät der Königin und zu Weihnachten an den Albertzweigverein . . . . .	20	—	20	—	
120	zur Verfügung der Pflegerin für Anschaffung von Wäsche, Milch u. s. w. für Ziehkinder . . . . .	100	—	100	—	
121	Bergütung dem Ziehkinderarzt . . . . .	300	—	300	—	
122	Prämienfelder für Ziehmütter . . . . .	100	—	100	—	
123	verschiedene Ausgaben, Druckkosten u. s. w. . . . .	30	—	30	—	
	Summe der VIII. Abtheilung	1550	—	1550	—	
<b>IX. Abtheilung.</b>						
<b>Kleinkinderbewahranstalt.</b>						
124	Beitrag dem Albertzweigverein zur Unterhaltung der Kleinkinderbewahranstalt beim König Albertstift . . . . .	2000	—	2000	—	Zu Nr. 124: Dieser Betrag ist für 10 Jahre, von 1899 ab, bewilligt.
125	desgl. ebendahin zu Geschenken an die mit der Leitung beauftragte Albertinerin zu Weihnachten und am Geburtstag Ihrer Majestät der Königin . . . . .	20	—	20	—	
126	Wasserzins für die Anstalt zur Wasserwerkstätte . . . . .	25	—	25	—	
127	Leucht- und Heizgas der Anstalt zur Gasanstaltskaffe . . . . .	400	—	400	—	
	Summe der IX. Abtheilung	2445	—	2445	—	

Zfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
<b>X. Abtheilung.</b>						
<b>Stadttheater.</b>						
111	Rückerstattungen für Heizung, Beleuchtung, Feuerwache, Reinigung u. s. w. nach dem Vertrage mit Theaterdirektor Staaß	4300	—	4300	—	
112	Beitrag zum Gehalte des Hausmeisters	200	—	200	—	
113	desgl. zum Gehalte des Theatermeisters auf 8 Monate	1120	—	1120	—	
114	Zinsen für 1357 M 57 δ Baukosten für den Schuppen unter der Syrabrücke nach 5% vom 1. Mai 1901 bis 30. April 1902 vom Theaterdirektor	67	90	67	90	
Summe der X. Abtheilung		5687	90	5687	90	
<b>XI. Abtheilung.</b>						
<b>Stadtbibliothek.</b>						
115	Erlös für verkaufte Bücherverzeichnisse	50	—	50	—	
116	Erinnerungsgebühren	5	—	5	—	
117	Gebühren für Benutzung des Lesezirkels	240	—	120	—	
Summe der XI. Abtheilung		295	—	175	—	
<b>XII. Abtheilung.</b>						
<b>Öffentliche Beleuchtung.</b>						
Nichts.						
Summe der XII. Abtheilung		—	—	—	—	

*einigen 1902*  
 3. 25.  
 2. —  
 307. 50  
 312. 75.

Sfde. Nr.	Ausgabe.	Berauschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	⊄	ℳ	⊄	
<b>X. Abtheilung.</b>						
<b>Stadttheater.</b>						
128	Instandhaltung des Stadttheaters, einschl. Herstellung von Malerarbeiten im Zuschauerraume	1000	—	500	—	Zu Nr. 131: Die erstmalig für die Zeit vom 30./11. 1901 bis 1./1. 1903 im Voraus zu zahlende Prämie beträgt 695 ℳ 80 ⊄; hierzu sollen die Einstellung für 1901 mit 250 ℳ und die für 1902 eingestellten 450 ℳ verwendet werden.
129	Staatsgrundsteuern	30	—	30	—	
130	Immobilienbrandkasse	2640	—	2640	—	
131	Mobilienversicherungsprämie	450	—	250	—	
132	Heizung und Beleuchtung	9500	—	9500	—	
133	Gehalt dem Theatermeister	1680	—	1680	—	
134a	Entschädigung dem Hausmeister	900	—	900	—	
b	demf. für Reinigungsmaterialien (Sägeespäne, Seife, Bürsten, Öl und dergl.)	200	—	200	—	
135	Bergütung für Feuerwache an die Feuerwehr	1400	—	1400	—	
136a	Unterhaltung und Vermehrung des Inventars	300	—	300	—	
b	Beschaffung neuer Theaterdekorationen	1500	—	1000	—	
137	Regenvorrichtung zur Sicherung vor Feuergefähr, 2. Rate	400	—	1000	—	
138	Insgemein	600	—	600	—	
—	einmalige Einstellungen im Vorjahre	—	—	1800	—	
Summe der X. Abtheilung		20600	—	21800	—	
<b>XI. Abtheilung.</b>						
<b>Stadtbibliothek.</b>						
139	Bücher, Zeitschriften u. s. w.	1000	—	1000	—	Zu Nr. 140: Der Reinigungsaufwand ist in der Entschädigung des Hausmanns Herold, Abth. IV Nr. 92 d, mitenthalten. Zu Nr. 139—144: Unter einander übertragbar.
140	Heizung und Beleuchtung	300	—	300	—	
141	Geschäftsbedürfnisse, Druckkosten, Buchbinderarbeiten u. s. w.	400	—	400	—	
142	dem Bibliothekar für Verwaltung der Stadtbibliothek	400	—	400	—	
143	Inventar und Büchergestelle	400	—	400	—	
144	Unterhaltung des Bezirkefelds	240	—	120	—	
Summe der XI. Abtheilung		2740	—	2620	—	
<b>XII. Abtheilung.</b>						
<b>Öffentliche Beleuchtung.</b>						
145	Straßenbeleuchtung mit Gas: 1100 ganznächtl. Glühlichtflammen mit je 460 cbm Jahresverbrauch, zusammen 506000 cbm, 900 halbnächtl. Glühlichtbrenner mit je 150 cbm Jahresverbrauch 135000 „ 641000 cbm je 11,5 ⊄	73715	—	69600	—	
146	Beleuchtung der Rathhausuhr, 600 cbm je 11,5 ⊄	69	—	72	—	
147	dergl. der öffentlichen Bedürfnisanstalten, 7800 cbm je 11,5 ⊄	897	—	936	—	
148	dergl. der Uhr am Albertplatz, 700 cbm je 11,5 ⊄	80	50	84	—	
149a	250 Stück Brenner je 4 ℳ	1000	—	1800	—	
b	12000 Glühkörper je 40 ⊄	4800	—	6000	—	
c	4000 Stück Cylinder je 45 ⊄	1800	—	2700	—	
d	4000 Stück Stifte und Absperrscheiben je 10 ⊄	400	—	600	—	
e	500 Stück Blaker je 50 ⊄	250	—	500	—	
150a	für Bedienung der Oellaternen an die Gasanstaltskasse	2400	—	2000	—	
b	dergl. der Oellaternen durch Privatpersonen	300	—	300	—	
151	Aufstellung neuer Oellaternen	300	—	500	—	
152	Öl, Dochte und Reparaturaufwand für Öl-Straßenlaternen	1800	—	1800	—	
153	elektrische Beleuchtung des Altmarktes und des Platzes am Tunnel	1600	—	1600	—	
154	antheilige Kosten für Beleuchtung der Pauluskirchenuhr	400	—	400	—	
Summe der XII. Abtheilung		89811	50	88892	—	

*Ordnung 190*

*1573.4*

*Zu Nr. 140: Der Reinigungsaufwand ist in der Entschädigung des Hausmanns Herold, Abth. IV Nr. 92 d, mitenthalten.*

*203.7*

*322.2*

*400.-*

*16.1*

*269.1*

*2784.7*

Lfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
<b>XIII. Abtheilung.</b>						
<b>Bauaufwand.</b>						
118	Erstattungen für Schleusen-, Straßen- und Pflasterherstellungen	100	—	100	—	
119	dergl. von Privaten für Herstellung von Einfahrten, Ausbesserungen u. f. w. und für Baumaterialien	27500	—	27500	—	Zu Nr. 119: 10% mehr wie Abth. XIII Nr. 167 der Ausgabe.
120	dergl. von Grundstücksbesitzern für die Fußwegreinigung durch städtische Arbeiter	750	—	250	—	Zu Nr. 120: Erhöht, weil die Reinigung der Fußwege vor dem neuen Seminargrundstück hinzugekommen ist.
121	Instandhaltung der Straßen längs der Straßenbahngleise (7827 m zu 30 δ für das Lfde. m) von der Sächsischen Straßenbahngesellschaft	2348	10	2348	10	
122	Pauschalbetrag für Nachbesserungen auf den aufgedragenen Haussirten Straßen aus der Gasanstaltskasse	180	—	180	—	
123	Erstattungen auf das Berechnungsgeld der Bauverwaltung (Tiefbau)	120000	—	120000	—	
124	dergl. auf das Berechnungsgeld der Bauverwaltung (Hochbau)	500	—	500	—	Zu Nr. 123/4: S. Abth. XIII Nr. 168/169 der Ausg.
125	Entschädigung für Unterhaltung des Fürstenweges vom Staatsfiskus	90	—	90	—	
126	Zinsen von 10000 M Beitrag des Staatsfiskus zu den Herstellungs- und Unterhaltungskosten der nach dem unteren Bahnhof anzulegenden Straße und zwar: 60 M von 1500 M Pl. Stadtschuldscheinen, 4% 287 " " 8200 " dergl., 3 1/2 % 9 " " 300 " Spartasseneinlage, 3% w. o.	356	—	357	33	Zu Nr. 126: Die Zinsen sollen nicht mehr frei verwendet, sondern von 1902 ab bis auf Weiteres dem nebenbezeichneten Entschädigungsbetrage zur weiteren verzinslichen Ansammlung zustießen; f. Abth. XIII Nr. 181 der Ausgabe.
127	Erlös aus überflüssig oder unbrauchbar gewordenen Gegenständen, aus altem Holz, Eisen, Abraum u. f. w.	500	—	300	—	
128	desgl. für Hausnummern	100	—	75	—	Zu Nr. 128: S. Abth. XIII Nr. 228 der Ausgabe.
129	Erstattungen für beschädigte Gegenstände, Geländer, Straßenbäume u. f. w.	50	—	25	—	
130a	dergl. auf die Krankenkassenbeiträge für städtische Arbeiter	3500	—	2750	—	Zu Nr. 130 a—b: S. Abth. XIII Nr. 171 a der Ausgabe.
b	dergl. auf Invalidenversicherungsbeiträge	2500	—	1800	—	
131	dergl. auf Pflasterkosten aus der Anleihe	15000	—	20000	—	
132	dergl. für Bauaufsicht bei Straßenherstellungen	10000	—	7500	—	
133	Zinsen für 180 M Herstellungskosten der Wasserleitung in der Göhenmühle nach 5% auf die Zeit vom 2. März 1901 bis dahin 1902 vom Mühlenpächter Hösel	9	—	9	—	
134	verschiedene Einnahmen, wie Erlös für verkaufte Stadtpläne, Bauungspläne u. f. w.	250	—	250	—	
Seitenbetrag		183733	10	184034	43	

Lfde. Nr.	Ausgabe.	Berauschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	8	M	8	
<b>XIII. Abtheilung.</b>						
<b>Bauaufwand.</b>						
Cap. I. Tiefbau. (Straßen, Plätze, Anlagen u. s. w.)						
155	Instandhaltung der chaussirten und gepflasterten Straßen, Plätze, Plattenwege, Schnittgerinne und Uebergänge, Auflockern der Baumscheiben innerhalb der Stadt, einschl. der Stadttheile Haselbrunn und Chrieschwitz	56000	—	50000	—	Zu Nr. 156: Erhöht infolge Erweiterung des Stadtgebietes und mit Rücksicht auf den tatsächlichen Aufwand im Jahre 1901.
156	Rehren, Reinigen und Sprengen der Straßen, Schleusenreinigung, Beseitigung von Schnee aus den Straßen der Stadt, einschl. der Stadttheile Haselbrunn und Chrieschwitz, Beschaffung des Streumaterials bei Blatteis	90000	—	76000	—	
157	Ergänzung und Unterhaltung der Baugeräthe, Beschaffung von Del zur nächtlichen Beleuchtung	8500	—	8000	—	Zu Nr. 160: Wird nöthig infolge Pflasterung dieses Straßentheils als eine Bahnbahn, s. Stadtgemeinderathsbeschuß vom 10. Febr. 1902.
—	einmalige Einstellung im Vorjahre	—	—	1316	—	
158	Instandhaltung und Reinigung der Kommunikationswege u. s. w., einschl. Auflockern von Baumscheiben	11500	—	11500	—	Zu Nr. 162: Erhöht wegen Uebernahme des Elsterwehres von der Genossenschaft für die Elsterberichtigung.
159	Unterhaltung und Ergänzung der Bepflanzung von Straßen und Plätzen	300	—	300	—	
160	Verjüngung der Bäume auf der Breitestr. zwischen Bahnhof- und Tischendorfstr. (30 Stück je 20 M)	600	—	—	—	Zu Nr. 165: Hiervon sollen 10000 M dem Reservefonds der Pflasterkasse zugeführt werden (Bestand Anfang 1902: 20000 M).
—	einmalige Einstellung im Vorjahre	—	—	1341	—	
161	Instandhaltung der Brücken und Ufermauern, Geländer, Schleusen und Einfallschrote, Abänderung von Straßeneinfällen u. s. w.	8000	—	8000	—	Zu Nr. 167: S. hiergegen Abth. XIII Nr. 119 d. Einn.
—	einmalige Einstellung im Vorjahre	—	—	1000	—	
162	Räumung und Unterhaltung des Mühlgrabens, einschl. des Elsterwehres	700	—	600	—	Zu Nr. 168: S. hiergegen Abth. XIII Nr. 123 d. Einn.
163	Räumung des Elsterbettes, des Milmes- und Syrabaches	500	—	300	—	
164	unvorhergesehene Fußwegherstellungen auf den von der Stadtgemeinde in Verwaltung und Unterhaltung übernommenen Straßen nach besonderer Bewilligung des Stadtgemeinderathes	5000	—	5000	—	Zu Nr. 169: S. hiergegen Abth. XIII Nr. 124 d. Einn.
165	Pauschalbetrag für die 1902 auszuführenden Straßenpflasterungen nach besonderer Bewilligung des Stadtgemeinderathes	80000	—	80000	—	
166	Herstellung gepflasteter Straßenübergänge	7000	—	7000	—	Zu Nr. 170 b: Eingestellt auf Antrag des Wirtschaftsausschusses.
167	verlagsweise auf Kosten Privater auszuführende Pflasterungen u. s. w.	25000	—	25000	—	
168	Berechnungsgeld zur Anschaffung von Straßenbaumaterialien	120000	—	120000	—	
169	desgl. zur Anschaffung von Materialien für Hochbauten	500	—	500	—	
170a	Instandhaltung der städtischen Wiesen- und Teichgrundstücke	700	—	700	—	
b	Ankauf von Sappischen für den Tennerateich	180	—	—	—	
171a	Kranken- und Invalidenversicherungsbeiträge für die städtischen Arbeiter	11000	—	8500	—	
b	Unfallversicherungsbeiträge	3500	—	3000	—	
172	Pachtgeld für bahnfiskalisches Land zu Zwecken des städtischen Bauhofes	52	30	52	30	
173	desgl. für das Zweiggleisland daselbst	40	—	40	—	
174	Entschädigung für Bedienung der Bauhofweiche	60	—	60	—	
175	Pachtgeld für den Lagerplatz im 2. Straßenmeisterbezirk an Superintendent Diechke und Pastor Glänzel	80	—	80	—	
176	desgl. für den Lagerplatz im Superintendenturgarten zur Fixationskaffe	310	—	310	—	
177	desgl. für den als Lagerplatz für Streumaterial benutzten Raum unter dem Brückenbogen der Plauen-Egerer Eisenbahn	50	—	—	—	
178	Grundstückszins an verw. Gruber, Dobenauftr.	2	—	2	—	
179	Pachtgeld für Benutzung des Grundstücks an der Jöhnitzerstr. als Zufahrt nach dem Friedhofe an Bauunternehmer Gebhardt	50	—	50	—	
180	Entschädigung wegen Störung der Bewässerung der bahnfiskalischen Wiese an der Reißigerstr. infolge Ausschüttung des Strobel'schen Teiches	10	—	10	—	
Seitenbetrag		429634	30	408661	30	



Lfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	⊥	ℳ	⊥	
	Uebertrag	429634	30	408661	30	
181	Zinsen vom Beitrage des Staatsfiskus zu den Herstellungskosten der nach dem unteren Bahnhofe anzulegenden Straße zur weiteren verzinlichen Ansammlung	356	—	—	—	Zu Nr. 181: S. Abth. XIII Nr. 126 der Einnahme.
—	Instandhaltung und Unterhaltung der Straßen, Fußwege u. s. w. im Stadttheil Chrieschwitz, s. Abth. XIII, Nr. 155	—	—	6000	—	
	Summe Cap. I	429990	30	414660	30	
	<b>Cap. II. Hochbau. (Städtische Gebäude.)</b>					
182a	Instandhaltung des Rath- und Stadthauses mit Wachtstube, Gefängnißzellen und Desinfektionsraum, Entleeren der Abortgruben u. s. w.	1000	—	1000	—	
b	außerordentlicher Aufwand: 3 neue innere Kastenfenster für den großen Sitzungsjaal	* 200	—	* 260	—	
183	Instandhaltung des vorm. Heynig'schen Hauses, Marktstr. 12, nebst Seitengebäude	200	—	200	—	
184a	dergl. des vorm. Franke'schen Hauses, Marktstr. 19, nebst Schuppen	400	—	400	—	
b	außerordentlicher Aufwand: Streichen der Fenster	* 100	—	—	—	
185a	Instandhaltung des alten Seminargebäudes, einschl. Räumen der Abortgruben	500	—	500	—	
b	außerordentlicher Aufwand im Vorjahre	—	—	* 550	—	
186a	Instandhaltung des Stadtbades, einschl. Maschinen und Inventar	350	—	350	—	
b	außerordentlicher Aufwand Erneuerung des Anstrichs im Warte- und Kassenzimmer 200 ℳ Erneuerung der beiden hölzernen Warmwasserbehälter 150 „	* 350	—	500	—	Zu Nr. 186 b: Die Wasserbehälter sind in Fäulniß gerathen u. undicht geworden.
	w. o.					
187	Instandhaltung des Theaterrestaurants, einschl. Räumen der Abortgrube	250	—	250	—	
188a	dergl. der Kreuzmühle	250	—	250	—	
b	außerordentlicher Aufwand: Erneuerung des äußeren Abputzes, der Dachrinnen und Abfallrohre	* 300	—	* 1017	—	
189a	Instandhaltung der Göbenmühle	150	—	150	—	
b	außerordentlicher Aufwand: Erneuerung und Ausbesserung des äußeren Abputzes am Mühlenwirthschaftsgebäude, einschl. der Rinnen und Abfallrohre	* 1300	—	* 350	—	
190	Instandhaltung des oberen Brauhauses	50	—	50	—	
191	1/3 Beitrag zur Beschaffung eines Kühlschiffes im unteren Brauhause	* 500	—	—	—	Zu Nr. 191: Stadtgemeinderath'sbeschuß vom 8. Oktober 1901.
192	Instandhaltung des vorm. Teuscher'schen Hauses, Marktstr. 6	150	—	150	—	
193	dergl. des vorm. Teuscher'schen Hauses, Weststr. 57	100	—	200	—	Zu Nr. 193: Auf 100 ℳ herabgesetzt, da die Abmieter zur Instandhaltung der Innenräume verpflichtet sind.
194	dergl. des vorm. Otto'schen Hauses, Forststr. 76	200	—	200	—	
195a	dergl. der 3 vorm. Nebel'schen Häuser, Dobenaustr. 5, 7 und 9	300	—	300	—	
b	außerordentlicher Aufwand Erneuerung des sehr defekten Schieferdaches auf dem Seitengebäude vom Hause Nr. 5 650 ℳ Borrichten des Treppenhauses und der unteren Hausflur ebendasselbst 100 „	* 750	—	2385	—	
	w. o.					
196	Instandhaltung des städtischen Bauhofes mit Gebäude und Einfriedigungen	200	—	200	—	
197a	dergl. der Tenneraaßgebäude, einschl. der beiden Scheunen	350	—	350	—	
b	außerordentlicher Aufwand Borrichten der Wohnstube mit Küche, einschl. Beschaffung eines neuen Ofens für die Hausverwalterwohnung 100 ℳ	* 275	—	125	—	
	Seitenbetrag 100 ℳ					
	Seitenbetrag	8225	—	9737	—	

Gfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf		Erläuterungen.	
		1902	1901		
		M	h	M	h
	Uebertrag	183733	10	184034	43
181					
182					
183					
184					
185					
186					
187					
188					
189					
190					
191					
192					
193					
194					
195					
196					
197					
198					
199					
	Seitenbetrag	183733	10	184034	43



Lfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	δ	ℳ	δ	
	Uebertrag	8225	—	9737	—	
	Uebertrag 100 ℳ					
	Vergrößerung des Kochofens in der Küche des Hausverwalters	75	—	—	—	
	Erneuerung des Fußbodens im Waschhause durch Zementbeton	50	—	—	—	
	Ausweißen der hinteren Hausflur sowie verschiedener Klystierräume	50	—	—	—	
	w. o.					
198a	Instandhaltung des alten Schlachthofgebäudes, Komthurhof 7 (soweit solche überhaupt der Stadtgemeinde zur Last fällt)	50	—	200	—	
b	außerordentlicher Aufwand: Umdecken eines Theiles vom Schieferdache auf dem alten Schlachthause	* 300	—	* 550	—	
199	Instandhaltung des Pulverhauses mit Einfriedigungen	50	—	75	—	
200a	dergl. des vorm. Baugewerkschulgebäudes, Schulberg 4	300	—	300	—	
b	außerordentlicher Aufwand	* 250	—	* 395	—	
	Ausweißen der Zimmer Nr. 5—7 der Hilsschule mit Leimfarbe	150	—	—	—	
	Erneuerung der Bissoirräume im Knabenaborte durch eiserne emaillirte Rinnen und des Abfallrohres bis zur Schleuße	100	—	—	—	
	w. o.					
201a	Instandhaltung der alten Abdeckerei	200	—	200	—	
b	außerordentlicher Aufwand:					
	Instandsetzungen an den Stallgebäuden, Remisen und Einfriedigungen	* 140	—	—	—	
202	Instandhaltung des vorm. Ziegeleiwohngebäudes auf den Tenneragrundstücken	50	—	60	—	
203	dergl. des Männer- und des Frauenbades an der Elster, einschl. der Einfriedigungen, Ein- und Zurückbau des Bassins für Nichtschwimmer	900	—	800	—	Zu Nr. 203: Erhöht, weil die zeitliche Einstellung sich als unzureichend erwiesen hat.
204	dergl. der öffentlichen Bedürfnisanstalten, einschl. neuer Oelfarbenanstriche an verschiedenen Häuschen	500	—	350	—	Zu Nr. 204: Erhöht, weil eine Anstalt in Zuwachs gekommen ist.
—	Aufstellung neuer Bedürfnisanstalten	—	—	* 2000	—	
205	Instandhaltung des vorm. Gemeindehauses in Haselbrunn (Polizeibezirkswache 5), einschl. Räumen der Abortgrube	200	—	200	—	
206	dergl. der alten Fleischverkaufsstände am Topfmarkt	25	—	60	—	
207	dergl. des Gebäudes für die Viehwaage am Anger und der Viehmarktsbuden	30	—	50	—	
208a	dergl. des Kemmler-Aussichtsthurmes nebst Unterstandshütte	50	—	50	—	
b	für Ueberwachung dem Thurmwärter	50	—	50	—	
209	Instandhaltung des Gewächshauses mit Schuppen im Gärtnereigrundstück an der Reißigerstr.	100	—	100	—	
210	dergl. des vorm. Kremer'schen Gärtnereigrundstückes am See	100	—	100	—	
211	dergl. der vorm. Erler'schen Scheune in der Ostvorstadt	20	—	75	—	
212	dergl. der vorm. Hornbogen'schen Grundstücke mit Gebäuden und Einfriedigungen	300	—	300	—	
—	dergl. des vorm. Börner'schen Hauses, untere Endestr. 4	—	—	50	—	Das Haus soll abgebrochen werden.
213	dergl. des vorm. Döhler'schen, Heidrich'schen und Eichhorn'schen Hauses, Schustergasse 1, 3 u. 5, einschl. Räumen der Abortgruben	500	—	550	—	
214	Wasserzins für die vorbezeichneten 3 Häuser an der Schusterg.	240	—	240	—	
215	desgl. für die 3 vorm. Uebel'schen Häuser, Dobenastr.	100	—	90	—	
216	Instandhaltung des vorm. Rödiger'schen Hauses, Marktstr. 8	150	—	—	—	
217a	dergl. der neuen Turnhalle am Anger, der Heizungsanlage, fester Turngeräthe und Entleeren der Abortgrube	150	—	—	—	
b	dergl. des Mobiliars und der beweglichen Turngeräthe	200	—	—	—	
	Summe Cap. II	13180	—	16582	—	

Zu Nr. 203: Erhöht, weil die zeitliche Einstellung sich als unzureichend erwiesen hat.

Zu Nr. 204: Erhöht, weil eine Anstalt in Zuwachs gekommen ist.

Das Haus soll abgebrochen werden.

Sfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
	Uebertrag	183733	10	184034	43	
	Summe der XIII. Abtheilung	183733	10	184034	43	
	<b>XIV. Abtheilung.</b>					
	<b>Öeffentliche Anlagen.</b>					
135	Erlös aus dem Holzschlag in den Preißelpöhlanlagen	50	—	50	—	
	Summe der XIV. Abtheilung	50	—	50	—	

Lfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
<b>Cap. III. Verschiedener Bauaufwand.</b>						
218	Unvorhergesehener Bauaufwand zu Cap. I, Tiefbau	3000	—	3000	—	
219	desgl. zu Cap. II, Hochbau	3000	—	3000	—	
220	Zeichenmaterialien und Meßgeräte	800	—	800	—	
221	Reiseauslagen	100	—	100	—	
222	technische Zeitschriften und Bücher	600	—	600	—	
223	Kettenzieherlöhne bei Aufnahme von Nivellements	400	—	800	—	
224	Anfertigung von Messelblattkopien mit Nachträgen	100	—	200	—	
225	Beitrag an das k. Finanzministerium zu den Kosten der Neuvermessung der Flur Chrieschwitz, 1. Rate	1250	—	—	—	
226	Arbeitslöhne bei Anbringung von Flaggen und sonstigen Festdecorationen	100	—	—	—	
227	Prüfung der Blitzableitungen auf den städtischen Gebäuden und Schulen	300	—	300	—	
228	Anschaffung von Hausnummern	200	—	200	—	
229	Zins für das Wasser zum Straßen Sprengen	1000	—	1000	—	
230 a	Instandhaltung der städtischen Fernsprech- und Wasserstandsmeldeanlagen	750	—	600	—	
b	unvorhergesehene Ausführungen an den städt. Fernsprech- und Wasserstandsmeldeanlagen bei Beschädigungen durch Schnee, Sturm oder Gewitter	600	—	500	—	
231	Gebühren an das Kaiserl. Telegraphenamts für die Fernsprechstelle der Bauverwaltung	150	—	150	—	
—	einmalige Einstellung im Vorjahre	—	—	* 160	—	
	Summe Cap. III	12350	—	11410	—	
	" " II	13180	—	16582	—	
	" " I	429990	30	414661	30	
	Summe der XIII. Abtheilung	455520	30	442653	30	
<b>XIV. Abtheilung. Öffentliche Anlagen.</b>						
232	Instandhaltung der Anlagen, einschl. König Albertthain und Auflockern der Baumscheiben	7500	—	6500	—	
233	Ersatz und Erweiterung der Frühbeetanlagen in der Stadtgärtnerei	150	—	150	—	
234	Instandhaltung der Bärensteinanlagen und des Bismarckhaines	600	—	600	—	
235	dergl. der Anlagen am Neundorfer Berg	200	—	200	—	
236 a	dergl. und Bepflanzung der Preißelpöhlanlagen	500	—	500	—	
b	Aufsichtsführung daselbst	30	—	30	—	
237	Bestellung der Kinderspielplätze mit Sand	250	—	250	—	
238	100 lfd. m Gummischlauch mit Verschraubungen nebst 2 Strahlrohren	* 350	—	—	—	
239	Erbauung eines neuen Gewächshauses mit Wasserheizungsanlage in der Stadtgärtnerei	* 3750	—	—	—	
240	Herstellung von 50 lfd. m Wasserleitung, 50 mm weit, nebst 2 Hydranten auf dem Dittrichplatze	* 380	—	—	—	
241	dergl. des freien Platzes an der Pestalozzistr.	* 1122	—	—	—	
—	einmalige Einstellungen im Vorjahre	—	—	* 2542	—	
242	Instandhaltung der von der Forstverwaltung bewirthschafteten Anlagen (14 ha 84 a):	3670	—	3650	—	
	Kunzpark mit Spielplätzen	400	M			
	Kaiser Wilhelmthain, einschl. unt. Bärenstein und Zugangswege	2000	"			
	Reinigung der Spielplätze im Walde	50	"			
	Aufsichtsführung im Stadtwalde und in den Anlagen	500	"			
	Unterhaltung der Wege im Syrrathal	100	"			
	Materialien für die Anlagen	400	"			
	Futter für die Schwäne u. f. w. auf dem Temnerateiche	220	"			
	w. o.					
243	Auspflanzung der am Kemmler angekauften Grundstücke (1. Rate)	250	—	—	—	
244	Bearbeitung eines Planes für einen Stadtpark	3000	—	—	—	
	Summe der XIV. Abtheilung	21752	—	14422	—	

Zu Nr. 223/4: Die Einstellungen waren um die Hälfte abzumindern, da diese Arbeiten von dem Mitte 1902 zu errichtenden Geometerbureau zu übernehmen sind.

Zu Nr. 225: Durch Beschluß des Stadtgemeinderaths vom 5. März 1900 wurden zusammen 2500 M bewilligt; die Vermessungsarbeiten werden vor 1903 nicht beendet sein.

Zu Nr. 230 a, b: Erhöht infolge Vergrößerung der Anlagen.

Zu Nr. 241: Außerdem sind 2962 M auf Straßenausbauung zu bewilligen.

Zu Nr. 244: S. Stadtgemeinderathsbeschlüsse vom 5. Nov. 1901 u. 10. Febr. 1902.

Gfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	δ	ℳ	δ	
<b>XV. Abtheilung.</b>						
<b>Rittergut Neusa.</b>						
136	Einnahmen aus der Bewirthschaftung als Berechnungsgeld (Pacht, Miethe, Wirthschaftserträge, Jagd)	9500	—	—	—	Zu Nr. 136/7: Vergl. Bem. zu Nr. 245 der Ausg.
137	Einnahmen aus dem Walde	4000	—	—	—	Zu Nr. 137: Erlöse aus Verkäufen von Grundstücken sollen als Erstattung auf Anleihe verwendet und soll damit die Schuld aus dem Ankaufrispreise vermindert werden.
Summe der XV. Abtheilung.		13500	—	—	—	
<b>XVI. Abtheilung.</b>						
<b>Verschiedene Einnahmen.</b>						
138	erstattete Landrentenbeiträge	35	—	35	—	
139	Militärleistungen	60	—	60	—	
140	Zinsen von 250 ℳ Herstellungskosten für Anschluß des städtischen Fernsprechnetzes an das Grundstück des Chemikers Dr. Forster nach 6%	15	—	15	—	
141 a	Bergütung des k. statistischen Bureaus für im Standesamte ausgefertigte Geburts-, Eheschließungs- und Todesfall-Zählkarten	150	—	—	—	
b	dergl. ebendaher für die dem k. Amtsgericht gelieferten Sterbefallanzeigen	75	—	—	—	
142	verschiedene Erstattungsbeträge	1800	—	1800	—	Zu Nr. 141 b: Rathschluß vom 26. April 1901.
—	Berechnungsgeld für die Abdeckerei	—	—	7000	—	
Seitenbetrag		2135	—	8910	—	

Sfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	§	ℳ	§	
<b>XV. Abtheilung.</b>						
<b>Rittergut Reusa.</b>						
245	Berechnungsgeld für die Bewirthschaftung auf 1. Halbjahr 1902	8000	—	—	—	<p>Zu Nr. 245: Durch die inzwischen erfolgte Verpachtung des Rittergutes Reusa auf die Zeit vom 1. April 1902 ab ändern sich im Laufe des Jahres eine Anzahl Einnahme- und Ausgabeposten. Eine im Einzelnen völlig genaue Einstellung aller Posten läßt sich erst im Haushaltsplan auf 1903 vornehmen.</p> <p>Zu Nr. 246: Da große Flächen zu bepflanzen und umfangreiche ältere Kulturorte auszubessern sind, auch sämtliche Stangenhölzer in den nächsten Jahren durchforstet werden müssen, machen sich in den ersten Jahren höhere Ausgaben erforderlich.</p> <p>Zu Nr. 247 b: Hierauf sind bis Ende 1901: 16288 ℳ 14 § getilgt, sodas die Restschuld 153911 ℳ 86 § beträgt.</p> <p>Zu Nr. 247 c: Vom Kaufgeldreste sind 175000 ℳ am 2. Januar 1905 u. 131200 ℳ am 2. Jan. 1908 zu bezahlen.</p> <p>Zu Nr. 248 d: Vorbehältlich der ausstehenden Feststellung, insbesondere ist die rechtliche Verpflichtung der Stadtgemeinde zur Leistung der einzelnen Anlagen noch besonders zu erörtern.</p>
246	Aufwand für den Wald	2520	—	—	—	
	a. zeitweise Aufsichtsführung im Walde	400	ℳ			
	b. Kulturen, Kultur- und Bestandspflege, Begebau	750	"			
	c. Holzschlägerlöhne	750	"			
	d. Berechnungsgeld für Bewirthschaftung des Waldes, einschl. Fortkommen	300	"			
	e. unvorhergesehene Ausgaben, Beiträge zur Versicherung der Waldarbeiter u. s. w.	200	"			
	f. Rücklage zur Selbstversicherung des Waldes gegen Brandschäden	120	"			
	w. o.					
247	Schuldzinsen und -tilgung, letztere von 170200 ℳ	30000	—	—	—	
	a. dergl. für einen Kaufgeldrestbetrag von 273600 ℳ, zahlbar am 2. Januar 1902, nach 4% an Anleihe IX Ser. II	10944	ℳ			
	b. Jahresrente der Hypothek des Erbländisch-ritterschaftlichen Kreditvereins im Agr. Sachsen von 170200 ℳ nach 4%	6808	"			
	c. Zinsen für den Kaufgeldrest an 306200 ℳ nach 4%	12248	"			
	w. o.					
248	Steuern, Abgaben, Versicherung	4235	—	—	—	
	a. Landesbrandkasse	260	ℳ			
	b. Staatsgrundsteuer	300	"			
	c. Landrenten	75	"			
	d. Schul- und Kirchenanlagen	3200	"			
	e. Beiträge zur land- und forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft	250	"			
	f. Prämie für Versicherung des Inventars gegen Feuersegefahr	50	"			
	g. dergl. für Hagelversicherung	100	"			
	w. o.					
249	Instandhaltung der Rittergutsgebäude mit Gärtnerei, Jägerhaus und Kapelle	500	—	—	—	
250	Begebauunterhaltung	1500	—	—	—	
	Summe der XV. Abtheilung	46755	—	—	—	
<b>XVI. Abtheilung.</b>						
<b>Verschiedene Ausgaben.</b>						
<b>Cap. I. Beihilfen und Zuwendungen.</b>						
251	der Handelschule	1800	—	1700	—	<p>Zu Nr. 251: Dieser Beitrag soll sich von 1900 ab um jährlich 100 ℳ bis auf 2000 ℳ erhöhen.</p> <p>Zu Nr. 252 b: Beruht auf Beschluß des Stadtgemeinderaths v. 11. Nov. 1901.</p> <p>Zu Nr. 253: Erhöht wegen Einrichtung einer 3. Abth.</p>
252a	der Stickerfachschule	3000	—	3000	—	
b	ders. als Beitrag zur Anstellung eines weiteren Lehrers	400	—	—	—	
253	für weiblichen Handarbeitsunterricht an Frauen und Mädchen aus dem Arbeiterstande	1175	—	900	—	
254a	der Volksbibliothek	400	—	400	—	
b	derselben als Beitrag zur Zimmermiethe	100	—	—	—	
255	dem Alterthumsverein	400	—	400	—	
256	dem hiesigen Kunstverein	200	—	200	—	
257	dem Sächs. Kunstverein in Dresden	30	—	30	—	
	Seitenbetrag	7505	—	6630	—	



Sfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		fl.	δ	fl.	δ	
	Uebertrag	7505	—	6630	—	
258	der Museumsgeellschaft	75	—	—	—	
259	dem Knabenhort	500	—	500	—	
260	dem Bethlehemitstift in Bad Elster	500	—	500	—	
261	der Brüderanstalt mit Rettungshaus Moritzburg (ehemal. Gorbitzer Anstalten)	50	—	50	—	
262	dem Verein zur Begründung von Volksheilstätten für Lungenkranke	300	—	300	—	
263	dem Zentralkomitee zur Errichtung von Heilstätten für Lungenkranke	50	—	50	—	
264	der Zweiganstalt des Diakonissenhauses Dresden in Zwickau	50	—	50	—	
265	der Fachschule der Barbier- und Friseurinnung hier	75	—	75	—	
266	dem Sächs. Unterverband des Deutschen Verbandes für das kaufmännische Unterrichtsweesen	20	—	20	—	
267	dem Verein für Volks- und Jugendspiele	20	—	20	—	
268	der Gesellschaft zur Verbreitung von Volksbildung	20	—	20	—	
269	dem Allgemeinen Deutschen Schulverein zur Erhaltung des Deuthums im Auslande	100	—	100	—	
270	dem Deutschen Samariterbund	20	—	20	—	
271	dem Gemeinnützigen Verein	300	—	300	—	
272	dem Verein der Naturfreunde zur Ermiethung eines Sammlungsraumes	200	—	200	—	
273	dem Verein Sächs. Volkskunde in Dresden	20	—	20	—	
274	dem Germanischen Museum in Nürnberg	30	—	30	—	
275	dem Bürgerasyl	1200	—	1200	—	
276	dem Verein „Herberge zur Heimath“	425	—	425	—	
277	der Arbeiterkolonie Schneckengrün	150	—	150	—	
278	dem Mariaverein	500	—	500	—	
279	der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger	50	—	50	—	
280	dem Fonds für entlassene Blinde an die Blindenanstalt in Dresden	45	—	45	—	
281	dem Fonds für entlassene Schwachsinnige ebendahin	30	—	30	—	
282	der Taubstummen-Heinicke-Stiftung in Leipzig	30	—	30	—	
283	der Anstalt für Epileptische in Klein-Wachau	50	—	50	—	
284	dem Verein zur Fürsorge für entlassene Sträflinge	100	—	100	—	
285	dem Dampfkessel-Revisionsverein	36	—	36	—	
286	dem Deutschen Hilfsverein in Paris	40	—	40	—	
287	dem Pensionsverein des Stadtmusikchors hier	600	—	600	—	
288	verschiedenen Vereinen	200	—	200	—	
	Summe Cap. I	13291	—	12341	—	
	<b>Cap. II. Sonstiges.</b>					
289	Unterhaltung des Turngartens und der dort befindlichen Turngeräthe	200	—	200	—	
290a	Militärleistungen und Aufstellung der Militärstammrolle	500	—	500	—	
b	Berpfligungs- bez. Serviszuschuß für den Landwehrstamm	294	—	150	—	Zu Nr. 290b: Erhöht lt. Stadtgemeinderathsbeschlusses vom 10./9. 1901.
291	Heizungsvergütung wegen des alten Gymnasiums zur Realgymnasialkasse	300	—	300	—	
292	Zuschuß zu den Krankenkassenbeiträgen städtischer Beamter	500	—	500	—	
293	Beiträge zur Invalidenversicherung der versicherungspflichtigen Gemeindebeamten	700	—	650	—	
294	dergl. zur land- und forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft	80	—	80	—	
295	Zuschuß den städtischen Fortbildungsschulen und Volkskindergärten	51432	45	48881	50	Zu Nr. 295: Siehe die Haushaltpläne der Fortbildungsschulen und Volkskindergärten.
—	Berechnungsgeld für die Abdeckerei	—	—	11000	—	Zu Nr. 296: Der Haushaltplan der Abdeckerei tritt erstmalig selbstständig auf.
296	Zuschuß zum Haushaltplan der Abdeckerei	4400	—	—	—	Zu Nr. 297: Ist nur alle 2 Jahre einzustellen.
297	Mitgliedsbeitrag für den Sächsischen Gemeindetag	125	—	—	—	
298	Berechnungsgeld für die Nationalfeier am 2. September	50	—	50	—	
299	Entschädigung für Feuerwache bei Schaustellungen	100	—	100	—	
300	dergl. an die Schußmannschaft für Dienst bei Schaustellungen	120	—	120	—	
301	Karboljäure für die Hebammen	350	—	350	—	
	Seitenbetrag	59151	45	62881	—	

Zu Nr. 290b: Erhöht lt. Stadtgemeinderathsbeschlusses vom 10./9. 1901.

Zu Nr. 295: Siehe die Haushaltpläne der Fortbildungsschulen und Volkskindergärten.  
Zu Nr. 296: Der Haushaltplan der Abdeckerei tritt erstmalig selbstständig auf.  
Zu Nr. 297: Ist nur alle 2 Jahre einzustellen.

Zfde. Nr.	Einnahme.	Beraufschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	δ	ℳ	δ	
	Uebertrag	2135	—	8910	—	
	<b>Summe der XVI. Abtheilung</b>	<b>2135</b>	<b>—</b>	<b>8910</b>	<b>—</b>	
	<b>XVII. Abtheilung.</b>					
143	Ueberweisung aus dem Vorjahre	50000	—	35000	—	
144	Betriebsvoranschlag	250000	—	200000	—	
	<b>Summe der XVII. Abtheilung</b>	<b>300000</b>	<b>—</b>	<b>235000</b>	<b>—</b>	
	<b>XVIII. Abtheilung.</b>					
145	Zuschuß vom Konto der Gemeindecinkommensteuer	834494	69	774314	41	Zu Nr. 144: Dem Umfange der Stadthauptkasse entsprechend soll der Betriebsvoranschlag um 50000 ℳ und dielleberzuschußüberweisung aus dem Vorjahre um 15000 ℳ aus den Mitteln der Betriebszuschußkasse erhöht werden.
	<b>Wiederholung der Einnahme.</b>					
	Summe der					
	I. Abtheilung	79631	48	74601	87	
	II. "	88339	91	81084	72	
	III. "	151578	50	138578	50	
	IV. "	492785	04	448615	41	
	V. "	1000	—	1000	—	
	VI. "	—	—	—	—	
	VII. "	—	—	—	—	
	VIII. "	—	—	—	—	
	IX. "	—	—	—	—	
	X. "	5687	90	5687	90	
	XI. "	295	—	175	—	
	XII. "	—	—	—	—	
	XIII. "	183733	10	184034	43	
	XIV. "	50	—	50	—	
	XV. "	13500	—	—	—	
	XVI. "	2135	—	8910	—	
	XVII. "	300000	—	235000	—	
	XVIII. "	834494	69	774314	41	
	<b>Summe der Einnahme</b>	<b>2153230</b>	<b>62</b>	<b>1952052</b>	<b>24</b>	



Nfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	δ	ℳ	δ	
	Uebertrag	59151	45	62881	50	
302	Entschädigung den Hebammen bei Kindbettfieber-Erkrankungen	200	—	200	—	
303a	Aufwand der Anleihekassen	1200	—	1000	—	
b	Herstellung neuer Zinsscheinbogen für die I. (4 %ige) Serie der 1892er Anleihe	800	—	—	—	
304a	Gebühren an das Kaiserl. Telegraphenamts für die Fernsprechstelle der Polizeihauptwache	150	—	150	—	
b	dergl. für den Fernsprechnebenanschluß der Hauptverwaltung mit der Polizeihauptwache	30	—	30	—	
305	allgemeine Rattenvergiftung	400	—	400	—	
306	Aufstellen und Wegnehmen der Buden zur Vereinnahmung des Viehmarktstättegeldes	100	—	100	—	
307	desgl. der Wochenmarktbänke	125	—	125	—	
308	Mischeabfuhr	19500	—	19500	—	
309	versuchsweise Müllverbrennung	600	—	600	—	
310	Benutzung der elektrischen Bahn durch Rathsdienere, Armenpfleger usw.	600	—	500	—	Zu Nr. 310: Erhöht auf Grund des Rechnungsergebnisses.
311	Berechnungsgeld für Betheiligung der Stadtgemeinde an der deutschen Städteausstellung 1903 in Dresden, 1. Rate	4500	—	—	—	
312a	verschiedene unvorhergesehene Ausgaben	4500	—	4500	—	
b	Ehrengeschenke bei Jubiläen u. s. w.	750	—	750	—	Zu Nr. 311: Eine 2. Rate mit 4500 ℳ ist 1903 einzustellen, s. Stadtgemeinderathsbefchluß vom 11. VI. 1901.
313	zum Fonds für Entschädigung in Haftpflichtfällen	3000	—	3000	—	
314	Nachbewilligungen	40000	—	35000	—	
	Summe Cap. II	135606	45	128736	50	
	" " I	13291	—	12341	—	
	Summe der XVI. Abtheilung	148897	45	141077	50	
	<b>XVII. Abtheilung.</b>					
315	Betriebsvorschuß für 1903	250000	—	200000	—	
	Summe der XVII. Abtheilung	250000	—	200000	—	
	<b>XVIII. Abtheilung.</b>					
	Nichts.					
	<b>Wiederholung der Ausgabe.</b>					
	Summe der I. Abtheilung	3475	—	3955	—	
	" " II. "	416026	74	398874	33	
	" " III. "	122067	88	115101	32	
	" " IV. "	567154	75	514226	79	
	" " V. "	1450	—	1450	—	
	" " VI. "	405	—	405	—	
	" " VII. "	2580	—	2580	—	
	" " VIII. "	1550	—	1550	—	
	" " IX. "	2445	—	2445	—	
	" " X. "	20600	—	21800	—	
	" " XI. "	2740	—	2620	—	
	" " XII. "	89811	50	88892	—	
	" " XIII. "	455520	30	442653	30	
	" " XIV. "	21752	—	14422	—	
	" " XV. "	46755	—	—	—	
	" " XVI. "	148897	45	141077	50	
	" " XVII. "	250000	—	200000	—	
	" " XVIII. "	—	—	—	—	
	Summe der Ausgabe	2153230	62	1952052	24	

Zu Nr. 310: Erhöht auf Grund des Rechnungsergebnisses.  
Zu Nr. 311: Eine 2. Rate mit 4500 ℳ ist 1903 einzustellen, s. Stadtgemeinderathsbefchluß vom 11. VI. 1901.

Zfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.		
		1902		1901				
		ℳ	δ	ℳ	δ			
<b>2. Forstkasse.</b>								
<b>Cap. I. Erlös aus dem Holzverkauf.</b>								
1	1600 fm. Nuthölzer	je 16	ℳ — δ	25600	—	27200	—	Zu Nr. 1 fg.: Da 1901 durch die Aufbereitung der Schneebürde ein Mehrerschlag von 700 Festmetern Verbholzmassen stattgefunden hat, waren für 1902 200 fm. weniger einzustellen.
2	111 " = 150 rm. Scheite	" 8	" — "	1200	—	1050	—	
3	296 " = 400 " Knüppel	" 6	" 50 "	2600	—	3000	—	
4	40 " Reistangen	" 18	" — "	720	—	800	—	
5	40 " = 400 rm. Nuthreisig	" 1	" 50 "	600	—	600	—	
6	100 " = 200 " Nefte	" 4	" 50 "	900	—	1200	—	
7	380 " = 2000 " Reifig	" —	" 35 "	700	—	750	—	
8	600 rm. Stöcke	" 3	" 50 "	2100	—	1800	—	
	Summe Cap. I			34420	—	36400	—	
<b>Cap. II. Nebennutzungen.</b>								
9	Pachtgelder von Nichtholzbodenflächen			1400	—	1400	—	
10	Jagdpatchgelder			1400	—	1400	—	
11	Waldgräzerei			100	—	100	—	
12	Pflanzenverkauf			1500	—	1500	—	
	Summe Cap. II			4400	—	4400	—	
<b>Cap. III. Verschiedenes.</b>								
13	Miethertrag aus dem Waldhauje			177	—	177	—	
14	Zinsen zu 3% von 138 ℳ 07 δ Stammvermögen des Hospitalwaldes			4	14	4	60	
15	dergl. vom Stammvermögen des Stadtwaldes, und zwar: 120 ℳ — δ von 3000 ℳ — δ 4%iger Pl. Stadtanleihe, 1137 " 50 " " 32500 " — " 3½% dergl. und 14 " 22 " " 474 " 27 " Spartasseneinlage zu 3%.			1271	72	1272	97	
	w. o.							
16	Erfstattung aus der Wasserwerkklasse			200	—	200	—	
17	verschiedene Einnahmen (einschl. aus Waldfeisten)			50	—	50	—	
	Summe Cap. III			1702	86	1704	57	

Ffde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.	
		1902		1901			
		ℳ	§	ℳ	§		
<b>2. Forstkasse.</b>							
<b>Cap. I. Schläger-, Roller- und Rückerlöhne.</b>							
1	für 1600 fm. Nuthölzer . . . . .	je 1	ℳ — §	1600	—	2040	—
2	" 550 rm. Brennholz . . . . .	" 1	" — "	550	—	650	—
3	" 40 fm. Reißstangen . . . . .	" 4	" — "	160	—	150	—
4	" 400 rm. Nuthreisig . . . . .	" —	" 40 "	160	—	160	—
5	" 200 " Nefte . . . . .	" 1	" — "	200	—	300	—
6	" 1600 " Reifig . . . . .	" —	" 15 "	240	—	315	—
7	" 200 " desgl. . . . .	" —	" 20 "	40	—	40	—
8	" 200 " " . . . . .	" —	" 30 "	60	—	60	—
9	" 600 " Stockholz . . . . .	" 2	" — "	1200	—	1200	—
10	Rollerlöhne . . . . .			600	—	400	—
11	Rückerlöhne . . . . .			300	—	250	—
	Summe Cap. I			5110	—	5565	—
<b>Cap. II. Forstunterhaltung.</b>							
12	Kulturen, Kultur- und Bestandspflege, Entwässerungen, Wegebau . . . . .			1500	—	1800	—
<b>Cap. III. Steuern, Abgaben, Versicherung.</b>							
13	Staatsgrundsteuer . . . . .			300	—	300	—
14	Landrenten . . . . .			181	24	400	—
15	Renten abgelöster Walddeputate . . . . .			382	60	383	80
16	Brandkassenbeiträge . . . . .			15	—	15	—
17	Beiträge zu Kirchen-, Schul-, Gemeinde- und Armenanlagen . . . . .			400	—	400	—
18	Versicherung der Fensterscheiben im Forst- und Waldhause . . . . .			10	—	10	—
19	Versicherung des Forstinventars . . . . .			—	—	45	—
20	Rücklage zur Selbstversicherung des Stadtwaldes gegen Brandschäden . . . . .			570	—	570	—
	Summe Cap. III			1858	84	2123	80
<b>Cap. IV. Jagdpacht.</b>							
21	an das K. Forstrentamt Auerbach, verschiedene Gemeinden und Privatbesitzer . . . . .			380	—	380	—
<b>Cap. V. Verschiedenes.</b>							
22	Tagelöhne bei Nummeriren, Abpostungen und Versteigerungen . . . . .			50	—	50	—
23	unvorhergesehene Ausgaben, Maßregeln gegen Insektenschäden, Schnitzerlöhne, Anlegen von Grenzgräben . . . . .			500	—	500	—
24	Bewirthschaftung der Waldwiesen . . . . .			40	—	80	—
25	Einrückungskosten, Buchbinderarbeiten, autographische Abzüge der Versteigerungslisten . . . . .			120	—	120	—
26	Berechnungsgeld für Geschäftsbedürfnisse, Heizung und Beleuchtung . . . . .			190	—	190	—
27	schematisirtes Papier . . . . .			30	—	30	—
28	forstliche Zeitschriften . . . . .			40	—	40	—
29a	dem Revierverwalter als Beitrag zum Besuch des Sächs. Forstvereins . . . . .			75	—	75	—
b	Mitgliedsbeitrag des Stadtraths für den Deutschen Forstverein . . . . .			5	—		
30	Beiträge zur Versicherung der Waldarbeiter . . . . .			360	—	380	—
31	6. Rate der Kosten für die Haupt- und Zwischenrevision . . . . .			200	—	400	—
32	Erziehung von Pflanzen zum Verkauf . . . . .			500	—	500	—
	Summe Cap. V			2110	—	2365	—
<b>Cap. VI. Instandhaltung der Gebäude.</b>							
33	Instandhaltung des Forsthauses . . . . .			150	—	150	—
34	dergl. des Waldhauses . . . . .			100	—	100	—
	Summe Cap. VI			250	—	250	—

Zu Nr. 19: Die Versicherung ist bis 1903 abgeschlossen und bezahlt.  
Zu Nr. 20: Bis Ende 1901 wurden 1728 ℳ 32 § angeammelt.

Zu Nr. 31: Bis mit 1901 wurden 1767 ℳ 53 § angeammelt.  
Zu Nr. 32: S. Nr. 12 der Einnahme.

Sfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
	<b>Wiederholung der Einnahme.</b>					
	Summe Cap. I	34420	—	36400	—	
	"  "  II	4400	—	4400	—	
	"  "  III	1702	86	1704	57	
	<b>Summe der Einnahme</b>	<b>40522</b>	<b>86</b>	<b>42504</b>	<b>57</b>	

Bfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	§	M	§	
<b>Cap. VII. Verwaltungsaufwand.</b>						
35	Auslösung an die Forstauschußmitglieder bei Versteigerungen . . . . .	100	—	100	—	
36	Beamtengehälter auf Konto der Forstkasse . . . . .	4800	—	4600	—	
37	Beitrag zum Gehalte des Vorsitzenden vom Forstauschuß zur Stadtkasse . . . . .	750	—	750	—	
38	dem Rathsoberförster Maußch Auslösung und Fortkommen bei Bewirthschaftung der Syrauer und Zwoschwißer Wasserwerksgrundstücke . . . . .	200	—	200	—	
39	demselben Vergütung für Dienstaufwand . . . . .	300	—	300	—	
40	Berechnungsgeld für Fortkommen bei Bewirthschaftung des Stadtwaldes . . . . .	120	—	120	—	
	Summe Cap. VII	6270	—	6070	—	
<b>Cap. VIII. Pensionen.</b>						
41	Pensionen auf Konto der Forstkasse . . . . .	1300	—	1300	—	
<b>Cap. IX. Schuldzinsen und -tilgung.</b>						
1. Schuldzinsen.						
42	Zinsen zu 4 1/4 % zur Stadtkasse zur Anleihe III B auf 9197 M 29 § Restschuld für 1. Halbjahr 1902 und auf 8916 M 05 § für 2. Halbjahr 1902 . . . . .	384	90	408	32	Zu Nr. 42 fg.: Wegen der Anleihen siehe die Vorbemerkung zum Stadtkassenhaushaltplan Abtheilung II Seite 9.
43	dergl. zu 4 % für 12239 M 10 § Restschuld für 1. Halbjahr und von 11810 M 92 § für 2. Halbjahr 1902 zur Anleihe IV . . . . .	481	—	514	59	
44	dergl. zu 4 % für 815 M 21 § Restschuld auf 1902 zur Anleihe V . . . . .	32	61	34	18	
45	dergl. zu 4 % für 927 M 37 § Restschuld für 1. Halbjahr und für 909 M 92 § für 2. Halbjahr 1902 zur Anleihe VI . . . . .	36	75	38	12	
46	dergl. zu 3 1/2 % für 182 M 20 § Restschuld auf 1902 zur Anleihe VII . . . . .	6	38	6	51	
	Summe unter 1	941	64	1001	72	
	" " 1	941	64	1001	72	
	Summe Cap. IX	2454	64	2455	06	
2. Schuldentilgung.						
47	Tilgungsrate zur Stadtkasse zur Anleihe III B nach 15130 M 62 § urspr. Schuld . . . . .	568	45	545	03	
48	dergl. zur IV. Anleihe nach 22432 M urspr. Schuld . . . . .	864	92	831	33	
49	dergl. zur V. Anleihe nach 1453 M 64 § urspr. Schuld . . . . .	40	41	39	25	
50	dergl. zur VI. Anleihe nach 1200 M urspr. Schuld . . . . .	35	25	33	88	
51	dergl. zur VII. Anleihe nach 218 M 04 § urspr. Schuld . . . . .	3	97	3	85	
	Summe unter 2	1513	—	1453	34	
	" " 1	941	64	1001	72	
	Summe Cap. IX	2454	64	2455	06	
<b>Cap. X. Ueberschußvertheilung.</b>						
52	an die Stadthauptkasse nach 85 % . . . . .	16395	97	17166	36	
53	" das Hospitalärar " 9 % . . . . .	1736	05	1817	61	
54	" " Deutschhausärar " 6 % . . . . .	1157	36	1211	74	
	Summe Cap. X	19289	38	20195	71	
<b>Wiederholung der Ausgabe.</b>						
	Summe Cap. I	5110	—	5565	—	
	" " II	1500	—	1800	—	
	" " III	1858	84	2123	80	
	" " IV	380	—	380	—	
	" " V	2110	—	2365	—	
	" " VI	250	—	250	—	
	" " VII	6270	—	6070	—	
	" " VIII	1300	—	1300	—	
	" " IX	2454	64	2455	06	
	" " X	19289	38	20195	71	
	Summe der Ausgabe	40522	86	42504	57	

Zfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	δ	ℳ	δ	
<b>3. Armenkasse.</b>						
<b>Cap. I. Allgemeine Einnahmen.</b>						
—	Einnahmen vom Vermögen der Armenkasse	—	—	295	10	Das Vermögen der Armenkasse beträgt 1780 ℳ 04 δ, angelegt in 1000 ℳ 3 % Sächf. Rente, 100 ℳ 3 1/2 % Pl. Stadtanleihe und 680 ℳ 04 δ Sparkasseneinlage; die Zinsen sollen ihm selbst zu seiner Vermehrung bis auf Weiteres zuwachsen.
1	verschiedene Legatzinsen	221	97	282	40	
2	Beitrag vom Aerar der vereinigten Hospitäler	186	—	186	—	
3	Besitzveränderungsabgaben nach 1/3 der Gesamteinnahme an 120 000 ℳ	40000	—	40000	—	
4	Abgaben von Schauspielen und Vergnügungen	13500	—	13000	—	
5	Strafgelder und Erlös aus polizeilich weggenommenen Gegenständen	800	—	800	—	
6	Geschenke	50	—	50	—	
7a	Erstattungen auf Almosen, Erziehungsbeihilfen, Begräbniskosten, Naturalunterstützungen u. s. w., die bei der Unterstützungskasse verrechnet werden	8000	—	23000	—	
b	dergl. auf frühere Rechnungsjahre und auf unmittelbar bei der Armenkasse verrechnete Kurkosten	13000	—			
c	dergl. auf Verpflegelder für in Heil- und Versorgungsanstalten Untergebrachte	6500	—			
8	Erlös für Jagdkarten	800	—	750	—	
9	Abgabe von Fischkarten	3	—	3	—	
10	Hundesteuer	16000	—	15000	—	
11	Insgemein (allgemeine Erstattungen zc.)	200	—	300	—	
	Summe Cap. I	99260	97	93666	50	
<b>Cap. II. Armen- und Arbeitshaus.</b>						
12	Erlös für im Armenhause gefertigte Erzeugnisse (Kokosdecken, Strohsdecken, Verkauf gespaltenen Hölzer u. a. m.)	11500	—	10500	—	Zu Nr. 12, 14: Erhöht auf Grund des Rechnungsergebnisses.
13	Pachtgeld aus der Stadtkasse für Benutzung eines zum Armenhaus gehörigen Grundstücks als Baumschule	15	—	15	—	
14	Erstattung auf Verpflegkosten	2000	—	1750	—	
15	Verschiedenes	25	—	—	—	
	Summe Cap. II	13540	—	12265	—	

Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	⊥	ℳ	⊥	
<b>3. Armenkasse.</b>						
<b>Cap. I. Allgemeiner Aufwand.</b>						
1	Besoldung den 3 Armenärzten, je 600 ℳ	1800	—	1800	—	
2	spezialärztliche Behandlung armer Kranker	400	—	400	—	
3	Gehalt dem Armenpfleger Hirschmann	1300	—	1300	—	
4a	desgl. dem Armenpfleger Hofmann	1300	—	—	—	Zu Nr. 4 a, b: Neu errichtet durch Stadtgemeinderathsbeschluß vom 7. Febr. 1901. Das dem Armenpfleger Hofmann in seiner früheren Stellung als Rathsdienner gewährte Bekleidungs-geld soll ihm auch als Armenpfleger belassen werden.
b	demselben Bekleidungs-geld	54	—	—	—	
5	ärztliche Hilfsmittel und Arzneien	1200	—	1100	—	
6	Berpflegung Armer im Stadtkranken-hause	26000	—	25000	—	
7a	Beitrag dem Albertzweigverein für die Albertinerinnen der Armen- und Armenkrankenpflege	700	—	700	—	
b	Geschenke an die Albertinerinnen	60	—	60	—	
8a	wöchentliche baare Almosen, Erziehungsbeihilfen an arme Wittwen, Ber-pflegelder für untergebrachte Kinder, Begräbniskosten, Bekleidungs-aufwand, Ueberführungskosten und sonstige Unterstützungen an in Plauen Unterstützungswohn-sitzberechtigte	31000	—	27000	—	Zu Nr. 8a: Höher ein-gestellt, da nach Beschluß des Armenausschusses von 1902 ab für jedes zu unterstützende Kind einer hilfsbedürftigen Wittve 1 ℳ wöchentliche Erziehungsbeihilfe gewährt werden soll.
b	dergl. an auswärtig Unterstützungswohn-sitzberechtigte	9500	—	10000	—	
9	Brod, Heizungs-materialien u. s. w. zur Vertheilung an Arme	850	—	750	—	
10	Beschaffung von Schulbüchern u. s. w. für auf Kosten der Armenkasse untergebrachte Kinder zur Stadtschulkasse	100	—	100	—	
11a	Berpflegungs- und Bekleidungs-gelder für in Landes- und anderen An-stalten Versorgte, einschl. der Kosten der Einlieferung, Ausstattung bei der Einlieferung, Entlassung oder Beurlaubung, event. des Begräbnisses	19500	—	19100	—	
b	Beschaffung und Ausbesserung von Kleidungs-stücken für in Korrek-tions-anstalten Unterzubringende	300	—	200	—	
12	Erstattung an auswärtige Gemeinden für hier Unterstützungswohn-sitz-berechtigte	3000	—	2600	—	
13	Insgemein (Gerichts-, Einrückungskosten, Hundesteuermarken, Aufzeichnung der Hunde u. s. w.)	800	—	800	—	
—	abzugebende Stiftungszinsen	—	—	155	26	Fällt weg, da Zinsen von Stiftungen nicht mehr zur Armenkasse verrechnet werden; vergl. auch Vorbemerkung zur Einnahme.
Summe Cap. I		97864	—	91065	26	
<b>Cap. II. Armen- und Arbeitshaus.</b>						
14a	Gehalt dem Hausverwalter Sommer	1450	—	1450	—	
b	demselben als Reingewinnantheil nach 4 % der Verdienstgelder	325	—	250	—	Zu Nr. 14b: Hat außer-dem freie Wohnung, Heizung, Beleuchtung und Mundbedarf von den Vorräthen.
15a	Gehalt dem Armenhausaufseher	1000	—	1000	—	
b	Beiträge zur Kranken- und Invalidenversicherung	32	—	—	—	Zu Nr. 15a: Der Aufseher hat freie Wohnung.
16a	Bergütung für regelmäßigen Besuch des Armenhauses an Dr. med. Schubarth	200	—	200	—	
b	Arzneien für die Armenhausbewohner	100	—	100	—	
17a	Lohn (300 ℳ) und Beköstigungsaufwand (360 ℳ) für eine Wärterin zur Pflege sicherer Personen	660	—	250	—	Zu Nr. 17a: Eingestellt für den Fall, daß die jetzige Wärterin zur Pflege sicherer Personen — eine Inassin des Armenhauses — entlassen wird.
b	Beiträge zur Invalidenversicherung	16	—	—	—	
18	Steuern, Abgaben, Versicherungsprämien	200	—	150	—	Zu Nr. 18: Die Feuer-versicherungsprämie für das Mobiliar des Armenhauses ist bis 1. Oktober 1905 vorausbezahlt.
19a	Instandhaltung der Gebäude und Einfriedigungen	350	—	300	—	
b	Entleeren der Abortgruben	150	—	—	—	
20	außerordentlicher Aufwand:	* 796	—	2265	—	
	a. Ausweihen des unteren Arbeitsaaes in der Männer-abtheilung, einschl. Streichen des Sockels	100	ℳ			
	b. Ausweihen des Abortes und Streichen des Delfarbensockels mit Delfarbe im Männergebäude sowie Ausweihen der Aborte im Mittelbau, einschl. Anbringung verschiedener Aufschriften	50	"			
	c. 2 neue Winterfenster für den Geschäftsraum	36	"			
	Seitenbetrag	186	ℳ			
Seitenbetrag		5279	—	5965	—	

Zfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
<b>Cap. III. Armenasyl in der Tennera.</b>						
16	Erstattung auf Verpflegkosten . . . . .	1200	—	1200	—	
17	dergl. auf Miethzins für eine Wohnung im ehem. Tenneragute vom Hausverwalter Schmalfuß . . . . .	30	—	30	—	
—	Legatzinsen . . . . .	—	—	80	—	
	Summe Cap. III	1230	—	1310	—	Da die zu Gunsten des Armenasyles gestifteten Legate künftig im Anhang zur Armenkassenrechnung selbstständig verwaltet werden, können Zinsen davon hier nicht mehr verrechnet werden.
<b>Cap. IV.</b>						
18	Betriebsvorschuß . . . . .	25000	—	25000	—	
19	Zuschuß vom Konto der Gemeindeeinkommensteuer . . . . .	24361	70	23587	73	
	Summe Cap. IV	49361	70	48587	73	
<b>Wiederholung der Einnahme.</b>						
	Summe Cap. I	99260	97	93666	50	
	" " II	13540	—	12265	—	
	" " III	1230	—	1310	—	
	" " IV	49361	70	48587	73	
	Summe der Einnahme	163392	67	155829	23	



Sfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	⊄	ℳ	⊄	
	Uebertrag	5279	—	5965	—	
	Uebertrag 186 ℳ					
	d. 2 neue Reguliröfen (für die Siechenstube Nr. 56 und für die Werkstatt Nr. 61)	80	—			
	e. Herstellung einer Verbindungsschleufe im Bade- u. Waschraum	30	—			
	f. Veränderung sämtlicher Schlösser zur Beschaffung eines einzigen Hauptschlüssels für 60 Thüren	300	—			
	g. Anbringung sicherer Fensterverschlüsse mit Dornschlüsseln für die Siechenstuben Nr. 37, 52, 56 u. 86 = 13 Fenster zu je 5 ℳ	65	—			
	h. Anbringung von Lüftungseinrichtungen (Klappfenster mit seitlichen Beden) für die Siechenstuben Nr. 37, 52, 56, 86 u. 96 = 18 Fenster zu je 7 ℳ 50 ⊄	135	—			
	w. o.					
21a	Unterhaltung und Ergänzung des Inventars	500	—	300	—	
b	Vermehrung des Inventars	* 315	—	803	—	
	3 Zimmerklosetts für die Siechenstuben 37, 52 u. 86, je 45 ℳ	135	—			
	12 Nachttische für die Siechenstuben, je 15 ℳ	180	—			
	w. o.					
22	Heizung, Beleuchtung Wasserzins	2100	—	1650	—	
23	Beföstigung der Armenhausbewohner	7000	—	7000	—	
24	weiterer Beföstigungsaufwand der Siechen	730	—	730	—	
25	Bekleidung und Wäsche für die Armenhausbewohner	1300	—	1200	—	
26	Berechnungsgeld für Arbeitsmaterialien (Kokosfasern, Holz zum Wiederverkauf, Stroh u. s. w.)	5500	—	5500	—	
27	Ueberverdienst der Häuslinge, Unterstützungen an Verjorgte, Begräbnißkassenbeiträge für Häuslinge	550	—	550	—	
28	Druckfachen, Kasirlöhne u. s. w.	800	—	450	—	
29a	Zinsen für 15995 ℳ 53 ⊄ Restschuld zu 4 % zur Anleihe V	639	82	671	16	
b	Tilgungsrate nach 29022 ℳ urspr. Schuld an dieselbe Anleihe	806	81	783	59	
30a	Zinsen für 25857 ℳ 84 ⊄ Restschuld zu 3 1/2 % zur Anleihe VII	905	02	794	11	
b	Tilgungsrate nach 30939 ℳ 67 ⊄ urspr. Schuld an dieselbe Anleihe	564	69	546	08	
31	Zinsen zu 3 1/2 % für 29198 ℳ auf 1902 zur Anleihe IX Ser. I	1021	93	987	—	
	Summe Cap. II	28012	27	28059	97	
	Cap. III. Armenasyl in der Tennera.					
32	Entschädigung für die Wohnungen des Hausverwalters und der Asylisten im Tenneragrundstück zur Stadtkasse	700	—	700	—	
33	Heizung und Beleuchtung	750	—	750	—	
34	Inventarbeschaffung und -unterhaltung	150	—	150	—	
35	Kleidung und Wäsche	450	—	450	—	
36	Gehalt dem Hausverwalter Schmalfuß, einschl. Aufwand für Reinigung der Wäsche	1400	—	1400	—	
37	Beföstigung (44 Personen 365 Tage, je 50 ⊄)	8030	—	7300	—	
38	Taschengelder (die Woche und Person je 30 ⊄)	686	40	624	—	
39	ärztliche Behandlung der Asylisten	50	—	50	—	
40	Arzneiaufwand	25	—	25	—	
41	Begräbnißkassenbeiträge	75	—	—	—	
42	verschiedene Ausgaben	200	—	175	—	
—	Legatzinsen (i. Bem. zur Pos. nach Nr. 17 der Einnahme)	—	—	80	—	
	Summe Cap. III	12516	40	11704	—	
	Cap. IV.					
43	Betriebsvorschuß für 1903	25000	—	25000	—	
	Summe Cap. IV	25000	—	25000	—	
	Wiederholung der Ausgabe.					
	Summe Cap. I	97864	—	91065	26	
	" " II	28012	27	28059	97	
	" " III	12516	40	11704	—	
	" " IV	25000	—	25000	—	
	Summe der Ausgabe	163392	67	155829	23	

Zu Nr. 28: Erhöht auf Grund des Rechnungsergebnisses.

Zu Nr. 29a—31: Wegen der Anleihen siehe die Vorbemerkung zum Stadtkassenhaushaltplan Abth. II Seite 9.

Zu Nr. 42: Die Prämie für Mobiliarversicherung gegen Feuergefährdung ist bis 3. Febr. 1905 vorausbezahlt.

Gfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	δ	ℳ	δ	
<b>4. Hospitalärar u. Krankenhauskaffe.</b>						
<b>A. Hospitalärar.</b>						
<b>Cap. I. Kapitalzinsen.</b>						
1	von 21431 ℳ 41 δ Hypotheken, 4 1/4 %,	910	84	1320	41	
2	" 2000 " — " Preuß. konjol. Staatsanleihe, 3 1/2 %,	70	—			
3	" 3600 " — " Pl. Stadtschuldscheine, 4 %,	144	—			
4	" 3800 " — " dergl., 3 1/2 %,	133	—			
5	" 422 " 83 " Sparkasseneinlage	12	66			
	Summe Cap. I	1270	50	1320	41	
<b>Cap. II. Forstzinsen.</b>						
6	nach 9 % von 19289 ℳ 38 δ Reineinnahme der Stadt- und Hospitalwaldung aus der Forstkasse	1736	05	1817	61	
<b>Cap. III. Pacht- und Miethzinsen.</b>						
7	Miethzins für das alte Stadtfrankenhaus, Hammerstr. 28, von der Königl. Garnisonverwaltung Zwickau	2000	—	2000	—	
8	Zinsen von 62 ℳ 62 δ Bauaufwand zur weiteren Beschaffung einer Familienwohnung im selben Gebäude	3	13	3	13	
	Summe Cap. III	2003	13	2003	13	
<b>Cap. IV. Legatzinsen.</b>						
9	Sammel Spendenlegat aus der Stadtkasse	2	74	2	74	Ist der Stiftung der vereinigten Hospitalär bei der Fixationskaffe überwiesen worden.
—	vom Wajse'schen Legat	—	—	2	20	
	Summe Cap. IV	2	74	4	94	
<b>Wiederholung der Einnahme.</b>						
	Summe Cap. I	1270	50	1320	41	
	" " II	1736	05	1817	61	
	" " III	2003	13	2003	13	
	" " IV	2	74	4	94	
	Summe der Einnahme	5012	42	5146	09	
<b>B. Krankenhauskaffe.</b>						
<b>Cap. I.</b>						
1	Kassenvortrag aus dem Hospitalärar	3055	47	1069	14	

Ist der Stiftung der vereinigten Hospitalär bei der Fixationskaffe überwiesen worden.

Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
<b>4. Hospitalärar u. Krankenhauskaffe.</b>						
<b>A. Hospitalärar.</b>						
Cap. I. Legate und Spenden.						
1	an dergleichen . . . . .	23	13	23	13	
Cap. II. Befoldungen und Deputate.						
2	an die Realgymnasialkaffe . . . . .	385	09	385	09	
3	an die Schulkaffe . . . . .	119	22	119	22	
4	an die Stadtkaffe . . . . .	409	73	409	73	
5	Beitrag zum Gehalt des Stadtkassirers . . . . .	100	—	100	—	
	Summe Cap. II	1014	04	1014	04	
Cap. III. Aufwand für das Grundstück.						
6	bautische Unterhaltung des alten Krankenhauses, Hammerstr. 28 . . . . .	200	—	200	—	
7	Grundsteuer, Brandkaffe, Fenster Scheibenversicherung . . . . .	75	—	75	—	
8	Gasverbrauch in den Flurgängen . . . . .	200	—	150	—	
—	einmalige Einstellung im Vorjahre . . . . .	—	—	2170	—	
	Summe Cap. III	475	—	2595	—	
Cap. IV. Insgemein.						
9	Beiträge zur Stadt-, Armen- und Schulkaffe . . . . .	314	50	314	50	
10	Steuern und Abgaben . . . . .	—	28	—	28	
11	Verfügungsbetrag . . . . .	130	—	130	—	
12	Kassenvortrag für die Krankenhauskaffe . . . . .	3055	47	1069	14	
	Summe Cap. IV	3500	25	1513	92	
Wiederholung der Ausgabe.						
	Summe Cap. I	23	13	23	13	
	" " II	1014	04	1014	04	
	" " III	475	—	2595	—	
	" " IV	3500	25	1513	92	
	Summe der Ausgabe	5012	42	5146	09	
<b>B. Krankenhauskaffe.</b>						
Cap. I. Verzinsung und Tilgung der Schulden.						
1a	Zinsen für 79998 M 40 δ Restschuld zu 4% zur Anleihe V . . . . .	3199	94	3354	38	
b	Tilgungsrate nach 143000 M urspr. Schuld ebendahin . . . . .	3975	40	3861	—	
2a	Zinsen von 326889 M 32 δ Restschuld auf 1. Halbjahr und von 320737 M 11 δ Restschuld auf 2. Halbjahr 1902 zu 4% zur Anleihe VI . . . . .	12952	53	13435	10	
b	Tilgungsrate nach 423000 M urspr. Schuld ebendahin . . . . .	12427	47	11944	90	
3a	Zinsen für 54298 M 23 δ Restschuld zu 3 1/2% zur Anleihe VII . . . . .	1900	44	1940	56	
b	Tilgungsrate nach 64950 M urspr. Schuld ebendahin . . . . .	1185	33	1146	37	
	Seitenbetrag	35641	11	35682	31	

Zu Nr. 8: Die Bezahlung des Gasverbrauches für die Flurgänge des alten Krankenhauses fällt nach dem Mietvertrage mit dem Militäriskus der Stadtgemeinde zu.

Zu Nr. 1a fg.: Wegen der Anleihen vergl. Vorbemerkung zum Stadtkassenhaushaltplan Abth. II Seite 9.

Zfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	h	M	h	
	<b>Cap. II. Erträgnisse vom Krankenhausvermögen.</b>					
2	Miethzins für das Kammergebäude von der Garnisonverwaltung Zwickau	1200	—	1200	—	
	<b>Cap. III.</b>					
3	Kur- und Verpflegelder	58500	—	58500	—	

Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
	Uebertrag	35641	11	35682	31	
4a	Zinsen für 27961 M 62 δ Restschuld zu 4 % zur Anleihe VIII, Serie I	1118	48	1131	56	
b	Tilgungsrate nach 29200 M urspr. Schuld ebendahin	338	72	327	04	
5a	Zinsen für 13302 M 66 δ zu 3 1/2 % zur Anleihe VIII, Serie II	465	59	473	89	
b	Tilgungsrate nach 14200 M urspr. Schuld ebendahin	244	24	237	14	
	Summe Cap. I	37808	14	37851	94	
	<b>Cap. II. Besoldungen, Vergütungen, Ruhegehälte.</b>					
6	Gehalt dem Oberarzt der äußeren Abtheilung Dr. Breitung	3000	—	3000	—	Zu Nr. 6—9: Beschlüsse des Stadtgemeinderaths vom 5./12. 1901 u. 10./2. 1902. Zu Nr. 9: Bezieht vom 18./2. 1902 ab 1000 M Gehalt außer freier Station. Zu Nr. 10: Bezieht z. Zt. 750 M, vom 1./9. 1902 ab 1000 M außer freier Station. Zu Nr. 11: Hat außerdem freie Beköstigung; s. Stadtgemeinderathsbeschluss vom 10./2. 1902. Zu Nr. 12: Hat außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung; rückt am 1./7. 1902 in Stufe 3 (jährlich 200 M mehr) auf. Zu Nr. 13: Rückt am 1./7. 1902 in Stufe 2 (jährlich 150 M mehr) auf. Zu Nr. 14 b: Bewilligt durch Stadtgemeinderathsbeschluss vom 22. Oktbr. 1901. Zu Nr. 15: Bezog zeitlich 450 M bei freier Station, soll von 1902 ab 550 M erhalten; s. Stadtgemeinderathsbeschluss v. 30. Dez. 1901. Zu Nr. 16: Hat außerdem freie Wohnung und Heizung. Zu Nr. 18: Bezieht z. Z. nur 250 M Gehalt. Zu Nr. 19: Bezieht z. Z. nur 250 M Gehalt. Zu Nr. 17—19: Die hier Genannten haben außerdem freie Station. Zu Nr. 20: Beruht auf Rathsbeschluss v. 22./2. 1901. Zu Nr. 22: Der Beföstigungsaufwand für die unter Nr. 9, 10, 11, 15, 17, 18, 19, 21 u. 22 Genannten kommt in Cap. III zur Verrechnung. Zu Nr. 23 b: S. Stadtgemeinderathsbeschluss vom 5. Dezember 1901.
7	desgl. dem Oberarzt der inneren Abtheilung Dr. Kell	3000	—	500	—	
8	dem Leiter der psychiatrischen Abtheilung Dr. Schwabe	800	—	—	—	
9	Stellengehalt des 1. Hilfsarztes Dr. Kühne	1000	—	1000	—	
10	desgl. des 2. Hilfsarztes Dr. Dreßler	1000	—	1000	—	
11	dem Volontärarzt bei der äußeren Abtheilung Dr. Schmidt auf die Monate März bis Dezember 1902 nach jährl. 360 M	300	—	—	—	
12	Gehalt dem Krankenhausinspektor Raundorf	2100	—	2000	—	
13	desgl. dem Expedient Zänsler	1425	—	1350	—	
14a	desgl. dem Krankenhüter Schmidt	1400	—	1300	—	
b	demselben Entschädigung für entzogene Naturalbezüge	200	—	—	—	
15	Stellengehalt des Krankenhüters Frank	900	—	900	—	
16	Gehalt dem Maschinisten Bachmann	1200	—	1200	—	
17	desgl. der Wirtschaftlerin Link	600	—	600	—	
18	Stellengehalt der Krankenhüterin Börner	300	—	300	—	
19	desgl. der Krankenhüterin Endmann	300	—	300	—	
20	Schreiblöhne	720	—	—	—	
21a	den als Krankenhüterinnen thätigen 5 Albertinerinnen nach je 432 M jährlich an das Direktorium des Albertvereins in Dresden	2160	—	2160	—	
b	Bekleidungsgehalt der Albertinerinnen, je 60 M jährlich, ebendahin	300	—	300	—	
c	Pensionsbeitrag für dieselben an die Kasse des Karolahauses in Dresden	125	—	125	—	
d	Wäschelohn für dieselben nach je 36 M	180	—	180	—	
e	Geschenke an dieselben zu Weihnachten und am Geburtstage der Königin	100	—	100	—	
f	Reisekosten für dieselben	20	—	20	—	
22	Löhne für Hilfsheizer, das Dienst- und Arbeitspersonal, einschl. Aufwand für Weihnachten 936 M dem Hilfsheizer, wöchentlich 18 M, 700 „ Botenlohn, Reinigen der Wege, Schneeschaufeln u. s. w., 1200 „ Lohn für 6 Dienstmädchen, je 200 M jährlich, 200 „ Lohn für Bedienung der Wäschestopfmachine, 325 „ Aufwand für Weihnachten. w. o.	3361	—	3161	—	
23a	Ruhegehalt dem früheren Krankenhausinspektor Schmidt	2400	—	2400	—	
b	desgl. dem früheren Krankenhausoberarzt, Sanitätsrath Dr. Bernicke	1980	—	—	—	
	Summe Cap. II	28871	—	21896	—	
	<b>Cap. III. Verpflegungs- und Beföstigungsaufwand.</b>					
24	Verpflegung von Kranken und Beföstigung der Beamten, Albertinerinnen, Wärter und Dienstboten	24975	—	23000	—	
	<b>Cap. IV. Ärztliche Hilfsmittel und Arzneien.</b>					
25	Arzneien, Drogeriewaaren und ärztliche Hilfsmittel, einschl. Wein	2500	—	2500	—	
26a	Ergänzung des Instrumentariums	250	—	200	—	
b	Bezug medizinischer Zeitschriften und Bücher	250	—	250	—	
27	Beschaffung von Eis	300	—	300	—	
	Summe Cap. IV	3300	—	3250	—	

Gfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	h	M	h	
	11	3000	11	3000	11	11
	12	1000	12	1000	12	12
	13	1000	13	1000	13	13
	14	1000	14	1000	14	14
	15	1000	15	1000	15	15
	16	1000	16	1000	16	16
	17	1000	17	1000	17	17
	18	1000	18	1000	18	18
	19	1000	19	1000	19	19
	20	1000	20	1000	20	20
	21	1000	21	1000	21	21
	22	1000	22	1000	22	22
	23	1000	23	1000	23	23
	24	1000	24	1000	24	24
	25	1000	25	1000	25	25
	26	1000	26	1000	26	26
	27	1000	27	1000	27	27
	28	1000	28	1000	28	28
	29	1000	29	1000	29	29
	30	1000	30	1000	30	30
	31	1000	31	1000	31	31
	32	1000	32	1000	32	32
	33	1000	33	1000	33	33
	34	1000	34	1000	34	34
	35	1000	35	1000	35	35
	36	1000	36	1000	36	36
	37	1000	37	1000	37	37
	38	1000	38	1000	38	38
	39	1000	39	1000	39	39
	40	1000	40	1000	40	40
	41	1000	41	1000	41	41
	42	1000	42	1000	42	42
	43	1000	43	1000	43	43
	44	1000	44	1000	44	44
	45	1000	45	1000	45	45
	46	1000	46	1000	46	46
	47	1000	47	1000	47	47
	48	1000	48	1000	48	48
	49	1000	49	1000	49	49
	50	1000	50	1000	50	50

Gfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	⊄	ℳ	⊄	
<b>Cap. V. Heizung, Beleuchtung, Wasserzins.</b>						
28	Heizung	10500	—	7300	—	Zu Nr. 28: Erhöht auf Grund des letzten Rechnungsergebnisses.
29	Gasverbrauch	2600	—	2600	—	
30	Wasserzins	2100	—	1800	—	
	Summe Cap. V	15200	—	11700	—	
<b>Cap. VI. Bauaufwand.</b>						
31	Instandhaltung der Gebäude, der Heizungs-, Abwässerungs-, Fernsprech- und elektrischen Klingelanlagen und des Krankenhausesgartens	1500	—	1500	—	Zu Nr. 31 m u. n: Stadtgemeinderathsbeschuß vom 30./5. 1901, zu o: Stadtgemeinderathsbeschuß vom 10./2. 1902.
32	außerordentlicher Aufwand:	*2063	04	2354	—	
	a. Erneuerung des Anstrichs in der Hauptkuchküche mit Aufwisch- und Nebenraum, einschl. Streichen der Sockel und Decke	325	ℳ — ⊄			
	b. Erneuerung des Anstrichs in den Geschäftsräumen, einschl. Streichen der Dielen	45	" — "			
	c. Streichen der Fußbodendielen in den Wohnräumen des Inspektors	45	" — "			
	d. desgl. sämtlicher Fenster auf der äußeren Seite der Baracken, Haupt- und Wirtschaftsgebäude	300	" — "			
	e. Erneuerung zweier unbrauchbar gewordener Fernsprechstellen	96	" — "			
	f. verschiedene Herstellungen in der Isolirbaracke	100	" 88 "			
	g. Ausweihen des Frauenbades	27	" 75 "			
	h. desgl. des Wartezimmers	18	" 75 "			
	i. Einrichtung der Krankenwärterwohnung	71	" — "			
	k. dergl. der Wohnung für die Hausmädchen	91	" 06 "			
	l. Herstellung eines Weinkellers	62	" — "			
	m. Anbringung einer Trennungswand in der Wellblechbaracke	530	" — "			
	n. Beschaffung eines Torfmüllklosets	50	" — "			
	o. Errichtung zweier Räume als Isolirzimmer für unruhige Geisteskrante	300	" 60 "			
	w. o.					
33	Instandhaltung der Maschinen, Beschaffung von Dichtungsmaterialien, Maschinöl u. s. w.	500	—	500	—	
34	Desinfizieren und Reinigung der Abwässerkläranlage	700	—	700	—	
35	Instandhaltung des Kammergebäudes	50	—	50	—	
36	unvorhergesehener Bauaufwand	300	—	300	—	
	Summe Cap. VI	5113	04	5404	—	Hierunter 2063 ℳ 04 ⊄ einmalig.
<b>Cap. VII. Inventar und Wäsche.</b>						
37	Ergänzung und Unterhaltung des Inventars	800	—	800	—	Zu Nr. 38 l, m: S. Stadtgemeinderathsbeschuß vom 10./2. 1902.
38	außerordentliche Inventarbeschaffungen	4351	66	—	—	
	a. für das Wartezimmer	33	ℳ — ⊄			
	b. 48 Stück neue Stühle für den Beetsaal	216	" — "			
	c. Aufbessern und Aufpolstern der Matrasen und Sophas für die Krankenzimmer I. Klasse	300	" — "			
	d. Ausstattung des Wärterzimmers	271	" — "			
	e. dergl. des Wärterinnenzimmers	43	" — "			
	f. 1 Tisch für den Röntgenstrahlenapparat	25	" — "			
	g. Einrichtung des Zimmers der Wirtschaftlerin	345	" — "			
	h. 1 Flaschenregal für den Weinkeller	40	" — "			
	i. Beschaffung einer eisernen Badewanne	85	" — "			
	k. dergl. einer Wäschestopfmachine	215	" — "			
	l. dergl. des Inventars für die neueinzurichtenden Isolirzimmer	243	" — "			
	m. Anschaffung von 17 Betten mit Zubehör, sowie Wäsche und Kleidungsstücke mit Geschirrzug für 17 Krankenhauseinsassen	2535	" 66 "			
	w. o.					
39	Neuananschaffung von Krankenwäsche	1000	—	900	—	
40	Instandhaltung der Hausbibliothek, einschl. Buchbinderlöhne	50	—	50	—	
	Seitenbetrag	6201	66	1750	—	

Sfde. Nr.	Einnahme.	Beranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	¢	ℳ	¢	
<b>Cap. IV. Verschiedene Einnahmen.</b>						
4	Erstattungen auf Kranken- und Invalidenversicherungsbeiträge des Dienst- und Wärterpersonals, Dividenden, Erlös aus Speiseabfällen, Gebühren für Benutzung des Röntgenapparates u. s. w.	500	—	450	—	
<b>Cap. V.</b>						
5	Betriebsvoranschlag	25000	—	25000	—	
6a	Zuschuß vom Konto der Gemeindecinkommensteuer	54201	11	47874	80	
b	Ueberweisung vom Nachbewilligungskonto der Stadtkasse, laut Stadtgemeinderathsbeschlusses vom 10. Februar 1902	7654	26	—	—	
	Bemerkung zu Nr. 6b der Einnahme. Der nachverwilligte Ueberweisungsbetrag an 7654 ℳ 26 ¢ setzt sich zusammen aus					
	2500 ℳ — ¢ Mehrgehalt für den 2. Oberarzt Nr. 7					} der Ausgabe
	800 " — " Gehalt für den Irrenarzt " 8					
	1275 " — " für den Volontärarzt " 11 u. 24					
	300 " 60 " Bauaufwand " 320					
	243 " — " } Inventarbeschaffung " 381					
	2535 " 66 " } " 38m					
	iv. o.					
	<b>Summe Cap. V</b>	<b>86855</b>	<b>37</b>	<b>72874</b>	<b>80</b>	
<b>Wiederholung der Einnahme.</b>						
	<b>Summe Cap. I</b>	<b>3055</b>	<b>47</b>	<b>1069</b>	<b>14</b>	
	" " II	<b>1200</b>	<b>—</b>	<b>1200</b>	<b>—</b>	
	" " III	<b>58500</b>	<b>—</b>	<b>58500</b>	<b>—</b>	
	" " IV	<b>500</b>	<b>—</b>	<b>450</b>	<b>—</b>	
	" " V	<b>86855</b>	<b>37</b>	<b>72874</b>	<b>80</b>	
	<b>Summe der Einnahme</b>	<b>150110</b>	<b>84</b>	<b>134093</b>	<b>94</b>	



Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	¢	ℳ	¢	
	Uebertrag	6201	66	1750	—	
41	Löhne für Wäschereinigung	950	—	950	—	Fallen aus, dafür unter Cap. II Nr. 22 die Löhne für Bedienung der Wäsche- stopfmaschine.
—	dergl. für Wäscheausbesserung	—	—	250	—	
42	Seife, Besen, Bürsten und dergl.	500	—	500	—	
	Summe Cap. VII	7651	66	3450	—	
	<b>Cap. VIII. Steuern, Abgaben, Versicherung.</b>					
43	Staatsgrundsteuern, Landrenten und Immobilienbrandkassenbeiträge für das Kammergebäude und das neue Krankenhaus, Versicherung des letzteren gegen Explosionsgefahr	390	—	390	—	
44	Fenster Scheibenversicherung	60	—	60	—	
45	Beitrag an den Dampfkesselrevisionsverein in Chemnitz	42	—	42	—	
46	Beiträge für Kranken- und Invalidenversicherung für das Wärter- und Dienstpersonal	400	—	350	—	
47	dergl. für Unfallversicherung wegen der bei der Dampfheizungs- und Wäschereianlage beschäftigten Personen	100	—	100	—	
—	Mobilienversicherungsprämie auf die Zeit vom 30. Juni 1901 bis dahin 1906	—	—	500	—	
	Summe Cap. VIII	992	—	1442	—	
	<b>Cap. IX. Zusäglich.</b>					
48	Einrückungs- und Druckkosten, Geschäftsbedürfnisse für die Krankenhausinspektion, Fernspreckgebühren und sonstige Ausgaben	1100	—	1000	—	
49	Weihnachtsbescheerung der Krankenhausinsassen	100	—	100	—	
	Summe Cap. IX	1200	—	1100	—	
	<b>Cap. X.</b>					
50	Betriebsvoranschlag für 1903	25000	—	25000	—	
	<b>Wiederholung der Ausgabe.</b>					
	Summe Cap. I	37808	14	37851	94	
	" " II	28871	—	21896	—	
	" " III	24975	—	23000	—	
	" " IV	3300	—	3250	—	
	" " V	15200	—	11700	—	
	" " VI	5113	04	5404	—	
	" " VII	7651	66	3450	—	
	" " VIII	992	—	1442	—	
	" " IX	1200	—	1100	—	
	" " X	25000	—	25000	—	
	Summe der Ausgabe	150110	84	134093	94	

Zfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
<b>5. Feuerlöschkasse.</b>						
<b>Cap. I. Beiträge auf Grund Gesetzes.</b>						
1	Beiträge der Landesbrandversicherungsanstalt (5% von 120000 ℳ)	6000	—	6000	—	
2	dergl. der Privatfeuerversicherungsanstalten (5% von 120000 ℳ)	6000	—	6000	—	
<b>Summe Cap. I</b>		<b>12000</b>	<b>—</b>	<b>12000</b>	<b>—</b>	
<b>Cap. II. Sonstige Einnahmen.</b>						
3	Erlös für unbrauchbar gewordene Feuerlöschgeräte u. j. w.	50	—	50	—	
4	Abgabe für Befreiung vom Pflichtfeuerwehrdienste	900	—	800	—	
<b>Summe Cap. II</b>		<b>950</b>	<b>—</b>	<b>850</b>	<b>—</b>	
<b>Cap. III.</b>						
5	Betriebsvoranschuß	5000	—	5000	—	
<b>Summe Cap. III</b>		<b>5000</b>	<b>—</b>	<b>5000</b>	<b>—</b>	

Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	¢	ℳ	¢	
<b>5. Feuerlöschkasse.</b>						
<b>Cap. I. Löschgeräte und Ausrüstungsgegenstände der F. B. F.</b>						
1	Neuananschaffungen:					
	a. Gummi- und Hanfschläuche	600	—	600	—	
	b. Zoppen und Mäntel	1000	—	1000	—	
	c. Steiger-, Räumer-, Pionier- und sonstige Ausrüstungen	* 300	—	200	—	
	d. Schlauchverschraubungen	* 200	—	100	—	
	e. Laternen	* 200	—	100	—	
	f. Helme	* 200	—	200	—	
2	Erbauung eines Gerätheschuppens im Stadttheil Haselbrunn, 3. Rate	*1000	—	1000	—	
3	Berechnungsgeld für Feuerlöschleinrichtungen im Stadttheil Chrieschwitz (mech. Leiter, Leiterschuppen)	* 500	—	1000	—	
4	Verbesserung der Feuermeldestelleneinrichtung	100	—	—	—	
5	unvorhergesehene Fälle	200	—	200	—	
	Summe Cap. I	4300	—	4400	—	Hierunter 2400 ℳ einmalig.
<b>Cap. II. Bau-, Unterhaltungs- und ähnlicher Aufwand.</b>						
6	Instandhaltung der Ausrüstungsgegenstände	600	—	600	—	
7	Reinigen der Schläuche und Geräte durch städtische Arbeiter	300	—	300	—	
8	Beschaffung von Verbrauchsgegenständen (Del, Fackeln u. s. w.)	100	—	100	—	
9	Instandhaltung der Spritzen-, Leiter- und Hydrantenwagenhäuschen, einschl. Theeren der Dächer	200	—	200	—	
10	Instandhaltung und Erneuerung der Schilder und Tafeln an den Feuermeldestellen	200	—	200	—	
11	Erweiterung der städt. Fernsprechleitung zu einer Alarmaneinrichtung, letzte Rate	*4415	—	5000	—	Zu Nr. 11, 12: S. Stadtgemeinderathsbeschluß vom 30. Mai 1901.
12	Unterhaltung der Alarmaneinrichtung	600	—	—	—	
13	antheiliger Aufwand für Reinigen der Hydranten von Schnee u. Eis an die Wasserwerkstätte	1400	—	—	—	Zu Nr. 13: Beruht auf Stadtgemeinderathsbeschluß v. 25. Juni 1901.
14	unvorhergesehener Aufwand	100	—	100	—	
—	einmalige Einstellung im Vorjahre	—	—	300	—	
	Summe Cap. II	7915	—	6800	—	Hierunter 4415 ℳ einmalig.
<b>Cap. III. Allgemeiner Aufwand der F. B. F.</b>						
15	Einrückungs- und Druckkosten, Buchbinderarbeiten	300	—	300	—	
16	Bergütung dem Sekretär und dessen Stellvertreter	250	—	200	—	Zu Nr. 16: Den Betrag vertheilt das Feuerwehrkommando.
17	Geschäftsaufwand, einschl. Portoverläge und Schreiblöhne	75	—	75	—	
18	Bergütung der Ordonnanz	300	—	250	—	
19	dergl. für Kammerverwaltung und Lohn für Reinigung des Kammer- raumes, der Bekleidungs- und Ausrüstungsstücke	250	—	250	—	Zu Nr. 16 u. 18: Erhöht wegen der vermehrten Thätigkeit durch Einverleibung der vormaligen Landgemeinde Chrieschwitz.
20	dergl. dem Führer der Spielleute	100	—	100	—	
21	Beiträge zur Landes- und Kreisverbandskasse, Bezugs- geld der Feuerwehrzeitungen	100	—	100	—	
22	Beitrag zum Stiftungsfestauswand	500	—	500	—	
23	Repräsentationsauswand des Bezirksausschusses bei Bezirksver- sammlungen und Beitrag zum Besuch auswärtiger Uebungen und Versammlungen	200	—	200	—	
24	Beitrag zum Reiseauswand der Abgeordneten der F. B. F. zum Sächj. Feuerwehrtag	300	—	—	—	
25a	Dienstaufwand dem Kommandanten der F. B. F.	650	—	650	—	
b	desgl. dem Vizekommandanten der F. B. F.	350	—	350	—	
26	unvorhergesehene Fälle	150	—	150	—	
—	einmalige Einstellung im Vorjahre	—	—	300	—	
	Summe Cap. III	3525	—	3425	—	

Zfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	℔	ℳ	℔	
<b>Cap. IV.</b>						
6	Zuschuß vom Konto der Gemeindeeinkommensteuer	5225	—	4110	—	
	<b>Summe Cap. IV</b>	<b>5225</b>	<b>—</b>	<b>4110</b>	<b>—</b>	
	<b>Wiederholung der Einnahme.</b>					
	<b>Summe Cap. I</b>	<b>12000</b>	<b>—</b>	<b>12000</b>	<b>—</b>	
	" " II	950	—	850	—	
	" " III	5000	—	5000	—	
	" " IV	5225	—	4110	—	
	<b>Summe der Einnahme</b>	<b>23175</b>	<b>—</b>	<b>21960</b>	<b>—</b>	
<b>6. Deutschhauskasse.</b>						
<b>Cap. I. Kapitalzinsen.</b>						
1	4 1/4 % Zinsen von 114930 ℳ Hypotheken	4884	52	6872	40	
2	4 % " " 2000 ℳ Anlehnscheinen der Kommunalbank	80	—			
3	4 % " " 10800 ℳ Stadtschuldscheinen	432	—			
4	3 1/2 % " " 16000 ℳ Preuß. Konsols	560	—			
5	3 1/2 % " " 16450 ℳ dergl.	575	75			
6	3 % " " 884 ℳ 14 ℔ Sparkasseneinlage	26	52			
	<b>Seitenbetrag</b>	<b>6558</b>	<b>79</b>	<b>6872</b>	<b>40</b>	

Sfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	℔	ℳ	℔	
<b>Cap. IV. Pflichtfeuerwehr.</b>						
27	Instandhaltung der Geräte . . . . .	100	—	100	—	
28	Drucksachen und Einrückungskosten . . . . .	100	—	100	—	
29	Bergütung dem Expedienten des Branddirektors . . . . .	120	—	120	—	
30	unvorhergesehene Fälle . . . . .	100	—	100	—	
	Summe Cap. IV	420	—	420	—	
<b>Cap. V. Aufwand bei Bränden.</b>						
31	Spritzenfuhrlohne und Bergütungen den Mannschaften der Landspritze und sonstiger Aufwand bei auswärtigen Bränden . . . . .	150	—	150	—	
32	Aufwand bei Bränden in der Stadt . . . . .	650	—	550	—	Zu Nr. 32: Erhöht mit Rücksicht auf das Rechnungsergebniß des Vorjahres.
	Summe Cap. V	800	—	700	—	
<b>Cap. VI. Befoldungen und sonstige Entschädigungen.</b>						
33	Gehalt dem Feuergerätheaufseher . . . . .	165	—	165	—	
34a	Dienstaufwand dem Branddirektor . . . . .	750	—	750	—	
b	demselben persönliche Zulage . . . . .	300	—	300	—	
	Summe Cap. VI	1215	—	1215	—	
<b>Cap. VII.</b>						
36	Betriebsvorschuß für 1903 . . . . .	5000	—	5000	—	
	Summe Cap. VII	5000	—	5000	—	
<b>Wiederholung der Ausgabe.</b>						
	Summe Cap. I	4300	—	4400	—	
	" " II	7915	—	6800	—	
	" " III	3525	—	3425	—	
	" " IV	420	—	420	—	
	" " V	800	—	700	—	
	" " VI	1215	—	1215	—	
	" " VII	5000	—	5000	—	
	Summe der Ausgabe	23175	—	21960	—	
<b>6. Deutschhauskasse.</b>						
<b>Cap. I. Befoldungen, Bergütungen für Naturallieferungen und Zuschüsse an andere Kassen.</b>						
1a	festе Befoldungen an Geistliche und Schuldiener . . . . .	510	66	510	66	
b	Befoldung des Deutschhausvorstehers zur Stadtkasse . . . . .	143	50	143	50	
2a	Kaufgelderzinsen demselben nach Abzug von 9 ℳ 38 ℔ Steuern zur Stadtkasse . . . . .	611	96	611	96	Zu Nr. 2a: S. Bem. zu Cap. I der Einnahme.
b	Bergütung für 9 Scheffel 1 Viertel 3 Meßen Dresdner Maß = 9,799 hl Zinskorndeputat dem Deutschhausvorsteher zur Stadtkasse . . . . .	97	99	97	99	
c	Bergütung für 7 Scheffel = 7,268 hl Korndeputat dem Kollaborator zur Schulkasse . . . . .	72	68	72	68	
d	feststehende Bergütungen und Naturallieferungen an Geistliche, Kirchen-, Schul- und andere Diener . . . . .	2932	41	2932	41	
e	feststehende Bergütung für den sog. rauhen Zehnten dem Pfarrlehn in Plauen . . . . .	6	16	6	16	
	Seitenbetrag	4375	36	4375	36	

Zfde. Nr.	Einnahme.	Berauschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	⊥	ℳ	⊥	
	Uebertrag	6558	79	6872	40	
	Summe Cap. I	6558	79	6872	40	
	<b>Cap. II. Zinsen von Ablösungskapitalien.</b>					
7	4 % Zinsen von 61 ℳ 16 ⊥ Ablösungskapital für den Deutschhausvorsteher zur Stadtkasse aus der Kultusministerialkasse	2	45	2	45	Hierunter befinden sich 621 ℳ 34 ⊥ Zinsen zu 4 % von 15533 ℳ 50 ⊥ Erlös aus dem Verlaufe früher zum Deutschhaus gehöriger Feld- und Wiefengrundstücke in der oberen Aue, die dem Deutschhausvorsteher zustehen und daher der Stadtkasse zufließen. S. Nr. 2a der Ausgabe.
	<b>Cap. III. Zinsen von Kaufgeldern.</b>					
8	Zinsen von 24534 ℳ 78 ⊥ Erlös aus dem Verkauf früher zum Deutschhaus gehöriger geistlicher Dienstfelder:					Hierunter befinden sich die Zinsen vom Kaufgelde an 3000 ℳ für einen Theil des Pfarrgartens, die nach 3 1/2 % als Beitrag zum Gehalte des Superintendenten zur Fixationskasse fließen. S. Nr. 2i der Ausgabe.
a	von 8400 ℳ Hypotheken, 4 1/4 %	357	—	942	46	
b	" 16000 ℳ Stadtschuldscheinen, 3 1/2 %	560	—			
c	" 134 ℳ 78 ⊥ Spar Kasseneinlage, 3 %	4	02			
	Summe Cap. III	921	02	942	46	
	<b>Cap. IV. Ueberschußantheil der Forstkasse.</b>					
9	antheilig nach 6 % des auf 19289 ℳ 38 ⊥ veranschlagten Ueberschusses der Stadt- und Hospitalwaldung aus der Forstkasse	1157	36	1211	74	
	<b>Cap. V. Pacht- und Miethzinsen.</b>					
10	Jagd-pachtgeldantheil für das vorm. Walthersche Grundstück im Stadttheil Chrieschwitz	3	—	3	—	
	<b>Cap. VI. Zinsen aus Aerarien.</b>					
11	Zins aus dem Gemeindefirchasten	17	99	17	99	
	<b>Cap. VII.</b>					
12	Betriebsvoranschlag	1000	—	1000	—	

Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	⚡	ℳ	⚡	
	Uebertrag	4375	36	4375	36	
2f	Zinsen auf Ablösungskapitalien 2 ℳ 45 ⚡ für 61 ℳ 16 ⚡ Ablösungskapital zu 4% für den Deutschhausvorsteher zur Stadtkasse, 72 „ 38 „ „ 1809 „ 50 „ desgl. zu 4% für das Pfarrlehn zur Fixationskasse, 19 „ 68 „ „ 492 „ 25 „ desgl. zu 4% für den Kirchner zur Fixationskasse.  w. o. w. o.	94	51	94	51	
g	Entschädigung dem Landdiakonus in Plauen für das Halten des sog. Pfaffenpferdes zur Fixationskasse	360	—	360	—	
h	Zinsen auf 1200 ℳ Kaufgeld für das Rektoratsfeld nach 4 1/2 % zur Realgymnasial- und Realschulkasse	54	—	54	—	
i	dergl. von den Kaufgeldern verschiedener Deutschhausgrundstücke an 21534 ℳ 78 ⚡ für den Pfarrer, den Archidiaconus, den Stadtdiakonus und den 1. Landdiakonus zur Fixationskasse	921	02	942	46	Zu Nr. 2i: S. Cap. III der Einnahme.
k	Zins an den Gemeindefirkassen	425	89	425	89	
	Summe Cap. I	6230	78	6252	22	
	<b>Cap. II. Steuern, Abgaben und dergl.</b>					
3	Staatsgrundsteuern, Landrenten, Brandkasse	250	—	200	—	
4	Prämie für Fenster Scheibenversicherung an den Hagelversicherungsfonds	10	—	10	—	
	Summe Cap. II	260	—	210	—	
	<b>Cap. III. Bauaufwand.</b>					
5	Instandhaltung der Superintendentur, Kirchplatz 4, einschl. Entleeren der Abortgrube	250	—	250	—	
—	einmalige Einstellung im Vorjahre	—	—	150	—	
6	Instandhaltung des Archidiaconats, Kirchplatz 3, einschließlich Abortgrube	150	—	150	—	
—	einmalige Einstellung im Vorjahre	—	—	75	—	
7a	Instandhaltung des Landdiakonats, Kirchplatz 5, einschließlich Abortgrube	100	—	100	—	
b	außerordentlicher Aufwand: Um- und Neueindecken der Ziegeldächer	* 624	—	—	—	
8	Instandhaltung des Rektorats, Kirchplatz 7, einschließlich Abortgrube	100	—	100	—	
—	einmalige Einstellung im Vorjahre	—	—	85	—	
9a	Instandhaltung des Kantorats, Kantoratgäßchen 2, einschließlich Abortgrube	100	—	100	—	
b	außerordentlicher Aufwand: Tapezieren der Wände, Streichen der Decken und Fußböden in 2 Zimmern	* 110	—	35	—	
10	unvorhergesehener Bauaufwand der vorgenannten Deutschhausgrundstücke	200	—	200	—	
	Summe Cap. III	1634	—	1245	—	Sierunter 734 ℳ einmalig.
	<b>Cap. IV.</b>					
11	Insgemein	25	—	25	—	
12	Betriebsvorschuß für 1903	1000	—	1000	—	
	Summe Cap. IV	1025	—	1025	—	
	<b>Cap. V.</b>					
13	Ueberschuß zur Stadtkasse	510	83	1317	82	
	Summe Cap V	510	83	1317	82	

Sfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	δ	ℳ	δ	
	<b>Wiederholung der Einnahme.</b>					
	Summe Cap. I	6558	79	6872	40	
	" " II	2	45	2	45	
	" " III	921	02	942	46	
	" " IV	1157	36	1211	74	
	" " V	3	—	3	—	
	" " VI	17	99	17	99	
	" " VII	1000	—	1000	—	
	Summe der Einnahme	9660	61	10050	04	
	<b>7. Bürgerasylkaffe.</b>					
	<b>Cap. I. Zinsen vom Vermögen.</b>					
1	von 50600 ℳ Hypotheken, 4 1/4 %	2150	50	4009	50	
2	" 8000 " 4 %igen Pl. Stadtschuldscheinen	320	—			
3	" 16650 " 3 1/2 %igen dergl.	582	75			
4	" 1500 " 3 %iger Sächs. Rente	45	—			
5	" 4112 " 3 %iger Sparkasseneinlage	123	36			
	Summe Cap. I	3221	61	4009	50	
	<p>Dem. Erhöht durch das Einlaufsgeld des Wylisten Leopold an 2550 ℳ, das Vermächtniß des Privatmanns Theodor Schmidt an 3000 ℳ und durch verzinliche Anlegung des Kassenüberschusses vom Ende 1900 an 2000 ℳ und den Erlös aus dem Nachlasse verstorbener Wylisten an 1006 ℳ. Dagegen wurden vom Vermögen ausgeschieden:</p> <p>9000 ℳ 4 1/4 %ige Hypotheken für die Freistellenstiftung der Vogtländischen Bank,</p> <p>9000 " 3 1/2 %ige Pl. Stadtschuldscheine für die Friedrich August Hartenstein'sche Freistellenstiftung und</p> <p>8000 " dergl. Scheine für die Stadtrath Hoffmann'sche Freistellenstiftung.</p> <p>Im Anhang zur Bürgerasylkassenrechnung werden folgende Vermögensmassen getrennt verwaltet:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. das Georg Friedrich Schmidt'sche Legat mit einem Vermögensbestande Ende 1900 von 3989 ℳ 19 δ</li> <li>2. die Jordanstiftung 25406 " 79 "</li> <li>3. die Wilhelm-Augusta-Freistellenstiftung 4414 " 62 "</li> <li>4. die Freistellenstiftung der Vogtländischen Bank 9000 " — "</li> <li>5. der Weihnachtsfonds für das Bürgerasyl 391 " 57 "</li> <li>6. die Stadtrath Hoffmann'sche Freistellenstiftung 8000 " — "</li> <li>7. die Freistellenlegatstiftung der Günzel'schen Eheleute 6338 " 17 "</li> <li>8. die Friedrich August Rabenstein'sche Freistellenstiftung 9000 " — "</li> <li>9. die Töpfer'sche Freistellenstiftung 7743 " 79 "</li> <li>10. die Bernhard Weisbach'sche Freistellenstiftung 12169 " 52 "</li> <li>11. die Paul Hanoldt'sche Stiftung 13786 " 54 "</li> <li>12. die Robert Böbisch'sche Freistellenstiftung 13677 " 68 "</li> <li>13. die Ledderstiftung 1500 " — "</li> </ol> <p>Se. f. j. 115417 ℳ 87 δ</p>					
	<b>Cap. II.</b>					
6	Zufuß aus der Stadtkasse	1200	—	1200	—	



Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	⚡	ℳ	⚡	
<b>Wiederholung der Ausgabe.</b>						
	Summe Cap. I	6230	78	6252	22	
	" " II	260	—	210	—	
	" " III	1634	—	1245	—	
	" " IV	1025	—	1025	—	
	" " V	510	83	1317	82	
	<b>Summe der Ausgabe</b>	<b>9660</b>	<b>61</b>	<b>10050</b>	<b>04</b>	
 <b>7. Bürgerasylkasse.</b>						
<b>Cap. I. Steuern und Abgaben vom Grundstück.</b>						
1	Staatsgrundsteuer, Brandkasse	75	—	75	—	
2	Beitrag zum städtischen Hagelversicherungsfonds	7	50	7	50	
	<b>Summe Cap. I</b>	<b>82</b>	<b>50</b>	<b>82</b>	<b>50</b>	
<b>Cap. II. Bauliche Unterhaltung.</b>						
3a	Instandhaltung des Gebäudes, des Gartens, der elektrischen Klingel- leitung, Räumung der Aborte	450	—	450	—	
b	Vorrichten von Asylistenwohnungen	50	—	50	—	
c	Abortbau im Dachgeschoß	* 150	—	—	—	
d	undorhergesehener Bauaufwand	150	—	150	—	
	<b>Summe Cap. II</b>	<b>800</b>	<b>—</b>	<b>650</b>	<b>—</b>	
<b>Cap. III. Heizung, Beleuchtung, Wasserzins.</b>						
4	Heizung	950	—	950	—	
5	Beleuchtung	100	—	100	—	
6	Wasserzins	50	—	50	—	
	<b>Summe Cap. III</b>	<b>1100</b>	<b>—</b>	<b>1100</b>	<b>—</b>	
<b>Cap. IV. Inventar.</b>						
7	Unterhaltung und Ergänzung des Inventars	150	—	150	—	
<b>Cap. V. Befoldungen.</b>						
8	Gehalt und Entschädigung für Reinigungsaufwand, einschl. Wäsche- reinigung, den Hauseltern	500	—	500	—	
9	Beiträge zur Invalidenversicherung der Hauseltern	25	—	25	—	
	<b>Summe Cap. V</b>	<b>525</b>	<b>—</b>	<b>525</b>	<b>—</b>	
<b>Cap. VI. Beföstigungsaufwand.</b>						
10	Beföstigung der Hauseltern, 365 Tage, für den Tag 70 ⚡ = 2 Personen je 1 ℳ 40 ⚡	511	—	511	—	
11	dergl. von 14 Asylisten, 365 Tage, für den Tag 70 ⚡ = 14 Personen je 9 ℳ 80 ⚡	3577	—	3832	50	
	<b>Summe Cap. VI</b>	<b>4088</b>	<b>—</b>	<b>4343</b>	<b>50</b>	

Lfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	§	ℳ	§	
<b>Cap. III. Zuflüsse aus Stiftungen.</b>						
7	aus der Freistellenstiftung der Vogtländischen Bank	382	50	1107	03	
8	aus der Stadtrath Hoffmann'schen Freistellenstiftung	280	—			
9	aus der Friedrich August Rabenstein'schen Freistellenstiftung	315	—			
10	aus der Bernhard Weisbach'schen Freistellenstiftung	475	—			
11	aus der Paul Hanoldt'schen Freistellenstiftung	458	—			
12	aus der Robert Zöbisch'schen Freistellenstiftung	389	50			
	Summe Cap. III	2300	—	1107	03	
<b>Cap. IV. Jahresbeiträge von Asylisten.</b>						
13	Berpfligungsatz der verw. Höber in I. Klasse	500	—	1110	—	
14	Beitrag zum Berpfligungsatz der Asylisten Feiler	60	—			
15	überlassene Altersrente der Asylisten verw. Pröfe	100	—			
	Summe Cap. IV	660	—	1110	—	
<b>Cap. V. Geschenke, Strafgeelder, Verschiedenes.</b>						
16	an dergleichen	20	—	15	—	
<b>Wiederholung der Einnahme.</b>						
	Summe Cap. I	3221	61	4009	50	
	" " II	1200	—	1200	—	
	" " III	2300	—	1107	03	
	" " IV	660	—	1110	—	
	" " V	20	—	15	—	
	Summe der Einnahme	7401	61	7441	53	
<b>S. Wasserwerkskasse.</b>						
<b>Cap. I. Wasserzins.</b>						
1a	Wasserzins von Privaten nach 20 § für 1 cbm und 2% des Miethwerthes der an das Wasserwerk nicht angeschlossenen Grundstücke, einschl. 1000 ℳ Zins wegen des Wasserverbrauchs zum Straßenbesprengen und 1500 ℳ Wasserzins vom Schlachthof	145000	—	130000	—	
b	Zins wegen des Wasserverbrauchs zur Privatschleusenreinigung und zu sonstigen vorübergehenden Zwecken	600	—	500	—	
	Summe Cap. I	145600	—	130500	—	

Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
<b>Cap. VII. Verschiedene Ausgaben.</b>						
12	Aufwand für Asylisten in Krankheitsfällen	100	—	100	—	Zu Nr. 12: Für Arznei und Krankenhauspflege. Die ärztliche Behandlung wird von den Armenärzten übernommen.
13	Begräbnisaufwand für Asylisten	200	—	—	—	
14	unvorhergesehene Fälle	356	11	490	53	
	Summe Cap. VII	656	11	590	53	
<b>Wiederholung der Ausgabe.</b>						
	Summe Cap. I	82	50	82	50	
	" " II	800	—	650	—	
	" " III	1100	—	1100	—	
	" " IV	150	—	150	—	
	" " V	525	—	525	—	
	" " VI	4088	—	4343	50	
	" " VII	656	11	590	53	
	Summe der Ausgabe	7401	61	7441	53	
<b>S. Wasserwerkstasse.</b>						
<b>Cap. I. Verzinsung und Tilgung der Schulden.</b>						
1. Zinsen.						
1	für 21190 M 28 δ Restschuld auf 1. Halbjahr und 20539 M 45 δ auf 2. Halbjahr 1902, 4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> %, zur Anleihe IIIB	886	75	940	92	Zu Nr. 1 fg.:* Wegen der Anleihen siehe die Vorbemerkung zum Stadtkassenhaushaltplan Abtheilung II Seite 9.
2	für 3764 M 61 δ Restschuld auf 1. Halbjahr und 3658 M 04 δ auf 2. Halbjahr 1902, 4 <sup>1</sup> / <sub>6</sub> %, zur Anleihe IVA	154	64	163	34	
3	für 6332 M 65 δ Restschuld auf 1. Halbjahr und 6155 M 03 δ auf 2. Halbjahr 1902, 4 <sup>1</sup> / <sub>6</sub> %, zur Anleihe IVB	260	16	274	66	
4	für 39662 M 96 δ Restschuld, 4%, zur Anleihe V	1586	52	1663	41	
5a	für 274510 M 09 δ Restschuld (der II. 1865er Anleihe), 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %, zur Anleihe VI	9607	85	9810	76	
b	für 61009 M 75 δ Restschuld, 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %, zur Anleihe VII	2135	34	2180	44	
6a	für 181944 M Restschuld, 4%, zur Anleihe VIII, Ser. I	7277	76	7362	88	
b	für 771173 M 36 δ Restschuld, 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %, zur Anleihe VIII, Ser. II	26991	06	27472	23	
7a	für 238450 M Restschuld, 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %, zur Anleihe IX, Ser. I	8345	75	8060	50	
b	für die der Anleihe IX, Ser. II, zum Ankauf von Grundstücken und Erweiterung der Leitung zu entnehmenden Beträge an 546000 M auf das volle Jahr 1902 270000 „ auf das 2. bis mit 4. Vierteljahr 1902 nach 4%	21840 8100	— —	18700	—	
	Seitenbetrag	87185	83	76629	14	

Gfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
	Cap. II.					
2	Herstellung von Privatleitungen, Anbohrungen und Ausbesserungen	50000	—	37500	—	
	Cap. III.					
3	Erstattungen auf das Berechnungsgeld bei Cap. IV der Ausgabe (Materialienkonto)	60000	—	55000	—	
	Cap. IV.					
	Cap. V.					
	Summe Cap. II	50000	—	37500	—	
	Summe Cap. III	60000	—	55000	—	
	Summe Cap. IV					
	Summe Cap. V					
	Summe Cap. II-III	110000	—	92500	—	
	Summe Cap. II-III-IV					
	Summe Cap. II-III-IV-V					

Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	⊄	ℳ	⊄	
	Uebertrag	87185	83	76629	14	
8a	für 20000 ℳ Hypothekendarlehn auf Rittergut Werda nach 4 % an den landwirthschaftlichen Kreditverein in Dresden	800	—	—	—	
b	für ein ebendaseibst haftendes Darlehn an 13875 ℳ nach 4 % an den Erbländisch-ritterschaftlichen Kreditverein in Leipzig	555	—	—	—	
	Summe 1	88540	83	76629	14	
	2. Schuldentilgung.					
9	zur IIIB-Anleihe nach 35014 ℳ 82 ⊄ urspr. Schuld	1315	49	1261	32	
10	zur IVA-Anleihe nach 6000 ℳ urspr. Schuld	215	36	206	66	
11	zur IVB-Anleihe nach 10000 ℳ urspr. Schuld	358	94	344	44	
12	zur V. Anleihe nach 71200 ℳ urspr. Schuld	1979	36	1922	40	
13a	zur VII. Anleihe nach 328459 ℳ 57 ⊄ urspr., von der früheren II. Anleihe übernommenen Schuld	5994	38	5797	31	
b	zur VII. Anleihe nach 73000 ℳ urspr. Schuld	1332	25	1288	45	
14a	zur VIII. Anleihe, Ser. I, nach 190000 ℳ urspr. Schuld	2204	—	2128	—	
b	zur VIII. Anleihe, Ser. II, nach 823200 ℳ urspr. Schuld	14159	04	13747	44	
	Summe 2	27558	82	26696	02	
	" 1	88540	83	76629	14	
	Summe Cap. I	116099	65	103325	16	
	Cap. II. Instandhaltung der Hauptleitungen u. s. w.					
15a	Instandhaltung der gesammten Hauptleitungen, einschl. Auswechslung von Hydranten und Schiebern	9000	—	8000	—	
b	Auswechslung von 250 lfd. m schadhafter Holzröhren der alten Röhrenfangleitung oberhalb des Syrrathalviaduktes durch 100 mm weite gußeiserne Röhren	*1750	—	—	—	Zu Nr. 15b: Wird bei Wassermangel zum Straßenbesprengen benutzt.
c	Erneuerung des Pfahlzaunes um den Röhrenfangteich	* 150	—	—	—	Zu Nr. 15d: Die Feuerlöschkassette trägt 2/3 des Aufwandes; s. Cap. V Pos. 11 der Einnahme. Beruht auf Stadtgemeinderathsbefehl vom 25. Juni 1901.
d	Reinigen der Hydranten von Schnee und Eis	2100	—	—	—	
16	Vermehrung und Instandhaltung des Baugeräthes, einschl. der gummirten Schläuche	900	—	800	—	Hierunter 1900 ℳ einmalig.
	Summe Cap. II	13900	—	8800	—	
	Cap. III.					
17	Herstellung von Privatleitungen, Anbohrungen und Ausbesserungen	40000	—	30000	—	Zu Nr. 17: S. Cap. II der Einnahme.
	Cap. IV.					
18	Berechnungsgeld zur Anschaffung von Materialien auf Vorrath	60000	—	55000	—	Zu Nr. 18: S. Cap. III der Einnahme.
	Cap. V. Besoldungen und Ruhegehälter.					
19a	Beitrag zur Besoldung des Vorsitzenden des Wasserwerksausschusses	2000	—	2000	—	
b	desgl. zu den Gehältern bei der Stadtkasse	900	—	900	—	
c	desgl. zu den Gehältern bei der Stadtbauverwaltung	1500	—	1500	—	
20a	Beamtengehälter auf Konto der Wasserwerkskasse	11950	—	11583	33	
b	Schreiblöhne als Erstattung zur Stadtkasse	300	—	300	—	
—	Anschaffung von Mänteln	—	—	* 112	—	
21	Zählgeld an 2 Wasseraufseher	100	—	100	—	
22	Ruhegehälter auf Konto der Wasserwerkskasse	1982	—	1995	—	
—	Miethzinsbeitrag für die Wohnung des verstorbenen Wasserwerksboten Ebert zur Stadtkasse	—	—	100	—	Fällt weg, nachdem Ebert am 1. Dezember 1901 verstorben ist.
	Summe Cap. V	18732	—	18590	33	

Folde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	δ	ℳ	δ	
<b>Cap. IV. Erträge der Wasserwerksgrundstücke.</b>						
4	Erlös für die Grasnutzung der Grundstücke am Bassin, im Syrauer und Zwoschwiger Quellengebiet und im Kaltenbachthale	150	—	206	50	
5	Pachtgeld für die Bahnmühle in Syrau	350	—	350	—	
6	Holzerlös aus dem Syrauer Quellengebiet	25	—	25	—	
7	Antheil an den Jagdpachtgeldern in Syrau, Kauschwitz und Zwoschwitz	50	—	50	—	
8	Einnahmen vom Rittergut Bergen:					
	a. Pachtgeld für die landwirthschaftlichen Grundstücke, und zwar:	2350	—	1500	—	Zu Nr. 8a: Das Rittergut Bergen ist bis 24. Juni 1908 verpachtet.
	750 ℳ auf 1. Halbjahr 1902 nach jährlich 1500 ℳ,					
	1600 " " 2. " 1902 " " 3200 "					
	w. o.					
	b. Zinsen zu 5% von 350 ℳ Aufwand der Viehselbsttränke	17	50	17	50	
	c. Erlös aus Forsterzeugnissen	3500	—	4500	—	
	d. Einnahmen aus der Jagd	420	—	420	—	
	e. " " Fischerei	25	—	25	—	
	f. Miethertrag des Jägerhauses	45	—	45	—	
9a	Pachtgeld für die landwirthschaftlichen Grundstücke in Werda, Siehdichfür, Poppengrün, Neudorf und Neustadt	2000	—	650	—	
b	Einnahmen aus den Waldungen ebendort	1500	—	—	—	
c	dergl. aus der Jagd daselbst	400	—	—	—	
	<b>Summe Cap. IV</b>	<b>10832</b>	<b>50</b>	<b>7789</b>	<b>—</b>	

Lfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
<b>Cap. VI. Vergütungen und Versicherungsbeträge.</b>						
23	Entschädigung an Wilhelm Dressel in Meßbach für Benutzung eines Fahr- und Fußweges über seine Wieje nach dem Wasserbassin	12	—	12	—	
24	Bergütung wegen Einlegung von Röhren auf der Zadera- und Dobenauwiese	4	12	4	12	
25	dergl. für eine Rohrleitung über fiskalisches Gelände	17	25	17	25	
26	dergl. für Benutzung von Bahnland bei Einlegung der Wasserleitung aus dem Kaltenbachthale	10	—	10	—	
27	dergl. für zwei Fuder Deckstreu an Herold in der Dobenau für die Dobenauwasserleitung	12	—	6	—	Zu Nr. 27: Abwechselnd jährlich mit 1 und 2 Fuder.
28	Versicherung der Wasserarbeiter gegen Unfälle	350	—	250	—	
29	Beiträge zur Invalidenversicherung	15	—	15	—	
	Summe Cap. VI	420	37	314	37	
<b>Cap. VII. Bewirthschaftung u. Unterhaltung der Wasserwerksgrundstücke.</b>						
<b>1. Meßbacher- und Syrauer Wasserleitung, einschl. Bahnmühle.</b>						
30a	Steuern, Abgaben und Renten	200	—	200	—	
b	Bewirthschaftung der Grundstücke und Auspflanzung von solchen in den Quellengebieten	400	—	1100	—	
c	Entschädigung für Aufsicht und Bewirthschaftung zur Forstkasse	200	—	200	—	
d	Selbstversicherung der Forstgrundstücke gegen Brandschäden	30	—	30	—	
	Summe 1	830	—	1530	—	
<b>2. Rittergut Bergen.</b>						
31a	Steuern, Abgaben und Renten	700	—	960	—	
b	anth. Jagdpacht an die Gemeinde Bergen für die zur Rittergutsjagd geschlagenen Gemeindegrundstücke	96	40	96	40	
c	Berechnungsgeld für Forstbewirthschaftung, einschl. Fortkommen	400	—	600	—	
d	Gehalt dem Waldaufseher	1000	—	1000	—	
e	Kulturen, Bestandspflege, Entwässerungen, Waldwegebau	1200	—	1500	—	
f	Holzschlägerlöhne	600	—	700	—	
g	Beiträge zur Versicherung der Waldarbeiter	50	—	80	—	
h	Selbstversicherung des Waldes gegen Brandschäden	160	—	220	—	
i	Bauaufwand im Rittergute und Jägerhaus	500	—	500	—	
k	Beitrag zur Unterhaltung der neuen Plauen-Falkensteiner Straße	500	—	500	—	
l	unvorhergesehene Ausgaben	200	—	200	—	
	einmalige Einstellung im Vorjahre	—	—	1250	—	
	Summe 2	5406	40	7606	40	Zu Nr. 31k: Zunächst auf 12 Jahre, vom 1. Juli 1897 ab gerechnet, zu leisten.
<b>3. Grundstücke in Werda, Poppengrün, Neudorf, Siehdichfür und Neustadt, einschl. Rittergut Werda und Geigenmühle.</b>						
32a	Steuern, Abgaben und Renten	700	—	—	—	
b	Berechnungsgeld für Grundstücksbewirthschaftung, einschl. Fortkommen	1000	—	—	—	
c	Gehalt dem Forstbeamten	1500	—	—	—	
d	Kulturen, Bestandspflege, Entwässerungen, Wegebau	2000	—	—	—	
e	Holzschlägerlöhne	400	—	—	—	
f	Beiträge zur Versicherung der Waldarbeiter	120	—	—	—	
g	Selbstversicherung des Waldes gegen Brandschäden	180	—	—	—	
h	Bauaufwand im Rittergut Werda	250	—	—	—	
i	bauliche Instandsetzungsarbeiten daselbst	2031	20	—	—	
k	Instandhaltung des zur früheren Geigenmühle gehörigen Wohnhauses	100	—	150	—	Zu Nr. 32i: Beruht auf Beschluß des Stadtgemeinderathes vom 8. Oktober 1901.
l	unvorhergesehene Ausgaben	200	—	—	—	
	Summe 3	8481	20	150	—	
	" 2	5406	40	7606	40	
	" 1	830	—	1530	—	
	Summe Cap. VII	14717	60	9286	40	

Zu Nr. 31k: Zunächst auf 12 Jahre, vom 1. Juli 1897 ab gerechnet, zu leisten.

Zu Nr. 32i: Beruht auf Beschluß des Stadtgemeinderathes vom 8. Oktober 1901.

Sfde. Nr.	Einnahme.	Berauschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		fl.	sch.	fl.	sch.	
<b>Cap. V. Verschiedene Einnahmen.</b>						
10	Berzinsung der Kosten für Wasserleitungsstränge, so lange für deren Benutzung Wasserzins nicht bezahlt wird	400	—	200	—	
11	Erstattung auf Arbeitslöhne für Reinigen der Hydranten von Schnee und Eis aus der Feuerlöschkasse	1400	—	—	—	Zu Nr. 11: S. Nr. 15 d der Ausgabe.
12	Erstattungsbeträge	25	—	—	76	
	Summe Cap. V	1825	—	200	76	
<b>Cap. VI.</b>						
13	Betriebsvorchuß	10000	—	10000	—	
<b>Wiederholung der Einnahme.</b>						
	Summe Cap. I	145600	—	130500	—	
	" " II	50000	—	37500	—	
	" " III	60000	—	55000	—	
	" " IV	1825	—	200	76	
	" " V	10832	50	7789	—	
	" " VI	10000	—	10000	—	
	Summe der Einnahme	278257	50	240989	76	
<b>9. Gasanstaltskasse.</b>						
<b>Cap. I. Bestände.</b>						
1	Werth der Bestände an Kohlen, Nebenerzeugnissen, Reinigungsmasse, Beleuchtungsgegenständen, gußeisernen Waaren, Dicht- und Schmierstoffen, Chamottewaaren	100000	—	100000	—	
2	Betriebsvorchuß vom Reservefonds	100000	—	50000	—	
	Summe Cap. I	200000	—	150000	—	



Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
<b>Cap. VIII. Verschiedene Ausgaben.</b>						
33	verschiedene Ausgaben, wie Gerichtskosten, Verläge bei Besichtigungen, Ueberstunden u. s. w.	500	—	800	—	
34	Mitgliedsbeitrag dem Verein für Gas- und Wasserfachmänner und Entschädigung für den Besuch der Versammlung nach Festsetzung des Stadtrathes im Einzelfall	150	—	150	—	
35	außerordentliche Unterstützungen an Arbeiter der Wasserwerksverwaltung	300	—	—	—	
—	Staatseinkommensteuer für die Ueberweisung zur Ersatzrücklage	—	—	670	—	Fällt weg.
36	Einrückungs- und Druckkosten, Buchbinderarbeiten	500	—	500	—	
	<b>Summe Cap. VIII</b>	<b>1450</b>	<b>—</b>	<b>2120</b>	<b>—</b>	
<b>Cap. IX.</b>						
37	Betriebsvorschuß für 1903	10000	—	10000	—	
<b>Cap. X.</b>						
38	Ueberweisung zur Ersatzrücklage als Abschreibung auf das Wasserwerk	2937	88	3553	50	
<b>Wiederholung der Ausgabe.</b>						
	<b>Summe Cap. I</b>	<b>116099</b>	<b>65</b>	<b>103325</b>	<b>16</b>	
	" " II	13900	—	8800	—	
	" " III	40000	—	30000	—	
	" " IV	60000	—	55000	—	
	" " V	18732	—	18590	33	
	" " VI	420	37	314	37	
	" " VII	1450	—	2120	—	
	" " VIII	14717	60	9286	40	
	" " IX	10000	—	10000	—	
	" " X	2937	88	3553	50	
	<b>Summe der Ausgabe</b>	<b>278257</b>	<b>50</b>	<b>240989</b>	<b>76</b>	
<b>9. Gasanstaltskasse.</b>						
<b>Cap. I. Betriebskapital.</b>						
1	Werth der Betriebsvorräthe	100000	—	100000	—	Nr. 1 und 2 sind nur Durchgangsbeträge. Die Bestände haben infolge nothwendig gewordenen größerer Vorräthe an Kohlen, Röhren u. s. w. höheren Werth erlangt.
2	Betriebsvorschuß aus dem Reservefonds zum Vortrag für 1903	100000	—	50000	—	
	<b>Summe Cap. I</b>	<b>200000</b>	<b>—</b>	<b>150000</b>	<b>—</b>	

Zfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.		
		1902		1901				
		ℳ	δ	ℳ	δ			
<b>Cap. II. Gasverkauf.</b>								
3a	öffentliche Beleuchtung: 1100 ganznächtl. Glühlichtbrenner mit je 460 cbm Jahresverbrauch, zusammen 506000 cbm 900 halbnächtl. Glühlichtbrenner mit je 150 cbm Jahresverbrauch, zusammen 135000 "	641000	cbm	73715	—	69600	—	
	zu je 11,5 δ							
b	Erstattung für Bedienung der städt. Oellaternen aus der Stadtkasse	2400	—	2000	—			
c	Verbrauch zur Beleuchtung der Rathhausuhr, 600 cbm je 11,5 δ	69	—	72	—			
d	desgl. der öffentl. Uhr am Albertplatz, 700 cbm zu je 11,5 δ	80	50	84	—			
e	desgl. der öffentlichen Bedürfnisanstalten, 7800 cbm zu je 11,5 δ	897	—	936	—			
4	Privatbeleuchtung, 4270000 cbm, als:							
	2420000 cbm von Privaten, je 19 δ = 459800 ℳ							
	210000 " zur Beleuchtung der städt. Gebäude, je 11,5 δ = 24150 "							
	200000 " zum Betrieb von Kraftmaschinen, davon 120000 cbm je 13 δ = 15600 "							
	und							
	80000 cbm je 15 δ = 12000 "							
	1440000 " zum Heizen und Kochen, davon							
	840000 cbm je 13 δ = 109200 "							
	600000 " je 15 δ = 90000 "	710750	—	642300	—			
5	Gasverbrauch in der Anstalt, 50000 cbm je 11,5 δ	5750	—	6000	—			
6	Erstattung für den Verbrauch einer Straßenlaterne, nach besonderer Vereinbarung	30	—	30	—			
	Summe Cap. II	793691	50	721022	—			
<b>Cap. III. Verkauf von Nebenzeugnissen.</b>								
7	180000 hl Koks, je 1 ℳ (Durchschnittspreis)	180000	—	177700	—			Zu Nr. 7: Einschl. 83000 hl Selbstverbrauch für Retortenöfen, Wassergasanlage, Dampfkessel, Rohrleger, Schmiede u. s. w.
8	970 Tonnen Theer, je 23 ℳ	22310	—	24000	—			
9	80000 kg schwefelsaures Ammoniak, je 100 kg 20 ℳ	16000	—	16000	—			
10	Asche, Schlacken, Graphit, Reinigungsmaße, Wiegegebühren und derafl.	3500	—	4500	—			Zu Nr. 10: Der Werth der Reinigungsmaße ist gefallen.
	Seitenbetrag	221810	—	222200	—			

D. Gasanstaltskasse.

.G. Gasanstaltskasse.

Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	⊄	ℳ	⊄	
<b>Cap. II. Betriebskosten.</b>						
3a	Beitrag zur Befoldung des Vorsitzenden im Gasanstaltsausschuß	2000	—	2000	—	
b	desgl. des Stadthauptkassirers	300	—	300	—	
4a	Beamtengehälter zu Lasten der Gasanstaltskasse	35220	—	34250	—	Zu Nr. 4a: Erhöht infolge Einrückung mehrerer Beamten in höhere Stufen nach der Gehaltsstaffel. Zu Nr. 4b: Um die schriftlichen Arbeiten pünktlich erledigen zu können, ist seit 1. Oktober 1901 eine weitere Schreibkraft angestellt.
b	Schreiblöhne	3000	—	2200	—	
c	dem Direktor Antheil am Reingewinn nach 1 %	2427	91	1948	44	
d	Zählgeld dem Kassirer	50	—	50	—	
e	Entschädigung an 3 Gasaufseher für weggefallene Erinnerungsgebühren	150	—	150	—	
5a	Pensionen auf Konto der Gasanstaltskasse	2198	50	2198	50	
b	Unterstützung an franke und arme Arbeiter und an Hinterlassene von Angestellten und Arbeitern	1700	—	1700	—	
6a	Laternenwärterlöhne an 23 Wärter (17 je 15 ℳ 50 ⊄ und 6 je 15 ℳ wöchentlich)	18382	—	18252	—	
b	Entschädigung für Putzmaterial u. s. w. an 23 Laternenwärter, je 50 ⊄ die Woche	598	—	598	—	
c	Bedienung der städtischen Dellaternen	2400	—	2000	—	Zu Nr. 6c: S. Cap. II, 3b der Einnahme.
7	Betriebsarbeitslöhne	45000	—	45000	—	
8	1620 Doppelwagen sächsische Kohlen zu je 219 ℳ, einschl. Beförderung in die Kohlenschuppen	354780	—	376924	—	
9	42 Tonnen Karburir-Benzol, je 280 ℳ	11760	—	6900	—	
10	13640 hl Koks zur Herstellung von 600000 cbm Wassergas, je 1 ℳ	13640	—	6590	—	
11a	Reinigungsmaterialien	2000	—	2000	—	
b	Löhne für die Gasreinigung	2800	—	2800	—	
12a	Heizung der Retortenöfen, 55000 hl je 1 ℳ	55000	—	54600	—	
b	dergl. der Dampfkessel, der Kohlen- und Wassergasanlage, 26400 hl Großkoks, Grus und Gemisch zu je 50 ⊄	13200	—	8800	—	
c	dergl. der Diensträume, Wohnungen, Arbeiter- und Laternenwärterstuben u. s. w., 800 hl Koks zu je 1 ℳ und 10 rm Holz zu je 10 ℳ	900	—	900	—	
13a	Gasverbrauch der Anstalt, 50000 cbm je 11,5 ⊄	5750	—	6000	—	
b	elektrische Beleuchtung von Betriebsräumen und Zählermiete	120	—	50	—	
14a	Instandhaltung der Apparate	5000	—	5000	—	
b	Anschaffung neuer Apparate	2000	—	3000	—	
15	Instandhaltung und Ergänzung von Geräthen u. s. w.	4000	—	4000	—	
16	Instandhaltung der Retortenöfen und des Wassergasgenerators	13000	—	13000	—	
17a	dergl. der Gebäude, Wege, Einfriedigungen, Wiesen und unvorhergesehener Aufwand	5000	—	5000	—	
b	außerordentlicher Aufwand (Fortsetzung der Neu- und Umpflasterung des Hofes)	2000	—	2000	—	
18	Instandhaltung des Röhrennetzes	3500	—	3500	—	
19a	dergl. der öffentlichen Beleuchtung	4500	—	4500	—	
b	Aufstellung neuer Laternen und Verbesserung der öffentlichen Beleuchtung	3000	—	5000	—	
20a	allgemeine Unkosten, einschl. Wasserzins für Gasanstalt und Wassergasanlage, Reisekosten zum Besuche der Gasfachmännerversammlungen und für sonstige Dienstreisen	15500	—	12500	—	
b	für unvorhergesehene Fälle zur Verfügung der Anstaltsverwaltung	2000	—	5000	—	
21	Rückvergütung bei größerer Gasabnahme	10000	—	10000	—	
Summe Cap. II		642876	41	648710	94	
<b>Cap. III. Herstellung schwefelsauren Ammoniak.</b>						
22	80000 kg schwefelsaures Ammoniak, je 100 kg 12,5 ℳ	10000	—	9600	—	

Fide. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	Δ	M	Δ	
	Uebertrag	221810	—	222200	—	
11	Erlös aus Grundstücken und Miete der Gasmeisterwohnung	380	—	550	—	Zu Nr. 11: Ein Theil der Pachtgelder fällt infolge des Neubaus der Gasanstalt weg.
12	Erinnerungsgebühren von Gasschuldern	250	—	250	—	
	<b>Summe Cap. III</b>	<b>222440</b>	<b>—</b>	<b>223000</b>	<b>—</b>	
	<b>Cap. IV. Reste.</b>					
13	Eingang außenstehender Forderungen	—	—	—	—	
	<b>Cap. V. Gaseinrichtungen für Privatabnehmer.</b>					
14	Erlös aus Privatgaseinrichtungen, Ausbesserungen, Verkauf von Gasverbrauchsgegenständen u. s. w.	85000	—	80000	—	
	<b>Cap. VI. Kapitalrückzahlung.</b>					
	Nichts.					
	<b>Cap. VII. Kapitalzinsen.</b>					
	Nichts.					
	<b>Cap. VIII. Steuern, Abgaben, Versicherung.</b>					
	Nichts.					

Sfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.	
		1902		1901			
		M	δ	M	δ		
	Cap. IV. Reste. Nichts.						
	Cap. V. Gaseinrichtungen für Privatabnehmer.						
23	Beleuchtungseinrichtungen, Privat-Erdohrleitungen, Arbeitslöhne	85000	—	80000	—		
	Cap. VI. Kapitalrückzahlung.						
24	zur IV. Anleihe nach 639563 M urspr. Schuld	24659	92	23702	35	Zu Nr. 24 fg.: Wegen der Anleihen siehe die Vorbemerkung zum Stadtkassenhaushaltplan Abtheilung II Seite 9.	
25	zur IVA-Anleihe nach 150000 M urspr. Schuld	5384	07	5166	55		
26	zur IVB-Anleihe nach 6000 M urspr. Schuld	215	36	206	66		
27	zur V. Anleihe nach 12000 M urspr. Schuld	333	60	324	—		
28	zur VI. Anleihe nach 133800 M urspr. Schuld	3930	96	3778	32		
29	zur VII. Anleihe nach 118800 M urspr. Schuld	2168	10	2096	82		
30	zur VIII. Anleihe, Ser. I, nach 53300 M urspr. Schuld	618	28	596	96		
31	zur VIII. Anleihe, Ser. II, nach 14400 M	247	68	240	48		
	Hierüber:						
32	Ab Abschreibung vom ursprünglichen Werth der Betriebsanlagen	49229	—	47716	—		Zu Nr. 31: Die Beträge aus der 1897er Anleihe werden erst von 1907 ab getilgt.
	Summe Cap. VI	86786	97	83828	14	Zu Nr. 32: Es werden abgeschrieben: auf Pflaster, Schleusen 3%, auf Gebäude 3%, auf Gas- und Wasserleitungen 5%, auf unterirdische Anlagen 3%, auf Schornsteine 5%, auf Ofen 6%, auf Dampfessel 6%, auf Betriebsrohr 5%, auf Apparate, Fundamente 3%, auf Betriebsapparate 6%, auf Gasbehälterglocken 5%, auf Maschinen u. Transmissionen 5%, auf Ammoniak- und Wassergasapparate 10%, auf Stadtrohrnetz und Kandelaber 2%, auf Laternen 3%, auf Gasmesser (für gewerbliche Zwecke) 10%.	
	Cap. VII. Kapitalzinsen.						
33	von 348950 M 49 δ Restschuld auf 1. Halbjahr und von 336742 M 61 δ auf 2. Halbjahr 1902, 4 1/2%, zur Anleihe IV.	13713	86	14671	44		
34	von 94114 M 53 δ Restschuld auf 1. Halbjahr und von 91450 M 25 δ auf 2. Halbjahr 1902, 4 1/2%, zur Anleihe IVA	3865	94	4083	45		
35	von 3799 M 62 δ Restschuld auf 1. Halbjahr und von 3693 M 05 δ auf 2. Halbjahr 1902, 4 1/2%, zur Anleihe IVB	156	09	164	80		
36	von 6681 M 60 δ Restschuld, 4%, zur Anleihe V	267	26	280	22		
37	von 103399 M 04 δ Restschuld auf 1. Halbjahr und von 101453 M 02 δ auf 2. Halbjahr 1902, 4%, zur Anleihe VI	4097	04	4249	69		
38	von 99287 M 10 δ Restschuld, 3 1/2%, zur Anleihe VII	3475	05	3548	44		
39	von 51040 M 08 δ Restschuld, 4%, zur Anleihe VIII, Ser. I	2041	60	2065	48		
40	von 13490 M 12 δ Restschuld, 3 1/2%, zur Anleihe VIII, Ser. II	472	16	480	57		
41	von 103540 M Restschuld, 3 1/2%, zur Anleihe IX, Ser. I	3623	90				
42	von den der Anleihe IX, Ser. II, zum Gasanstaltsneubau zu entnehmenden Beträgen (380000 M auf das volle Jahr, 160000 M auf 2. bis 4. Vierteljahr, 390000 M auf 3. und 4. Vierteljahr und 400000 M auf 4. Vierteljahr 1902)	31800	—	7500	—		
	Summe Cap. VII	63512	90	37044	09		
	Cap. VIII. Steuern, Abgaben, Versicherung.						
43	Staatsgrundsteuern und Landrenten	100	—	100	—		
44	Brandkassenbeiträge	400	—	300	—		
45	Staatsinkommensteuer	4800	—	3200	—		
46	Beitrag zur Handels- und Gewerbekammer	250	—	250	—		
47	Prämien für Versicherung der Maschinen, des Inventars, der Retortenöfen u. f. w. gegen Explosions- und Feuergefähr	—	—	—	—	Zu Nr. 47: Bis Ende 1907 vorausbezahlt.	
	Seitenbetrag	5550	—	3850	—		

Zfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
	<b>IX. Reingewinn.</b>					
	Nichts.					
	<b>Wiederholung der Einnahme.</b>					
	Summe Cap. I	200000	—	150000	—	
	" " II	793691	50	721022	—	
	" " III	222440	—	223000	—	
	" " IV	—	—	—	—	
	" " V	85000	—	80000	—	
	<b>Summe der Einnahme</b>	<b>1301131</b>	<b>50</b>	<b>1174022</b>	<b>—</b>	

Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	δ	ℳ	δ	
	Uebertrag	5550	—	3850	—	
48	Beitrag zur Versicherung der Laternentafeln und Fenster Scheiben an den Hagelversicherungsfonds	100	—	55	—	
49	Versicherung des Gasanstaltspersonals gegen Unfälle und der Gasanstalt gegen Haftpflicht.	1800	—	1800	—	
50	Krankenversicherungsbeiträge	1800	—	1500	—	
51	Invalidenversicherungsbeiträge	900	—	850	—	
	Summe Cap. VIII	10150	—	8055	—	
	<b>Cap. IX. Reingewinn.</b>					
52	an die Stadtkasse	120000	—	100000	—	
53	an den Ersatz- und Reservefonds	82805	22	56783	83	
	Summe Cap. IX	202805	22	156783	83	
	Bem. Der Vermögensbestand des Ersatz- und Reservefonds der Gasanstalt betrug Ende 1900, einschl. des der Betriebskasse gewährten Vorschusses an 50000 ℳ,	50573	ℳ 44 δ			
	Zuweisung der Abschreibung auf 1901	47716	" — "			
	Zuweisung des Mehrreingewinnes auf 1900	108522	" 79 "			
	Zinsen der Baarbestände auf 1901	17	" 19 "			
		206829	ℳ 42 δ			
	Hiervon ab:					
	Restschuld zur Stadtkasse aus dem Grundstücksankauf in der unteren Aue	37171	ℳ 03 δ			
	Einlegung von Hauptsträngen u. s. w. 1901	40000	" — "			
	Aufstellung eines neuen Dampfkessels in der alten Anstalt	10000	" — "			
	Uebernahme der Gasmesser für gewerbl. Zwecke bis Ende 1901	64000	" — "			
	Verzinsung des Schuldkapitals für 1901 zur Stadtkasse	1300	" 98 "			
	Fehlbetrag vom vorigen Jahre	54162	" 07 "	206634	" 08 "	
	Vermögensbestand Ende 1901:	195	ℳ 34 δ			
	<b>Wiederholung der Ausgabe.</b>					
	Summe Cap. I	200000	—	150000	—	
	" " II	642876	41	648710	94	
	" " III	10000	—	9600	—	
	" " IV	—	—	—	—	
	" " V	85000	—	80000	—	
	" " VI	86786	97	83828	14	
	" " VII	63512	90	37044	09	
	" " VIII	10150	—	8055	—	
	" " IX	202805	22	156783	83	
	Summe der Ausgabe	1301131	50	1174022	—	

Ffde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	δ	ℳ	δ	
<b>10. Bieh- und Schlachthofskasse.</b>						
<b>Cap. I. Allgemeine Einnahmen.</b>						
1	Miethen:	9300	—	9150	—	
	a. für die Gastwirtschaft	7500	ℳ			
	b. " 3 Schreibstuben	750	"			
	c. " 1 Felllager	750	"			
	d. " 2 Rohstalglager	300	"			
	S. w. o.					
2	Miethen für Zellen und Haken im Kühlhause	13000	—	11000	—	
3	Erlös für Eis	6000	—	12000	—	
4	desgl. für Dünger, Borsten und Rinderklauen	800	—	200	—	
5	Heizentschädigung wegen der N. Schlachtsteuereinnahmestelle	75	—	75	—	
6	Pachtgeld für 4,55 Scheffel Feld auf die Zeit vom 1. Oktober 1901 bis 30. September 1902	91	—	—	—	Zu Nr. 6: Auf unbestimmte Zeit verpachtet.
7	Entschädigung für die Arbeiten der staatlichen Schlachtviehvericherung zu erstattende Kranken- und Invalidenversicherungsbeiträge der Trichinenschauer und Arbeiter	500	—	600	—	Zu Nr. 7: Nach 5% der vereinnahmten jährlichen Versicherungsbeiträge an 10000 ℳ.
8	verschiedene Einnahmen	500	—	—	—	Zu Nr. 8: Siehe Nr. 12 der Ausgabe.
9	Summe Cap. I	30566	—	33025	—	
<b>Cap. II. Gebühren.</b>						
10	Zweiggleisgebühren	1000	—	750	—	
11	Desinfektionsgebühren	800	—	500	—	
12	Marktgebühren	22000	—	20000	—	
13	Einführungsgebühren	17500	—	17500	—	
14	Schlachtgebühren:	146075	—	136425	—	
	a. 4900 Rinder, je 7,00 ℳ =	34300	ℳ			
	b. 20500 Schweine, je 4,50 " =	92250	"			
	c. 8700 Kälber, je 1,25 " =	10875	"			
	d. 7000 Schafe, je 1,00 " =	7000	"			
	e. Fidel, Lämmer u. s. w. =	150	"			
	f. 200 Pferde, je 7,50 ℳ =	1500	"			
	S. w. o.					
15	Gebühren für Untersuchung eingeführten Fleisches	1500	—	500	—	
16	Wiegegebühren	5000	—	3000	—	
17	Futtergebühren	5500	—	5500	—	
18	Freibank- und Sterilisationsgebühren	1700	—	1500	—	
19	Gebühren für Arbeitsleistungen und dergl.	200	—	200	—	
20	Zutrittsgebühren	600	—	200	—	
21	Einlaß- und Stallgebühren	100	—	—	—	
	Summe Cap. II	201975	—	186075	—	
Wiederholung der Einnahme.						
	Summe Cap. I	30566	—	33025	—	
	"    "    II	201975	—	186075	—	
	Summe der Einnahme	232541	—	219100	—	

Zu Nr. 1c: Das 2. Felllager ist noch nicht vermietet.

Zu Nr. 6: Auf unbestimmte Zeit verpachtet.

Zu Nr. 7: Nach 5% der vereinnahmten jährlichen Versicherungsbeiträge an 10000 ℳ.

Zu Nr. 8: Siehe Nr. 12 der Ausgabe.



Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
<b>10. Bieh- und Schlachthofskasse.</b>						
Cap. I. Verzinsung und Tilgung der Bauschuld.						
1a	3 1/2 % Zinsen für 187360 M Restschuld	6557	60	6674	50	Zu Nr. 1 fg.: Wegen der Anleihen siehe die Vorbemerkung zum Stadtkassenhaushaltsplan Abtheilung II Seite 9.
b	Tilgung nach 200000 M urspr. Schuld bei 34400 M Gesamttilgung auf 2000000 M zur Anleihe VIII, Ser. II	3440	—	3340	—	
2	3 1/2 % Zinsen für 1535484 M zur Anleihe IX, Ser. I	53741	94	52500	—	
3	4 % Zinsen für 1250000 M zur Anleihe IX, Ser. II	50000	—	32000	—	Zu Nr. 2 u. 3: Anleihe IX wird erst von 1907 ab getilgt.
Hierüber:						
4	Abschreibungen	19550	—	19550	—	
	a. auf Maschinenanlage, 8 % von 160000 M = 12800 M					
	b. " Gleisanlage, 3 % von 100000 M = 3000 "					
	c. " Dampfwasserleitungen, 5 % von 50000 M = 2500 "					
	d. " Gleisanlage in den Straßen, 5 % von 25000 M = 1250 "					
	S. w. o.					
	Summe Cap. I	133289	54	114064	50	
Cap. II. Unterhaltung der Anlage.						
5	Unterhaltung der Gebäude, Straßen, Schleusen u. s. w.	3000	—	10000	—	
6	dergl. der Gleisanlage	500	—	2000	—	
7	Unterhaltung und Ergänzung der Geräthe	1500	—	1500	—	
8	dergl. des Mobiliars	300	—	500	—	
	Summe Cap. II	5300	—	14000	—	
Cap. III. Allgemeine Betriebskosten.						
9a	Beamtengehalte	23875	—	22500	—	
b	Beitrag zur Besoldung des Vorsitzenden des Schlachthofsausschusses	1000	—	—	—	
c	desgl. " der Stadtkassenbeamten	300	—	—	—	
d	desgl. zu den Besoldungen der Beamten der Stadtbauperwaltung	500	—	—	—	
10	Löhne	28000	—	26000	—	
11	Zählgeld und Bekleidungsbeihilfen	420	—	500	—	
12	Steuern und Versicherungsbeiträge	1400	—	1700	—	Zu Nr. 12: Die Feuerversicherungsprämie ist bis 1908 mit 2711 M 70 δ bezahlt; vergl. auch Nr. 8 der Einnahme.
13	Pacht für Bahnland und vertragmäßige Vergütung für Weichenbedienung	340	—	340	—	
14	Schreibstubenaufwand, einschl. Druckfachen u. s. w.	1500	—	3000	—	
15	Beleuchtung	4000	—	5000	—	
16	Heizung	18000	—	15000	—	
17	für Beschaffung von Wasser	3500	—	1500	—	
18	Ammoniak, Desinfektions-, Fuß- und Schmiermittel	1500	—	2500	—	
19	Gebrauchs- und Verbrauchsmittel (Seife, Soda, Besen, Bürsten, Tücher u. s. w.)	1500	—	1500	—	
20	Futtermittel, Streu	4500	—	5000	—	
21	Chemikalien, Gläser, Farben für Mikroskopie u. s. w.	200	—	300	—	
22	zur Verfügung des Schlachthofsausschusses	1000	—	3000	—	
23	Aufwand für Dienstreisen	200	—	—	—	
24	Fernsprechgebühr und unvorhergesehene Ausgaben	600	—	1210	—	
25	an den Fonds zur Erneuerung und Erweiterung der Anstalt	1616	46	1985	50	
	Summe Cap. III	93951	46	91035	50	
Wiederholung der Ausgabe.						
	Summe Cap. I	133289	54	114064	50	
	" " II	5300	—	14000	—	
	" " III	93951	46	91035	50	
	Summe der Ausgabe	232541	—	219100	—	

Sfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
<b>11. Abdeckerei.</b>						
1	Erlös für Fett	4150	—	—	—	
2	desgl. für Thierkörpermehl	2080	—	—	—	
3	desgl. für Häute	1120	—	—	—	
4	Erstattung für Ausführung des Hundeschlags	600	—	—	—	
5	Beitrag aus der Kasse des Bezirks der Kgl. Amtshauptmannschaft Plauen	800	—	—	—	
6	zurückgestattete Fuhrlohne und sonstige Einnahmen	136	98	—	—	
7	Zuschuß aus der Stadtkasse	4400	—	—	—	
Summe der Einnahme		13286	98	—	—	
<b>12. Sparkasse.</b>						
(Gewinn- und Verlustkonto für 1901 und Voranschlag auf 1902.)						
Cap. I. Hypothekenzinsen.						
1	von 100000 M auf 3 Monate zu 4 1/2 %	1125	—	681798	99	
2	" 275000 " " 4 " " "	4125	—			
3	" 204000 " " 5 " " "	3825	—			
4	" 105000 " " 6 " " "	2362	50			
5	" 51000 " " 7 " " "	1338	75			
6	" 175000 " " 8 " " "	5250	—			
7	" 65000 " " 9 " " "	2193	75			
8	" 124000 " " 10 " " "	4650	—			
9	" 180000 " " 11 " " "	7425	—			
10	" 16288800 " " 1 Jahr " " "	732996	—			
Summe Cap. I		765291	—	681798	99	
Cap. II. Zinsen von Werthpapieren.						
11	von 571000 M auf 6 Monate zu 3 1/2 %	9992	50	179304	17	
12	" 118000 " " 6 " " 4 %	2360	—			
13	" 180000 " " 7 " " 3 1/2 %	3675	—			
14	" 80000 " " 8 " " "	1866	67			
15	" 205000 " " 9 " " "	5381	25			
16	" 9000 " " 10 " " "	262	50			
17	" 20000 " " 11 " " "	641	67			
18	" 1190000 " " 1 Jahr " 3 %	35700	—			
19	" 3615450 " " 1 " " 3 1/2 %	126540	75			
20	" 621100 " " 1 " " 4 %	24844	—			
Summe Cap. II		211264	34	179304	17	

Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	δ	ℳ	δ	
<b>11. Abdeckerei.</b>						
1	Verzinsung der Bauschuld a. 3 1/2 % Zinsen für 47628 ℳ zur Anleihe IX, Ser. I 1666 ℳ 98 δ b. 4 % dergl. für 39000 ℳ zur Anleihe IX, Ser. II 1560 " — "	3226	98	—	—	Zu Nr. 1: Die Tilgung der Anleihe IX beginnt erst 1907.
	S. w. o.					
2	Abreibungen für die maschinelle Einrichtung und für die Geräte	2050	—	—	—	
3	Unterhaltung der Gebäude	200	—	—	—	
4	Unterhaltung und Ergänzung der Geräte und Apparate	600	—	—	—	
5	Heizung und Beleuchtung	1250	—	—	—	
6	Buß-, Schmier- und Desinfektionsmittel	260	—	—	—	
7	Ausbau und theilweise Verbreiterung des Fahrwegs nach den sog. Thösehäusern, 1. Rate	500	—	—	—	Zu Nr. 7: Beruht auf Beschluß des Stadtgemeinderaths vom 12. Dezember 1901.
8	Verwaltungsaufwand	100	—	—	—	
9	Steuern, Versicherungsbeiträge und dergl.	100	—	—	—	
10	Gehalt und Arbeitslöhne	2000	—	—	—	
11	Fuhrlöhne	1500	—	—	—	
12	Entschädigung für verwerthbare Kadaver aus dem amtshauptm. Bezirk Plauen	1200	—	—	—	
13	verschiedene Ausgaben	300	—	—	—	
	Summe der Ausgabe	13286	98	—	—	

**12. Sparkasse.**

(Gewinn- und Verlustkonto für 1901 und Voranschlag auf 1902.)

		Veranschlagt auf			
		1901		1900	
		ℳ	δ	ℳ	δ
<b>Cap. I. Zinsen an Einleger.</b>					
1	für 150000 ℳ auf 3 Monate zu 3 1/3 %	1250	—	724742	96
2	" 309000 " " 4 " " "	3433	33		
3	" 652500 " " 5 " " "	9062	50		
4	" 645000 " " 6 " " "	10750	—		
5	" 7000 " " 8 " " "	155	56		
6	" 12000 " " 9 " " "	300	—		
7	" 137000 " " 10 " " "	3805	55		
8	" 277500 " " 11 " " "	8479	17		
9	" 22642100 " " 1 Jahr " " "	754736	67		
		791972	78	724742	96
	abzüglich:				
	Zinsenersparniß auf 14 Tage an 7200000 ℳ neuen Einlagen 1901	9333	33	6888	19
	Summe Cap. I	782639	45	717854	77
<b>Cap. II. Zinsen an verschiedene Gläubiger.</b>					
10	Darlehen auf Zeit, einschl. der Dienstkautionen der Sparkassenbeamten	1250	—	1400	—
11	an den Dispositionsfonds	420	—	313	75
	Summe Cap. II	1670	—	1713	75

Rfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1901		1900		
		ℳ	¢	ℳ	¢	
<b>Cap. III. Zinsen von verschiedenen Schuldnern.</b>						
21	von 50000 ℳ auf 3 Monate zu 4 1/2 %	562	50	42624	02	
22	" 17000 " " 8 " " "	510	—			
23	" 8000 " " 9 " " "	270	—			
24	" 24500 " " 11 " " "	1010	62			
25	" 1175400 " " 1 Jahr " " "	52893	—			
	<b>Summe Cap. III</b>	<b>55246</b>	<b>12</b>	<b>42624</b>	<b>02</b>	
<b>Cap. IV. Verschiedene Einnahmen.</b>						
26	Zinsen vom Reservefonds	33517	—	38950	95	
	<b>Summe Cap. IV</b>	<b>33517</b>	<b>—</b>	<b>38950</b>	<b>95</b>	

Sfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf						Erläuterungen.
		1902		1901		1900		
		ℳ	δ	ℳ	δ	ℳ	δ	
<b>Cap. III. Verwaltungsaufwand.</b>								
<b>1. Gehalte.</b>								
12	Beamtengehälter	19816	67	17750	—	16450	—	
13	Zählgelber	200	—	200	—	200	—	
14	Schreiber- und Hilfsarbeiterlöhne	2000	—	1800	—	1800	—	
	Summe unter 1	22016	67	19750	—	18450	—	
<b>2. Beiträge zur Stadtkasse.</b>								
15	Miethe, Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Geschäftsräume	3000	—	2500	—	1600	—	
16	Beitrag zur Befoldung des Vorsitzenden des Spar- kassenausschusses	2000	—	2000	—	1000	—	
	Summe unter 2	5000	—	4500	—	2600	—	
<b>3. Verschiedene Ausgaben.</b>								
17	Einrückungs- und Druckkosten, Buchbinderlöhne, Spar- marken und -karten	550	—	550	—	550	—	
18	neue Kassen- und Einlagebücher	700	—	600	—	600	—	
19	Zeitschriften und Bücher	150	—	200	—	200	—	
20	Unterhaltung und Vermehrung des Inventars	300	—	150	—	150	—	
21	Schreibmaterialien, Entschädigung den Sparmarkenver- käufern und Inhabern der Einzahlungsstellen, Portoauslagen und dergl.	700	—	700	—	700	—	
22	Staatseinkommensteuer und Beitrag zur Handels- und Gewerbekammer	2000	—	3200	—	2600	—	
23	Mitgliedsbeitrag zum Deutschen und zum Sächsl. Spar- kassenverband, Reisekosten	100	—	100	—	100	—	
24	Insgemein	300	—	300	—	300	—	
	Summe unter 3	4800	—	5800	—	5200	—	
	" " 2	5000	—	4500	—	2600	—	
	" " 1	22016	67	19750	—	18450	—	
	Summe Cap. III	31816	67	30050	—	26250	—	
<b>Cap. IV.</b>								
25	Stückzinsen beim Ankauf von Werthpapieren, Spesen beim An- und Verkauf von solchen, Abschreibung auf über dem Nennwerthe ge- kaufte Werthpapiere und auf andere Außenstände			22000	—	200	—	
	Summe Cap. IV			22000	—	200	—	

Sfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1901		1900		
		₰	δ	₰	δ	
<b>Wiederholung der Einnahme.</b>						
	Summe Cap. I	765291	—	681798	99	
	" " II	211264	34	179304	17	
	" " III	55246	12	42624	02	
	" " IV	33517	—	38950	95	
	<b>Summe der Einnahme</b>	<b>1065318</b>	<b>46</b>	<b>942678</b>	<b>13</b>	
<p>Der Reservefonds stellte sich Ende 1901 auf:                      Bestand laut letzter Rechnung nach Abschreibung des                      Kursrückganges an den eigenen und den im Besitz                      der Sparkasse befindlichen Werthpapieren 878875 ₰ 53 δ                      Zuweisung des Gewinnanteils vom 1900er Rein-                      gewinn 60000 " — "                      anth. Reingewinn vom Jahre 1901, laut vor-                      stehender Aufstellung 60000 " — "                      Summe 998875 ₰ 53 δ</p> <p>ausschließlich des 1901 durch die Kurssteigerung der Werthpapiere                      wieder ausgeglichenen Verlustes vom Vorjahre.</p>						
<b>13. Realgymnasial- u. Realschulkasse.</b>		<b>Veranschlagt auf</b>				
		1902		1901		
		₰	δ	₰	δ	
<b>Cap. I. Zuflüsse aus Kassen, Miethzins u. s. w.</b>						
1	Zuflüsse aus verschiedenen städtischen Kassen u. s. w., die früher an das Gymnasium zu zahlen waren	2191	71	2191	—	
2	Miethzins für Unterrichtszimmer der Hilfschule im alten Baugewerken- schulgebäude aus der Schulkasse	1000	—	1000	—	
3	Bergütung für Heizung und Beleuchtung der Turnhalle vom Kauf- männischen Verein und von der Turngemeinde	150	—	150	—	
	<b>Summe Cap. I</b>	<b>3341</b>	<b>71</b>	<b>3341</b>	<b>—</b>	Hierunter 150 ₰ vorüber- gehend.
<b>Cap. II. Schulgeld, Aufnahme- und Abgangsgebühren.</b>						
4a	Schulgeld nach je 100 ₰ von 320 Realschülern	32000	—	32000	—	
b	desgl. nach je 120 ₰ von 180 Realgymnasiasten	21600	—	17450	—	
c	desgl. nach je 120 ₰ von 6 Handelsfachschülern	720	—	1800	—	
5	Aufnahme- und Abgangsgebühren	1500	—	1000	—	
6	Beiträge zur Schülerbibliothek	506	—	480	—	
	<b>Seitenbetrag</b>	<b>56326</b>	<b>—</b>	<b>52730</b>	<b>—</b>	

Sfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1901		1900		
		M	δ	M	δ	
	<b>Wiederholung der Ausgabe.</b>					
	Summe Cap. I	782639	45	717854	77	
	" " II	1670	—	1713	75	
	" " III	30050	—	26250	—	
	" " IV	22000	—	200	—	
	Reingewinn	228959	01	196659	61	
	<b>Summe der Ausgabe</b>	<b>1065318</b>	<b>46</b>	<b>942678</b>	<b>13</b>	
	wovon					
	dem Reservefonds	60000	—	55000	—	
	der Stadtkasse für gemeinnützige Zwecke	140000	—	125000	—	
	der Beamtenunterstützungskasse	2500	—	1500	—	
	der Unterstützungskasse der F. B.-F.	300	—	300	—	
	der König Albert-Stiftung (letzte Rate)	10000	—	10000	—	
	dem Kursverlust-Ausgleichsfonds	10000	—	—	—	
	dem Dispositionsfonds	6159	01	4859	61	
	überwiesen werden.					
	Der Dispositionsfonds stellte sich Ende 1901 auf 14477 M					
	26 δ, und zwar:					
	Bestand Anfang 1901, einschl. des 1900er Gewinn-					
	antheils	14898	M 25 δ			
	hierzu Zinsen für 1901, laut Cap. II unter 11 der					
	vorstehenden Gewinnberechnung	420	" — "			
	Gewinnantheil von 1901, laut vorstehender Aufstellung	6159	" 01 "			
	Summe	21477	M 26 δ			
	Hiervon:					
	dem Verein für die Ferienkolonien zu Plauen ge-					
	währtes, ratenweise rückzahlbares Darlehn	7000	" — "			
	Bestand Ende 1901	14477	M 26 δ*)			

\*) Außerdem zusammen 17800 M an den Verein für die Ferienkolonien und den Jungfrauenverein gewährte Darlehen, wovon 10800 M unverzinslich und 7000 M verzinslich sind.

### 13. Realgymnasial- u. Realschulkasse.

		Veranschlagt auf			
		1902		1901	
		M	δ	M	δ
	<b>Cap. I. Zinsen.</b>				
1	Zinsen von den auf dem vorm. Gymnasialgebäude hypothekarisch haftenden Schuldkapitalien	152	—	152	—
	<b>Cap. II. Besoldungen.</b>				
2	dem Rektor Prof. Dr. Scholze	8200	—	8200	—
3	" Oberlehrer Prof. Dr. Bachmann	5600	—	5200	—
4	" " Glas	5400	—	5400	—
5	" " Breitfeld	4000	—	4000	—
6	" " Dr. Piehsch	4000	—	4000	—
7	" " Dr. Trübenbach	4000	—	4000	—
8	" " Dr. Wiedemann	4000	—	4000	—
9	" " Dr. Jährmann	4000	—	4000	—
	Seitenbetrag	39200	—	38800	—





Folde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
	Uebertrag	39200	—	38800	—	
10	dem Oberlehrer Dr. Behner	4000	—	4000	—	
11	" " Dr. Neef	4000	—	4000	—	
12	" " Graupner	4000	—	3600	—	
13	" " Schürer-Stolle	4000	—	3600	—	
14	" " Streit	4000	—	3600	—	
15	" " Dr. Töpel	3600	—	3600	—	
16	" " Münchner	3600	—	3600	—	
17	" " Dr. Haacke	3200	—	3200	—	
18	" " Dr. Zemmrich	3200	—	3200	—	
19	" " Dr. Schiefer	3200	—	2800	—	
20	" Lehrer Dr. Güttner	2800	—	2800	—	
21	" " Dr. Bocksch	2800	—	2800	—	
22	" " Kurzweilly	2800	—	2800	—	
23	" " Korjelt	2800	—	2800	—	
24	" " Dojt	2700	—	2362	50	
	600 M auf 1/4 Jahr als nichtständiger wissenschaftlicher Lehrer nach jährlich 2400 M und 2100 " auf 3/4 Jahr als ständiger wissenschaftlicher Lehrer nach jährlich 2800 M					
25	w. o. dem Lehrer Thaden	2700	—	2287	50	
	600 M auf 1/4 Jahr als nichtständiger wissenschaftlicher Lehrer nach jährlich 2400 M, 2100 M auf 3/4 Jahr als ständiger wissenschaftlicher Lehrer nach jährlich 2800 M					
26	w. o. dem Lehrer Dr. Böglcr auf 3/4 Jahr nach jährlich 2800 M	2100	—	2100	—	
27	" 1. ständigen Fachlehrer Oberlehrer Rascher	3600	—	3600	—	
28	" 2. ständigen Fachlehrer Oberlehrer Rudorf	3300	—	3300	—	
29	" 3. ständigen Fachlehrer Stolle	2400	—	2400	—	
30	" ständigen Handelsfachlehrer Dr. Auerbach	3200	—	3200	—	
31	" nichtständigen wissenschaftlichen Lehrer Richter	2362	50	2212	50	
	562 M 50 δ auf 1/4 Jahr nach jährlich 2250 M und 1800 " — " 3/4 " " " 2400 "					
32	w. o. dem nichtständigen wissenschaftlichen Lehrer Dr. Urbach	2025	—	562	50	
	450 M auf 1/4 Jahr als Vikar nach jährlich 1800 M und 1575 " " 3/4 " " nichtständiger wissenschaftlicher Lehrer nach jährlich 2100 M					
33	w. o. dem nichtständigen Fachlehrer für Zeichnen nach 14 Stunden wöchent- lich zu je 75 M jährlich an die Gymnasialkasse	1050	—	1050	—	
34	Beitrag zum Kantorgehalt wegen des Gesangsunterrichts zur Schulkasse	1000	—	1000	—	
35	Vertretung des Direktors in der Realschulabteilung im vorm. Franke'schen Hause	400	—	400	—	
36	Vertretungs- und Ueberstunden (16 Stunden wöchentlich auf 1/4 Jahr und 30 Stunden wöchentlich auf 3/4 Jahr, je 90 M jährlich).	2385	—	1080	—	
37	Vertretung erkrankter und beurlaubter Lehrer	600	—	600	—	
38	Leitung der Jugendspiele	180	—	180	—	
39	Gehalt dem Hausmann Brendel	1300	—	1300	—	
40	Reinigung im Realschulgebäude	800	—	800	—	
41	dergl. im vorm. Franke'schen Hause	300	—	300	—	
42	für Kassenverwaltung und Rechnungsführung zur Stadtkasse	750	—	750	—	
43	Beitrag zu den Gehalten der Schulgeldereinnahme	2190	—	2190	—	
44	anth. Vergütung für den Schreiber des Direktors	350	—	350	—	
	Summe Cap. II	122892	50	117225	—	

Zu Nr. 39: Hat außerdem freie Wohnung und Heizung.



Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
<b>Cap. III. Bauaufwand.</b>						
45	Instandhaltung der Gebäude, einschl. der elektr. Klingelleitung, der Turnhalle, des Turnplatzes mit Schulgarten, Entleeren der Latrinewagen	400	—	400	—	
46	außerordentlicher Aufwand	2537	—	1529	—	
	a. Firnissen des Fußbodens in den Zimmern Nr. 5, 11, 17, 21, 22, 29, 32, 33, in der Aula, 2 Zeichensälen, dem Direktor-, Lehrer- und Sammlungszimmer für Physik, in 2 Flurgängen und in der Turnhalle = 1170 qm zu 20 δ					234 M
	b. Neudielen des mittleren Flurgangs mit 80 mm starkem, 1 m langem, buchsen Riemenfußboden, einschl. Herausnahme der alten Dielen, Anschlagen und Einpußen der neuen Wachsleisten und Ausbessern des Sockels, zusammen 100 qm zu 6 M					600 "
	c. Ausweißen von 16 Zimmern (Nr. 5, 7, 8, 11, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 27, 28, 29, 30, 32, 33 und Lehrerzimmer) mit Leimfarbe, einschl. Streichen der Sockel					800 "
	d. Ausweißen der Aula, einschl. Streichen des Sockels					283 "
	e. 1 neuer Kachelofen für das Lehrerzimmer					180 "
	f. Einrichtung der Gasglühlichtbeleuchtung in 8 Zimmern mit 56 Flammen					280 "
	g. Auswechslung der hölzernen senkrechten Kletterstangen in der Turnhalle durch 16 eiserne					160 "
	w. o.					
	<b>Summe Cap. III</b>	2937	—	1929	—	
<b>Cap. IV. Miethzins und Versicherung.</b>						
47a	Miethzins für das Realgymnasialgebäude an die Stadtkasse	10000	—	10000	—	
b	dergl. für Räume im vorm. Franke'schen Hause ebendahin	1200	—	1200	—	
48	Mobiliarversicherung	10	—	10	—	
	<b>Summe Cap. IV</b>	11210	—	11210	—	
<b>Cap. V.</b>						
49	Heizung, Beleuchtung, Wasserzins	3000	—	3000	—	
<b>Cap. VI. Inventar, Druckkosten u. s. w.</b>						
50	Instandhaltung und Ergänzung des Inventars	1638	—	555	—	
	Bem. Hierunter 1338 M einmalig und zwar:					
	48 M — δ 3 neue Hering'sche Kartenständer zu je 16 M,					
	450 " — " 1 großer vierseitiger Glaschrank für die physikalischen Apparate,					
	100 " — " 1 Reißbretterschrank,					
	600 " — " Mobiliar für eine neu zu bildende Klasse; für den Turnunterricht:					
	12 " 50 " 1 Fußball,					
	5 " — " 1 Gummiblaste dazu,					
	28 " — " 1 Paar eiserne Sprungständer mit Schnure u. s. w.,					
	12 " 50 " 5 Stück Gere, je 2 M 50 δ,					
	12 " — " 15 Paar Hanteln,					
	50 " — " 25 " Keulen,					
	20 " — " 1 Regal zum Aufhängen der Keulen,					
	w. o.					
51	Schreibmaterialien, Papier, Tinte, Kreide, Druckkosten, Buchbinderarbeiten u. s. w.	1800	—	1800	—	
52	Geschäftsaufwand des Direktors	60	—	60	—	
53a	Instandhaltung und Ergänzung der Lehrmittel und der Lehrerbibliothek, Bucheinbände und Beaufsichtigung (150 M)	1350	—	1350	—	
b	außerordentliche Beschaffung von Lehrmitteln, insbesondere von physikalischen Apparaten für die 3 obersten Realgymnasialklassen, 2. Rate	* 500	—	500	—	
c	Ergänzung der Sammlung von Waarenproben für den Unterricht in der chemischen Technologie und Waarenkunde in der Handelsfachklasse	* 150	—	—	—	
54	Schülerbibliothek	506	—	480	—	
55	Verschiedenes (Schmuck bei Schulfeierlichkeiten u. s. w.)	100	—	100	—	
	<b>Summe Cap. VI</b>	6104	—	4845	—	

Zu Nr. 46 g: Die feinerzeitige Ausführung ist von der vorherigen Beschlussfassung des Gesamtraths abhängig. Hierunter 2537 M einmalig.

Zu Nr. 54: Siehe Nr. 6 der Einnahme.

Hierunter 1988 M einmalig.

Zfde. Nr.	Einnahme.	Berauschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	℔	ℳ	℔	
	Cap. IV.					
8	Betriebsvoranschlag . . . . .	20000	—	20000	—	
	Cap. V.					
9	Zuschuß vom Konto der Gemeindecinkommensteuer . . . . .	77959	79	73315	—	
	<b>Wiederholung der Einnahme.</b>					
	Summe Cap. I	3341	71	3341	—	
	" " II	56326	—	52730	—	
	" " III	14800	—	14800	—	
	" " IV	20000	—	20000	—	
	" " V	77959	79	73315	—	
	<b>Summe der Einnahme</b>	<b>172427</b>	<b>50</b>	<b>164186</b>	<b>—</b>	

Lfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
	<b>Cap. VII. Erlaß und Wegfall von Schulgeld.</b>					
56	10 % der Sollannahme vom Schulgeld	5432	—	5125	—	
	<b>Cap. VIII. Verschiedene Ausgaben.</b>					
57	Probe- und Umzugskosten	200	—	200	—	
58	Reisekostenentschädigungen bei Instruktionsreisen	150	—	150	—	
59	Prämien und unvorhergesehene Ausgaben	350	—	350	—	
	<b>Summe Cap. VIII</b>	<b>700</b>	<b>—</b>	<b>700</b>	<b>—</b>	
	<b>Cap. IX.</b>					
60	Betriebsvoranschlag für 1903	20000	—	20000	—	
	<b>Wiederholung der Ausgabe.</b>					
	<b>Summe Cap. I</b>	<b>152</b>	<b>—</b>	<b>152</b>	<b>—</b>	
	" " <b>II</b>	<b>122892</b>	<b>50</b>	<b>117225</b>	<b>—</b>	
	" " <b>III</b>	<b>2937</b>	<b>—</b>	<b>1929</b>	<b>—</b>	
	" " <b>IV</b>	<b>11210</b>	<b>—</b>	<b>11210</b>	<b>—</b>	
	" " <b>V</b>	<b>3000</b>	<b>—</b>	<b>3000</b>	<b>—</b>	
	" " <b>VI</b>	<b>6104</b>	<b>—</b>	<b>4845</b>	<b>—</b>	
	" " <b>VII</b>	<b>5432</b>	<b>—</b>	<b>5125</b>	<b>—</b>	
	" " <b>VIII</b>	<b>700</b>	<b>—</b>	<b>700</b>	<b>—</b>	
	" " <b>IX</b>	<b>20000</b>	<b>—</b>	<b>20000</b>	<b>—</b>	
	<b>Summe der Ausgabe</b>	<b>172427</b>	<b>50</b>	<b>164186</b>	<b>—</b>	

Zfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	⚡	ℳ	⚡	
<b>B. Evangelische Schulgemeinde.</b>						
<b>Cap. I. Miethzinsen.</b>						
1	Miethe für die Knabenfortbildungsschulen im 3. und 5. Bürger Schulgebäude	2000	—	2000	—	
2	dergl. für die Mädchenfortbildungsschule im 1. Bürger Schulgebäude	1000	—	1000	—	
3	dergl. für die gewerbliche Fortbildungsschule im 4. Bürger Schulgebäude	1000	—	750	—	
4	dergl. für die frühere Hausmannswohnung in der höheren Bürger Schule	—	—	200	—	
5	Kanon für einen Landstreifen des 4. Bürger Schulgrundstückes	3	—	3	—	Zu Nr. 4: Ist nicht wieder vermietet worden.
6	desgl. für ein Stück Land des 6. Bürger Schulgrundstückes	1	—	1	—	
7	Miethzinsen für Wohnungen im alten Haselbrunner Schulhaus	360	—	340	—	
8	Einnahme für Benutzung des Brausebades in der 7. Bürger Schule	100	—	100	—	
	Summe Cap. I	4464	—	4394	—	
<b>Cap. II. Kapitalzinsen.</b>						
9	4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> % von 3700 ℳ — ⚡ Kapital (zum Schulfonds gehörig)	157	25	166	50	
10	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % " 1200 " — " " ( " " " " )	42	—	42	—	
11	3% " 16 " 53 " " ( " " " " )	—	48	—	53	
12	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % " 1100 " — " " (zum Legat der verw. Herold gehörig)	38	50	38	50	
13	3% " 400 " — " " ( " " " " " " )	12	—	13	33	
	Summe Cap. II	250	23	260	86	
<b>Cap. III. Schulgeld.</b>						
14a	von 1196 Kindern der höheren Bürger Schule	56100	—	51100	—	
b	" 18 auswärtig wohnenden Kindern der höheren Bürger Schule	1700	—	1200	—	
15a	" 3262 Kindern der Bürger Schulen I. Abtheilung	71200	—	67000	—	
b	" 8 auswärtig wohnenden Kindern	350	—	300	—	
16	" 6579 Kindern der Bürger Schulen II. Abtheilung	38600	—	38400	—	
17	" 100 Kindern der Seminarübungsschule	2100	—	2100	—	
18	" 43 Kindern, die Privatunterricht erhalten	1200	—	1300	—	
	11206 Kinder.					
19	Schulgeldreste aus früheren Jahren	200	—	200	—	
	Summe Cap. III	171450	—	161600	—	
<b>Cap. IV. Staatszuschüsse.</b>						
20a	Antheil an der Staatsgrundsteuer nach § 2 des Finanzgesetzes vom 12. Mai 1900	21500	—	21360	—	
b	desgl. durch die Gemeinde Reinsdorf	140	—	140	—	
21	Staatszuschuß zu den Besoldungen der Lehrer an den einfachen Volksschulen (90 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> ständige Lehrer je 300 ℳ, 12 Hilfslehrer je 150 ℳ) nach § 2 des Gesetzes vom 26. April 1892	28950	—	29100	—	
22	desgl. zu den Alterszulagen der Lehrer gemäß des Gesetzes vom 26. Februar 1900	20400	—	19900	—	
	Summe Cap. IV	70990	—	70500	—	

Zu Nr. 4: Ist nicht wieder vermietet worden.

Zu Nr. 7: Der Miethzins für eine Wohnung ist um 20 ℳ für's Jahr erhöht worden, fällt jedoch, wie erst nach Feststellung des Haushaltplans beschlossen worden ist, infolge Benutzung der bisherigen Miethräume zu Schulzwecken vom 1. April 1902 ab vollständig weg.

Zu Nr. 17: Hiervon werden der Seminarlasse 1000 ℳ Antheil überwiesen. S. Cap. XIV, Nr. 190 der Ausgabe.

Zu Nr. 20a: Hiervon ist der kath. Schulgemeinde ein Antheil zu überweisen. S. Cap. XIV, Nr. 191 der Ausgabe.

Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
<b>B. Evangelische Schulgemeinde.</b>						
<b>Cap. I. Miethzinsen.</b>						
1	Miethzinsen für die Schulgrundstücke der höheren Bürgerchule, der 1., 2., 3., 4., 5. und 6. Bürgerchule (4 0/0 ihres Werthes an zu f. 2160000 M) an die Stadtkasse	86400	—	86400	—	
2	Miethzins für die 9. Bürgerchule (4 0/0 des Werthes an rund 500000 M) auf 3/4 Jahr	15000	—	—	—	
3	desgl. für Benutzung der Turnhalle am Anger durch die 3. Bürgerchule	2000	—	2000	—	
	Summe Cap. I	103400	—	88400	—	
<b>Cap. II. Verzinsung und Tilgung von Schulschulden.</b>						
4	3 1/2 0/0 Zinsen auf 157380 M Schuld für die Schulgebäude im Stadttheil Haselbrunn zur Anleihe IX, Ser. I	5508	30	5407	50	
5	4 0/0 dergl. für die zum Neubau einer Turnhalle im Stadttheil Haselbrunn zu erborgenden Beträge zur Anleihe IX, Ser. II: 20000 M auf 3. und 4. Vierteljahr 1902, 10000 M auf 4. Vierteljahr 1902.	500	—	600	—	
6	Rente für 30000 M zu 4 3/5 0/0 ) Schulden für das Schulgebäude	1380	—	1380	—	
7	" " 12900 " " 4 0/0 ) im Stadttheil Chrieschwiß an den landwirthschaftlichen Kreditverein.	516	—	516	—	
	Summe Cap. II	7904	30	7903	50	
<b>Cap. III. Besoldungen, Vergütungen und Ruhegehälter.</b>						
<b>1. Besoldungen und Vergütungen für Unterrichtsertheilung.</b>						
8	Direktorengehälte	38550	—	36475	—	
	1 Direktor zu 5400 M	5400	M — δ			
	1 " " 5200 " auf 1/2 Monat	216	" 67 "			
	1 " " 4900 " "	4900	" — "			
	1 " " 4600 " "	4600	" — "			
	3 Direktoren je 4300 " "	12900	" — "			
	1 Direktor zu 4000 " auf 11 1/2 Monate	3833	" 33 "			
	1 " " 4000 " auf 9 Monate	3000	" — "			
	1 " " 3300 " auschl. Amtswohnung,	3300	" — "			
	persönliche Zulage für 1 Direktor jährlich	400	" — "			
	Se. w. o.					
9	Lehrergehälte	478759	60	456815	83	
	a. 9 Lehrer je 3750 M	33750	M — δ			
	b. 4 Lehrer je 3600 M	14400	" — "			
	Zulage für 1 Lehrer, der 1902 auf 3750 M aufrückt	25	" — "			
	c. 5 Lehrer je 3450 M	17250	" — "			
	Zulagen für 3 Lehrer, die 1902 auf 3600 M aufrücken	212	" 50 "			
	d. 6 Lehrer je 3300 M	19800	" — "			
	1 Lehrer zu 2850 M, auschl. Amtswohnung	2850	" — "			
	Zulagen für 4 Lehrer, die 1902 auf 3450 M aufrücken	300	" — "			
	Seitenbetrag	88587	M 50 δ			
	Seitenbetrag	517309	60	493290	83	

Zfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	§	ℳ	§	
<b>Cap. V. Befoldungsbeiträge.</b>						
a. zu den Gehalten der Kantoren und Organisten.						
23	Beitrag aus der Fixationskasse } zum Gehalte des Kantors der	2600	—	2400	—	Zu Nr. 23: Das Gehalt des Kantors Niedel erhöht sich von 1902 ab auf jährlich 3600 ℳ. Zu Nr. 25: Lehrer Kostig bezieht 1902: 2600 ℳ Gehalt; die Erstattung beträgt $\frac{1}{4}$ vom Gehalt. Zu Nr. 26: Lehrer Wolf bezieht bis 1. April 1902: 2200 ℳ, von da ab 2400 ℳ Gehalt; die Erstattung beträgt $\frac{1}{2}$ des Gehaltes.
24	desgl. aus der Realgymnasialkasse } Johanniskirche	1000	—	1000	—	
25	desgl. aus der Pauluskirchenkasse wegen der für den Kantor der Pauluskirche zu übernehmenden Ueberstunden	650	—	633	33	
26	desgl. aus der Fixationskasse wegen der für den Organisten der Johanniskirche zu übernehmenden Ueberstunden	1166	—	1100	—	
	Summe unter a	5416	—	5133	33	
b. zu sonstigen Befoldungen und Vergütungen.						
27	Vergütung für die Schulgeldererhebung in den Fortbildungsschulen: 250 ℳ von den Knabenfortbildungsschulen, 150 " " der Mädchenfortbildungsschule, 150 " " " gewerblichen Fortbildungsschule, w. o.	550	—	400	—	
28	Entschädigung für Aufwartung und Reinigung in den Fortbildungsschulen: 900 ℳ von den Knabenfortbildungsschulen, 800 " " der Mädchenfortbildungsschule, 450 " " " gewerblichen Fortbildungsschule, w. o.	1650	—	1200	—	
29	Erstattung der Realgymnasialkasse auf Schreiblöhne	390	—	350	—	
30	Entschädigung für Reinigung eines Lehrzimmers in der höheren Bürgerschule von der israelitischen Gemeinde	30	—	30	—	
	Summe unter b	2620	—	1980	—	
	" " a	5416	—	5133	33	
	Summe Cap. V	8036	—	7113	33	



Vfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
	Uebertrag	517309	60	493290	83	
	Uebertrag	88587	M 50 δ			
	e. 5 Lehrer je 3150 M	15750	" — "			
	2 Lehrer je 3150 M auf 1/2 Monat und 3 Monate	918	" 75 "			
	Zulagen für 2 Lehrer, die 1902 auf 3300 M aufrüden	225	" — "			
	f. 8 Lehrer je 3000 M	24000	" — "			
	Zulagen für 3 Lehrer, die 1902 auf 3150 M aufrüden	300	" — "			
	g. 16 Lehrer je 2800 M	44800	" — "			
	Zulagen für 5 Lehrer, die 1902 auf 3000 M aufrüden	650	" — "			
	h. 22 Lehrer je 2600 M	57200	" — "			
	Zulagen für 7 Lehrer, die 1902 auf 2800 M aufrüden	650	" — "			
	i. 22 Lehrer je 2400 M	52800	" — "			
	Zulagen für 7 Lehrer, die 1902 auf 2600 M aufrüden	900	" 02 "			
	k. 21 Lehrer je 2200 M	46200	" — "			
	Zulagen für 4 Lehrer, die 1902 auf 2400 M aufrüden	466	" 66 "			
	l. 28 Lehrer je 2000 M	56000	" — "			
	Zulagen für 5 Lehrer, die 1902 auf 2200 M aufrüden	400	" — "			
	m. 27 Lehrer je 1800 M	48600	" — "			
	1 Lehrer zu 1350 M, ausschl. Amtswohnung	1350	" — "			
	Zulagen für 9 Lehrer, die 1902 auf 2000 M aufrüden	766	" 67 "			
	n. 13 Hilfslehrer je 1500 M	19500	" — "			
	1 Hilfslehrer zu 1320 M, ausschl. Amtswohnung	1320	" — "			
	1 Hilfslehrer zu 1200 M, ausschl. Amtswohnung	1200	" — "			
	Zulagen für 11 Lehrer, die 1902 auf 1800 M aufrüden	2162	" 50 "			
	11 Hilfslehrer je 1500 M auf 1/4 Jahr	12375	" — "			
	1 Hilfslehrer zu 1500 M auf 11 1/2 Monat	1437	" 50 "			
	o. persönliche Zulage für 1 Lehrer	200	" — "			
	Se. w. o.					
10	Lehrerinnengehalte	13062	50	11391	66	
	a. 3 Lehrerinnen je 1800 M	5400	M — δ			
	b. 2 Lehrerinnen je 1600 M	3200	" — "			
	c. 2 Lehrerinnen je 1500 M	3000	" — "			
	d. 1 Lehrerin zu 1350 M	1350	" — "			
	derselben event. Zulage auf 1/4 Jahr nach jährl. 150 M	112	" 50 "			
	Se. w. o.					
11a	Ueberstunden	10670	—	14012	50	
b	Vertretung erkrankter oder beurlaubter Lehrer	1200	—	1200	—	
12	dem Kantor und Musiklehrer an den Stadtschulen	3600	—	3400	—	
13	Unterricht in weiblichen Handarbeiten an sämtlichen Bürgerschulen	11440	25	10977	67	
	a. 2 Lehrerinnen je 1500 M	3000	M — δ			
	b. 1 Lehrerin zu 1400 M	1400	" — "			
	c. 1 " " 1300 "	1300	" — "			
	d. 2 Lehrerinnen je 1200 M	2400	" — "			
	e. 1 Lehrerin zu 1100 M	1100	" — "			
	f. 1 " " 504 " auf 1/4 Jahr	126	" — "			
	1 " " 207 " " 1/4 "	51	" 75 "			
	39 Stunden, und zwar: 14 Stunden an der 7., 9 an der 8. und 16 an der 9. Bürgerschule zu je 50 M jährlich auf 1/4 Jahr	1462	" 50 "			
	g. 12 Ueberstunden zu je 50 M jährlich	600	" — "			
	Se. w. o.					
14	Unterricht an gebrechliche Kinder	600	—	600	—	
	Summe unter 1	557882	35	534872	66	
	2. Sonstige Gehalte und Vergütungen.					
15a	Beamtengehälter auf Konto der Schulkasse	18150	—	18100	—	
b	Gehalt dem Hausmann der 9. Bürgerschule auf 1/4 Jahre nach jährlich 900 M	675	—	—	—	
16	Reinigungsaufwand, höhere Bürgerschule	1830	—	1830	—	
17	desgl. 1. Bürgerschule	1400	—	1400	—	
18	" 2. "	1740	—	1740	—	
19a	" 3. "	1550	—	1550	—	
	Seitenbetrag	25345	—	24620	—	

Zu Nr. 12: S. hierzu Cap. Va Nr. 23 und 24 der Einnahme.



Gfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	⊘	ℳ	⊘	
	Uebertrag	25345	—	24620	—	
19b	Reinigungsaufwand, 3. Bürgerschule, Turnhalle	150	—	—	—	
20	desgl. 4. Bürgerschule	1700	—	1500	—	
21	" 5. "	1575	—	1575	—	
22	" 6. "	1450	—	1450	—	
23	" 7. "	720	—	550	—	
24	" 8. "	250	—	200	—	Zu Nr. 23: Erhöht auf Antrag der Schuldirektion.
25	" 9. " auf $\frac{3}{4}$ Jahr nach 1450 ℳ jährlich	1087	50	—	—	
26	dem Heizer der höheren Bürgerschule (wöchentlich 16 ℳ)	832	—	884	—	
27	dem Heizer der 2. Bürgerschule (wöchentlich 16 ℳ)	832	—	832	—	
28	Hilfeleistung beim Heizen in der 3. Bürgerschule (18 Wochen zu je 16 ℳ und 15 Wochen zu je 12 ℳ 50 ⊘)	475	50	412	50	
29	dergl. in der 4. Bürgerschule	475	50	412	50	
	dergl. in der 5. Bürgerschule	475	50	412	50	
30	dem Heizer der 6. Bürgerschule (52 Wochen zu je 18 ℳ)	936	—	936	—	
31	dem Heizer der 9. Bürgerschule auf $\frac{3}{4}$ Jahr (39 Wochen zu je 16 ℳ)	624	—	—	—	
33a	für Bedienung des Brausebades in der 6. Bürgerschule an die Hausmanns- manns- chefrau	100	—	100	—	
b	für Reinigen der Badewäsche an dieselbe	50	—	50	—	
34	Bedienung des Brausebades in der 7. Bürgerschule	125	—	100	—	
	a. als Schulbad an die Hausmanns- chefrau	50	ℳ			
	b. als öffentliches Bad an Polizeiwachtmeister Thomas	30	"			
	c. als öffentliches Bad an den Schulhausmann	20	"			
	d. für Reinigung der Badewäsche an die Hausmanns- chefrau	25	"			
	w. o.					
35a	für Bedienung des Brausebades der 9. Bürgerschule an die Hausmanns- manns- chefrau auf $\frac{3}{4}$ Jahr nach 100 ℳ jährlich	75	—	—	—	
b	für Reinigung der Badewäsche an dieselbe auf $\frac{3}{4}$ Jahr nach 50 ℳ jährlich	37	50	—	—	
36	Arbeitslöhne beim Transport der Bänke zu Prüfungen, Festlich- keiten u. s. w.	525	—	450	—	
37	Zählgelder an die Schulgeldeinnehmer (je 30 ℳ)	90	—	90	—	
38	Schreiblöhne für die Schreiber zur Verfügung der Schuldirektoren und der Schulgeldeinnahme	2100	—	1800	—	Zu Nr. 38: Erhöht wegen Einzutrittes der 9. Bürger- schule.
39	für Einhebung der Schulanlagen	14500	—	14100	—	
40	3 Schulärzte zu je 500 ℳ	1500	—	1500	—	
	Summe unter 2	56030	50	51974	50	
	3. Ruhegehälte.					
41	Ruhegehaltszuschuß dem Vizedirektor Niechers	198	—	198	—	
42	desgl. der Schuldirektorswitwe Höckner	51	20	51	20	
43	desgl. der Schuldirektorswitwe Krause	180	—	180	—	
44	Ruhegehalt der Lehrerin Geipel	600	—	600	—	
45	desgl. der Lehrerin Jäger	810	—	810	—	
46	Ruhegehälte auf Konto der Schulkasse	1506	37	1182	37	Zu Nr. 46: Hinzugekommen das Ruhegehalt der verw. Schulhausmann Wagner.
47	unvorhergesehene Ruhegehälte	400	—	400	—	
	Summe unter 3	3745	57	3421	57	
	" " 2	56030	50	51974	50	
	" " 1	557882	35	534872	66	
	Summe Cap. III	617658	42	590268	73	

Zfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	δ	ℳ	δ	
<b>Cap. VI. Haushaltplanmäßige Einnahmen der Fortbildungsschulen und Volkskindergärten.</b>						
31	Knabenfortbildungsschulen	4400	—	4200	—	
32	Mädchenfortbildungsschule	1980	—	1980	—	
33	Staatszuschuß an die allgemeinen Fortbildungsschulen für Knaben und Mädchen	1600	—	1600	—	
34a	gewerbliche Fortbildungsschule	2475	—	60	—	
b	Staatszuschuß an dieselbe	2500	—	2000	—	
35	Volkskindergärten	2304	30	2315	25	
36	Zuschuß für die Fortbildungsschulen und Volkskindergärten aus der Stadtkasse, laut Anhang I—IV	51560	15	48931	50	
	<b>Summe Cap. VI</b>	<b>66819</b>	<b>45</b>	<b>61086</b>	<b>75</b>	

Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
<b>Cap. IV. Haushaltplanmäßige Ausgaben der Fortbildungsschulen und Volkskindergärten.</b>						
48	Knabenfortbildungsschulen . . . . .	30070	—	32360	—	
49	Mädchenfortbildungsschule . . . . .	9215	—	8860	—	
50	gewerbliche Fortbildungsschule . . . . .	15205	—	7220	—	
51	Volkskindergärten . . . . .	12329	45	12646	75	
	Summe Cap. IV	66819	45	61086	75	
<b>Cap. V. Bauaufwand.</b>						
<b>1. Höhere Bürger Schule mit Turnhalle (Bärenstr. 20).</b>						
52	Unterhaltung des Gebäudes, einschl. Turnhalle, Schulgarten, Turnplatz, der elektrischen Klingel- und Fernsprechanlage, Abortgrube . . . . .	700	—	700	—	
53	außerordentlicher Aufwand . . . . .	*3140	—	*1999	50	
	a. Ausweihen der Zimmer Nr. 28, 29, 31, 34, 37, 38, 39 und 40, einschl. Streichen der Delfarbenjodel . . . . .	520	M — δ			
	b. Firnissen sämtlicher Fußbodendielen in den Zimmern und Flurgängen, einschl. Turnhalle = 3600 qm zu je 20 δ . . . . .	720	" — "			
	c. Streichen sämtlicher äußeren Fenster des Hauptgebäudes (426 Stück) . . . . .	850	" — "			
	d. Erneuerung verschiedener Zinkbleche auf dem Dache, einschl. Eindeckung mit Schiefer . . . . .	150	" — "			
	e. Streichen der Pissoirrinnen im Knabenabort . . . . .	50	" — "			
	f. Einrichtung von Gasglühlicht-Beleuchtung in den Zimmern Nr. 1, 3, 4, 8, 9, 10, 11, 13, auf den Flurgängen und Aborten mit Ausschluß der Aula . . . . .	850	" — "			
	S. w. o.					
	Summe unter 1	3840	—	2699	50	
<b>2. Erste Bürger Schule mit Turnhalle (Neundorferstr. 8).</b>						
54	Unterhaltung des Gebäudes, der Turnhalle, der elektrischen Klingel- leitung, Entleeren der Abortgrube . . . . .	400	—	400	—	
55	außerordentlicher Aufwand . . . . .	* 477	90	*1545	50	
	a. Firnissen der Fußbodendielen in den Zimmern Nr. 1, 2, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, im Zeichenstalle, der Turnhalle und den Abortflurgängen = 1214,50 qm zu je 20 δ . . . . .	242	M 90 δ			
	b. Beschaffung eines neuen Regulirofens . . . . .	75	" — "			
	c. Auswechseln der senkrechten hölzernen Kletterstangen in der Turnhalle durch 16 eiserne . . . . .	160	" — "			
	S. w. o.					
	Summe unter 2	877	90	1946	50	
<b>3. Zweite Bürger Schule mit Turnhalle (Johannstr. 56).</b>						
56	Unterhaltung des Gebäudes, der Turnhalle, des Spielplatzes mit Schulgarten, der elektrischen Klingel- und Fernsprechanlage, Entleeren der Latrinensäffer . . . . .	500	—	500	—	
57	außerordentlicher Aufwand . . . . .	*2976	—	*932	—	
	a. Firnissen der Fußbodendielen in sämtlichen Räumen, einschließl. der Turnhalle = 2380 qm zu je 20 δ . . . . .	476	M — δ			
	b. Veränderung der Heizungsanlage für die Aborte durch Aufstellung eines neuen Niederdruckdampfessels, einschl. Rohrleitungen etc. . . . .	2080	" — "			
	c. Beschaffung von Ersatzteilen und Roststäben für die 4 Heizungsanlagen . . . . .	300	" — "			
	d. Ausweihen des Flurganges mit Ausgang nach dem Hofe im Kellergeschoße . . . . .	120	" — "			
	S. w. o.					
	Summe unter 3	3476	—	1432	—	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
						Cap. IV. 1. Hälfte
						2. Hälfte
						3. Hälfte
						4. Hälfte
						5. Hälfte
						6. Hälfte
						7. Hälfte
						8. Hälfte
						9. Hälfte
						10. Hälfte
						11. Hälfte
						12. Hälfte
						13. Hälfte
						14. Hälfte
						15. Hälfte
						16. Hälfte
						17. Hälfte
						18. Hälfte
						19. Hälfte
						20. Hälfte
						21. Hälfte
						22. Hälfte
						23. Hälfte
						24. Hälfte
						25. Hälfte
						26. Hälfte
						27. Hälfte
						28. Hälfte
						29. Hälfte
						30. Hälfte
						31. Hälfte
						32. Hälfte
						33. Hälfte
						34. Hälfte
						35. Hälfte
						36. Hälfte
						37. Hälfte
						38. Hälfte
						39. Hälfte
						40. Hälfte
						41. Hälfte
						42. Hälfte
						43. Hälfte
						44. Hälfte
						45. Hälfte
						46. Hälfte
						47. Hälfte
						48. Hälfte
						49. Hälfte
						50. Hälfte
						51. Hälfte
						52. Hälfte
						53. Hälfte
						54. Hälfte
						55. Hälfte
						56. Hälfte
						57. Hälfte
						58. Hälfte
						59. Hälfte
						60. Hälfte
						61. Hälfte
						62. Hälfte
						63. Hälfte
						64. Hälfte
						65. Hälfte
						66. Hälfte
						67. Hälfte
						68. Hälfte
						69. Hälfte
						70. Hälfte
						71. Hälfte
						72. Hälfte
						73. Hälfte
						74. Hälfte
						75. Hälfte
						76. Hälfte
						77. Hälfte
						78. Hälfte
						79. Hälfte
						80. Hälfte
						81. Hälfte
						82. Hälfte
						83. Hälfte
						84. Hälfte
						85. Hälfte
						86. Hälfte
						87. Hälfte
						88. Hälfte
						89. Hälfte
						90. Hälfte
						91. Hälfte
						92. Hälfte
						93. Hälfte
						94. Hälfte
						95. Hälfte
						96. Hälfte
						97. Hälfte
						98. Hälfte
						99. Hälfte
						100. Hälfte

Bfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
4. Dritte Bürgerschule (am Anger 3).						
58	Unterhaltung der Gebäude, d. elektr. Klingelleitung, Entleeren d. Abortgrube	500	—	600	—	
59	außerordentlicher Aufwand	* 292	90	* 664	50	
	a. Firnissen der Fußbodendielen in den Zimmern Nr. 1, 3, 7, 11, 13, 14, 15, 16, 17, 20, 21, 22, 24, 25, 26 und im Festsaal, zus. 832 qm zu je 20 δ	166	M 40 δ			
	b. Vorrichten des Lehrerzimmers Nr. 8 durch Tapeziren der Wände, Streichen der Decke, Ausbesserung und Streichen der Fußbodendielen	126	" 50 "			
	S. w. o.					
	Summe unter 4	792	90	1264	50	
5. Vierte Bürgerschule mit Turnhalle (Straßbergerstr. 50).						
60	Unterhaltung des Gebäudes, der Turnhalle, des Spielplatzes mit Garten,	500	—	500	—	
61	der elektrischen Klingelleitung, Entleeren der Abortgrube	* 867	—	* 1024	10	
	außerordentlicher Aufwand					
	a. Firnissen der Fußbodendielen in den Zimmern Nr. 1—15, 17—22, im Lehrerzimmer, in den Flurgängen und in der Turnhalle = 1970 qm zu je 20 δ	394	M — δ			
	b. Ersatz der Platten an den Wänden im Knabenabort durch geglätteten Cementputz und Ausweihen dieses Abortes	150	" — "			
	c. Einrichtung der Gasglühlichtbeleuchtung in den Lehrzimmern Nr. 3 und 4 = 14 Flammen	70	" — "			
	d. Erneuerung der 4 Fensterrahmen mit Geweben für die Frischluftkammern der Heiz- und Lüftungsanlage	80	" — "			
	e. Streichen der an der Vorderseite gelegenen Fenster (92) mit Delfarbe, einschl. Verkitten	173	" — "			
	S. w. o.					
	Summe unter 5	1367	—	1524	10	
6. Fünfte Bürgerschule mit Turnhalle (Jöhnigerstr. 61).						
62	Unterhaltung des Gebäudes, der Turnhalle, der elektrischen Klingel-	450	—	450	—	
63	leitung, Entleeren der Latrinensässer	* 1999	40	* 4747	50	
	außerordentlicher Aufwand					
	a. Ausweihen der Flurgänge im Mittel- und Obergeschoß, einschl. Streichen der Sodel	440	M — δ			
	b. Vorrichten des Lehrerzimmers	90	" — "			
	c. Erneuerung des Anstrichs in der Turnhalle, Streichen der Delfarbensodel und Firnissen der Turngeräte	450	" — "			
	d. Neudielen des Klassenzimmers Nr. 4 mit buchenem Stabfußboden = 60,00 qm zu je 5 M 50 δ	330	" — "			
	e. Firnissen der Fußbodendielen in den Zimmern Nr. 1, 3, 4, 5, 6, 7, 9, 10, 13, 14, 21, 22, der Turnhalle und den beiden Flurgängen im Anbau = 1072 qm	214	" 40 "			
	f. Streichen sämtlicher Fenster beiderseitig mit Delfarbe, einschl. Verkitten	350	" — "			
	g. Streichen der 3 Latrinewagen im Abortgebäude mit Rostschußfarbe	45	" — "			
	h. Anbringen von 10 Glasjalousien in den Zimmern Nr. 8, 9, 12, 15, 16, 18, 19 und 20 und im Zeichen- jaal, je 8 M	80	" — "			
	S. w. o.					
	Summe unter 6	2449	40	5197	50	
7. Sechste Bürgerschule mit Turnhalle (Reißigerstr. 46).						
64	Unterhaltung des Gebäudes, der Turnhalle, der Abortanlage, des Spiel-	450	—	450	—	
65	platzes mit Schulgarten, der elektrischen Klingel- und Fernsprechanlage, Entleeren der Abortgrube, Desinfektion	* 802	—	* 393	60	
	außerordentlicher Aufwand					
	a. Firnissen sämtlicher Fußbodendielen in den Klassenzimmern, dem Lehrmittel-, Lehrerzimmer und in der Turnhalle = 1760 qm zu je 20 δ	352	M — δ			
	b. Ausweihen der Turnhalle	450	" — "			
	S. w. o.					
	Summe unter 7	1252	—	843	60	

Zfde. Nr.	Erläuterungen	Einnahme.		Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1901	1902	1902		1901		
		M	δ	M	δ	M	δ	
58	1. Erlöse für... (am 31. 12. 1901)	200	—	200	—	—	—	
59	2. Erlöse für... (am 31. 12. 1901)	100	—	100	—	—	—	
	Summe unter 1	300	—	300	—	—	—	
60	3. Erlöse für... (am 31. 12. 1901)	200	—	200	—	—	—	
61	4. Erlöse für... (am 31. 12. 1901)	100	—	100	—	—	—	
	Summe unter 2	300	—	300	—	—	—	
62	5. Erlöse für... (am 31. 12. 1901)	100	—	100	—	—	—	
63	6. Erlöse für... (am 31. 12. 1901)	100	—	100	—	—	—	
	Summe unter 3	200	—	200	—	—	—	
64	7. Erlöse für... (am 31. 12. 1901)	100	—	100	—	—	—	
65	8. Erlöse für... (am 31. 12. 1901)	100	—	100	—	—	—	
	Summe unter 4	200	—	200	—	—	—	
	Summe unter 5	1000	—	1000	—	—	—	



Gfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	δ	ℳ	δ	
8. Kochschule (Reißigerstr. 46).						
66	Unterhaltung des Gebäudes, der Kochherde und Ofenrohre	150	—	150	—	
67	außerordentlicher Aufwand: Beschaffung neuer Kochherdplatten und Ausmauerung schadhafter Herde	* 100	—	—	—	
	Summe unter 8	250	—	150	—	
9. Siebente Bürgerschule (Rüdertstr. 35).						
68	Unterhaltung des alten und neuen Schulgebäudes, des Gasmotors, der elektrischen Klingelleitung, Entleeren der Abortgruben	400	—	400	—	
69	außerordentlicher Aufwand	* 1738	35	* 184	—	
	a. Firnissen der Fußbodendielen in sämtlichen Zimmern und Flurgängen = 800 qm zu je 20 δ	160	ℳ — δ			
	b. Verbindung der beiden Brunnen mit dem dritten Brunnen durch eine 100 mm weite Thonröhrenleitung behufs größerer Wassergewinnung für die Badeeinrichtung	250	" — "			
	c. Instandsetzung der 3 Schulzimmer und Vorkäle im alten Schulgebäude durch Ausweissen, Vorrichten der Regulirösen, Erneuerung der Dielen und Instandsetzung der Aborte	1328	" 35 "			
	S. w. o.					
	Summe unter 9	2138	35	584	—	
10. Achte Bürgerschule (Chrieschwitz J 23 C).						
70	Unterhaltung des Gebäudes mit Abortanlage, Entleeren der Abortgrube	300	—	300	—	
71	außerordentlicher Aufwand	* 463	20	* 734	—	
	a. Firnissen der 4 Klassenzimmer, des Lehrerzimmers und der Flurgänge = 316 qm zu je 20 δ	63	ℳ 20 δ			
	b. Beschaffung eines neuen Reguliröfens	75	" — "			
	c. Erhöhung eines Schornsteinopfes	45	" — "			
	d. Ausbesserung schadhafter Putzstellen an den Umfassungsmauern des Schulgebäudes	100	" — "			
	e. Herstellung einer Bretterplanke längs des Schulgrundstückes nach der Wunderlich'schen Grenze	180	" — "			
	S. w. o.					
	Summe unter 10	763	20	1034	—	
11. Neunte Bürgerschule (Fiedlerstr. 3).						
72	Instandhaltung des Gebäudes, der Heizungsanlage, elektrischen Klingelleitung und Abortanlage	300	—	—	—	
	Summe unter 11	300	—	—	—	
Hierüber:						
73	unvorhergesehener Bauaufwand bei den Schulgebäuden	500	—	500	—	
	Summe f. j.	500	—	500	—	
	Summe unter 11	300	—	—	—	
	" " 10	763	20	1034	—	
	" " 9	2138	35	584	—	
	" " 8	250	—	150	—	
	" " 7	1252	—	843	60	
	" " 6	2449	40	5197	50	
	" " 5	1367	—	1524	10	
	" " 4	792	90	1264	50	
	" " 3	3476	—	1432	—	
	" " 2	877	90	1946	50	
	" " 1	3840	—	2699	50	
	Summe Cap. V	18006	75	17175	70	

Hierunter 12856 ℳ 75 δ einmalig.

Zfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	¢	ℳ	¢	
<b>Cap. VII. Zuflüsse aus Staats- und städtischen Kassen.</b>						
37	Tranksteuervergütungen für den Baccalaureus aus der Kultusministerialkasse	15	42	15	42	
38	4% Zinsen von 2728 ℳ 45 ¢ Ablözungskapital für 7 1/2% Klastern Floßholz ebendaher	109	13	109	13	
39	4% Zinsen von 2566 ℳ 64 ¢ Ablözungskapital für den Baccalaureus ebendaher	102	67	102	67	
40	vom Hospital St. Elisabeth	119	22	119	22	
41	" " St. Johannis für die ehemalige Hospitalsschule	36	—	36	—	
42a	Ueberschuß aus dem Schulkasten	170	—	170	—	
b	Bejoldungen und Legatzinsen ebendaher	140	90	140	90	
43	vom Gemeindefirkhasten	29	66	29	66	
44	von der Johannisfirchekasse	9	19	9	19	
45	" " Lutherfirchekasse	2	06	2	06	
46	" " Deutschhauskasse	243	51	243	51	
47	" " Stadtkasse, Bejoldungsbeiträge und Ablözung	117	38	117	38	
<b>Summe Cap. VII</b>		<b>1095</b>	<b>14</b>	<b>1095</b>	<b>14</b>	
<b>Cap. VIII. Erstattungen für Heizung und Beleuchtung.</b>						
48	Vergütung für Heizung: 800 ℳ von den Knabenfortbildungsschulen, 300 " von der Mädchenfortbildungsschule, 600 " von der gewerblichen Fortbildungsschule, w. o.	1700	—	1400	—	
49	dergl. für Beleuchtung: 1200 ℳ von den Knabenfortbildungsschulen, 600 " von der Mädchenfortbildungsschule, 400 " von der gewerblichen Fortbildungsschule, w. o.	2200	—	2000	—	
50	dergl. für Heizung und Beleuchtung der Turnhallen von Vereinen	350	—	350	—	
<b>Summe Cap. VIII</b>		<b>4250</b>	<b>—</b>	<b>3750</b>	<b>—</b>	
<b>Cap. IX.</b>						
51	Besitzveränderungsabgaben	40000	—	40000	—	
52	Strafgelder	600	—	450	—	
<b>Summe Cap. IX</b>		<b>40600</b>	<b>—</b>	<b>40450</b>	<b>—</b>	

Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.	
		1902		1901			
		ℳ	℔	ℳ	℔		
<b>Cap. VI. Steuern, Abgaben, Versicherungsprämien.</b>							
74	Staatsgrundsteuern für sämtliche Schulgrundstücke	60	—	50	—	Zu Nr. 74 fg.: Die einzelnen Einstellungen waren wegen des Hinzutrittes der 9. Bürgerschule zu erhöhen.	
75	Immobilienbrandversicherungsbeiträge	1650	—	1400	—		
76	Prämie für die Fenster Scheibenversicherung	225	—	200	—		
77	Feuerversicherungsprämie für das Mobiliar der 6. und 9. Bürgerschule (auf 5 Jahre)	* 650	—	400	—		
78	Beiträge zur Invalidenversicherung	420	—	350	—		
79	dergl. zur Unfallversicherung der Heizer	50	—	50	—		
	<b>Summe Cap. VI</b>	<b>3055</b>	<b>—</b>	<b>2450</b>	<b>—</b>		
<b>Cap. VII. Heizung, Beleuchtung, Wasserzins.</b>							
<b>1. Höhere Bürgerschule.</b>							
80	Heizung	3400	—	3400	—	Zu Nr. 83 u. 84: S. Nr. 48 u. 49 der Einnahme.	
81	Beleuchtung	500	—	500	—		
82	Wasserzins	250	—	250	—		
	<b>Summe unter 1</b>	<b>4150</b>	<b>—</b>	<b>4150</b>	<b>—</b>		
<b>2. Erste Bürgerschule, einschl. Mädchenfortbildungsschule.</b>							
83	Heizung	1800	—	1900	—		
84	Beleuchtung	750	—	750	—		
85	Wasserzins	100	—	100	—		
	<b>Summe unter 2</b>	<b>2650</b>	<b>—</b>	<b>2750</b>	<b>—</b>		
<b>3. Zweite Bürgerschule.</b>							
86	Heizung	3000	—	3000	—	Zu Nr. 89 u. 90: S. Nr. 48 u. 49 der Einnahme.	
87	Beleuchtung	600	—	600	—		
88	Wasserzins	130	—	130	—		
	<b>Summe unter 3</b>	<b>3730</b>	<b>—</b>	<b>3730</b>	<b>—</b>		
<b>4. Dritte Bürgerschule, einschl. 1. Knabenfortbildungsschule.</b>							
89	Heizung, einschl. Turnhalle	2000	—	2000	—		
90	Beleuchtung	650	—	650	—		
91	Wasserzins	100	—	100	—		
	<b>Summe unter 4</b>	<b>2750</b>	<b>—</b>	<b>2750</b>	<b>—</b>		
<b>5. Vierte Bürgerschule, einschl. gewerbliche Fortbildungsschule.</b>							
92	Heizung	2600	—	2250	—	Zu Nr. 92 u. 93: S. Nr. 48 u. 49 der Einnahme; erhöht wegen Vermehrung der Fachklassen der gewerblichen Fortbildungsschule.	
93	Beleuchtung	850	—	700	—		
94	Wasserzins	120	—	120	—		
	<b>Summe unter 5</b>	<b>3570</b>	<b>—</b>	<b>3070</b>	<b>—</b>		
<b>6. Fünfte Bürgerschule mit Hilsschule, einschl. 2. Knabenfortbildungsschule.</b>							
95	Heizung	2600	—	2600	—	Zu Nr. 95 u. 96: S. Nr. 48 u. 49 der Einnahme.	
96	Beleuchtung	1000	—	1000	—		
97	Wasserzins	150	—	150	—		
	<b>Summe unter 6</b>	<b>3750</b>	<b>—</b>	<b>3750</b>	<b>—</b>		

Zfde. Nr.	Erläuterungen.	Einnahme.		Veranschlagt auf			
		1901	1902	1902		1901	
		M	δ	M	δ	M	δ
	Cap. VI. Sonstige Abgaben, Einkommensteuern, Vermögenssteuern, Grundsteuer, Kirchensteuer, etc.	1400	1450	1400	1450	1400	1450
	Summe Cap. VI.	1400	1450	1400	1450	1400	1450
	Cap. VII. Beiträge, Gebühren, etc.	1500	1550	1500	1550	1500	1550
	Summe Cap. VII.	1500	1550	1500	1550	1500	1550
	Cap. VIII. Beiträge, etc.	1600	1650	1600	1650	1600	1650
	Summe Cap. VIII.	1600	1650	1600	1650	1600	1650
	Cap. IX. Beiträge, etc.	1700	1750	1700	1750	1700	1750
	Summe Cap. IX.	1700	1750	1700	1750	1700	1750
	Cap. X. Beiträge, etc.	1800	1850	1800	1850	1800	1850
	Summe Cap. X.	1800	1850	1800	1850	1800	1850
	Cap. XI. Beiträge, etc.	1900	1950	1900	1950	1900	1950
	Summe Cap. XI.	1900	1950	1900	1950	1900	1950
	Cap. XII. Beiträge, etc.	2000	2050	2000	2050	2000	2050
	Summe Cap. XII.	2000	2050	2000	2050	2000	2050
	Cap. XIII. Beiträge, etc.	2100	2150	2100	2150	2100	2150
	Summe Cap. XIII.	2100	2150	2100	2150	2100	2150
	Cap. XIV. Beiträge, etc.	2200	2250	2200	2250	2200	2250
	Summe Cap. XIV.	2200	2250	2200	2250	2200	2250
	Cap. XV. Beiträge, etc.	2300	2350	2300	2350	2300	2350
	Summe Cap. XV.	2300	2350	2300	2350	2300	2350
	Cap. XVI. Beiträge, etc.	2400	2450	2400	2450	2400	2450
	Summe Cap. XVI.	2400	2450	2400	2450	2400	2450
	Cap. XVII. Beiträge, etc.	2500	2550	2500	2550	2500	2550
	Summe Cap. XVII.	2500	2550	2500	2550	2500	2550
	Cap. XVIII. Beiträge, etc.	2600	2650	2600	2650	2600	2650
	Summe Cap. XVIII.	2600	2650	2600	2650	2600	2650
	Cap. XIX. Beiträge, etc.	2700	2750	2700	2750	2700	2750
	Summe Cap. XIX.	2700	2750	2700	2750	2700	2750
	Cap. XX. Beiträge, etc.	2800	2850	2800	2850	2800	2850
	Summe Cap. XX.	2800	2850	2800	2850	2800	2850
	Cap. XXI. Beiträge, etc.	2900	2950	2900	2950	2900	2950
	Summe Cap. XXI.	2900	2950	2900	2950	2900	2950
	Cap. XXII. Beiträge, etc.	3000	3050	3000	3050	3000	3050
	Summe Cap. XXII.	3000	3050	3000	3050	3000	3050

Fide. Nr.	Ausgabe.	Berauschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	§	ℳ	§	
7. Sechste Bürgerische mit Hochschule.						
98	Heizung	3000	—	3000	—	
99	Beleuchtung	450	—	450	—	
100	Wasserzins (einschl. Brausebad)	650	—	650	—	
	Summe unter 7	4100	—	4100	—	
8. Siebente Bürgerische.						
101	Heizung	2000	—	1900	—	Zu Nr. 101/2: Erhöht mit Rücksicht auf die Klassenvermehrung.
102	Beleuchtung	250	—	150	—	
	Summe unter 8	2250	—	2050	—	
9. Achte Bürgerische.						
103	Entschädigung für Heizung und Beleuchtung	562	50	450	—	Erhöht wegen Hinzutritts einer Klasse.
	Summe unter 9	562	50	450	—	
10. Neunte Bürgerische.						
104	Heizung	1950	—	—	—	Zu Nr. 107a: Hierunter 596 ℳ einmalig: 9 ℳ für 1 Dbd. kleine Lederbälle, 80 ℳ für 30 Paar Reulen mit Regal, 48 ℳ für 1 Dbd. Rohrstäbe, 6 ℳ für 1 Wäschekorb, 3 ℳ für 2 Spudnäpfe, 70 ℳ für 7 Zugvorhänge für das Zimmer für weibl. Handarbeiten und das Direktorzimmer, 240 ℳ für 16 dergl. für die Turnhalle, 10 ℳ für Neuanstrich von Schränken, 20 ℳ für 6 Bersäumnislisten, 110 ℳ für 1 Steppmaschine. Zu Nr. 111a: Hierunter 256 ℳ einmalig: 35 ℳ für Anbringen von Rinnen in 34 Schulbänken, 153 ℳ für 18 Zugvorhänge (das Stück 8 ℳ 50 §), 13 ℳ 50 § für 3 Fußbänke für die Wandtafel, 5 ℳ für 1 Schirmständer, 25 ℳ für Neuanstrich von Wandtafeln, 8 ℳ für 1 Schleuderball, 12 ℳ 50 § für 1 Fußball, 4 ℳ für 1 Rehlplatte zum Springen. Zu Nr. 115a: Hierunter 115 ℳ einmalig: 75 ℳ für 2 Fußabstreifer, 40 ℳ für 4 Aschebehälter.
105	Beleuchtung	450	—	—	—	
106	Wasserzins (einschl. Brausebad)	500	—	—	—	
	Summe unter 10	2900	—	—	—	
	" " 9	562	50	450	—	
	" " 8	2250	—	2050	—	
	" " 7	4100	—	4100	—	
	" " 6	3750	—	3750	—	
	" " 5	3570	—	3070	—	
	" " 4	2750	—	2750	—	
	" " 3	3730	—	3730	—	
	" " 2	2650	—	2750	—	
	" " 1	4150	—	4150	—	
	Summe Cap. VII	30412	50	26800	—	
Cap. VIII. Inventar und sonstiger Verwaltungsaufwand.						
1. Höhere Bürgerische.						
107a	Ergänzung und Instandhaltung des Inventars, einschl. Turngeräthe	1046	—	999	50	
b	Bücher und Fachzeitschriften für die Klassenlehrer	150	—	100	—	
108	Schreibmaterialien, Geschäftsaufwand, Druckkosten, Buchbinderarbeiten, Schmuck bei Feierlichkeiten	420	—	420	—	
109	Lehrmittel und Sammlungen	400	—	400	—	
110	Schülerbibliothek	100	—	100	—	
	Summe unter 1	2116	—	2019	50	
2. Erste Bürgerische.						
111a	Ergänzung und Instandhaltung des Inventars, einschl. Turngeräthe	606	—	862	—	
b	Inventar an Büchern, einschl. Noten und Zeitungen	50	—	50	—	
112	Schreibmaterialien, Geschäftsaufwand, Druckkosten, Buchbinderarbeiten, Schmuck bei Feierlichkeiten	270	—	295	—	
113	Lehrmittel und Sammlungen	200	—	200	—	
114	Schülerbibliothek	100	—	100	—	
	Summe unter 2	1226	—	1507	—	
3. Zweite Bürgerische.						
115a	Ergänzung und Instandhaltung des Inventars, einschl. Turngeräthe	465	—	350	—	
b	Instandhaltung und Ergänzung des Bücherinventars	60	—	60	—	
	Seitenbetrag	525	—	410	—	

Gfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf		Erläuterungen.
		1902	1901	
		M	δ	
	3000			7. Einnahme für...
	450			8. Einnahme für...
	670			9. Einnahme für...
	4100			Summe unter 7
	3000			10. Einnahme für...
	350			11. Einnahme für...
	2050			Summe unter 8
	450			12. Einnahme für...
	450			13. Einnahme für...
	1850			14. Einnahme für...
	450			15. Einnahme für...
	500			16. Einnahme für...
	2200			Summe unter 10
	450			17. Einnahme für...
	2050			18. Einnahme für...
	4100			19. Einnahme für...
	3700			20. Einnahme für...
	3070			21. Einnahme für...
	3550			22. Einnahme für...
	3700			23. Einnahme für...
	3050			24. Einnahme für...
	4150			25. Einnahme für...
	20000			Summe Cap. VII
				Cap. VIII. Einnahmen aus...
	1000			107. Einnahme aus...
	100			108. Einnahme aus...
	450			109. Einnahme aus...
	400			110. Einnahme aus...
	100			111. Einnahme aus...
	2010			Summe unter 1
	800			112. Einnahme aus...
	50			113. Einnahme aus...
	370			114. Einnahme aus...
	200			115. Einnahme aus...
	100			116. Einnahme aus...
	1200			Summe unter 2
	400			117. Einnahme aus...
	50			118. Einnahme aus...
	110			119. Einnahme aus...

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	δ	ℳ	δ	
	Uebertrag	525	—	410	—	
116	Schreibmaterialien, Geschäftsaufwand, Druckkosten, Buchbinderarbeiten, Schmuck bei Feierlichkeiten	295	—	295	—	
117	Lehrmittel und Sammlungen	200	—	200	—	
118	Schülerbibliothek	100	—	100	—	
119	Unterhaltung des Schulgartens	30	—	50	—	
	Summe unter 3	1150	—	1055	—	
4. Dritte Bürgerische.						
120a	Ergänzung und Instandhaltung des Inventars, einschl. Turngeräthe	582	—	1090	—	
b	Inventar an Büchern	50	—	50	—	
121	Schreibmaterialien, Geschäftsaufwand, Druckkosten, Buchbinderarbeiten, Schmuck bei Feierlichkeiten	250	—	250	—	
122	Lehrmittel und Sammlungen	200	—	180	—	
123	Schülerbibliothek	100	—	100	—	
124	Instandhaltung des Schulgartens	30	—	30	—	
	Summe unter 4	1212	—	1700	—	
5. Vierte Bürgerische.						
125a	Ergänzung und Instandhaltung des Inventars, einschl. Turngeräthe	816	—	554	—	
b	Ergänzung und Vermehrung des Klasseninventars an Büchern	50	—	50	—	
c	Schreibmaterialien, Geschäftsaufwand, Druckkosten, Buchbinderarbeiten, Schmuck bei Feierlichkeiten	250	—	250	—	
126	Lehrmittel und Sammlungen	200	—	200	—	
127	Schülerbibliothek	100	—	100	—	
128	Instandhaltung des Schulgartens	30	—	30	—	
	Summe unter 5	1446	—	1184	—	
6. Fünfte Bürgerische.						
129a	Ergänzung und Instandhaltung des Inventars, einschl. Turngeräthe	1273	—	1187	—	
b	Inventar an Büchern	50	—	50	—	
130	Schreibmaterialien, Geschäftsaufwand, Druckkosten, Buchbinderarbeiten, Schmuck bei Feierlichkeiten	250	—	250	—	
131	Lehrmittel und Sammlungen	200	—	200	—	
132	Schülerbibliothek	100	—	100	—	
133	Instandhaltung des Schulgartens	30	—	30	—	
	Summe unter 6	1903	—	1817	—	
7. Sechste Bürgerische.						
134a	Ergänzung und Instandhaltung des Inventars, einschl. Turngeräthe	300	—	300	—	
b	Ergänzung und Vermehrung des Klasseninventars an Büchern	50	—	50	—	
135	Schreibmaterialien, Geschäftsaufwand, Druckkosten, Buchbinderarbeiten, Schmuck bei Feierlichkeiten	250	—	250	—	
136	Lehrmittel und Sammlungen	170	—	165	—	
137	Schülerbibliothek	100	—	100	—	
138	Instandhaltung des Schulgartens	15	—	30	—	
139	Ergänzung der Badewäsche, Badekleider u. s. w. für das Brausebad	100	—	100	—	
	Summe unter 7	985	—	995	—	
8. Siebente Bürgerische.						
140a	Ergänzung und Instandhaltung des Inventars	3758	—	682	—	
b	Inventar an Büchern	50	—	50	—	
141	Schreibmaterialien, Geschäftsaufwand, Druckkosten, Buchbinderarbeiten, Schmuck bei Feierlichkeiten	200	—	200	—	
	Seitenbetrag	4008	—	932	—	

Zu Nr. 120a: Hierunter 182 ℳ einmalig: 15 ℳ für 6 Kofosfußabstreifer, 75 ℳ für 1 Schrank zum Aufbewahren von Zeichnungen, Modellen, Vorlagen und Zeichenmaterialien, 12 ℳ für 1 Schleuderball, 50 ℳ für 50 Spielbälle, 10 ℳ für 1 Rahmen zum Einstellen nicht-aufgezogener Anschauungs-bilder, 20 ℳ für Pflanzsäße.

Zu Nr. 125a: Hierunter 466 ℳ einmalig: 130 ℳ für 1 Darrschmidt'sche Lese-maschine, 48 ℳ für 2 Kästen zum Aufbewahren von An-schauungsbildern, 30 ℳ für 1 Sprungmatte, 42 ℳ für 28 Spudnäpfe, 5 ℳ für 1 Rahmen zum Aufhängen von Bildern, 20 ℳ für Er-neuerung der 2 Schulfahnen, 6 ℳ 50 δ für 1 Korb zum Holztragen, 7 ℳ für 2 Holz-körbe, 4 ℳ 50 δ für 1 Papier-korb, 10 ℳ für 4 Zinkeimer, 10 ℳ für 4 Kohleneimer, 30 ℳ für 10 Kofosfußab-streifer, 48 ℳ für 2 Leder-fußabstreifer, 15 ℳ für 3 Rouleaux in das Direktor-zimmer, 60 ℳ für 7 Zug-gardinen für den Zeichenjaal.

Zu Nr. 129a: Hierunter 923 ℳ einmalig: 700 ℳ für 28 zweiflügelige Lidroth'sche Bänke, Altersklasse 4, 48 ℳ für 1 Dgd. Holzstühle für den Zeichenjaal, 130 ℳ für 1 Darrschmidt'sche Lese-maschine, 45 ℳ für 30 Spudnäpfe.

Zu Nr. 140a: Hierunter 3458 ℳ einmalig: 3093 ℳ Mobiliarbeschaffung für drei neue Klassenzimmer im alten Schulgebäude, 90 ℳ für 60 Paar Hanteln, 20 ℳ für 1 Regal zum Aufbewahren der Hanteln, 30 ℳ für 1 Karten-ständer, 20 ℳ für 2 Kon-sole, einschl. Anstrich, für die Büsten des Königspaars, 35 ℳ für 1 Kaiserbüste mit Konjöl, 45 ℳ für 1 Schrank für weibliche Handarbeiten, 40 ℳ für 1 große Zeichen-tafel mit Stativ, 15 ℳ für 2 Schlüsselschränken, 20 ℳ für einen Nährahmen, 20 ℳ für einen Bildrahmen, 20 ℳ für einen Wäschestopfrahmen, 10 ℳ für einen Ständer.

Spde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	Δ	M	Δ	
	410	—	—	—	—	
	205	—	—	—	—	
	200	—	—	—	—	
	100	—	—	—	—	
	50	—	—	—	—	
	1150	—	—	—	—	
	1000	—	—	—	—	
	50	—	—	—	—	
	200	—	—	—	—	
	150	—	—	—	—	
	100	—	—	—	—	
	50	—	—	—	—	
	1700	—	—	—	—	
	124	—	—	—	—	
	110	—	—	—	—	
	50	—	—	—	—	
	250	—	—	—	—	
	200	—	—	—	—	
	100	—	—	—	—	
	50	—	—	—	—	
	1440	—	—	—	—	
	1187	—	—	—	—	
	50	—	—	—	—	
	250	—	—	—	—	
	200	—	—	—	—	
	100	—	—	—	—	
	50	—	—	—	—	
	1817	—	—	—	—	
	200	—	—	—	—	
	50	—	—	—	—	
<b>Cap. X. Hauswirthschaftlicher Unterricht.</b>						
53	Erlös aus dem Speisenverkauf der Kochschule . . . . .	1800	—	1600	—	
	100	—	—	—	—	
	50	—	—	—	—	
	100	—	—	—	—	
	250	—	—	—	—	
<b>Cap. XI. Hilfschule der 5. Bürgerschule.</b>						
	Nichts.	—	—	—	—	
	500	—	—	—	—	
	500	—	—	—	—	

Das Schulgeld für die Hilfschule ist in der bei Nr. 16 der Einnahme erfolgten Einstellung der Schulgelder für die Kinder der Bürgerschulen II. Abtheilung mit-enthalten.



Lfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	⚡	ℳ	⚡	
	Uebertrag	4008	—	932	—	
142	Lehrmittel und Sammlungen	150	—	150	—	
143	Schülerbibliothek	100	—	100	—	
144	Instandhaltung des Schulgartens	30	—	30	—	
145	Ergänzung der Badegeräthe für das Brausebad	50	—	50	—	
	Summe unter 8	4338	—	1262	—	
	9. Achte Bürgerschule.					
146	Ergänzung und Instandhaltung des Inventars, einschl. Bücher	1348	—	642	20	Zu Nr. 146: Hierunter 1173 ℳ einmalig: 75 ℳ für 1 Bod für den Turnunterricht, 100 ℳ für 1 Schrank zur Aufbewahrung weiblicher Handarbeiten, 75 ℳ für 1 Schrank für die Lehrer- und Schülerbibliothek, 72 ℳ für 4 Schirmständer; ferner Inventar für eine neue Klasse: 576 ℳ für 18 dreifache Lidroth'sche Bänke (je 32 ℳ), 75 ℳ für 1 Doppelwandtafel, 50 ℳ für 1 Wandtafel mit Stativ, 130 ℳ für 1 Darrschmidt'sche Lesemaschine, 9 ℳ für 2 Stühle, 1 ℳ 50 ⚡ für 1 Lineal für die Wandtafel, 1 ℳ für 1 Zeigestab, 1 ℳ für 1 Wassergefäß, 1 ℳ für 1 Kreidetafel, 5 ℳ für 2 Stundenplanrahmen, 1 ℳ 50 ⚡ für 1 Spudnapf.
147	Schreibmaterialien, Geschäftsaufwand, Druckkosten, Buchbinderarbeiten, Schmuck bei Feierlichkeiten	75	—	50	—	
148	Lehrmittel und Sammlungen	100	—	100	—	
149	Schülerbibliothek	50	—	50	—	
	Summe unter 9	1573	—	842	20	
	10. Neunte Bürgerschule.					
150a	Instandhaltung des Inventars	200	—	—	—	Zu Nr. 150a fg.: Die Einstellungen entsprechen im Allgemeinen den Bedürfnissen der 6. Bürgerschule, nur war wegen der erstmaligen Beschaffung Pos. 151—154 entsprechend höher einzustellen.
b	Klasseninventar an Büchern	50	—	—	—	
151	Schreibmaterialien, Geschäftsaufwand, Druckkosten, Buchbinderarbeiten, Schmuck bei Feierlichkeiten	300	—	—	—	
152	Lehrmittel, Lehrerbibliothek und Sammlungen	2000	—	—	—	
153	Schülerbibliothek	200	—	—	—	
154	Instandhaltung des Schulgartens	200	—	—	—	
155	Ergänzung der Badewäsche, Badekleider u. s. w. für das Brausebad	100	—	—	—	
	Summe unter 10	3050	—	—	—	
	Hierüber:					
156	Vermehrung der allgemeinen Lehrerbibliothek	300	—	300	—	
—	einmalige Einstellung im Vorjahre	—	—	100	—	
	Summe f. j.	300	—	400	—	
	Summe unter 10	3050	—	—	—	
	" " 9	1573	—	842	20	
	" " 8	4338	—	1262	—	
	" " 7	985	—	995	—	
	" " 6	1903	—	1817	—	
	" " 5	1446	—	1184	—	
	" " 4	1212	—	1700	—	
	" " 3	1150	—	1055	—	
	" " 2	1226	—	1507	—	
	" " 1	2116	—	2019	50	
	Summe Cap. VIII	19299	—	12781	70	
	Cap. IX. Hauswirthschaftlicher Unterricht.					
157	Betriebsmaterialien	2200	—	2200	—	Hierunter 9169 ℳ vorübergehend.
158	Gehalt der Lehrerin	1600	—	1600	—	
159	Entschädigung den Gehilfinnen und dem Hausmann	1275	—	1275	—	
160	Ergänzung und Instandhaltung des Inventars	150	—	150	—	
	Summe Cap. IX	5225	—	5225	—	
	Cap. X. Hilfschule der 5. Bürgerschule.					
161	12 Stunden Knabenhandarbeitsunterricht zu je 80 ℳ jährlich	960	—	800	—	
162a	6 Ueberstunden zu je 55 ℳ jährlich	330	—	220	—	
b	2 dergl. weiblicher Handarbeitsunterricht zu je 50 ℳ jährlich	100	—	100	—	
	Seitenbetrag	1390	—	1120	—	



Lfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
	Uebertrag	1390	—	1120	—	
163a	persönliche Zulage dem 1., 2. und 3. Lehrer zu je 200 M	600	—	600	—	
b	dergl. dem 1. Lehrer nach 200 M jährlich auf 3/4 Jahr	150	—	—	—	
c	dergl. dem 4. Lehrer nach 18 Pflichtstunden	178	12	112	50	
	28 M 12 δ nach jährlich 112 M 50 δ auf 1. Vierteljahr 1902, 150 „ — „ nach jährlich 200 M auf 2.—4. Vierteljahr 1902, w. o.					
d	dergl. der Handarbeitslehrerin für 6 Pflichtstunden (nach jährlich 175 M) berechnet	37	50	—	—	
164	Materialien für den Knaben- und Mädchenhandfertigkeitsunterricht	175	—	175	—	
165	Lehrmittel	125	—	125	—	
166	Schülerbibliothek	20	—	20	—	
167	Schreibmaterialien, Druckkosten, Buchbinderarbeiten u. s. w.	50	—	50	—	
168	für den Schulgarten, einschl. Pachtgeld für einen Spielplatz	40	—	40	—	
169	Instandhaltung und Ergänzung des Inventars	210	—	60	—	
170	Entschädigung für ärztliche Untersuchung der Kinder	200	—	200	—	
171	dergl. für Reinigungsaufwand	325	—	300	—	
172	Beitrag zu den Kosten der Betheiligung an verschiedenen Kursen	200	—	200	—	
173	Miethe zur Realgymnasialkaffe	1000	—	1000	—	
	Summe Cap. X	4700	62	4002	50	
	<b>Cap. XI. Allgemeine Einrückungs- und Druckkosten, Aufwand für arme Kinder.</b>					
174	Einrückungs- und Druckkosten	1500	—	1200	—	
175	Buchbinderarbeiten	150	—	150	—	
176	Beschaffung von Büchern und von Materialien zu weiblichen Handarbeiten u. s. w. für arme Kinder	1500	—	1400	—	
177	Verabreichung von Milch an arme Kinder	100	—	100	—	
	Summe Cap. XI	3250	—	2850	—	
	<b>Cap. XII. Prämien und Legate.</b>					
178	Höfer'sches Legat	42	31	42	31	
179	Wohlfarth'sches Legat	9	60	9	60	
180	Zinsen der Stiftung der Jagdgenossenschaft der Plauen'schen Bürgerschaft zur Verabreichung von Speise und Trank an Kinder der einfachen Volksschulen	15	—	16	67	
181a	Verwendung des sog. Semmelspendenlegates zur Kapitalansammlung	5	25	5	25	
b	Verwendung der Zinsen des sog. Semmelspendenlegates zum Ankauf von Schulbüchern u. s. w. für im Armenhaus untergebrachte Kinder	29	50	28	—	
	Summe Cap. XII	101	66	101	83	
	<b>Cap. XIII. Erlaß und Wegfall von Schulgeld.</b>					
182	desgl. für Kinder der höheren, der Bürgerschulen I. Abth. und der Seminarübungsschule nach 5 % der Solleinnahme	6500	—	6100	—	
183	desgl. für Kinder der Bürgerschulen II. Abth. nach 25 % der Solleinnahme	9650	—	9600	—	
184	verbleibende Schulgeldreste	300	—	300	—	
	Summe Cap. XIII	16450	—	16000	—	
	<b>Cap. XIV. Verschiedene Ausgaben.</b>					
185	Probe- und Umzugskosten	1200	—	1000	—	
186	verschiedene Ausgaben, als Porti, Desinfektion, Reisebesen, schriftliche Arbeiten in Ueberstunden u. s. w.	1200	—	1200	—	
	Seitenbetrag	2400	—	2200	—	

Zu Nr. 169: Hierunter 160 M einmalig: 130 M für 1 Darrschmidt'sche Lejemaschine und 20 M für 1 Kleiderständer.

Zu Nr. 171: Erhöht wegen Zutritts einer Klasse.

Hierzu kommen noch die Gehalte für 4 Lehrer an 9237 M 50 δ, welche in Cap. III unter 1 verrechnet werden.

Zu Nr. 174: Erhöht wegen des Neudrucks von 10000 Stück Schulgeldquittungsbüchern und 3000 Bogen Schulgeldheberegisterordruden.

Zu Nr. 176: Erhöht wegen Zutritts der 9. Bürgerschule, s. auch Nr. 54 der Einnahme.

Zu Nr. 178/9: S. Nr. 55 und 56 der Einnahme.

Zu Nr. 180: S. Nr. 59 der Einnahme.

Zu Nr. 181a: S. Nr. 60 der Einnahme.

Zu Nr. 181b: S. Nr. 61 der Einnahme.

Zu Nr. 182 fg.: Das Schulgeldsoll ist im Cap. III der Einnahme eingestellt.

Gfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		fl.	sch.	fl.	sch.	
	Cap. XV.					
63	Betriebsvoranschlag . . . . .	160000	—	125000	—	
64	Ueberweisung aus dem Vorjahre . . . . .	30000	—	25000	—	
	Summe Cap. XV	190000	—	150000	—	
	Cap. XVI.					
65	Zuschuß vom Konto der Gemeindecinkommensteuer . . . . .	512700	21	474047	79	Dem Umfange der Schulfasse entsprechend soll der Betriebsvoranschlag um 25000 fl. und die Ueberschußüberweisung aus dem Vorjahre um 5000 fl. aus den Mitteln der Betriebszuschußkasse erhöht werden.
	Wiederholung der Einnahme.					
	Summe Cap. I	4464	—	4394	—	
	" " II	250	23	260	86	
	" " III	171450	—	161600	—	
	" " IV	70990	—	70500	—	
	" " V	8036	—	7113	33	
	" " VI	66819	45	61086	75	
	" " VII	1095	14	1095	14	
	" " VIII	4250	—	3750	—	
	" " IX	40600	—	40450	—	
	" " X	1800	—	1600	—	
	" " XI	—	—	—	—	
	" " XII	100	—	100	—	
	" " XIII	132	67	132	84	
	" " XIV	500	—	500	—	
	" " XV	190000	—	150000	—	
	" " XVI	512700	21	474047	79	
	Summe der Einnahme	1073187	70	976630	71	

Zfde. Nr.	Ausgabe.	Berauschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	h	M	h	
	Uebertrag	2400	—	2200	—	
187a	Beitrag zu Instruktionsreisen	400	—	400	—	
b	Reiseentschädigung der Direktoren (je 20 M) zur Jahresversammlung des Vereins sächsischer Schuldirektoren	180	—	160	—	
c	Beitrag zur Instruktionsreise eines Direktors	125	—	125	—	
188	Verfügungssumme des Schulausschusses zur Unterstützung von Lehrern bei Hilfsbedürftigkeit	1000	—	1000	—	
189	Beschaffung von Geräthschaften für die Jugendspiele, Entschädigung an die Spielleiter	1200	—	1200	—	
190	Antheil vom Schulgelde der Schüler der Seminarübungsschule zur Seminarkasse	1000	—	1000	—	Zu Nr. 190: S. Nr. 17 der Einnahme.
191	desgl. der katholischen Schulgemeinde an der Grundsteuerüberweisung	600	—	500	—	Zu Nr. 191: S. Nr. 20a der Einnahme.
192	Nachbewilligungen	10000	—	10000	—	
	Summe Cap. XIV	16905	—	16585	—	
	Cap. XV.					
193	Betriebsvorschuß für 1903	160000	—	125000	—	
	Summe Cap. XV	160000	—	125000	—	
	<b>Wiederholung der Ausgabe.</b>					
	Summe Cap. I	103400	—	88400	—	
	" " II	7904	30	7903	50	
	" " III	617658	42	590268	73	
	" " IV	66819	45	61086	75	
	" " V	18006	75	17175	70	
	" " VI	3055	—	2450	—	
	" " VII	30412	50	26800	—	
	" " VIII	19299	—	12781	70	
	" " IX	5225	—	5225	—	
	" " X	4700	62	4002	50	
	" " XI	3250	—	2850	—	
	" " XII	101	66	101	83	
	" " XIII	16450	—	16000	—	
	" " XIV	16905	—	16585	—	
	" " XV	160000	—	125000	—	
	Summe der Ausgabe	1073187	70	976630	71	

Rfde. Nr.	Einnahme.	Berauschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
<b>Anhang zur Schulkasse.</b>						
<b>I. Knabenfortbildungsschulen.</b>						
1	Schulgeld	4200	—	4000	—	
2	Gebühren für Benutzung der Lesebücher	200	—	200	—	
3	Staatszuschuß	1200	—	1200	—	
4	Zuschuß aus der Stadtkasse	24470	—	26960	—	
	<b>Summe der Einnahme</b>	<b>30070</b>	<b>—</b>	<b>32360</b>	<b>—</b>	
<b>II. Mädchenfortbildungsschule.</b>						
1	Schulgeld	1800	—	1800	—	
2	Gebühren für Benutzung der Lesebücher	180	—	180	—	
3	Staatszuschuß	400	—	400	—	
4	Zuschuß aus der Stadtkasse	6835	—	6480	—	
	<b>Seitenbetrag</b>	<b>9215</b>	<b>—</b>	<b>8860</b>	<b>—</b>	

Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	δ	ℳ	δ	
<b>Anhang zur Schulkasse.</b>						
<b>I. Knabenfortbildungsschulen.</b>						
1a	Gehalt den Leitern, je 600 ℳ	1200	—	1200	—	
b	Unterrichtsvergütung für 41 Klassen mit 234 Stunden wöchentlich, die Stunde 80 ℳ jährlich	18720	—	20640	—	Zu Nr. 1 b:
c	dergl. für eine zu errichtende Kunstgewerbeklasse im 2. Jahrgang mit 6 Stunden wöchentlich auf $\frac{3}{4}$ Jahr	360	—	360	—	1. Fortb.-Schule: 19 Klassen.
d	dergl. für 5 im Bedarfsfalle zu errichtende Klassen mit 6 Stunden wöchentlich auf $\frac{3}{4}$ Jahr	1800	—	2160	—	2. " " 22 "
e	dergl. für Ueberwachung von 4 wöchentlichen Strafstunden, je 80 ℳ jährlich	320	—	320	—	
f	Verwaltung der Schülerbibliothek	80	—	80	—	
g	dem Leiter des Fortbildungsschulgesangsvereins	90	—	90	—	
h	Stellvertretungskosten	300	—	300	—	
2a	Entschädigung für Beforgung der Schulgeldeinnahme	250	—	250	—	
b	dergl. für Aufwartung und Reinigung	900	—	900	—	
c	dergl. den Hausmännern für Mehrarbeit, je 100 ℳ	200	—	200	—	
d	dergl. den Schulerpedienten für Mehrarbeit, je 90 ℳ	180	—	180	—	
3a	Lehrmittel und Modelle	400	—	400	—	
b	Beschaffung physikalischer Apparate	200	—	200	—	
c	Schülerbibliothek	300	—	300	—	
4	für Heizung und Beleuchtung zur Schulkasse	2000	—	2000	—	
5a	Geschäftsbedürfnisse	60	—	60	—	
b	Druckkosten, Buchbinderarbeiten, Ofterausstellung u. i. w.	200	—	200	—	
c	Beschaffung von Zensurbüchern und Mittheilungen	—	—	50	—	
d	dergl. von Lesebüchern	200	—	—	—	
6a	Beitrag zu Instruktionsreisen für Fortbildungsschullehrer	100	—	200	—	
b	Lehrmittel, insbesondere Zeichenbretter, Reißschiene, Zirkel, Reißfedern, Schreibebücher und dergl. für bedürftige Schüler	150	—	150	—	
c	je 1 Gestell zur Aufbewahrung der Schullesebücher für die I. und II. Knabenfortbildungsschule	* 60	—	120	—	
7	Miethe zur Schulkasse	2000	—	2000	—	
	Summe der Ausgabe	30070	—	32360	—	Hierunter 60 ℳ einmalig.
<b>II. Mädchenfortbildungsschule.</b>						
1a	Gehalt dem Leiter	600	—	600	—	
b	Unterrichtsvergütung für 29 Klassen mit je 2 Stunden wöchentlich nach 80 ℳ jährlich für die Stunde	4640	—	4480	—	
c	dergl. für 3 im Bedarfsfalle zu errichtende Klassen mit je 2 Stunden wöchentlich auf $\frac{3}{4}$ Jahr	360	—	240	—	
d	dergl. für 6 Sing- und Turnstunden wöchentlich	480	—	480	—	
e	Verwaltung der Schülerbibliothek	40	—	40	—	
f	Stellvertretungskosten	150	—	150	—	
2a	Entschädigung für Beforgung der Schulgeldeinnahme	150	—	150	—	
b	dergl. für Aufwartung und Reinigung	300	—	300	—	
c	dergl. dem Hausmann für Mehrarbeit	125	—	125	—	
d	dergl. dem Schulerpedienten für Mehrarbeit	90	—	90	—	
3a	Lehrmittel	50	—	50	—	
b	Schülerbibliothek	150	—	150	—	
4	für Heizung und Beleuchtung zur Schulkasse	900	—	900	—	
	Seitenbetrag	8035	—	7755	—	

Sfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	§	ℳ	§	
	Uebertrag	9215	—	8860	—	
	Summe der Einnahme	9215	—	8860	—	
<b>III. Gewerbliche Fortbildungsschule.</b>						
1	Schulgeld	2000	—	60	—	
2a	Jahresbeitrag der Maurer- und Zimmererinnung	400	—	—	—	
b	dergl. der Schlosserinnung	75	—	—	—	
3	Staatszuschuß	2500	—	2000	—	
4	Zuschuß aus der Stadtkasse	10230	—	5160	—	Zu Nr. 2b: Da die Tischler-Zwangsinnung Ende 1901 zu bestehen aufhört, konnte der von dieser zeither geleistete Beitrag an jährlich 200 ℳ nicht mehr eingestellt werden. Zu Nr. 4: Der 1901 durch Errichtung von Fachkursen entstandene Mehraufwand, der sich im Voraus ziffermäßig nicht feststellen ließ, wurde vom Stadtgemeinderath am 12. März 1901 bewilligt.
	Summe der Einnahme	15205	—	7220	—	
<b>IV. Volkskindergärten.</b>						
1	Schulgeld	1350	—	1350	—	
2	aus der Tischler-Böhler-Stiftung	600	—	600	—	
3	aus der Schweinig-Stiftung	180	—	180	—	
4	aus der Pestalozzi-Stiftung	10	50	10	50	
5	Zinsen vom Jordan'schen Stiftungskapital, und zwar: 127 ℳ 50 § von 3000 ℳ — § zu 4 1/4 %, 8 „ 55 „ von 285 „ 58 „ zu 3 %, 136 ℳ 05 § von 3285 ℳ 58 § Kapital.	136	05	144	50	
6	Zinsen vom Legat der weil. Johanne Christiane verw. Friedrich geb. Wetstein von 300 ℳ zu 3 1/2 %, bez. 3 %	9	75	10	25	
7	Zinsen vom Fonds zu Zwecken der Volkskindergärten, 100 ℳ zu 3 %	3	—	3	33	
8	Zinsen vom Legat der verstorbenen Lehrerin Kollmann von 500 ℳ zu 3 %	15	—	16	67	
9	Zuschuß aus der Stadtkasse	10025	15	10331	50	
	Seitenbetrag	12329	45	12646	75	



Vfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	⸝	ℳ	⸝	
	Uebertrag	8035	—	7755	—	
5	für einen Schrank zur Unterbringung der Schülerbibliothek	* 75	—	—	—	
6a	Geschäftsaufwand	30	—	30	—	
b	Tagebücher, Tabellen, Buchbinderarbeiten, Druckkosten, Schreibmaterialien u. s. w.	75	—	75	—	
7	Miethe zur Schulkasse	1000	—	1000	—	
	Summe der Ausgabe	9215	—	8860	—	Hierunter 75 ℳ einmalig.
<b>III. Gewerbliche Fortbildungsschule.</b>						
1a	Gehalt dem Leiter	600	—	600	—	
b	Bergütung für 109 Unterrichtsstunden zu 90 ℳ jährlich	9810	—	3510	—	
c	dergl. für 1 Stunde zu 180 ℳ jährlich (Chemie)	180	—	180	—	
d	dergl. für 2 Stunden auf 1/2 Jahr zu 90 ℳ jährlich (3. Jahrgang des Maurerkurses)	90	—	90	—	
e	dergl. für 6 Stunden zu 90 ℳ jährlich zur Vervollständigung der Fachkurse und Fachzeichenklasse auf 3/4 Jahr	405	—	135	—	
f	dergl. für 4 Stunden zu 90 ℳ jährlich für einen etwa zu errichtenden 1. Jahrgang Fachzeichnen für Klempner auf 3/4 Jahr	270	—	135	—	
g	dergl. für 1 Stunde Schreiben mit Kundschrift	90	—	—	—	
h	Stellvertretungskosten	100	—	100	—	
	Entschädigung für Ueberwachung der Strafstunden	100	—	—	—	
2	Lehrmittel, Modelle und Chemikalien	400	—	300	—	
3	Instandhaltung des Inventars	30	—	30	—	
—	einmalige Einstellung im Vorjahre	—	—	100	—	
4	Prämien	30	—	30	—	
5a	Entschädigung für Beforgung der Schulgeldeinnahme	150	—	—	—	} zur Schulkasse
b	dergl. für Aufwartung und Reinigung	450	—	—	—	
c	dergl. für Mehrarbeit bei Aufwartung und Reinigung dem Hausmann der 4. Bürgerschule	300	—	200	—	
6	für Heizung und Beleuchtung zur Schulkasse	1000	—	500	—	
—	einmalige Einstellung für Beleuchtungseinrichtung	—	—	260	—	
7	Einrückungs- und Druckkosten u. s. w.	50	—	50	—	
8	Miethe zur Schulkasse	1000	—	750	—	
9	Kosten für die Osterausstellung	50	—	50	—	
10	Beitrag zu Instruktionsreisen	100	—	200	—	
	Summe der Ausgabe	15205	—	7220	—	
<b>IV. Volkskindergärten.</b>						
1. Vierte Bürgerschule.						
(Kindergarten im Superintendenturgebäude, Kirchplatz 4).						
1a	Gehalt der Kindergärtnerin Leuthold	1300	—	1300	—	
	derselben persönliche Zulage	* 200	—	* 200	—	
b	Gehalt der Hilfskindergärtnerin Tischendorf	1000	—	1000	—	
c	Aufwartung und Reinigung der Räumlichkeiten und Wäsche	520	—	500	—	
2a	Instandhaltung der beiden Räume des Volkskindergartens	80	—	80	—	
b	außerordentlicher Aufwand: Einlegung der Gasleitung	* 257	70	30	—	
3	Inventar	75	—	75	—	
4	Unterrichts- und Bildungsmittel	50	—	50	—	
5	Heizung, Beleuchtung, Wasserzins	250	—	285	—	
6	Milch für besonders schwache Kinder	250	—	250	—	
7	Druckkosten, Buchbinderarbeiten u. s. w.	20	—	20	—	
8	Stellvertretungskosten (für die 3., 4. und 5. Bürgerschule)	250	—	500	—	
	Seitenbetrag	4252	70	4290	—	

Zu Nr. 5c: Erhöht auf Grund Schulausschußbeschlusses vom 24. Okt. 1901.  
Zu Nr. 6 und 8: Höher eingestellt wegen Errichtung neuer Klassen.



Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.	
		1902		1901			
		ℳ	⊘	ℳ	⊘		
	Uebertrag	4252	70	4290	—		
9	ärztliche Untersuchung und Ueberwachung der angemeldeten Kinder	150	—	150	—		
10	Insgemein	50	—	50	—		
—	Herstellung eines Schutzdaches für den Spielplatz	—	—	380	—		
	Summe unter 1	4452	70	4870	—		
<b>2. Dritte Bürgerschule.</b>							
(Kindergarten in der Ostvorstadt, Lettstraße 1).							
11a	Gehalt der Kindergärtnerin Louise Schmidt	1100	—	1100	—		
b	desgl. der Gehilfin Hering	900	—	800	—	Zu Nr. 11b: Laut Schulausschußbeschlusses vom 12. Oktober 1901 um 100 ℳ erhöht.	
12	Miethzins, einschl. des Aufwandes für Heizung und Beleuchtung	981	75	981	75		
13	Inventar	75	—	75	—		
14	Unterrichts- und Bildungsmittel	50	—	50	—		
15	Milch für besonders schwache Kinder	250	—	250	—		
16	Druckkosten, Buchbinderarbeiten u. s. w.	20	—	20	—		
17	Insgemein, als Vertretung der Aufwärterin bei Beurlaubung der Kindergärtnerin u. s. w.	75	—	75	—		
	Summe unter 2	3451	75	3351	75		
<b>3. Fünfte Bürgerschule.</b>							
(Kindergarten im vorm. Otto'schen Hause, Forststr. 76).							
18a	Gehalt der Kindergärtnerin Lina Schmidt	1400	—	1400	—		
b	desgl. der Hilfskindergärtnerin Pfau	1100	—	1100	—		
c	der Aufwärterin für Aufsicht, Reinigung der Räume und Wäsche	480	—	480	—		
19	Miethzins	750	—	750	—		
20	Inventar	75	—	75	—		
21	Unterrichts- und Bildungsmittel	50	—	50	—		
22	Heizung, Beleuchtung und Wasserzins	250	—	250	—		
23	Milch für besonders schwache Kinder	250	—	250	—		
24	Druckkosten, Buchbinderarbeiten u. s. w.	20	—	20	—		
25	Insgemein	50	—	50	—		
	Summe unter 3	4425	—	4425	—		
	" " 2	3451	75	3351	75		
	" " 1	4452	70	4870	—		
	Summe der Ausgabe	12329	45	12646	75		

Fide. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	§	ℳ	§	
<b>C. Haushaltpläne der evangelischen Kirchengemeinden.</b>						
<b>1. Johanniskirchentasse.</b>						
Cap. I. Kapitalzinsen.						
1	von 13 ℳ 49 § eisernem Legat, 5 %	—	67			
2	von 7208 ℳ 33 § Hypothekensforderungen, 4 1/4 %	306	34			
3	von 400 ℳ Pl. Stadtschuldscheinen, 4 %	16	—			
4	von 2000 ℳ Preuß. konsol. Staatsanleihe, 3 1/2 %	70	—	576	02	
5	von 4500 ℳ Pl. Stadtschuldscheinen, 3 1/2 %	157	50			
6	von 224 ℳ 67 § Sparkasseneinlage, 3 %	6	74			
7	von der Rücklage an 6604 ℳ zur Bezahlung des Kaufgeldes für den Kirchenbauplatz in der Ostvorstadt, und zwar 175 ℳ — § von 5000 ℳ Pl. Stadtschuldscheinen, 3 1/2 %, 48 „ 12 „ von 1604 „ Sparkasseneinlage, 3 %, w. o.	223	12	215	66	
	Summe Cap. I	780	37	791	68	
Cap. II.						
8	Besitzveränderungsabgaben in den eingepfarrten Landgemeinden (25 § von je 300 ℳ Kaufpreis)	600	—	600	—	Hierunter befinden sich 3285 ℳ Kaufgeld für einen 1897 an Maurermeister Leheis verkauften Theil des Kirchenbauplatzes, die angesammelten Erträgnisse der zum Grundstücke gehörigen Kiesgrube und die Zinsen der angelegten Beträge. S. Cap. I Nr. 6 b der Ausgabe.

Lfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	℔	ℳ	℔	
<b>C. Haushaltpläne der evangelischen Kirchengemeinden.</b>						
<b>1. Johanniskirchenkasse.</b>						
Cap. I. Zinsen.						
1. Zinsen für unablegliche Schulden.						
1	Zinsen für 2429 ℳ 17 ℔ bei der Johanniskirche mitverwaltete Legate (verschiedene Zinssätze)	117	70	117	70	
2	4 % dergl. für 1950 ℳ Schulden an das Schulkassenräar (1712 erborgt)	78	—	78	—	
3	4 % dergl. für 616 ℳ 67 ℔ Kapital der Musikantenlade an den Kantor zur Verteilung für besondere Musikleistungen	24	67	24	67	
4	4 1/2 % dergl. für 390 ℳ 05 ℔ Ablösungskapital für Erbzinsen an den Pfarrer zur Fixationskasse	17	55	17	55	
	Summe unter 1	237	92	237	92	
2. Zinsen und Tilgung für tilgbare Schulden.						
5a	3,6 % Zinsen für 94747 ℳ 10 ℔ Restschuld	3410	90	3480	50	
b	planmäßige Tilgung	2004	10	1934	50	
6a	3 % Zinsen für 6000 ℳ unbezahlter Kaufpreis des Kirchenbauplatzes in der Ostvorstadt an das Königl. Finanzministerium	180	—	180	—	
b	verzinsliche Anlegung der im Cap. I Nr. 7 der Einnahme verrechneten Zinsen	223	12	215	66	
7a	4 1/4 % Zinsen von 13500 ℳ Abfindungssumme für die Gemeinde Straßberg auf II. Halbjahr 1902 zur Sparkasse hier	286	88	—	—	
b	Tilgung nach 10 % auf 1/2 Jahr	675	—	—	—	
	Summe unter 2	6780	—	5810	66	
	" " 1	237	92	237	92	
	Summe Cap. I	7017	92	6048	58	
Cap. II. Steuern und Abgaben.						
8	Brandkassenbeiträge	325	—	325	—	
9	Staatsgrundsteuern	5	—	5	—	
10	Fenster Scheibenversicherung zum städtischen Hagelversicherungsfonds	25	—	25	—	
11	Beiträge zur Invalidenversicherung für das Expeditionspersonal der Kirchnerci u. f. w.	50	—	50	—	
	Summe Cap. II	405	—	405	—	
Cap. III. Bauaufwand.						
a. Kirche.						
12	ständiger Unterhaltungsaufwand	450	—	300	—	
13	Unterhaltung der Feuerungsanlage	350	—	350	—	
14	weitere Ausbesserung der äußeren Wandflächen	* 500	—	500	—	
	Seitenbetrag	1300	—	1150	—	

Zu Nr. 5a u. b: Dieses für den Umbau der Johanniskirche 1890 von der Landständischen Bank in Bautzen erborgte Darlehn von urspr. 114000 ℳ wird nach 3,60 % verzinst und nach 1,15 % zuzüglich der ersparten Zinsen getilgt.

Zu Nr. 6a u. b: Nach dem zwischen dem Königl. Staatsfiskus und dem Verbands der ev.-luth. Kirchengemeinden Plauen's unter'm 1. Dezbr. 1894 abgeschlossenen Kaufvertrage wurde die Bezahlung des Kaufpreises an 6000 ℳ für den Kirchenbauplatz gegen 3 %ige Verzinsung auf 10 Jahre gestundet. Hierzu soll die Rücklage im Cap. I Nr. 7 der Einnahme (Bestand Ende 1901: 6604 ℳ) verwendet werden.

Die nebenstehend bezeichneten Schulden sind nicht Schulden der Johanniskirchengemeinde, sondern des Verbandes der ev.-luth. Kirchengemeinden der Stadt Plauen.

Zu Nr. 12: Erhöht auf Vorschlag des Bauausschusses.



Zfde. Nr.	Ausgabe.	Berauschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	δ	ℳ	δ	
	Uebertrag	1300	—	1150	—	
15	Firnissen der Fenster und Thüren	* 200	—	—	—	
16	Anbringung zweier elektrischer Lampen an der Orgel	* 55	—	—	—	
17	Unterhaltung der elektrischen Motoranlage zum Betriebe des Orgel- gebläses	50	—	100	—	
18	Ansammlung eines Fonds für künftige Erneuerung des Kircheninnern, 2. Rate	* 1000	—	1000	—	
19a	Berankerung des bewohnten Thurmes über dem Glockenstuhle	* 470	—	—	—	
b	Abdeckungsarbeiten an den Thürmen durch den Klempner	* 609	40	—	—	
—	einmalige Einstellung im Vorjahre	—	—	400	—	
	Summe unter a	3684	40	2650	—	
	b. Kirchnerei, Kirchplatz 6.					
20	ständiger Unterhaltungsaufwand	100	—	80	—	
—	einmalige Einstellung im Vorjahre	—	—	250	—	
	Summe unter b	100	—	330	—	
	" " a	3684	40	2650	—	
	Summe Cap. III	3784	40	2980	—	Hierunter 2834 ℳ 40 δ einmalig.
	Cap. IV. Heizung, Beleuchtung, Reinigung und Wasserzins.					
21	Heizung der Kirche mit Sakristei und der Kirchnerei	750	—	800	—	
22	Beleuchtung der Kirche und der Kirchnerei, einschl. des Aufwandes für Beleuchtungskörper und dergl.	400	—	450	—	
23a	Beleuchtung des Übungszimmers des Kirchenchores in der Herberge zur Heimath	55	—	55	—	
b	Reinigung dieses Raumes	30	—	30	—	
24	dergl. der Kirche und Kirchnerei	450	—	450	—	
25	Wasserzins	5	—	5	—	
	Summe Cap. IV	1690	—	1790	—	
	Cap. V. Besoldungen und Vergütungen.					
26a	Vergütung für Rechnungsführung zur Stadtkasse	60	25	60	25	
b	besonderer Beitrag zur Besoldung des Stadthauptkassirers als Rechnungs- führer zur Stadtkasse	100	—	100	—	
27	dem Organisten für Orgelstimmen zur Fixationskasse	5	40	5	40	
28	dem Kantor für Musiktexte zur Fixationskasse	2	—	2	—	
29	dem Thürmer für den Stundennachschlag zur Stadtkasse	26	—	26	—	
30	Besoldung des Kirchenchores	3040	—	3040	—	
31	dergl. dem Kirchendiener Kanis	800	—	800	—	
32	für Kirchenmusiken dem Stadtmusikchor	300	—	300	—	
33	für Stimmen der Orgel dem Orgelbaumeister Müller in Berdau	65	—	65	—	
34a	für Dienstleistungen dem Hausmann im Rathhause bei den Sitzungen des Gesamtkirchenvorstandes	15	—	15	—	
b	desgl. bei den Sitzungen des Johanniskirchenvorstandes	15	—	15	—	
	Summe Cap. V	4428	65	4428	65	Zu Nr. 31: Kanis hat Anspruch auf Dienstwohnung im Gemeindefirchlastenge- bäude. Da er solche wegen Abbruchs des Gebäudes Ende März 1902 zu räumen hat, soll ihm aus dem Gemeindefirch- lastenärar ein jährliches Woh- nungsgeld von 168 ℳ ge- währt werden.
	Cap. VI. Inventar.					
35a	Unterhaltung des Inventars in der Kirche	150	—	150	—	
b	Anschaffung von Nummertafeln	* 125	—	—	—	
36	Beschaffung von Noten zu Kirchenmusiken	100	—	100	—	
37	dergl. von Kokosläufem	* 222	—	—	—	
—	einmalige Einstellung im Vorjahre	—	—	110	—	
38	Unterhaltung des Inventars in der Kirchnerei	50	—	50	—	
	Summe Cap. VI	647	—	410	—	Hierunter 347 ℳ einmalig.

Lfde. Nr.	Erläuterungen	Einnahme	Veranschlagt auf				Erläuterungen	
			1902		1901			
			M	δ	M	δ		
		1170						
		200						
		55						
		100						
		1000						
		170						
		400						
		100						
		2020						
		100						
		270						
		100						
		2550						
		8784						
		112						
		1700						
		150						
		55						
		30						
		150						
		2						
		1590						
		60						
		100						
		5						
		2						
		30						
		3040						
		800						
		500						
		85						
10	desgl.	1000			900			
		15						
		15						
		150						
		150						
		150						
		150						
11	Zinsen von verschiedenen kleinen Legaten		53	51	53	51		
12	dergl. vom Dürr'schen Vermächtniß		27	—	30	—		
13	dergl. vom Künzel'schen Vermächtniß		30	—	33	33		
	Seitenbetrag		110	51	116	84		

Cap. IV. Cympelgeld.

Cap. V. Vermächtnisse und Legate.



Lfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	₰	ℳ	₰	
	<b>Cap. VII. Geschäftsaufwand der Kirchnerei.</b>					
39	Drucksachen, Einrückungskosten, Vervielfältigung des Haushaltsplanes, sonstige Geschäftsbedürfnisse	500	—	500	—	
	<b>Cap. VIII. Gottesdienste außerhalb der Johanniskirche.</b>					
	<b>1. Kirchenjaal der Ostvorstadt.</b>					
40a	allgemeine Ausgaben, als	1185	—	1105	—	
	187 ℳ 50 ₰ Miethzins für den Kirchenjaal Lettestr. 8 nach jährlich 250 ℳ. (Der Miethvertrag läuft bis Ende September 1902),					
	300 " — " dem Kirchendiener und Glöckner,					
	127 " 50 " den Chorschülern, (die Zahl der Chorschüler soll erhöht werden),					
	150 " — " dem Harmoniumspieler und Chorleiter,					
	75 " — " dem 2. Harmoniumspieler für Dienstleistungen bei den Kindergottesdiensten,					
	150 " — " Erstattung für Heizung und Beleuchtung an die Schulkasse nach jährlich 200 ℳ,					
	45 " — " Choralblasen zu Ostern, Pfingsten und Weihnachten,					
	50 " — " Unterhaltung des Inventars,					
	50 " — " Kinderharfen, Neue Testamente und andere christliche Schriften zur Vertheilung an fleißige Besucher der Kindergottesdienste,					
	50 " — " Insgemein,					
	w. o.					
b	Berechnungsgeld für Beschaffung neuer Bänke und sonstigen Inventars (Gardinen, Vorhänge u. s. w.)	3000	—	—	—	
c	desgl. für eine Glocke, Harmonium u. a. m.	1500	—	—	—	
d	desgl. für sonstige unvorhergesehene Mehrausgaben für Kirchenchor, Harmoniumspiel, Reinigungsaufwand (50 ℳ) u. s. w.	450	—	—	—	
	Summe unter 1	6135	—	1105	—	
	<b>2. Gottesdienste in Hajelbrunn.</b>					
41	allgemeine Ausgaben, als	370	—	370	—	
	250 ℳ Entschädigung dem Geistlichen,					
	80 " dergl. dem Organist,					
	40 " Reinigung,					
	w. o.					
	Summe unter 2	370	—	370	—	
	" " 1	6135	—	1105	—	
	Summe Cap. VIII	6505	—	1475	—	
	<b>Cap. IX. Verwendung der Cymbelgelder.</b>					
42	dergl., und zwar	1000	—	900	—	
	500 ℳ zum Besten des Kirchenwesens der Johanniskirche,					
	500 " für kirchliche Armenpflege zu Händen der Bezirksgeistlichen der Johanniskirche,					
	w. o.					
	Summe Cap. IX	1000	—	900	—	
	<b>Cap. X. Verwendung der Legat- und Stiftungszinsen.</b>					
43	zur Pflege der Dürr'schen Gräber	27	—	27	—	
44	" " des Künzel'schen Familienbegräbnisses	30	—	30	—	
45	" " des Ludwig'schen Familienbegräbnisses	16	—	16	—	
	Summe Cap. X	73	—	73	—	

Zu Nr. 45: Der weitere Zinsenbetrag soll zum Kapital geschlagen werden; s. Cap. V der Einnahme.

Gfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
	Uebertrag	110	51	116	84	
14	Zinsen vom Ludwig'schen Vermächtniß	18	—	18	—	
15	für Verwaltung des Hanoldt'schen Vermächtnisses	3	—	3	—	
16	für Verwaltung des Zapff'schen Vermächtnisses	3	—	3	—	
	<b>Summe Cap. V</b>	<b>134</b>	<b>51</b>	<b>140</b>	<b>84</b>	Wegen des Hanoldt'schen Vermächtnisses (2000 M), des Vermächtnisses der Frau Wilhelmine verw. Zapff (1000 M) und der Robert Böbischstiftung (5000 M) wird besondere Rechnung geführt.
	Cap. VI.					
17	Betriebsvorschuß	2000	—	2000	—	
	Cap. VII.					
18	Zuschuß vom Konto der Kirchenanlagen	25841	68	18988	30	
	<b>Wiederholung der Einnahme.</b>					
	Summe Cap. I	780	37	791	68	
	" " II	600	—	600	—	
	" " III	25	—	25	—	
	" " IV	1000	—	900	—	
	" " V	134	51	140	84	
	" " VI	2000	—	2000	—	
	" " VII	25841	68	18988	30	
	<b>Summe der Einnahme</b>	<b>30381</b>	<b>56</b>	<b>23445</b>	<b>82</b>	

Zfde. Nr.	Ausgabe.	Berauschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
<b>Cap. XI. Allgemeine Ausgaben.</b>						
46	Wein, Hostien, Wachskerzen	500	—	500	—	
47	Schulgeld für die Chorschüler zur Schulgeldereinnahme	200	—	200	—	
48	Miethzins für ein Zimmer zum Konfirmandenunterricht der Land- diaconen 1902/03	300	—	300	—	
49	der altplauen'schen Predigerwitwenkasse	12	—	12	—	
50	der altplauen'schen Lehrerrwitwenkasse	5	59	5	59	
51	dem Diözesanverband für entlassene Sträflinge	17	—	17	—	
52	dem Ephoralverband für das Kirchenchor	5	—	5	—	
53	Beitrag zu den Kosten der Musiktexte dem Kantor	16	—	16	—	
54	dem Verein für kirchliche Kunst	10	—	10	—	
55	der Allg. Konferenz der Deutschen Sittlichkeitsvereine	10	—	10	—	
56	dem Landesverein für innere Mission	10	—	—	—	
57a	Unterstützungen an fremde Kirchengemeinden	30	—	30	—	
b	Beitrag zur Unterhaltung eines evang. Vikars in der österreichischen Diaspora	100	—	—	—	
58	Gesang- und Konfirmandenbücher für arme Konfirmanden	100	—	100	—	
59	Kinderharfen, Neue Testamente und andere christliche Schriften zur Vertheilung an fleißige Besucher der Kindergottesdienste	30	—	30	—	
60	Kirchenschmuck bei hohen Festen	125	—	100	—	
61	Aufstellen des Podiums zum Todtenfestkonzert	75	—	75	—	
62	zum Fonds für Entschädigung in Haftpflichtfällen für sämtliche kirch- liche Grundstücke	500	—	500	—	
63	Berechnungsgeld für elektrische Kraft zum Betrieb des Orgelmotors	60	—	100	—	
64	Entschädigung für Heizung und Beleuchtung bei Benutzung von Räumen in der Herberge zur Heimath durch evangelische Vereine	100	—	100	—	
65	verschiedene Ausgaben	125	—	125	—	
—	einmalige Einstellung im Vorjahre	—	—	200	—	
	Summe Cap. XI	2330	59	2435	59	
<b>Cap. XII.</b>						
66	Betriebsvorschuß für 1903	2000	—	2000	—	
<b>Wiederholung der Ausgabe.</b>						
	Summe Cap. I	7017	92	6048	58	
	" " II	405	—	405	—	
	" " III	3784	40	2980	—	
	" " IV	1690	—	1790	—	
	" " V	4428	65	4428	65	
	" " VI	647	—	410	—	
	" " VII	500	—	500	—	
	" " VIII	6505	—	1475	—	
	" " IX	1000	—	900	—	
	" " X	73	—	73	—	
	" " XI	2330	59	2435	59	
	" " XII	2000	—	2000	—	
	Summe der Ausgabe	30381	56	23445	82	

Zu Nr. 62: Bis Ende 1901 wurden 2164. # angesammelt.

Lfd. Nr.	Beschreibung	Einnahme.		Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1901	1902	1902		1901		
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
<b>2. Lutherkirchenkasse.</b>								
<b>Cap. I Kapitalzinsen.</b>								
1	5 % von einem eisernen Legat an 134 ℳ 90 ₤		6	74	6	74		
2	4 1/4 % von 10350 ℳ Hypothekensforderungen		439	87	465	75		
3	4 % von 200 ℳ in Pl. Stadtschuldscheinen		8	—	8	—		
4	3 1/2 % von 2000 ℳ in Preuß. konjol. Staatsanleihe		70	—	70	—		
5	3 1/2 % von 7000 ℳ in Pl. Stadtschuldscheinen		245	—	245	—		
6	3 % von 566 ℳ 57 ₤ Spartasseneinlage		16	98	18	87		
	<b>Summe Cap. I</b>		<b>786</b>	<b>59</b>	<b>814</b>	<b>36</b>		
<b>Cap. II.</b>								
7	Erstattungen für Heizung und Beleuchtung bei Kirchenkonzerten und Trauungen		15	—	15	—		
<b>Cap. VII.</b>								
8	Zinseszinsen		2084	60	2084	60		
	<b>Summe Cap. VII</b>		<b>2084</b>	<b>60</b>	<b>2084</b>	<b>60</b>		
	<b>Summe Cap. I und II</b>		<b>801</b>	<b>59</b>	<b>829</b>	<b>36</b>		

Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.	
		1902		1901			
		ℳ	δ	ℳ	δ		
<b>2. Lutherkirchenkasse.</b>							
<b>Cap. I. Schuldzinsen und Tilgung.</b>							
1	4 1/4 % Zinsen für das Sparkassendarlehn zur Erneuerung der Lutherkirche an 62000 ℳ	2635	—	2790	—		
2	Tilgung nach 1 % des Schuldbetrags	620	—	—	—		
	Summe Cap. I	3255	—	2790	—	Die nebenstehend bezeichneten Schulden sind nicht Schulden der Lutherkirchengemeinde, sondern des Verbandes der ev.-luth. Kirchengemeinden der Stadt Plauen.  Zu Nr. 6: Die Rücklage kam 1901 erstmalig zur Einstellung und soll bis zum Betrage von 3000 ℳ angeammelt werden.  Zu Nr. 13: Der Zaun ist mit 895 ℳ Kosten veranschlagt.	
<b>Cap. II. Steuern und Abgaben.</b>							
3	Brandkassenbeiträge	75	—	75	—		
4	Landrenten	10	68	10	68		
5	Fenster Scheibenversicherung	8	—	8	—		
6	Rücklage zur Selbstversicherung der gemalten Kirchenfenster	100	—	300	—		
	Summe Cap. II	193	68	393	68		
<b>Cap. III. Bauaufwand.</b>							
7	ständiger Unterhaltungsaufwand	100	—	100	—		
8	Befiesung der Wege	100	—	100	—		
9	Schneeschuren an Sonn- und Festtagen auf den Stegen vor der Kirche	15	—	15	—		
10	Instandhaltung der Schnittgerinne, Wege u. s. w.	100	—	100	—		
11	Gärtnereiarbeiten am Lutherplatz, Verbesserung der Rasenflächen, Beschaffung von Sträuchern	150	—	150	—		
12	Revision der Gasleitung und Gasöfen, Reinigung der letzteren	50	—	50	—		
13	Beitrag zu den Kosten eines Schuppendrahtzaunes zwischen dem Handelsschulgrundstück und dem Lutherplatze an den Handelsschulverein	447	50	—	—		
	Summe Cap. III	962	50	515	—		
<b>Cap. IV. Heizung, Beleuchtung, Reinigung.</b>							
14	Heizung und Beleuchtung der Kirche und Kirchnerei	900	—	900	—		
15	Reinigung ebendasselbst	200	—	250	—		
	Summe Cap. IV	1100	—	1150	—		
<b>Cap. V. Besoldungen und Vergütungen.</b>							
16a	Vergütungen und Beiträge zur Stadtkasse	140	08	140	08		
b	dergl. zur Fixationskasse	3	08	3	08		
17	Vergütung für Instandhaltung der Thurmuhr	15	—	15	—		
18a	Gehalt dem Sakristan, Glöckner und Aufseher des Lutherplatzes	900	—	900	—		
b	Wohnungsgeldzuschuß demselben	100	—	100	—		
c	Berechnungsgeld für Glockenläuten	125	—	125	—		
19	Aufwand für das Kirchenchor 1000 ℳ Gehalt dem Kantor, 1500 „ Aufwand für das Kirchenchor, 100 „ für Noten, w. o.	2600	—	2600	—		
20	Vergütung dem Kalkanten	300	—	300	—		
21	für Orgelstimmen dem Orgelbaumeister Müller in Verdau	35	—	35	—		
22	dem Stadtmusikchor für Kirchenmusikern	50	—	50	—		
23	dem Hausmann des Bürgercafés für Bemühungen bei den Sitzungen des Kirchenvorstandes	15	—	15	—		
24a	für Benutzung eines Lehrzimmers im Königl. Gymnasium bei Kirchenchorproben	80	—	80	—		
b	dem Gymnasialhausmann für Zimmerreinigung	50	—	50	—		
25	Beschaffung von Räumen zur Abhaltung des Konfirmandenunterrichtes	100	—	100	—		
	Summe Cap. V	4513	16	4513	16		

Gfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
	<b>Cap. III. Cymbelgeld.</b>					
8	beögl.	350	—	300	—	
	<b>Cap. IV. Vermächtnisse und Legate.</b>					
9	Zinsen von verschiedenen Legaten	220	—	185	—	Zu Nr. 9: Hinzugetreten ist das Gruber'sche Vermächtniß mit 1164 M Sparkasseneinlage.
	<b>Cap. V.</b>					
10	Zusammen	30	—	30	—	
	<b>Cap. VI.</b>					
11	Betriebsvoranschlag	1000	—	1000	—	
	<b>Cap. VII.</b>					
12	Zuschuß vom Konto der Kirchenanlagen	11446	99	10521	72	
	<b>Wiederholung der Einnahme.</b>					
	Summe Cap. I	786	59	814	36	
	" " II	15	—	15	—	
	" " III	350	—	300	—	
	" " IV	220	—	185	—	
	" " V	30	—	30	—	
	" " VI	1000	—	1000	—	
	" " VII	11446	99	10521	72	
	<b>Summe der Einnahme</b>	<b>13848</b>	<b>58</b>	<b>12866</b>	<b>08</b>	

Zde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	h	M	h	
	<b>Cap. VI. Inventar.</b>					
26a	bei der Kirche	150	—	150	—	
b	100 Stück Klappstühle	* 260	—	—	—	
27	bei der Kirchnerei	50	—	50	—	
	<b>Summe Cap. VI</b>	<b>460</b>	<b>—</b>	<b>200</b>	<b>—</b>	
	<b>Cap. VII. Verwendung der Cymbelgelder.</b>					
28	für Armenpflege (zu Händen der Geistlichen)	175	—	150	—	
29	für besondere Nothfälle	175	—	150	—	
	<b>Summe Cap. VII</b>	<b>350</b>	<b>—</b>	<b>300</b>	<b>—</b>	
	<b>Cap. VIII. Verwendung der Legatzinsen.</b>					
30	dergl. zur Fixationskasse	662	74	662	74	
	<b>Cap. IX. Allgemeine Ausgaben.</b>					
31	Wein, Hostien, Wachskerzen	200	—	200	—	
32	Miethzins für die Kirchnerei	200	—	200	—	
33	Druckfachen, Einrückungskosten, Vervielfältigung des Haushaltplanes, Geschäftsbedürfnisse	150	—	150	—	
34	Kirchenschmuck u. s. w. an Festtagen	100	—	100	—	
35	Schulgeld für die Chorschüler zur Schulkasse	150	—	150	—	
36	Kinderharfen, Neue Testamente und andere christliche Schriften für ärmere Besucher der Kindergottesdienste	30	—	30	—	
37	Gejang- und Konfirmandenbücher für arme Konfirmanden	60	—	60	—	
38	Unterstützungen an fremde Kirchengemeinden	25	—	25	—	
39	dem evang. Jünglingsverein	30	—	30	—	
40	dem Diözesanverband für entlassene Sträflinge	16	50	16	50	
41	dem Landesverein für innere Mission	10	—	—	—	
42	dem Verein für kirchliche Kunst	10	—	10	—	
43	dem Sittlichkeitsverein	10	—	10	—	
44	einmaliger Beitrag für die österreichischen Diasporagemeinden	100	—	—	—	
45	Entschädigung für Heizung und Beleuchtung bei Benutzung von Räumen in der Herberge zur Heimath durch evang. Vereine	60	—	60	—	
46	verschiedene Ausgaben	200	—	100	—	
—	einmalige Einstellung im Vorjahre	—	—	200	—	
	<b>Summe Cap. IX</b>	<b>1351</b>	<b>50</b>	<b>1341</b>	<b>50</b>	
	<b>Cap. X.</b>					
47	Betriebsvorschuß für 1903	1000	—	1000	—	
	<b>Wiederholung der Ausgabe.</b>					
	<b>Summe Cap. I</b>	<b>3255</b>	<b>—</b>	<b>2790</b>	<b>—</b>	
	" " <b>II</b>	<b>193</b>	<b>68</b>	<b>393</b>	<b>68</b>	
	" " <b>III</b>	<b>962</b>	<b>50</b>	<b>515</b>	<b>—</b>	
	" " <b>IV</b>	<b>1100</b>	<b>—</b>	<b>1150</b>	<b>—</b>	
	" " <b>V</b>	<b>4513</b>	<b>16</b>	<b>4513</b>	<b>16</b>	
	" " <b>VI</b>	<b>460</b>	<b>—</b>	<b>200</b>	<b>—</b>	
	" " <b>VII</b>	<b>350</b>	<b>—</b>	<b>300</b>	<b>—</b>	
	" " <b>VIII</b>	<b>662</b>	<b>74</b>	<b>662</b>	<b>74</b>	
	" " <b>IX</b>	<b>1351</b>	<b>50</b>	<b>1341</b>	<b>50</b>	
	" " <b>X</b>	<b>1000</b>	<b>—</b>	<b>1000</b>	<b>—</b>	
	<b>Summe der Ausgabe</b>	<b>13848</b>	<b>58</b>	<b>12866</b>	<b>08</b>	

Zfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	¢	ℳ	¢	
<b>3. Pauluskirchenkasse.</b>						
<b>Cap. I. Miethzinsen.</b>						
1	Miethzinsen für Wohnungen im Pfarrhaus, Kaiserstr. 65	250	—	250	—	
<b>Cap. II. Kapitalzinsen.</b>						
2	3 1/2 % von 2500 ℳ in Pl. Stadtschuldscheinen	87	50	87	50	Zu Nr. 2: Stiftungsbeitrag des verstorbenen Privatmanns Th. Schmidt zur Unterhaltung seines und seiner Eltern Gräber; vergl. Cap. V Pof. 24 und Cap. IX Pof. 35 der Ausgabe.
3	3 % von 300 ℳ Sparfasseneinlage	9	—	10	—	
	Summe Cap. II	96	50	97	50	
<b>Cap. III.</b>						
4	Erstattung für Beleuchtung der Thurmuhre aus der Stadtkasse	400	—	400	—	Zu Nr. 3: Stiftungsbeitrag des verstorbenen Ayliften Schimmig.
5	bergl. für Heizung und Beleuchtung bei Kirchenkonzerten und Trauungen	50	—	50	—	
	Summe Cap. III	450	—	450	—	



Sfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	¢	ℳ	¢	
<b>3. Pauluskirchenkasse.</b>						
<b>Cap. I. Schuldzinsen und Tilgung.</b>						
1a	4 1/4 % Zinsen für die Restschuld an 544500 ℳ	23141	25	24750	—	
b	Tilgung nach 1 % der ursprünglichen Schuld an 550000 ℳ zuzügl. der ersparten Zinsen, 2. Rate	7108	75	5500	—	
	Summe Cap. I	30250	—	30250	—	
<b>Cap. II. Steuern, Abgaben, Versicherung.</b>						
2	Brandkassenbeiträge	200	—	200	—	
3	Staatsgrundsteuer	30	—	30	—	
4	Fenster Scheibenversicherung für Kirche und Pfarrhaus	35	—	35	—	
5	Rücklage zur Selbstversicherung der Kirchenfenster	50	—	50	—	
6	Invalidenversicherungsbeiträge für den Kirchenvogt und den Schreiber der Kirchnerei	20	—	20	—	
	Summe Cap. II	335	—	335	—	
<b>Cap. III. Bauaufwand.</b>						
<b>a. Kirche.</b>						
7a	ständiger Unterhaltungsaufwand	200	—	200	—	
b	Unterhaltung der gärtnerischen Anlagen an der Kirche	300	—	150	—	
c	Anbringung zweier Schleußeneinfälle und 60 m seitlichen Gerinnes am Wege von der Kreuzung der Rähnisch- und Leißnerstr. aufwärts	* 210	—	—	—	
d	dergl. eines Flaschenzuges zum Heben der Mischkästen in der Kirche	* 130	—	—	—	
<b>b. Pfarrhaus, Kaiserstr. 65.</b>						
8a	ständiger Unterhaltungsaufwand	200	—	200	—	
b	Entleeren der Abortgruben	50	—	—	—	
c	Ausbesserung der Decke und des Fußbodens in der Wohnung des Pastor Ehrlich	* 120	90	—	—	
—	einmalige Einstellungen im Vorjahre	—	—	422	50	
	Summe Cap. III	1210	90	972	50	
<b>Cap. IV. Heizung, Beleuchtung, Wasserzins, Reinigung.</b>						
9	Heizung der Kirche und Kirchnerei	900	—	900	—	
10	Beleuchtung der Kirche und Kirchnerei	1250	—	1250	—	
11	Wasserzins für Kirche und Kirchnerei	20	—	20	—	
12	Reinigungsaufwand für Kirche und Kirchnerei	420	—	420	—	
	Summe Cap. IV	2590	—	2590	—	
<b>Cap. V. Befoldungen und Vergütungen.</b>						
13	dem Kantor und Organist	1000	—	1000	—	
14a	dem Kirchenchor, einschl. Schulgeld für die Chorschüler	1900	—	1900	—	
	300 ℳ — dem Präfeldt,					
	1050 " — " für 7 Männerstimmen je 150 ℳ,					
	400 " — " für Knabenstimmen,					
	150 " — " Schulgeld für die Chorschüler,					
	iv. o.					
b	für Noten	100	—	100	—	
15	Berechnungsgeld für Kirchenmusik	300	—	300	—	
16	Orgelspiel bei den Kindergottesdiensten	30	—	30	—	
17	dem Kirchendiener	900	—	800	—	
18	dem Glöckner	600	—	600	—	
19	Beitrag zur Schulkasse für zu übernehmende Ueberstunden des Kantors nach 1/4 seines Lehrergehaltes	650	—	633	33	
20	für Kassen- und Rechnungsführung zur Stadtkasse	100	—	100	—	
21	Instandhaltung der Thurmuhre	15	—	15	—	
22	Lohn dem Kirchenboten und Thürnensteher	350	—	350	—	
	Seitenbetrag	5945	—	5828	33	

Die nebenstehend bezeichnete Schuld ist nicht Schuld der Pauluskirchengemeinde, sondern des Verbandes der ev.-luth. Kirchengemeinden der Stadt Plauen.

Zu Nr. 5: Der Fonds betrug Ende 1901: 209 ℳ.

Hierunter 460 ℳ einmalig.

Zu Nr. 17: Dem Kirchendiener liegt zugleich die Bedienung der Heizungsanlage ob. Er hat freie Wohnung im Pfarrhause und für 1902 Anspruch auf die stoffmäßige Zulage an 100 ℳ.

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	δ	ℳ	δ	
	<b>Cap. I. Beiträge.</b>					
	<b>Cap. II. Steuern, Zinsen, Gebühren.</b>					
6	besgl.	1400	—	1200	—	
	<b>Cap. IV. Cymbelgeld.</b>					
7	verschiedene Einnahmen	20	—	5	—	
	<b>Cap. V.</b>					
8	Betriebsvorschuß	1000	—	1000	—	
	<b>Cap. VII.</b>					
9	Zuschuß vom Konto der Kirchenanlagen	41208	40	40907	33	
	<b>Wiederholung der Einnahme.</b>					
	Summe Cap. I	250	—	250	—	
	" " II	96	50	97	50	
	" " III	450	—	450	—	
	" " IV	1400	—	1200	—	
	" " V	20	—	5	—	
	" " VI	1000	—	1000	—	
	" " VII	41208	40	40907	33	
	<b>Summe der Einnahme</b>	<b>44424</b>	<b>90</b>	<b>43909</b>	<b>83</b>	

Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		fl.	sch.	fl.	sch.	
	Uebertrag	5945	—	5828	33	
23	Instandhaltung und Stimmung der Orgel	100	—	100	—	
24	Unterhaltung der Schmidt'schen Gräber	54	—	54	—	
	Summe Cap. V	6099	—	5982	33	Zu Nr. 24: S. Cap. II Nr. 2 der Einnahme.
	Cap. VI. Inventar.					
25	Ergänzung und Unterhaltung des Inventars	100	—	100	—	
	Cap. VII. Geschäftsaufwand der Kirchnerei.					
26	Geschäftsbedürfnisse, Drucksachen, Einrückungsgebühren, Vervielfältigung des Haushaltplans u. s. w.	300	—	300	—	
	Cap. VIII. Verwendung der Gymbelgelder.					
27	dergl., und zwar 700 fl. — sch zur Verfügung des Kirchenvorstandes für besondere kirchliche Aufwendungen, 700 „ — „ für kirchliche Armenpflege, w. o.	1400	—	1200	—	
	Cap. IX. Allgemeine Ausgaben.					
28	Wein, Hostien, Wachskerzen	350	—	350	—	
29	Gefang- und Konfirmandenbücher für arme Konfirmanden	100	—	100	—	
30a	Unterstützungen an fremde Kirchengemeinden	25	—	25	—	
b	dem Diözesanverband für entlassene Sträflinge	16	50	16	50	
c	dem Verein für kirchliche Kunst	10	—	10	—	
d	dem Sittlichkeitsverein	10	—	10	—	
e	dem Landesverein für innere Mission	10	—	—	—	
f	Beitrag für Anstellung von evang. Vikaren in der österreichischen Diaspora	100	—	—	—	
31a	Berechnungsgeld für elektr. Kraft zum Betriebe des Orgelmotors	100	—	100	—	
b	für Drehen der Orgelgebläse bei Abstellung des elektrischen Stromes	50	—	—	—	
32	Kirchen Schmuck bei hohen Festen	100	—	100	—	
33	Entschädigung für Heizung und Beleuchtung bei Benutzung von Räumen in der Herberge zur Heimath durch evang. Vereine	60	—	60	—	
34	Aufstellung des Podiums bei Kirchenkonzerten	75	—	75	—	
35	überschüssige Zinsen vom Schmidt'schen Legat zur verzinslichen Anlegung	33	50	33	50	
36	verschiedene Ausgaben	100	—	100	—	
—	einmalige Einstellung im Vorjahre	—	—	200	—	
	Summe Cap. IX	1140	—	1180	—	
	Cap. X.					
37	Betriebsvorchuß für 1903	1000	—	1000	—	
	Wiederholung der Ausgabe.					
	Summe Cap. I	30250	—	30250	—	
	„ „ II	335	—	335	—	
	„ „ III	1210	90	972	50	
	„ „ IV	2590	—	2590	—	
	„ „ V	6099	—	5982	33	
	„ „ VI	100	—	100	—	
	„ „ VII	300	—	300	—	
	„ „ VIII	1400	—	1200	—	
	„ „ IX	1140	—	1180	—	
	„ „ X	1000	—	1000	—	
	Summe der Ausgabe	44424	90	43909	83	

Sfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		fl.	sch.	fl.	sch.	
<b>4. Gemeindefirchfaften.</b>						
Cap. I. Kapitalzinsen.						
1	5% von einem eisernen Legat an 134 fl. 90 sch.	6	74	6	74	
2	4 1/4% von 6000 fl. Hypothekensforderungen	255	—	270	—	
3	3 1/2% von 2500 fl. Preuß. konjol. Staatsanleihe	87	50	87	50	
4	4% von 200 fl. Pl. Stadtschuldscheinen	8	—	8	—	
5	3 1/2% von 6800 fl. dergl.	238	—	238	—	
6	3% von 100 fl. Sparfaßeneinlage	3	—	3	33	
	Summe Cap. I	598	24	613	57	
Cap. II. Erbzinsen.						
7	dergl. aus dem Deutschen Haus	425	89	425	89	
Cap. III. Miethzinsen.						
—	für die Organistenwohnung	—	—	—	—	
—	für die vorm. Dr. Barthel'sche Wohnung	—	—	—	—	
8	für eine Dachwohnung im Hintergebäude auf 1. Vierteljahr 1902	18	—	72	—	Die Nutzungen dieser Dienstwohnungen sind auf Cap. III der Einnahme der Fixationskaffe zu verrechnen, da das Wohnungsgeld für Pastor Dr. Barthel und der Bezug des Organisten aus dieser Kaffe gezahlt wird. Die unter Nr. 8 und 9 bezeichneten Miethzinsen sind wegen des geplanten Abbruchs des Gebäudes nur auf 1. Vierteljahr 1902 eingestellt.
9	für einen Schuppen am Hintergebäude auf dieselbe Zeit	6	25	25	—	
	Summe Cap. III	24	25	97	—	
Cap. IV.						
—	Vortrag aus 1900 als Berechnungsgeld für die Vorarbeiten zum Umbau des Gemeindefirchfaftengebäudes	—	—	1500	—	
Cap. V.						
10	Betriebsvorschuß	500	—	500	—	
Cap. VI.						
11	Zuschuß vom Konto der Kirchenanlagen	1470	49	445	41	
Wiederholung der Einnahme.						
	Summe Cap. I	598	24	613	57	
	" " II	425	89	425	89	
	" " III	24	25	97	—	
	" " IV	—	—	1500	—	
	" " V	500	—	500	—	
	" " VI	1470	49	445	41	
	Summe der Einnahme	3018	87	3581	87	

Sfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	§	ℳ	§	
<b>4. Gemeindefirchfaſten.</b>						
Cap. I. Befoldungen und Deputate.						
1	Befoldungen für Geiſtliche und Lehrer zur Fixations- und zu anderen Klaſſen	498	82	498	82	
2	Bergütung für 1½ Scheffel = 1,557 hl Korn, das hl zu 13 ℳ 50 §, für den Chorpräſekt zur Fixationsklaſſe	21	—	21	—	
3	für Rechnungsprüfung zur Hälfte zur Stadt-, zur Hälfte zur Fixationsklaſſe	6	16	6	16	
4a	für Verwaltung und Rechnungsführung zur Stadtklaſſe	66	87	66	87	
b	beſonderer Beitrag zur Befoldung des Stadthauptkaſſierers als Rechnungsführers zur Stadtklaſſe	50	—	50	—	
5	Entſchädigung für die weggefallene vorm. Tertiatwohnung zur Realgymnaſialklaſſe	90	—	90	—	
	Summe Cap. I	732	85	732	85	
Cap. II. Legatzinſen.						
6	bergl.	13	48	21	23	Zu Nr. 6: Weniger, weil das Steiniger'sche Legatkapital zur Rückzahlung gekommen iſt.
Cap. III. Schuldzinſen.						
7	4¼ % für ein Darlehn zum Umbau des Gemeindefirchfaſtengebäudes: 637 ℳ 50 § für 30000 ℳ auf 3. und 4. Vierteljahr und 531 „ 25 „ für 50000 „ auf 4. Vierteljahr 1902, w. o.	1168	75	—	—	Zu Nr. 7: Der Darlehnsbetrag in vorauſſichtlicher Höhe von 125000 ℳ bildet eine Schuld des Verbandes der ev.-luth. Kirchengemeinden der Stadt Plauen.
	Summe Cap. III	1168	75	—	—	
Cap. IV. Steuern und Abgaben.						
8	Brandkaſſenbeiträge	125	—	125	—	
9	Staatsgrundſteuern	22	80	22	80	
10	Staatsinkommenſteuer	30	—	30	—	
11	Deutſchhauszinſen wegen des abgeſchafften Kaplans	17	99	17	99	
12	Fenſterſcheibenverſicherung zum ſtädtiſchen Hagelverſicherungsfonds	7	—	7	—	
	Summe Cap. IV	202	79	202	79	
Cap. V. Bauaufwand.						
13	ſtändiger Unterhaltungsaufwand am Haupt- und Hintergebäude	100	—	450	—	
—	Berechnungsgeld für die Vorarbeiten zum Umbau des Gemeindefirchfaſtengebäudes	—	—	1500	—	
	Summe Cap. V	100	—	1950	—	
Cap. VI. Verſchiedene Ausgaben.						
14	Beſetzungskoſten	150	—	150	—	
15	Einrückungskoſten, Buchbinderarbeiten u. ſ. w.	25	—	25	—	
16	Wohnungsgeldentſchädigung an den Kirchendiener Kanis auf die Zeit vom 1. April bis Ende Dezember 1902 nach jährlich 168 ℳ	126	—	—	—	Zu Nr. 16: Kanis hat Anſpruch auf Dienſtwohnung im Gemeindefirchfaſtengebäude, die er wegen deſſen Abbruchs Ende März 1902 zu räumen hat.
	Summe Cap. VI	301	—	175	—	
Cap. VII.						
17	Betriebsvorſchuß für 1903	500	—	500	—	
Wiederholung der Ausgabe.						
	Summe Cap. I	732	85	732	85	
	" " II	13	48	21	23	
	" " III	1168	75	—	—	
	" " IV	202	79	202	79	
	" " V	100	—	1950	—	
	" " VI	301	—	175	—	
	" " VII	500	—	500	—	
	Summe der Ausgabe	3018	87	3581	87	

Sfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	h	M	h	
<b>5. Fixationskasse.</b>						
<b>Cap. I. Kapitalzinsen.</b>						
1	Zinsen von 1382 M 79 h Entschädigungen an die Geistlichen, die Kantorat- und Kirchnerlehne für Wegfall des Rechtes auf Vorauszahlung der Holzgelderrente 51 M — h von 1200 M — h Hypothekenantheil, 4 1/4 %, 5 " 46 " von 182 " 79 " Sparkasseneinlage, 3 %, w. o.	56	46	60	09	
2	dergl. von 13147 M 50 h Kaufgeld für die früher dem Pfarrlehn gehörige Wiese in der unteren Aue 455 M — h von 13000 M — h 3 1/2 % Pl. Stadtschuldscheinen, 4 " 41 " von 147 " 50 " Sparkasseneinlage, 3 %, w. o.	459	41	459	92	
3a	dergl. von 4355 M 41 h Barkassenzinskapitalien 1378 M 35 h für das Pfarrlehn, 199 " 18 " für das Stadtdiakonatlehn, 1865 " 84 " für das 1. Landdiakonatlehn, 912 " 04 " für das 2. Landdiakonatlehn, Pl. Antheils, 4355 M 41 h Summe, nämlich: 5 M 25 h von 150 M — h Pl. Stadtschuldscheinen, 3 1/2 %, 159 " 37 " von 3750 " — " Hypothekenzinskapitalien, 4 1/4 %, 13 " 65 " von 455 " 41 " Sparkasseneinlage, 3 %, 178 M 27 h Summe.	178	27	189	18	
b	dergl. von 1696 M 06 h Barkassenzinskapital für das 2. Landdiakonat, Straßberger Antheils, zu 3 % zur Straßberger Pfarrkasse auf 1. Halbjahr 1902 Bem. Die Zinsen fließen vom 1. Juli 1902 ab zur Pfarrkasse in Straßberg.	25	44	56	53	
c	dergl. von 389 M 60 h Barkassenzinskapital für den 1. Landdiakonus, Jöhnißer Antheils, zu 3 1/2 % bez. 3 % Bem. Diese Zinsen sind laut Kirchenvorstandsbeschlusses vom 2. Dezbr. 1887 dem Pfarrbaufonds in Jöhniß überwiesen.	13	17	13	48	
Summe Cap. I		732	75	779	20	
<b>Cap. II. Pachtgelder und Miethzinsen.</b>						
4a	Pacht- und Nutzungsbezüge des Oberpfarrers als Beitrag zu seinem Gehalte Bem. Für einen Theil des als Lagerplatz im 2. städt. Straßenmeisterbezirk benutzten Superintendenturgrundstückes.	310	—	310	—	
b	Zinsen von 3000 M Kaufgeld für einen Theil des Pfarrgartens nach 3 1/2 % aus der Deutschhauskasse als Beitrag zum Gehalt desselben Geistlichen	105	—	105	—	
c	dergl. für einen Theil des Superintendenturgartens vom Bäcker Künzel	30	—	30	—	
d	dergl. für den als Spielplatz der Hilsschule benutzten Theil desselben Gartens aus der Schulkasse	10	—	10	—	
5	Miethzins für die Organistenwohnung im Gemeindefirchsaftengebäude auf 1. Vierteljahr 1902	75	—	300	—	
6	desgl. für die Wohnung des 2. Landdiakonus ebendasselbst auf 1. Vierteljahr 1902 Bem. zu Nr. 5. und 6: Fallen weg, weil das alte Gemeindefirchsaftengebäude zum Abbruch kommen soll.	75	—	300	—	
Summe Cap. II		605	—	1055	—	

Lfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
<b>5. Fixationskasse.</b>						
<b>Cap. I. Gehalte und Vergütungen.</b>						
1.	dem Oberpfarrer Sup. Viechle (Johanniskirche) Bem. Hat Dienstwohnung. Gehalt erhöht um die stoffelmäßige Zulage.	7500	—	7000	—	Zu Nr. 1: Vergl. auch Einnahme Cap. II Nr. 4a+d.
2.	dem Pfarrer Kesselring (Pauluskirche) Bem. Hat Dienstwohnung.	5700	—	5700	—	
3.	dem Archidiaconus Vogel (Johanniskirche) Bem. Hat Dienstwohnung.	5100	—	5100	—	
4.	dem Pfarrer Weisflog (Lutherkirche) Bem. Bezieht außerdem 900 ℳ Wohnungsgeld.	4500	—	4500	—	Zu Nr. 4: Vergl. Cap. II Nr. 30 der Ausgabe.
5.	dem 1. Diaconus an der Lutherkirche demselben eventuell Mehrgehalt Bem. Bezieht außerdem 700 ℳ Wohnungsgeld. Die Beschlussfassung über die Höhe des Gehaltes ist bis zur endgültigen Stellenbelegung vorbehalten.	3000	—	3600	—	Zu Nr. 5: Vergl. Cap. II Nr. 31 der Ausgabe.
6.	dem Diaconus Hempel (Johanniskirche)	3000	—	3000	—	Zu Nr. 6: Vergl. Cap. II Nr. 34 der Ausgabe.
7.	dem Diaconus Ehrlich (Pauluskirche) Bem. Hat Dienstwohnung.	3300	—	3300	—	
8.	dem Diaconus Paulinus (Pauluskirche) Bem. Hat Anspruch auf die stoffelmäßige Zulage. Bezieht außerdem 500 ℳ Wohnungsgeld.	3000	—	2700	—	Zu Nr. 8: Vergl. Cap. II Nr. 33 der Ausgabe.
9.	dem Diaconus Glänzel, einschl. des Einkommens vom Filial Föhnitz Bem. Hat Dienstwohnung und bezieht außerdem 360 ℳ Fortkommenschädigung.	3000	—	3000	—	Zu Nr. 9: Vergl. Cap. II Nr. 25 der Ausgabe.
10a	dem Diaconus Dr. Barthel	3500	—	3500	—	Zu Nr. 10a: S. Cap. II Nr. 26 und 32 der Ausgabe.
b	demselben zeitlich von der Gemeinde Strassberg gewährte persönliche Zulage auf 2. Halbjahr 1902 nach jährlich 100 ℳ Bem. Die persönliche Zulage soll Dr. Barthel auch künftig nach Aussparrung des Filials Strassberg aus der Fixationskasse weiter erhalten, im Uebrigen bezieht er außer 3600 ℳ Jahresgehalt 700 ℳ Wohnungsgeld, 250 ℳ für Abhaltung der Gottesdienste in Haselbrunn aus der Johanniskirchenkasse und 500 ℳ Fortkommenschädigung. Die organische Ordnung dieser Bezüge ist vorbehalten.	50	—	—	—	
11.	dem 3. Diaconus an der Pauluskirche auf die Zeit vom 1. April bis 31. Dezember 1902 nach jährlich 2700 ℳ Bem. Gelangt erst vom Tage der tatsächlichen Belegung der Stelle ab zur Auszahlung.	2025	—	—	—	Zu Nr. 11: S. Cap. II Nr. 35 der Ausgabe.
12.	dem 2. Diaconus an der Lutherkirche auf die Zeit vom 1. Mai bis Ende Dezember 1902 nach jährlich 2700 ℳ	1800	—	—	—	Zu Nr. 12: S. Cap. II Nr. 36 der Ausgabe.
13.	Gehalt dem Hilfsgeistlichen an der Lutherkirche auf die Zeit vom 1. Januar bis Ende April 1902 nach jährlich 1800 ℳ	600	—	1350	—	Zu Nr. 13: S. dagegen Cap. VI Nr. 26 der Einnahme.
14a	dem 1. Kirchner Graf an der Johanniskirche Bem. Bezieht außerdem 400 ℳ Wohnungsgeld.	2800	—	2800	—	Zu Nr. 14a: Vergl. Cap. II Nr. 39 der Ausgabe.
b	Zählgeld demselben	30	—	30	—	
15a	dem Kirchner Weißbach (Pauluskirche)	2100	—	2100	—	
b	Zählgeld demselben	20	—	20	—	
16a	dem Kirchner Heidrich (Lutherkirche)	1500	—	1500	—	
b	Zählgeld demselben	20	—	20	—	
c	persönliche Zulage demselben auf 1902 Bem. Die Zulage fällt bei der nächsten stoffelmäßigen Gehaltserhöhung wieder weg.	100	—	—	—	
17a	dem 2. Kirchner und Kirchenbuchführer Ullmann an der Johanniskirche	1650	—	1650	—	Zu Nr. 17: S. Bemerk. zu Cap. VII Nr. 27 der Einnahme.
b	persönliche Zulage demselben	150	—	150	—	
c	Zählgeld demselben	20	—	20	—	
18a	Schreiblöhne bei der Kirchnerei der Johanniskirche	1300	—	1240	—	
b	dergl. bei der Pauluskirche	450	—	250	—	
	Seitenbetrag	56815	—	52530	—	

Sfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	⊥	ℳ	⊥	
<b>Cap. III. Feststehende Einkünfte.</b>						
7a	Zinsen von Holzablöschungskapitalien, Besoldungen und Franksteuervergütungen aus der Königl. Kultusministerialkasse Bem. Vermindert sich nach Ausscheidung des Filials Straßberg auf 2. Halbjahr um 42 ℳ 70 ⊥ nach jährlich 85 ℳ 40 ⊥ für Bezüge des 2. Landdiakonus.	1905	86	1948	56	
b	für den Chorpräsekt ebendaher	15	42	15	42	
8	aus der Deutschhauskasse Bem. Weniger wegen Rückgangs der Kausigelderzinsen für die Dienstfelder.	3416	—	3435	—	
9a	aus dem Gemeindefirchkaften	377	82	377	82	
b	für den Chorpräsekt Vergütung für 1½ Scheffel = 1,557 hl Korn ebendaher	15	—	15	—	
10a	aus dem Schulkafsten	191	86	191	86	
b	für den Chorpräsekt ebendaher, einschl. 10 ℳ 78 ⊥ durch die Schulkasse	99	28	99	28	
11	aus der Hospitalkasse Bem. Von den Jahreszinsen der bei der Fixationskasse mitverwalteten Stiftung der vereinigten Hospitäler fließen 509 ℳ 34 ⊥ zur Fixationskasse, während die übrigen Zinsen hauptsächlich für kirchliche Armen- und Krankenpflege verwendet werden.	509	34	534	34	
12	aus der Stadtkasse	522	50	522	50	
13	aus der Höfer'schen Stiftung	171	91	171	91	
14a	aus der Johanniskirchekasse und dem Diez'schen Legat	141	80	141	80	
b	für den Chorpräsekt aus der Johanniskirchekasse	3	02	3	02	
15	aus der Lutherkirchekasse	392	—	239	82	
16	durch den Kirchner eingezahlte Legate Bem. Zwischen Nr. 15 und 16 hatte eine andere Zuteilung der Legate einzutreten.	98	—	251	50	
17	Legate von verschiedenen Privaten	79	93	79	93	
18	Zinsen des Priesterlegates an 27900 ℳ (Ende 1882) nach verschiedenen Zinssätzen	1020	—	1041	87	
Summe Cap. III		8959	74	9069	63	
<b>Cap. IV. Accidentalgebühren.</b>						
19	Taufen	1350	—	1100	—	
20	Trauungen, einschl. Segen von Stühlen, Gesang, Orgelspiel und Schmückung des Altarplatzes	4200	—	3800	—	
21	Reden, Gebet und Läuten bei Beerdigungen	7200	—	6000	—	
22	Kircheneuchauszüge	750	—	900	—	
Summe Cap. IV		13500	—	11800	—	
<b>Cap. V. Beiträge der Tochterkirchgemeinden.</b>						
23	dergl. von Straßberg auf 1. Halbjahr 1902 nach jährlich 1405 ℳ	702	50	1405	—	
24	dergl. von Jöhniß Bem. Die dem 1. Landdiakonus seit 1900 bewilligte Gehaltserhöhung an 300 ℳ fällt mit 40% = 120 ℳ auf den Filialbeitrag der Gemeinde Jöhniß.	980	—	980	—	
Summe Cap. V		1682	50	2385	—	
<b>Cap. VI. Staatsbeiträge.</b>						
25	Entschädigung für Wegfall von Gebühren für Geistliche und Kirchendiener aus der Königl. Kultusministerialkasse Bem. Vermindert sich nach Ausscheidung des Filials Straßberg um 104 ℳ 82 ⊥ für 2. Halbjahr 1902 nach jährlich 209 ℳ 63 ⊥	6401	98	6506	80	
Seitenbetrag		6401	98	6506	80	



Sfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	§	ℳ	§	
	Uebertrag	56815	—	52530	—	
19	Zuschuß zum Gehalt des Kantors zur Schulkasse Bem. Bezieht von 1902 ab 3600 ℳ Gehalt aus der Schulkasse und 600 ℳ Wohnungsgeld aus der Fixationstasse.	2600	—	2400	—	Zu Nr. 19; S. Cap. II Nr. 38 der Ausgabe.
20	Entschädigung für zu übernehmende Ueberstunden des Organisten der Johanniskirche zur Schulkasse Bem. zu Nr. 19 und 20. Während die Aufwendungen für die Kirchenchöre und die Vergütungen für gewisse Kirchendiener bei den einzelnen Kirchenkassen unmittelbar eingestellt sind, wird das Gehalt für den Kantor und Organist der Johanniskirche hier verausgabt, weil für Beide Theile der Fixa und Staatsbeiträge im Cap. III und IV der Einnahme verrechnet werden.	1166	—	1100	—	
21	für Orgelspiel bei den Kinder Gottesdiensten an einen Seminaristen	60	—	60	—	
22	für Verwaltung der Fixationstasse zur Stadtkasse	200	—	200	—	
23	Ruhegehalt der verw. Kirchnereizpedient Seidel	250	—	250	—	
24	desgl. der verw. Sakristan Enders	200	—	200	—	
	Summe Cap. I	61291	—	56740	—	
<b>Cap. II. Sonstige Vergütungen.</b>						
25	dem Diaconus Glänzel für Fortkommen nach den eingepfarrten Dörfern und dem Filial Jöhniß	360	—	360	—	
26	dem Diaconus Dr. Barthel für Fortkommen nach den eingepfarrten Dörfern, einschl. Kauschwitz	500	—	500	—	
27	dem Thürmer Flach für Läuten	355	—	355	—	
28	Vergütung dem Kirchenrechnungsführer Stadthauptkassirer Schneider	200	—	200	—	
29	dergl. dem Rechnungsführer Rod	200	—	200	—	
30	Wohnungsgeld dem Pfarrer Weissfog	900	—	800	—	
31	desgl. dem 1. Diaconus an der Lutherkirche	700	—	700	—	
32	desgl. dem Diaconus Dr. Barthel	700	—	700	—	
33	desgl. dem Diaconus Paulinus	500	—	450	—	Zu Nr. 32: S. dagegen Cap. II Nr. 6 der Einnahme.
34	desgl. dem Diaconus Hempel auf die Zeit vom 1. April bis 31. Dezember 1902 nach jährlich 780 ℳ Bem. Diaconus Hempel hat bis Ende März 1902 Dienstwohnung im alten Gemeindefirstengebäude, von da ab soll er, bis ihm solche wieder gewährt werden kann, 780 ℳ jährliches Wohnungsgeld beziehen.	585	—	—	—	
35	desgl. dem 3. Diaconus an der Pauluskirche auf dieselbe Zeit nach jährlich 450 ℳ	337	50	—	—	
36	desgl. dem 2. Diaconus an der Lutherkirche auf die Zeit vom 1. Mai bis 31. Dezember 1902 nach jährlich 450 ℳ	300	—	—	—	
37	desgl. dem Hilfsgeistlichen an der Lutherkirche auf die Zeit vom 1. Januar bis 30. April 1902 nach jährlich 300 ℳ	100	—	225	—	
38	desgl. dem Kantor Kiedel	600	—	—	—	
39	desgl. dem 1. Kirchner Graf	400	—	400	—	
40	Vergütung für Verwaltung des Organistenamtes in der Zeit vom 1. Januar bis 31. März 1900 an Organist a. D. Bitterlich	225	—	—	—	
41	Zinsen von 1696 ℳ 06 § Vakanzkassenkapital, Straßberger Antheils, zu 3% auf 1. Halbjahr 1902 zur verzinlichen Anlegung	25	44	56	53	Zu Nr. 41: Vergl. Cap. I Nr. 3b der Einnahme.
42	Zinsen von 389 ℳ 60 § Pfarrvakanzkassenkapital, Jöhnißer Antheils, an den Pfarrbaufonds in Jöhniß	13	17	13	48	Zu Nr. 42: Vergl. Cap. I Nr. 3c der Einnahme.
	Summe Cap. II	7001	11	4960	01	

Pfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	δ	ℳ	δ	
	Uebertrag	6401	98	6506	80	
26	Beitrag für den Hilfsgeistlichen an der Luther- und Pauluskirche nach jährlich 900 ℳ auf die Zeit vom 1. Januar bis 30. April 1902 aus der Königl. Kultusministerialkasse	300	—	675	—	Zu Nr. 26: S. Cap. I Nr. 13 und Cap. II Nr. 37 der Ausgabe.
	Bem. Da die Hilfsgeistlichenstelle vom 1. Mai 1902 ab zu einer Diakonatsstelle erhoben wird, fällt von diesem Zeitpunkte ab der Beitrag weg.					
	Summe Cap. VI	6701	98	7181	80	
	<b>Cap. VII. Verschiedene Einnahmen.</b>					
27	Befoldungsbeitrag der Königl. Superintendentur zum Gehalte des 2. Kirchners auf 1. Vierteljahr 1902 nach jährlich 600 ℳ	150	—	600	—	Zu Nr. 27: S. Cap. I Nr. 17 der Ausgabe.
	Bem. Da der 2. Kirchner infolge seiner vollen Beschäftigung für die Johannisgemeinde Ephoralarbeiten nicht weiter besorgen kann, soll von Ostern 1902 ab ein besonderer Ephoralerpedient angestellt werden, dafür aber der Befoldungsbeitrag wegfällen.					
	<b>Cap. VIII. Betriebsvoranschlag.</b>					
28a	desgl. aus dem Jahre 1901	5000	—	5000	—	
b	Ueberschußanteil aus den Vorjahren	1000	—	1000	—	
	Summe Cap. VIII	6000	—	6000	—	
	<b>Cap. IX.</b>					
29	Zuschuß vom Konto der Kirchenanlagen	35885	14	28529	38	
	<b>Wiederholung der Einnahme.</b>					
	Summe Cap. I	732	75	779	20	
	" " II	605	—	1055	—	
	" " III	8959	74	9069	63	
	" " IV	13500	—	11800	—	
	" " V	1682	50	2385	—	
	" " VI	6701	98	7181	80	
	" " VII	150	—	600	—	
	" " VIII	6000	—	6000	—	
	" " IX	35885	14	28529	38	
	Summe der Einnahme	74217	11	67400	01	

Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	¢	ℳ	¢	
<b>Cap. III. Verschiedene Ausgaben.</b>						
43	Geschäftsaufwand, Druckfachen u. s. w. für die Kirchenvorstände	100	—	100	—	
44	Bejegungskosten bei der Johanniskirche	150	—	150	—	
45	dergl. bei der Lutherkirche	150	—	150	—	
46	dergl. bei der Pauluskirche	150	—	150	—	
47	Umzugskosten dem Diaconus Hempel	100	—	—	—	
48	dergl. dem Kantor Niedel	100	—	—	—	
<p>Bem. zu Nr. 47 und 48: Da wegen des Abbruches des alten Gemeindefirstastengebäudes die Dienstwohnungen des Diaconus Hempel und Kantors Niedel zu räumen sind, wurde Beiden je 100 ℳ Umzugskostenentschädigung bewilligt.</p>						
49a	kirchliche Studienreisen	150	—	150	—	
b	für Instruktionsreisen an einen Kantor	25	—	—	—	
Summe Cap. III		925	—	700	—	
<b>Cap. IV.</b>						
50	Betriebsvoranschlag für 1903	5000	—	5000	—	
Summe Cap. IV		5000	—	5000	—	
<b>Wiederholung der Ausgabe.</b>						
Summe Cap. I		61291	—	56740	—	
" " II		7001	11	4960	01	
" " III		925	—	700	—	
" " IV		5000	—	5000	—	
Summe der Ausgabe		74217	11	67400	01	



Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	§	ℳ	§	
<b>6. Friedhofskasse.</b>						
Cap. I. Verzinsung und Tilgung der Schulden.						
I. Friedhof I.						
1a	4 % Zinsen von 48097 ℳ 33 § Restschuld davon zur Stadtkasse für das Restdarlehn der Stadtgemeinde Plauen von 45072 ℳ 57 § desgl. des Stadttheils Haselbrunn von 778 ℳ 91 § desgl. des Stadttheils Chrieschwitz von 2245 ℳ 85 § E. w. o.	1923	89	1965	37	
b	4 % Zinsen an die Landgemeinden des Friedhofsverbandes von 2353 ℳ 82 § Restschuld	94	15	124	51	
2a	anth. Tilgungsrate auf das Restdarlehn aus der früheren Stadt- anleihe II zur Stadtkasse für die Stadtgemeinde Plauen 1021 ℳ 67 § für den Stadtteil Haselbrunn 17 " 54 " für den Stadtteil Chrieschwitz 50 " 57 " E. w. o.	1089	78	1036	88	
b	dergl. an die Landgemeinden des Friedhofsverbandes	53	—	65	29	
3a	4 1/4 % Zinsen von 2264 ℳ 42 § Restschuld auf 1. Halbjahr und von 2193 ℳ 79 § Restschuld auf 2. Halbjahr 1902 zur Anleihe III B	94	74	100	62	
b	Tilgung nach 3800 ℳ urspr. Schuld an dieselbe Anleihe	142	76	136	88	
4a	4 % Zinsen von 17541 ℳ 81 § Restschuld auf 1. Halbjahr und von 16928 ℳ 12 § auf 2. Halbjahr 1902 zur Anleihe IV (Umborgungsanleihe)	689	40	737	54	
b	Tilgung nach 32151 ℳ urspr. Schuld zu derselben Anleihe	1239	66	1191	52	
5a	4 1/4 % Zinsen von 18116 ℳ 13 § Restschuld zur städtischen Spar- kasse nach Abzahlung von 6800 ℳ 64 § bis Ende 1901	769	94	837	65	
b	Tilgung auf dieselbe Schuld nach 2 % des urspr. Betrages an 24916 ℳ 77 § zuzüglich der ersparten Zinsen	822	73	498	33	
6a	3 1/2 % Zinsen von 9310 ℳ Kosten des Umbaus der Leichenhalle auf Friedhof I zur Anleihe IX	325	85	315	—	
b	Abfindungssumme an die aus dem Friedhofsverbande ausgeschiedene Gemeinde Oberneundorf			* 972	10	
	Summe unter 1	7245	90	7981	69	
2. Friedhof II.						
7a	4 % Zinsen von 50463 ℳ 07 § Restschuld auf 1. Halbjahr und von 49513 ℳ 33 § Restschuld auf 2. Halbjahr 1902 zur Anleihe VI	1999	53	2074	02	
b	Tilgung nach 65300 ℳ urspr. Schuld an dieselbe Anleihe	1918	47	1843	98	
8a	3 1/2 % Zinsen von 21487 ℳ 56 § Restschuld zur Anleihe VII	752	06	767	94	
b	Tilgung nach 25700 ℳ urspr. Schuld an dieselbe Anleihe	469	02	453	60	
9a	4 % Zinsen von 11031 ℳ 55 § Restschuld zur Anleihe VIII, Ser. I	441	26	446	42	
b	Tilgung nach 11520 ℳ urspr. Schuld zur Anleihe VIII, Ser. I	133	63	129	03	
c	3 1/2 % Zinsen für 28572 ℳ 45 § Restschuld zur Anleihe VIII, Ser. II	1000	04	1017	86	
d	Tilgung nach 30500 ℳ urspr. Schuld ebendahin	524	60	509	35	
10	4 1/4 % Jahreszinsen für 25500 ℳ Werth der zu Friedhofszwecken benutzten städtischen Grundstücke zur Stadtkasse	1083	75	1083	75	
	Summe unter 2	8322	36	8325	95	
	" " 1	7245	90	7981	69	
	Summe Cap. I	15568	26	16307	64	

Zu Nr 2b: Die urspr. Schuld betrug 66570 ℳ 11 §, hiervon entfallen: 59514 ℳ 84 § auf die Stadt Plauen, 1021 " 75 " auf den Stadtteil Haselbrunn, 2945 " 91 " auf den Stadtteil Chrieschwitz, 3087 " 61 " auf die Landgemeinden des Friedhofsverbandes.

E. w. o.  
Nach dem Tilgungsplane der früheren II. (900000 ℳ) Anleihe werden 1902: 15450 ℳ getilgt.

Ffde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
<b>Cap. II. Sonstige Gebühren.</b>						
8	Gebühren für Herstellung (Ausfachung) von Gräbern (Friedhofsverwalter)	9000	—	8500	—	Zu Nr. 8: 1901 wurden 8940 M vereinnahmt; f. dagegen Cap. IV Nr. 22 und 23 und Cap. V der Ausgabe. Zu Nr. 9: 1901 wurden 3299 M vereinnahmt; f. dagegen Cap. IV Nr. 24 und 25 der Ausgabe.
9	dergl. für Dienstleistungen bei Begräbnissen (Begräbnisführer)	3400	—	3200	—	
	Summe Cap. II	12400	—	11700	—	
<b>Cap. III. Verschiedene Einnahmen.</b>						
10	Benutzung der Leichenhalle zu Sektionen	20	—	20	—	
11	Aufbewahrung von Schutzkästen zu Denkmälern im Winter	30	—	30	—	
	Seitenbetrag	50	—	50	—	

Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	¢	ℳ	¢	
<b>Cap. II. Steuern und Abgaben.</b>						
11	Brandkassenbeiträge	40	—	40	—	
12	Landrenten	15	32	15	32	
13	Staatsgrundsteuer	8	08	8	08	
14	Fenster Scheibenversicherung bei dem städtischen Hagelversicherungsfonds	15	—	15	—	
—	Neuversicherung des Inventars auf Friedhof II gegen Feuergefahr	—	—	20	—	
Summe Cap. II		78	40	98	40	
<b>Cap. III. Bauaufwand.</b>						
15a	ständiger Unterhaltungsaufwand, einschl. der Gebäude	1000	—	900	—	
b	Neudecken des Daches der Sprechhalle auf Friedhof I	* 600	—	—	—	
16	Reinigung der Schnittgerinne, Ausputzen der Einfälle, Aufräumen der Friedhöfe, Reinhaltung der Wege, Streuen bei Blatteis, Schneeschaukeln u. s. w.	1800	—	1700	—	
17	Anschaffung und Einbringung von Graupentees und Marschlag	600	—	600	—	
18a	Unterhaltung der Straßen und Wege	300	—	250	—	
b	Einebnungsarbeiten auf dem unteren Theile des Friedhofes II	300	—	—	—	
19	Beseitigung des Schuttes und schlechten Bodens	500	—	500	—	
20	Unterhaltung der Baum- und Baumpflanzungen	200	—	200	—	
—	einmalige Einstellungen im Vorjahre	—	—	* 3795	—	
Summe Cap. III		5300	—	7945	—	Darunter 600 ℳ einmalig.
<b>Cap. IV. Gehalte und Vergütungen.</b>						
21	für Rechnungsführung zur Stadtkasse	250	—	250	—	
22	Gehalt dem Friedhofsverwalter	2200	—	2200	—	
23a	Gehalt dem Todtengräber und Wärter des Friedhofes II	1400	—	1300	—	
b	demselben Vergütung für Reinigungsaufwand	100	—	100	—	
24	Gehalt dem Begräbnisordner	2400	—	2400	—	
25	Gehalt dem Stellvertreter des Begräbnisordners	200	—	200	—	
26	dem Stadtgärtner Undeutsch	200	—	200	—	
27	Vergütung den 4 Wärttern für Aufsichtsführung auf den Friedhöfen nach täglich 1 ℳ auf 210 Tage	840	—	840	—	
28	für Orgelspiel und Gesang bei Friedhofsgottesdiensten am Johannis- und Todtenfeste	20	—	20	—	
Summe Cap. IV		7610	—	7510	—	
<b>Cap. V. Arbeitslöhne.</b>						
29	Arbeitslöhne für Gräberarbeiten	5400	—	5200	—	
<b>Cap. VI. Wasserzins.</b>						
30a	desgl. für Friedhof I	200	—	200	—	
b	desgl. für Friedhof II	200	—	200	—	
Summe Cap. VI		400	—	400	—	
<b>Cap. VII. Inventar.</b>						
31	Erneuerung und Unterhaltung	250	—	175	—	
32	Anstreichen von Ruhebänken	50	—	50	—	
Summe Cap. VII		300	—	225	—	
<b>Cap. VIII. Verschiedene Ausgaben.</b>						
33	Schmückung der Friedhöfe am Johannisstage	60	—	60	—	
34	Choralblasen am Johannis- und Todtenfeste	30	—	30	—	
Seitenbetrag		90	—	90	—	

Das Inventar des Friedhofes I ist bis 3. März 1905 und dasjenige des Friedhofes II bis 24. Februar 1906 versichert.

Darunter 600 ℳ einmalig.

Zu Nr. 22: Hat Dienstwohnung.  
Zu Nr. 23a: Hat Dienstwohnung und Anspruch auf stammesmäßige Zulage.  
Zu Nr. 22 u. 23: S. dagegen Cap. II Nr. 8 der Einnahme.  
Zu Nr. 24 u. 25: S. dagegen Cap. II Nr. 9 der Einnahme.

Zu Nr. 29: S. dagegen Cap. II Nr. 8 der Einnahme.

Zfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		M	δ	M	δ	
	Uebertrag	50	—	50	—	
12	Kornvergütung für den Todtengräber aus der Stiftung der vereinigten Hospitäler bei der Fixationskasse	25	—	—	—	
13	Sammel Spendengelder für den Todtengräber aus der Stadtkasse	—	72	—	—	
	<b>Summe Cap. III</b>	<b>75</b>	<b>72</b>	<b>50</b>	<b>—</b>	
	<b>Cap. IV.</b>					
14a	Betriebsvoranschlag	2500	—	2500	—	
b	Ueberschuß- (Kassenbestands-) Antheil aus den Vorjahren	1500	—	1000	—	Zu Nr. 14b: Der Kassenbestand vom Jahre 1900 betrug 4863 M 83 δ.
	<b>Summe Cap. IV</b>	<b>4000</b>	<b>—</b>	<b>3500</b>	<b>—</b>	
	<b>Cap. V.</b>					
15	Zuschuß vom Konto der Friedhofsanlagen	5935	94	12745	04	
	<b>Wiederholung der Einnahme.</b>					
	Summe Cap. I	16050	—	13450	—	
	" " II	12400	—	11700	—	
	" " III	75	72	50	—	
	" " IV	4000	—	3500	—	
	" " V	5935	94	12745	04	
	<b>Summe der Einnahme</b>	<b>38461</b>	<b>66</b>	<b>41445</b>	<b>04</b>	



Zfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1902		1901		
		ℳ	§	ℳ	§	
	Uebertrag	90	—	90	—	
35	Heizung der Zimmer für die Geistlichen bei Einsegnungen und Beerdigungen, des Sektionszimmers und des Zimmers für Leidtragende	60	—	60	—	
36a	Kranken- und Invalidenversicherungsbeiträge	150	—	150	—	
b	Unfallversicherungsbeiträge	150	—	150	—	
37a	Druckfachen, Einrückungskosten, Buchbinderarbeiten, Vervielfältigung des Haushaltplanes u. s. w.	250	—	250	—	
b	Anlegung neuer Kataster	100	—	—	—	
38	Entschädigung den Geistlichen für Fortkommen nach den Friedhöfen bei unentgeltlichen Einsegnungen	200	—	200	—	
39	Beleuchtung der Leichenhallen, des Sektionszimmers und der Geschäftsstelle des Friedhofsverwalters mit Gas	80	—	80	—	
—	Unterhaltung einer Petroleumlaterne auf Friedhof II	—	—	54	—	
40	Arbeitslöhne beim Maulwurfssangen	125	—	125	—	
41	unvorhergesehene Ausgaben	100	—	100	—	
	<b>Summe Cap. VIII</b>	<b>1305</b>	<b>—</b>	<b>1259</b>	<b>—</b>	
	<b>Cap. IX.</b>					
42	Betriebsvoranschlag für 1903	2500	—	2500	—	
	<b>Summe Cap. IX</b>	<b>2500</b>	<b>—</b>	<b>2500</b>	<b>—</b>	
	<b>Wiederholung der Ausgabe.</b>					
	<b>Summe Cap. I</b>	<b>15568</b>	<b>26</b>	<b>16307</b>	<b>64</b>	
	" " <b>II</b>	<b>78</b>	<b>40</b>	<b>98</b>	<b>40</b>	
	" " <b>III</b>	<b>5300</b>	<b>—</b>	<b>7945</b>	<b>—</b>	
	" " <b>IV</b>	<b>7610</b>	<b>—</b>	<b>7510</b>	<b>—</b>	
	" " <b>V</b>	<b>5400</b>	<b>—</b>	<b>5200</b>	<b>—</b>	
	" " <b>VI</b>	<b>400</b>	<b>—</b>	<b>400</b>	<b>—</b>	
	" " <b>VII</b>	<b>300</b>	<b>—</b>	<b>225</b>	<b>—</b>	
	" " <b>VIII</b>	<b>1305</b>	<b>—</b>	<b>1259</b>	<b>—</b>	
	" " <b>IX</b>	<b>2500</b>	<b>—</b>	<b>2500</b>	<b>—</b>	
	<b>Summe der Ausgabe</b>	<b>38461</b>	<b>66</b>	<b>41445</b>	<b>04</b>	

Bezeichnung der Kassen.	Einnahme,				Ausgabe			
	einschl. Gemeindecinkommensteuer-Zuschuß.							
	1901		1902		1901		1902	
	M	δ	M	δ	M	δ	M	δ
<b>A. Haushaltpläne der Stadtgemeinde.</b>								
1. Stadthauptkasse	1 952 052	24	2 153 230	62	1 952 052	24	2 153 230	62
2. Forstkasse	42 504	57	40 522	86	22 308	86	21 233	48
Ueberschuß:					20 195	71	19 289	38
3. Armenkasse	155 829	23	163 392	67	155 829	23	163 392	67
4a. Hospitalärar	5 146	09	5 012	42	4 076	95	1 956	95
Ueberschuß:					1 069	14	3 055	47
4b. Krankenhauskasse	134 093	94	150 110	84	134 093	94	150 110	84
5. Feuerlöschkasse	21 960	—	23 175	—	21 960	—	23 175	—
6. Deutschhauskasse	10 050	04	9 660	61	8 732	22	9 149	78
Ueberschuß:					1 317	82	510	83
7. Bürgerasylkasse	7 441	53	7 401	61	7 441	53	7 401	61
8. Wasserwerkskasse	240 989	76	278 257	50	237 436	26	275 319	62
Ueberschuß:					3 553	50	2 937	88
9. Gasanstaltskasse	1 174 022	—	1 301 131	50	1 017 238	17	1 098 326	28
Ueberschuß:					156 783	83	202 805	22
10. Vieh- und Schlachthofkasse	219 100	—	232 541	—	217 114	50	230 924	54
Ueberschuß:					1 985	50	1 616	46
11. Abdeckereikasse	—	—	13 286	98	—	—	13 286	98
12a. Gewinn- und Verlustkonto der Sparkasse für 1900	942 678	13			746 018	52		
Ueberschuß für 1901:					196 659	61		
12b. Gewinn- und Verlustkonto der Sparkasse für 1901			1 065 318	46			836 359	45
Ueberschuß für 1902:							228 959	01
13. Realgymnasial- und Realschulkasse	164 186	—	172 427	50	164 186	—	172 427	50
<b>B. Kasse der evangelischen Schulgemeinde</b>								
	976 630	71	1 073 187	70	976 630	71	1 073 187	70
<b>C. Haushaltpläne der evang. Kirchengemeinden.</b>								
1. Johanniskirchenkasse	23 445	82	30 381	56	23 445	82	30 381	56
2. Lutherkirchenkasse	12 866	08	13 848	58	12 866	08	13 848	58
3. Pauluskirchenkasse	43 909	83	44 424	90	43 909	83	44 424	90
4. Gemeindefirchkaftenärar	3 581	87	3 018	87	3 581	87	3 018	87
5. Fixationskasse	67 400	01	74 217	11	67 400	01	74 217	11
6. Friedhofskasse	41 445	04	38 461	66	41 445	04	38 461	66
<b>Summe</b>	<b>6 239 332</b>	<b>89</b>	<b>6 893 009</b>	<b>95</b>	<b>6 239 332</b>	<b>89</b>	<b>6 893 009</b>	<b>95</b>

Gemeindeeinkommensteuer-Zuschuß.				Bemerkungen.
1901		1902		
ℳ	§	ℳ	§	
774 314	41	834 494	69	1) Der für 1902 in Ausgabe verrechnete Ueberschuß der Forstkasse an 19289 ℳ 38 § steht in Ein- nahme mit 16395 ℳ 97 § bei der Stadthauptkasse, laut Haushaltplan Abth. I Nr. 51, 1736 " 05 " bei dem Hospitalärar, laut Haushaltplan Cap. II Nr. 6, 1157 " 36 " bei der Deutschhauskasse, laut Haushaltplan Cap IV Nr. 9. S. w. o.
23 587	73	24 361	70	
47 874	80	54 201	11	
4 110	—	5 225	—	2) Der Ueberschuß des Hospitalärars wird bei der Krankenhauskasse vereinnahmt im Cap. I Nr. 1.
—	—	—	—	3) Der Ueberschuß der Deutschhauskasse fließt zur Stadthauptkasse, laut Haushaltplan Abth. IV Nr. 81 b.
—	—	—	—	4) Der Ueberschuß der Wasserwerkskasse fließt dem Ersparrücklagefonds zu.
—	—	—	—	5) Der Ueberschuß der Gasanstaltskasse wird mit 120000 ℳ der Stadthauptkasse und mit 82805 ℳ 22 § dem Erspar- und Reservefonds der Gasanstalt überwiesen.
—	—	—	—	6) Der Ueberschuß der Vieh- und Schlachthofkasse soll zur höheren Abschreibung auf die Maschinen- und Gleisanlage verwendet werden.
73 315	—	77 959	79	7) Der Ueberschuß der Sparkasse aus dem Jahre 1901 wird auf 1902 überwiesen mit 60000 ℳ — § dem Reservefonds der Sparkasse, 6159 " 01 " dem Dispositionsfonds der Sparkasse, 10000 " — " dem Kursverlust-Ausgleichsfonds, 140000 " — " der Stadthauptkasse, 2500 " — " der Rathsbearbeiterunterstützungskasse, 300 " — " der Unterstützungskasse der freiwilligen Bürgerfeuerwehr, 10000 " — " der König Albert-Stiftung (Volksbad) als letzte Rate. S. w. o.
474 047	79	512 700	21	
18 988	30	25 841	68	115852 ℳ 70 § Bedarf der Kassen der evang. Kirchengemeinden. Davon ab: Beitrag der Landparochianen zum Fehlbetrage der evang. Kirchengemeinden an 115852 ℳ 70 § nach 6,26 % Anteil und der Friedhofskasse an 5935 ℳ 94 § nach 1,56 % Anteil für 1902.
10 521	72	11 446	99	
40 907	33	41 208	40	
445	41	1 470	49	
28 529	38	35 885	14	
12 745	04	5 935	94	
1 509 386	91	1 630 731	14	
7 726	38	7 344	98	
1 501 660	53	1 623 386	16	welche durch Gemeindeeinkommensteuern aufzubringen sind.
923 201	94	996 242	29	Hiervon entfallen:
474 047	79	512 700	21	auf die Stadtgemeinde,
104 410	80	114 443	66	auf die evangelische Schulgemeinde und auf die evangelischen Kirchengemeinden.







**SLUB**

Wir führen Wissen.

<http://digital.slub-dresden.de/id484608436-19020000/158>

Vogtlandbibliothek  
Plauen